

Gemeinde Bernstorf

Gemeindevertretung Bernstorf

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bernstorf, Nr: SI/01GV/2014/06

Sitzungstermin: Dienstag, 08.04.2014, 19:00 Uhr

Ort, Raum: Gemeinderaum (Stützpunkt), 23936 Bernstorf

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	
2	Bestätigung der Tagesordnung	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Billigung der Sitzungsniederschrift vom 15.05.2012	
5	Übertragung von Haushaltsansätzen in das Jahr 2014	VO/01GV/2014-035
6	Fortführung des Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Bernstorf	VO/01GV/2014-030
7	Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2014	VO/01GV/2014-032
8	Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2010	VO/01GV/2014-038
9	Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2011	VO/01GV/2014-039
10	Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2012	VO/01GV/2014-040
11	Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2013	VO/01GV/2014-041
12	Prüfbericht des Gemeindeprüfungsamtes des Landkreises Nordwestmecklenburg über die Querschnittsprüfung zur Wirksamkeit der örtlichen Prüfung durch die Rechnungsprüfungsausschüsse	VO/01GV/2014-029
13	Inanspruchnahme des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Grevesmühlen-Land für die örtliche Prüfung der Gemeinde Bernstorf	VO/01GV/2014-043
14	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters vom 06.01.2014 zu den Kommunalwahlen am 25.05.2014	VO/01GV/2014-028
15	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters vom 06.03.2014 über die Festlegung eines eventuellen Stichwahltermins für die Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters am 25.05.2014 in der Gemeinde Bernstorf	VO/01GV/2014-031

16	Satzung zur Aufhebung der Satzung zum Schutz der Bäume in der Gemeinde Bernstorf vom 20.10.2003	VO/01GV/2014-042
17	Anfragen und Mitteilungen	

Nichtöffentlicher Teil

18	Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe Nebenstraße 27b in Bernstorf	VO/01GV/2014-033
19	Verkauf von Teilflächen aus dem Flurstück 146/2, Flur 1, Gemarkung Bernstorf	VO/01GV/2014-036
20	Verkauf des Flurstücks 292/10, Flur 1, Gemarkung Bernstorf	VO/01GV/2014-037
21	Beschluss über die Auftragsvergabe der Dachsanierung Nebenstraße 27a & b in Bernstorf	VO/01GV/2014-034
22	Anfragen und Mitteilungen	

Öffentlicher Teil

23	Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

gez. Cords
Bürgermeister

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2014-035			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 17.03.2014			
		Verfasser: Brigitte Stoffregen			
Übertragung von Haushaltsansätzen in das Jahr 2014					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
08.04.2014	Gemeindevertretung Bernstorf				

Beschlussvorschlag:

Sachverhalt:

Gemäß § 15 (5) Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-D) ist der Gemeindevertretung eine Übersicht der Übertragung von Ermächtigungen zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Die einzelnen Übertragungen sind in der Anlage erläutert.

Die Übertragung der Haushaltsansätze aus dem Jahr 2013 bewirkt die Abnahme der liquiden Mittel im Haushaltsjahr 2014, welche im Finanzhaushalt 2013 berücksichtigt wurde.

Anlage/n:

Übersicht über die Übertragung von Haushaltsansätzen aus dem Jahr 2013

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen									
Nr.	Bezeichnung						Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO- Doppik
							in €		
1.	Aufwandsermächtigungen								
	Summe Aufwandsermächtigungen								
2.	Auszahlungsermächtigungen								
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen								
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen								
2.2	Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	12601.09100000S-001 Anzahlungen auf Sachanlagen-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung						1.700,00 €	0,00 €	1.700,00 €
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								1.700,00 €
	12601.23143000H-001 Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung						206,50 €	0,00 €	206,50 €
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								206,50 €
	Saldo 2014 (Auszahlungen - Einzahlungen)								1.493,50 €
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
	Summe Auszahlungsermächtigungen								
							genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
							in €		
3.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen								
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen								

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
	in €				
Summe					

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2014-030			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 04.03.2014			
		Verfasser: Kristine Lenschow			
Fortführung des Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Bernstorf					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
08.04.2014	Gemeindevertretung Bernstorf				

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bernstorf beschließt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2014 und die Finanzplanjahre 2015-2017.

Das Konzept muss in den folgenden Jahren fortgeschrieben werden.

Sachverhalt:

Gesetzliche Grundlage für die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes bildet der § 43 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern.

Gemäß § 43 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben und diese Fortschreibung bei negativen Abweichungen vom bereits beschlossenen Konzept von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Erläuterungen zum Haushaltssicherungskonzept

Anlage/n:

Haushaltssicherungskonzept

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

**Fortschreibung des
Haushaltssicherungskonzeptes
der Gemeinde Bernstorf
für das Jahr 2014
und die Finanzplanjahre 2015-2017**

Grevesmühlen, 04.03.2014

Inhalt

I. Das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Bernstorf	3
II. Entwicklung der Haushaltssituation	4
III. Stand der Umsetzung der bisher beschlossenen Maßnahmen	5
IV. Festlegung von weiteren Maßnahmen/Maßnahmenblätter	6

I. Das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Bernstorf

Die Gemeinde Bernstorf befindet sich seit dem Jahr 2011 in der Haushaltssicherung. Die Gemeinde war bereits durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde aufgefordert worden, ein Haushaltssicherungskonzept vorzulegen. Nach dem sich die bereits in den Vorjahren abzeichnende Verschlechterung der Haushaltslage auch mit dem Haushalt 2011 wiederum bestätigte, hat die Gemeindevertretung am 14.02.2011 ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen.

Das Haushaltssicherungskonzept wurde in den Folgejahren fortgeschrieben.

Gemäß § 43 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben und diese Fortschreibung bei negativen Abweichungen vom bereits beschlossenen Konzept von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Bezweckt wird hiermit, den gebotenen Haushaltsausgleich möglichst bald wiederzuerlangen oder eine drohende Fehlentwicklung zu verhindern. Als Instrument zur Haushaltssicherung verbindet sich mit dem Konzept die Erwartung, die erforderlichen Anpassungsmaßnahmen anzustoßen, zu koordinieren und zu unterstützen. Zum anderen soll damit erreicht werden, dass der Haushalt nach erfolgreicher Konsolidierung so gesteuert werden kann, dass er auch in Zukunft nachhaltig auszugleichen ist.

II. Entwicklung der Haushaltssituation

Haushaltsjahr 2012:

Der vorläufige doppische Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2012 zeigt ein gegenüber der Haushaltsplanung/Nachtragsplanung erheblich verändertes Bild.

Im Finanzhaushalt hat sich der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen von ursprünglich geplanten -31.300 Euro auf +33.303,14 Euro verbessert. Grund hierfür sind insbesondere erhebliche Einsparungen (-61,9 T€) bei Sach- und Dienstleistungen. Der Saldo ist somit positiv und für die Deckung der Tilgungsleistungen (6,8 T€) ausreichend, womit der Jahresabschluss in der Finanzrechnung ausgeglichen ist. Der Finanzmittelfehlbetrag (in der Planung noch -199,0 T€) hat sich aufgrund des obigen Saldos und nicht umgesetzter Investitionen in einen Finanzmittelüberschuss von +29,4 T€ gewandelt. Hinzu kommt der Saldo der Ein- und Auszahlungen für Investitionskredite in Höhe von -6,8 T€. Da die Gemeinde zum Jahresbeginn 2012 noch über liquide Mittel von 352,5 T€ Euro verfügte, war die Zahlungsfähigkeit jederzeit gegeben. Die liquiden Mittel erhöhten sich zum Jahresende auf 374,3 T€.

In der Ergebnisrechnung hat sich der ursprünglich geplante Fehlbetrag von -434.600 Euro auf 472.410 T€ (unter der Annahme, dass die bislang hochgerechneten Abschreibungen und Sonderposten stimmen) erhöht. Grund für die Verschlechterung ist eine überplanmäßige Auszahlung (Rechnungsabgrenzung) für die Unterhaltung/Sanierung der Straße Wölschendorf – Vitense. In der Ergebnisrechnung ist der Abschluss 2012 nicht ausgeglichen.

Haushaltsjahr 2013 - Haushaltsplan:

Der Haushaltsplan 2013 weist im Ergebnishaushalt einen Jahresfehlbetrag von -429.900 Euro aus. Dieser setzt sich zusammen aus dem laufenden Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit von -434.200 Euro und dem Finanzergebnis von +4.300 Euro.

Auch in den Finanzplanjahren 2014 bis 2016 werden Fehlbeträge unter Berücksichtigung der Vorträge ausgewiesen.

Der Ergebnishaushalt ist in der Planung unausgeglichen.

Die noch vorhandenen liquiden Mittel der Gemeinde in Höhe von 374,3 T€ reduzieren sich 2013 auf 154,5 T€, 2014 wird die Gemeinde erstmalig in der Kassenkreditlinie stehen und somit Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit benötigen. Der Finanzbedarf in Höhe von insgesamt 219.800 Euro resultiert aus 160.500 Euro für die geplanten Investitionsmaßnahmen, 52.000 Euro für die ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und 7.300 Euro aus der Tilgung für Kredite. Der Finanzhaushalt ist in der Planung somit nicht ausgeglichen.

Haushaltsplanung 2014:

Der Haushaltsplan für das Jahr 2014 befand sich zum Redaktionsschluss noch in der Vorbereitung. Allerdings zeichnet sich bereits im Vorfeld eine weitere Verschlechterung der Haushaltssituation ab.

III. Stand der Umsetzung der bisher beschlossenen Maßnahmen

Haushaltssicherungskonzept 2011:

Lfd.Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Konsolidierungseffekt	
			geplant	tatsächlich
2011/1	Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A	von 240 % auf 250 % mit Beschluss der Haushaltssatzung 2011 umgesetzt	700 €/a	942 €/a
2011/2	Beschluss einer Straßenbaubeitragssatzung	Beschluss einer Satzung am 15.05.2012	Nicht benannt	Erst zeitversetzt nach Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme

Haushaltssicherungskonzept 2012:

- Keine weiteren Maßnahmen beschlossen -

Haushaltssicherungskonzept 2013:

Lfd.Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Konsolidierungseffekt	
			geplant	tatsächlich
2013/1	Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A	von 250 % auf 265 % mit Beschluss der Haushaltssatzung 2013 umgesetzt	1.100 €/a	Sollstellung mit Jahresveranlagung 19.147 € (+1.500 €), jedoch Rückzahlung von 1.590 € durch rückwirkende Aufhebung eines Messbetrages durch das Finanzamt

IV. Festlegung von weiteren Maßnahmen

Die 2014 und in den Folgejahren auflaufenden Fehlbeträge des Ergebnishaushaltes sowie die fehlende Liquidität des Finanzhaushaltes machen es erforderlich, neben der Umsetzung der bereits beschlossenen Maßnahmen zusätzliche Einsparpotentiale zu erschließen.

Es ist eine weitere Maßnahmen in der Fortschreibung des Sicherungskonzeptes zusätzlich berücksichtigt. Zwar liegt die Gemeinde mit ihren Hebesätzen für die Grundsteuer A und die Gewerbesteuer unter dem Landesdurchschnitt. Eine Anhebung auf diesen würde jedoch aufgrund der geringen Steuerkraft nur zu marginalen Einnahmeverbesserungen (600 bzw. 700 Euro pro Jahr) führen. Weiteres Haushaltssicherungspotential ist im Haushalt der Gemeinde Bernstorf nicht zu erkennen.

Die Gemeinde verfügt über ein Grundstück, das sie veräußern möchte:

F 2014/1 Veräußerung von nicht benötigtem Gemeindevermögen
 (Unbebautes Grundstück Bernstorf, Flur 1, Flurstück 146/2
 Erlös ca. 25.000 Euro) -siehe Maßnahmenblatt-

Es handelt sich um ein grundsätzlich strukturelles Defizit, dem auch durch Kürzung aller freiwilligen Leistungen und Steuererhöhungen über das vorgeschlagene Maß hinaus nicht mehr beizukommen ist.

Anlage zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2014

Gemeinde: Bernstorf

Teilhaus- halt:	1	Produkt:	11401	
Budget-VA:	Frau Scheide- rer	Produkt-VA bzw. zuge- ordnetes PSK:	Herr Prahler	Lfd. Nr. F 2014/1
Maßnahme Veräußerung von Vermögen				
Erläuterungen/Bemerkungen Die Gemeinde Bernstorf verfügt über ein unbebautes Grundstück in Bernstorf, Flur 1, Flurstück 146/2 in einer Größe von 3.440 m². Bei einem Verkaufspreis von ca. 19 €/m² für Bauland (ca. 1.000 m²) und bis zu 4 Euro für Gartenland könnte ein Verkaufserlös von ca. 25.000 Euro erzielt werden. Mit dem Verkaufserlös wird kurzfristig die Liquidität der Gemeinde erhöht, um die Finanzierung der Straßenbauvorhaben abzusichern. Es gibt bereits einige Interessenten.				
Zeitliches Wirksamwerden ☐ kurzfristig ☒ mittelfristig ☐ langfristig				
Besonders betroffen von der Maßnahme -				
Einsparungsmöglichkeiten/Vorteile Einnahmen: je nach Marktwert des Grundstücks voraussichtlich ca. 25.000 € Ansiedlung von Neubürgern in der Gemeinde				
Mögliche nachteilige Wirkungen Reduzierung des Anlagevermögens der Gemeinde				
Begleitmaßnahmen/Voraussetzungen Veröffentlichung der Verkaufsabsichten in den entsprechenden Medien bzw. Verhandlungen mit Interessenten				

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2014-032			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 07.03.2014			
		Verfasser: Liedtke, Christina			
Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2014					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
08.04.2014	Gemeindevertretung Bernstorf				

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bernstorf beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2014.

Sachverhalt:

Gemäß den Bestimmungen der §§ 45 bis 47 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wurden die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2014 aufgestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Haushaltssatzung Haushaltsplan

2014

für die Gemeinde Bernstorf



Stand 17.03.2014

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	3
Vorbericht	5
Investitionsprogramm	29
Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen	40
Ergebnishaushalt	41
Übersicht über die Erträge und Aufwendungen	43
Finanzhaushalt	46
Übersicht über die Teilhaushalte	49
Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten	51
Teilhaushalte mit Übersicht über die zugeordneten Produkte und Darstellung der wesentlichen Produkte	74
Stellenplan	83

Sonstige Anlagen

Von den nach § 1 Absatz 2 GemHVO-Doppik dem Haushaltsplan beizufügenden Anlagen sind für die Gemeinde mehrere nicht zutreffend. Sie können entfallen. Dies sind:

- der Gesamtabchluss des letzten Haushaltsjahres, für das ein Gesamtabchluss vorliegt,
- die Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen
- die Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen,
- geprüfte Jahresabschlüsse sowie Wirtschafts-, oder Haushaltspläne von Tochterorganisationen bzw. Übersichten über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung von Tochterorganisationen.

Die Übersichten über

- den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zum Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres
- die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

sind in den Vorbericht eingebunden. Sie sind daher nicht dem Haushaltsplan als gesonderte Anlagen beizufügen.

Teilergebnishaushalte mit Darstellung der Produkte und Einzeldarstellung aller Konten	84

Eine festgestellte Eröffnungsbilanz sowie Bilanzen der ersten doppelischen Haushaltsjahre liegen noch nicht vor. Bislang verfügt die Gemeinde Bernstorf nur über eine vorläufige Eröffnungsbilanz.

Haushaltssatzung der Gemeinde Bernstorf für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Bernstorf vom 08.04.2014 Beschluss Nr. VO/01GV/2014-032 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	303.400 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	777.400 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-474.000 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-474.000 EUR
	die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 EUR
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-474.000 EUR

2. im Finanzhaushalt

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	263.500 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	363.300 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-99.800 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	254.400 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	375.000 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-120.600 EUR
d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	227.800 EUR
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	7.400 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	220.400 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 103.000 EUR

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	265 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	390 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	300 v.H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtanzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0 Vollzeitäquivalente.

§ 7 Eigenkapital

Nach der vorläufigen Eröffnungsbilanz betrug der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	779.395 EUR.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	349.495 EUR.
und zum 31.12. des Haushaltsjahres (nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag)	-124.507 EUR.

§ 8 Weitere Vorschriften

Die Wertgrenze nach § 4 Absatz 12 Satz 2 GemHVO-Doppik für die Darstellung von Investitionen wird auf 2.000 Euro festgesetzt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am _____ erteilt.

Grevesmühlen, ...
Ort, Datum

Der Bürgermeister

Siegel

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, Rechtsaufsichtsbehörde, erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme
vom _____ bis _____
von 9:00 bis 16:00 Uhr,
im Rathaus Grevesmühlen, Haus 2, Zimmer 2.0.10 öffentlich aus.
Grevesmühlen, den _____

Der Bürgermeister

Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gemeinde Bernstorf

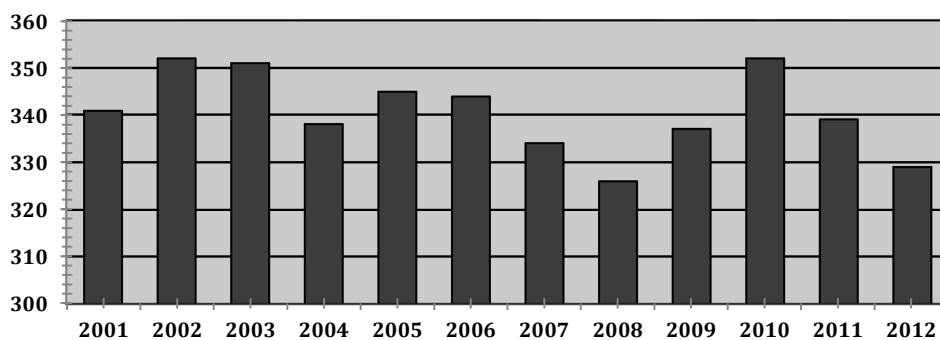
1. Allgemeine Angaben zur Gemeinde

Die Gemeinde Bernstorf liegt im Nordwesten von Mecklenburg/Vorpommern im Landkreis Nordwestmecklenburg und umfasst die Ortsteile Wilkenhagen, Bernstorf- Ausbau, Bernstorf, Jeese, Pieverstorf, Strohkirchen und Wölschendorf.

Hinsichtlich der Bevölkerungsentwicklung übersteigt die Anzahl der Sterbefälle die Geburten und es gab mehr Fortzüge als Zuzüge, so dass die Entwicklung der Einwohnerzahlen der Gemeinde in den letzten drei Jahren leicht negativ ist.

Bevölkerungsstand lt. Statistischem Amt	31.12.2001	31.12.2005	31.12.2009	31.12.2011	31.12.2012
Einwohner	341	345	337	339	329

Abbildung 1: Entwicklung der Einwohnerzahlen



Gemeindegröße	1.756 ha
Anzahl der gemeindlichen Grundstücke	266
Anzahl der gemeindlichen Mietwohnungen	14
- davon Leerstand	1 (Stand 31.12.2013)
Zur Veräußerung vorgesehene gemeindliche Immobilien	keine
Gemeindliche Straßenkilometer	12,5 km (Stand 2010)

Die Wirtschaftsstruktur der Gemeinde wird im Wesentlichen durch landwirtschaftliche Einzelbetriebe bestimmt. Die Gemeinde möchte die Landwirtschaft als wichtigen Wirtschaftszweig erhalten. Der Anteil der landwirtschaftlich genutzten Fläche an der Gesamtfläche beträgt 96,5%. Forstwirtschaftlich werden ca. 136 ha genutzt.

2. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft

2.1 Darstellung des Haushaltsausgleichs

2.1.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 1 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist.

Lfd. Nr.		Jahr	Jahres- ergebnis ¹	Jahresergebnis je Einwohner
		in €		
		1	2	3
1.	Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge			
1.1	Weitere Haushaltsvorräte in Summe	vor 2012	59.960 ²	182,25
1.2	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	-75.810 ²	237,65
1.3	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2013	-429.900	1.306,69
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2014	-474.000	1.440,73
3.	Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2014	-979.710	2.977,84
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre			
4.1	1. Haushaltsfolgejahr	2015	-427.500	1.299,39
4.2	2. Haushaltsfolgejahr	2016	-440.400	1.338,60
4.3	3. Haushaltsfolgejahr	2017	-448.700	1.363,83
5.	Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2017	-2.296.310	6.979,67

¹Jahresergebnis (nach Veränderung der Rücklagen) gem. § 2 Abs. 1 Nr. 37 GemHVO-Doppik

²Jahresergebnis beinhaltet keine Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen

Für das Haushaltsjahr 2014 und die Finanzplanjahre 2015 – 2017 wird ein negatives Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Kumuliert belaufen sich diese Verluste bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf rd. 2,3 Mio. Euro.

Somit ist sowohl im Haushaltsjahr als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt nicht gegeben.

Es entsteht bereits im Planjahr ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag.

2.1.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 26 Absatz 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zu decken.

Lfd. Nr.		Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ¹	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen je Einwohner	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten ²	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten je Einwohner	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge ³	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge je Einwohner
			(in €)					
		1	2	3	4	5	6	7
1.	Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge							
1.1.	Weitere Haushaltsvorjahre Ergebnis in Summe	Vor 2012	37.437,73	113,79	12.295,10	37,37	25.142,63	76,42
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	33.303,14	101,23	6.765,67	20,56	26.537,47	80,66
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan/Ergebnis)	2013	-52.000	-158	7.300	22	-59.300	-180
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2014	-99.800	-303	7.400	22	-107.200	-326
3.	Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2014	-81.059	-246	33.761	103	-114.819,90	-349
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre							
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2015	-48.600	-148	7.400	22	-56.000	-170
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2016	-58.800	-179	7.500	23	-66.300	-202
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2017	-65.500	-199	7.500	23	-73.000	-222
5.	Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2017	-253.959	-772	56.161	171	-310.120	-943
¹ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gem. § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik, Abstimmung mit Vorbericht Ziffer 2.1.2, Muster 5b, Zeile 6 ² Zu entnehmen aus § 3 Abs. 1 Nr. 44 GemHVO-Doppik. In diesem Posten können auch außerplanmäßige Tilgungen und Tilgungen zur Umschuldung ausgewiesen sein. Diese sind hier nicht zu berücksichtigen. Abstimmung mit Vorbericht Ziffer 2.1.2, Muster 5 b, Zeile 7 ³ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen abzüglich planmäßige Tilgung von Investitionskrediten (Saldo der Spalten 2 und 4), Abstimmung mit Vorbericht, Ziffer 2.1.2, Muster 5b, Zeile 8								

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Finanzhaushalt ist der Bestand an liquiden Mitteln zum Ende des letzten Haushaltsjahres mit einer kameralen Rechnungslegung, soweit er dem Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen zuzurechnen ist, mit zu berücksichtigen. Dieser beträgt bei der Gemeinde Bernstorf: 403.224,22 Euro zum 31.12.2009.

In den Haushaltsjahren 2011 und 2012 war der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen positiv. Im Haushaltsjahr 2013 ist (u.a. aufgrund der Auszahlungen für Beiträge an Wasser- und Bodenverbände) der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen negativ, so dass die Finanzierung der planmäßigen Kredittilgung nicht gegeben war.

Auch im Jahr 2014 wird der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von 99.800 Euro negativ sein. Aufgrund der steigenden Umlagen an den Kreis und das Amt sowie geringere Schlüsselzuweisungen kann der Fehlbetrag auch in den kommenden Jahren nicht kompensiert werden. **Insoweit ist der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2014 nicht gegeben.**

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum:

Lfd. Nr.			Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €					
			1	2	3	4	5	6
1		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	352.513	375.128	155.328	0	0	0
2	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0	0	0	72.500	254.600	397.800
3	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	352.513	375.128	155.328	-72.500	-254.600	-397.800
4		Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	36.420	62.957	3.657	-103.543	-159.543	-225.843
5	+	Korrektur des Vortrages gem. Anl. 6 der VV zur GemHVO-Doppik und GemKVO-D, Nr. 7	0	0	0	0	0	0
6	+	Saldo der ordentlichen + außerordentl. Ein-/Auszahlungen (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 26 GemHVO-D)	33.303	-52.000	-99.800	-48.600	-58.800	-65.500
7	-	Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	6.766	7.300	7.400	7.400	7.500	7.500
8	+	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	62.957	3.657	-103.543	-159.543	-225.843	-298.843
9		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	1.395,96	312.171	151.671	31.043	-95.057	-171.957
10	+	Korrektur des Vortrages gem. Anl. 6 der VV zur GemHVO-Doppik und GemKVO-D, Nr. 7	314.697,74	0	-28	0	0	0
11	+	Saldo der Ein- / Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 41 GemHVO-D)	-3.922,70	-160.500	-120.600	-126.100	-76.900	-26.200
12	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0	0	0	0	0	0
13	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	312.171	151.671	31.043	-95.057	-171.957	-198.157
14		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 55 GemHVO-D)	0	0	0	0	0	0
15	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 55 GemHVO-D)	0	0	0	0	0	0
16	+	Saldo der Ein-/Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern + ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des HHjahres (§ 3 Abs.1 Satz 1 Nr. 55 GemHVO-D)	0	0	0	0	0	0
17	=	Saldo d. liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des HHjahres	375.128	155.328	-72.500	-254.600	-397.800	-497.000
Kontrollrechnung:								
18		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)	375.128	155.328	0	0	0	0
19	-	Kredite zur Sicherung d. Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des HHjahres (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 58 GemHVO-D)	0	0	72.500	254.600	397.800	497.000
20	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	375.128	155.328	-72.500	-254.600	-397.800	-497.000

In den Zeilen 1 bis 3 sowie in den Zeilen 18 bis 20 wird die Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in den beiden Haushaltsvorjahren, im

Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum dargestellt. Der Finanzmittelfehlbetrag der Gemeinde (Verbindlichkeiten an die Einheitskasse) wird im Finanzplanungszeitraum insgesamt auf rd. 497.000 Euro ansteigen. Die Gemeinde weist zum 31.12.2013 einen Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von 304.473,25 Euro aus.

In den folgenden Zeilen 4 bis 16 werden die Ursachen für die Veränderung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit unterschieden nach

- dem laufenden Bereich (Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen)
- dem Investitionsbereich Saldo der Ein und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sowie der Entwicklung der Investitionskredite – mit Ausnahme der planmäßigen Tilgung, die dem laufenden Bereich zugeordnet ist
- dem Bereich der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen.

In den Zeilen 4 bis 8 wird die Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung der Investitionskredite dargestellt. Sofern in der Zeile 8 ein negativer Betrag ausgewiesen wird, ist in dem entsprechenden Haushaltsjahr kein Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben. Sowohl im Haushaltsjahr als auch in den Haushaltsfolgejahren ist ein Haushaltsausgleich nicht gegeben. Der Saldo der laufenden Einzahlungen und laufenden Auszahlungen reicht nicht aus, die planmäßigen Tilgungen der Kredite für Investitionen und Investitionsmaßnahmen zu decken.

In den Zeilen 9 bis 13 wird die Entwicklung des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit gezeigt. In allen Haushaltsjahren übersteigen die kumulierten Investitionsauszahlungen die korrespondierenden Investitionseinzahlungen. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes wird eine Unterdeckung in Höhe von rd. 198.000 Euro ausgewiesen.

2.1.3 Verwendung der Sonderhilfen des Landes (Vereinbarung vom 25. Juni 2013)

In den Jahren 2014 bis 2016 werden den Kommunen des Landes zusätzliche Zuweisungen in Höhe von 100 Mio. EUR außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs bereitgestellt. Die Hilfen werden in Teilbeträgen von 40 Mio. EUR in 2014 und jeweils 30 Mio. EUR in den Jahren 2015 und 2016 ausbezahlt.

Auf Basis der für die Zuweisung im Jahr 2014 maßgeblichen Einwohnerzahl per 31. Dezember 2012 ergibt sich ein Zuweisungsbetrag von 12,49 EUR pro Kopf für kreisangehörige Gemeinden.

Die Mittel aus der Vereinbarung über finanzielle Hilfen des Landes für die Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern vom 25. Juni 2013 werden gemäß § 1 Abs. 1 der Vereinbarung wie folgt verwendet:

Jahr	Betrag in €	Maßnahmenbezogene Verwendung
2014 (40%)	4.200	Straßenbaumaßnahmen
2015 (30%)	3.100	Straßenbaumaßnahmen
2016 (30%)	3.100	Straßenbaumaßnahmen
Gesamtbetrag	10.400	

3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

Die Entwicklung des Eigenkapitals zum Ende eines Haushaltsjahres zeigt die nachfolgende Tabelle (es handelt sich um vorläufige Angaben, da die Eröffnungsbilanz noch nicht festgestellt ist):

Lfd. Nr.		Jahr	Ergebnis- vortrag ins Haushalts- folgejahr ¹	Rücklagen				Eigenkapital zum Ende des Haushalts- jahres ²	Eigenkapital zum Ende des Haushalts- jahres je Einwohner
				Allgemeine Kapitalrück- lage ³	Zweckgebunde- ne Kapitalrückla- gen ⁴ Z=Zuführung E=Entnahme B=Bestand	Rücklage kommunaler Finanzausgleich ⁵	Sonstige zweck- gebundene Ergebnis- rücklagen ⁶		
		(in €)							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1.	Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsvorjahres								
	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis *)	2012	-15.850	777.160,85	B=18.084,15	0	0	779.395	2.369
.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2013	-429.900	756.910,85	Z= 4.400 B=22.484,15	0	0	349.495	1.062
2.	Bestand zum Ende des Haushaltsjahres	2014	-474.000	322.908,85	Z= 4.100 B=26.584,15	0	0	-124.507	-378
3.	Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsfolgejahres								
3.1	1. Haushaltsfolgejahr	2015	-427.500	-155.191,15	Z= 4.100 B=30.684,15	0	0	-552.007	-1.678
3.2	2. Haushaltsfolgejahr	2016	-440.400	-586.791,15	Z= 4.100 B=34.784,15	0	0	-992.407	-3.016
4.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2017	-448.700	- 1.031.290,15	Z= 4.100 B=38.884,15	0	0	-1.441.106	-4.380

*) kumuliertes Jahresergebnis bis 2012 ohne Abschreibungen

Das Eigenkapital betrug in der (vorläufigen) Eröffnungsbilanz 1.943.375 Euro. Aufgrund der Einstellung der investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen in die zweckgebundene Kapitalrücklage erhöht sich das Eigenkapital um rund 39 T€ zum Ende des Finanzplanungszeitraumes. Jedoch ist das Eigenkapital aufgrund der negativen Jahresergebnisse im Jahr 2014 aufgebraucht, auch wenn die zweckgebundene Kapitalrücklage vollständig aufgelöst wird. Die Gemeinde kann der Vorschrift der Kommunalverfassung bezüglich einer nicht zulässigen Überschuldung nicht mehr nachkommen.

Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen

Bei einem ausgeglichenen Haushalt hat die Gemeinde gemäß § 11 Absatz 3 FAG M-V 8,7 % der gesamten Schlüsselzuweisungen (SZW) investiv zu verwenden. Ist der Haushalt nicht ausgeglichen, sind 4 % der Zuweisungen investiv zu verwenden, die restlichen 4,7 % werden im Ertrag verbucht. Die investiv gebundene Schlüsselzuweisung ist der zweckgebundenen Kapitalrücklage zuzuführen. In den Jahren 2012 bis 2017 wurden bzw. werden 38.900 Euro investiv gebundene Schlüsselzuweisungen der zweckgebundenen Kapitalrücklage zugeführt. Gemäß § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik kann diese zweckgebundene Kapitalrücklage zum Ausgleich abschreibungsbedingter Verluste verwendet werden. Bisher wurde noch keine Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage geplant.

¹ Ergebnisvortrag gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.3 GemHVO-Doppik

² Summe der Spalten 2 bis 6

³ Allgemeine Kapitalrücklage gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.1 GemHVO-Doppik

⁴ Zweckgebundene Kapitalrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.2 GemHVO-Doppik

⁵ Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.1 GemHVO-Doppik

⁶ Sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.2 GemHVO-Doppik

Entwicklung der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich

Die Gemeinde hat weder in 2014 noch in den Haushaltsfolgejahren eine Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik zu bilden, da die Voraussetzungen hierfür nicht vorliegen.

Entwicklung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnismrücklagen

Aufgrund der negativen Jahresergebnisse fehlten die Voraussetzungen zu Einstellungen in die sonstigen zweckgebundenen Ergebnismrücklagen gem. § 18 Abs. 3 GemHVO-Doppik.

4. Erläuterung der Haushaltsansätze

4.1. Wichtige Erträge und Einzahlungen

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle:

Ertrags- / Einzahlungsarten	2012		2013		2014		2015		2016		2017	
	Erträge	Einzah-	Erträge	Einzah-	Erträge	Einzah-	Erträge	Einzah-	Erträge	Einzah-	Erträge	Einzah-
	in €											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Steuern und ähnliche	101.850	100.189	105.800	105.800	110.600	110.600	112.700	112.700	112.700	112.700	112.700	112.700
davon												
Grundsteuer A	17.890	17.904	18.800	18.800	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500
Grundsteuer B	22.921	22.173	21.500	21.500	22.400	22.400	22.400	22.400	22.400	22.400	22.400	22.400
Gewerbesteuer	687	687	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Gemeindeanteil Einkommensteuer	46.639	45.855	49.700	49.700	53.300	53.300	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.576	1.585	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
Hundesteuer	2.235	2.083	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
Familienleistungs- ausgleich	9.903	9.903	10.000	10.000	10.600	10.600	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
Zuwendungen, allg. Umlagen, sonst. Transferleistungen	102.539	102.539	119.800	109.500	102.900	91.800	103.600	87.000	107.600	87.000	110.100	87.000
davon												
Schlüsselzuweisungen für den laufenden Bereich	101.798	101.798	100.700	100.700	82.000	82.000	81.500	81.500	81.500	81.500	81.500	81.500
Personalkostenzuschüsse	0	0	3.000	3.000	4.200	4.200	0	0	0	0	0	0
Sonderhilfen des Landes	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auflösung Sonderposten Zuwendungen	10.100	0	10.300	0	11.100	0	16.600	0	20.600	0	23.100	0
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.130	12.053	12.100	12.100	12.200	12.200	12.200	12.200	12.200	12.200	12.200	12.200
davon												
WBV-Gebühr	11.960	11.965	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
privatrechtliche Leistungsentgelte	59.087	33.609	57.400	26.800	58.300	30.100	57.400	29.200	57.400	29.200	57.400	29.200
davon												
Mieterträge Wohnungen	52.353	26.784	51.300	20.700	51.300	23.100	51.300	23.100	51.300	23.100	51.300	23.100
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	168	168	200	200	200	200	100	100	100	100	100	100
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige laufende Erträge/Einzahlungen	14.005	10.943	10.600	10.000	10.600	10.000	10.600	10.000	10.600	10.000	10.600	10.000
davon												
Konzessionsabgabe	12.878	10.900	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe laufende Erträge/Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	289.779	259.501	305.900	264.400	294.800	254.900	296.600	251.200	300.600	251.200	303.100	251.200
Zins- und sonstige Finanzerträge/- einzahlungen	15.179	15.179	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600
davon												
Dividenden	9.015	9.015	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Ordentliche Erträge/Einzahlungen	304.959	274.680	314.500	273.000	303.400	263.500	305.200	259.800	309.200	259.800	311.700	259.800
Außerordentliche Erträge/Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe ordentliche und außerordentliche Erträge/Einzahlungen	304.959	274.680	314.500	273.000	303.400	263.500	305.200	259.800	309.200	259.800	311.700	259.800
Summe ordentliche und außerordentliche Erträge/ Einzahlungen je EW	927	835	956	830	922	801	928	790	940	790	947	790

Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sind gegenüber dem Vorjahr um 4.800 Euro angestiegen. Insbesondere beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Familienleistungsausgleich und der Grundsteuer B sind Mehrerträge/Mehreinzahlungen von ca. 5.100 Euro zu erwarten, wobei bei der Grundsteuer A Mindererträge/Mindereinzahlungen von ca. 300 Euro zu erwarten sind.

Insgesamt zahlten im Jahr 2012 von 10 Gewerbebetrieben lediglich drei Unternehmen Gewerbesteuer. Nähere Angaben enthält die folgende Übersicht:

Gewerbebetriebe insgesamt:		10				
davon zahlten						
7 Betriebe	keine Gewerbesteuer	=	70%			0 EUR
3 Betriebe	bis 1.000 EUR	=	30%	insg.	1.800,00	EUR
0 Betriebe	von 1.001- 10.000 EUR	=	0%	insg.	0,00	EUR
Gesamt				zus.	1.800,00	EUR

Hebesatzvergleich

	Grundsteuer A (v.H.)	Grundsteuer B (v.H.)	Gewerbesteuer (v.H.)
Hebesatz der Gemeinde Bernstorf	265,0	390,0	300,0
Landesdurchschnittlicher Hebesatz für kreisangehörige Gemeinden*	274,0	350,0	317,0

*gemäß Orientierungs-/Haushaltserlass 2014/Berechnungsgrundlagen für den Finanzausgleich

Die Hebesätze liegen derzeit teilweise unter dem Landesdurchschnitt für kreisangehörige Gemeinden. Hier sind - um den Haushaltsausgleich trotz steigender Belastungen (z.B. für Energiekosten) auch in den kommenden Jahren zu sichern - Maßnahmen erforderlich, die zu einer Erhöhung der laufenden Erträge/Einzahlungen oder zu einer Senkung der laufenden Aufwendungen/Auszahlungen führen.

Schlüsselzuweisungen und sonstige Zuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen 2014 in Höhe von insgesamt 91.000 € (davon 82.000 € für den laufenden Bereich und 9.000 € für den investiven Bereich) sind gegenüber 2013 wegen der gestiegenen Steuerkraft der Gemeinde gesunken. Nach überschlägiger Ermittlung unter Zugrundelegung der bislang bekannten Daten zur Entwicklung der Schlüsselmassen, der Steuerkraft und der Einwohnerzahl kann die Gemeinde nachfolgende Werte zur Höhe der Schlüsselzuweisungen für die mittelfristige Finanzplanung zu Grunde legen:

2015 rd. 90,4 T€ (davon 81,5 T€ für den laufenden Bereich);

2016 rd. 90,4 T€ (davon 81,5 T€ für den laufenden Bereich) und

2017 rd. 90,4 T€ (davon 81,5 T€ für den laufenden Bereich).

Insoweit kann derzeit in etwa von einer leicht sinkenden finanziellen Grundausstattung aus Schlüsselzuweisungen, trotz Berücksichtigung der Sonderhilfe des Landes ausgegangen werden. Mit Blick darauf, dass derzeit der Finanzhaushalt nicht mit positiven Vorträgen aus Vorjahren

ausgeglichen werden kann, besteht gleichwohl weiterhin kein finanzieller Handlungsspielraum mehr.

Weitere Zuweisungen betreffen die Personalkostenförderung für 1 Beschäftigten über den Bundesfreiwilligendienst.

Außerdem sind in den Zuweisungen die Auflösungen aus Sonderposten enthalten. Hier sind die Investitionsförderungen ausgewiesen, die die Gemeinde in den Vorjahren erhalten hat (z.B. für Straßenbau von Jeese nach Wölschendorf), welche nun über die Jahre ergebniswirksam aufgelöst werden, so dass die in den Aufwendungen enthaltenen Abschreibungen teilweise kompensiert werden. Dieser Betrag wurde anhand vorliegender Erfassungslisten hochgerechnet und wird mit Fertigstellung der Eröffnungsbilanz konkretisiert.

4.2. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen und Auszahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle.

	2012		2013		2014		2015		2016		2017	
	Aufwen- dungen	Auszahl- ungen	Aufwen- dungen	Auszahl- ungen	Aufwen- dungen	Auszahl- ungen	Aufwen- dungen	Auszahl- ungen	Aufwen- dungen	Auszahl- ungen	Aufwen- dungen	Auszahl- ungen
	in €											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Personal- und Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen	23.771	23.704	28.400	28.400	29.800	29.800	30.200	30.200	30.800	30.800	31.300	31.300
Aufwendungen/ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	189.917	53.807	145.700	117.500	165.700	137.500	104.600	76.400	104.800	76.600	104.800	76.600
davon												
Gebäude	5.141	4.090	7.500	7.500	7.500	7.500	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
sonstige zentrale Dienste	7.567	5.196	5.300	5.300	10.800	10.800	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
Brandschutz	3.525	3.704	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
Schulkostenbeiträge	35.164	34.318	48.000	48.000	42.000	42.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
Mietwohnungen	29.100	0	28.200	0	65.700	0	28.200	0	28.200	0	28.200	0
Straßen	102.646	2.948	22.500	22.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
Winterdienst	2.047	1617	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
Abschreibungen	405.700		388.200		382.900		393.100		399.800		403.900	
Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen	150.820	151.464	152.200	152.200	165.100	165.100	161.300	161.300	161.900	161.900	162.700	162.700
davon												
Kreisumlage	79.259	79.259	85.000	85.000	93.000	93.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
Amtsumlage	30.636	30.636	31.100	31.100	36.800	36.800	37.400	37.400	38.000	38.000	38.800	38.800
Kita-Zuschüsse	26.354	26.876	34.500	34.500	33.700	33.700	32.300	32.300	32.300	32.300	32.300	32.300
sonstige laufende Aufwendungen/ Auszahlungen	11.173	7.399	25.600	22.600	25.900	22.900	23.700	20.700	23.800	20.800	23.800	20.800
davon												
Umlage WBV	0	0	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300
Summe laufende Aufwendungen/ Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	375.681	236.374	740.100	320.700	769.400	355.300	712.900	288.600	721.100	290.100	726.500	291.400
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen	5.088	5.003	4.300	4.300	8.000	8.000	19.800	19.800	28.500	28.500	33.900	33.900
Ordentliche Aufwendungen/ Auszahlungen	380.769	241.377	744.400	325.000	777.400	363.300	732.700	308.400	749.600	318.600	760.400	325.300
außerordentliche Aufwendungen/ Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe ordentliche und außerordentliche Aufwendungen/ Auszahlungen	380.769	241.377	744.400	325.000	777.400	363.300	732.700	308.400	749.600	318.600	760.400	325.300
Summe ordentliche und außerordentliche Aufwendungen/ Auszahlungen je EW	1.157,35	733,67	2.263	988	2.363	1.104	2.227	937	2.278	968	2.311	989

Personal- und Versorgungsaufwendungen und -auszahlungen

Hier sind sowohl die Aufwendungen für die ehrenamtlich Tätigen als auch für einen Gemeindearbeiter (6 Monate), einen Beschäftigten des Bundesfreiwilligendienstes und einen Arbeitnehmer mit einer geringfügigen Beschäftigung berücksichtigt.

Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese betreffen Energie, Wasser, Abwasser, Abfall, Unterhaltungsaufwand usw. für Grundstücke, Gebäude, Straßen, Wege, Plätze und Fahrzeuge.

Aufgrund der besonderen Bedeutung des gemeindeeigenen Wohnungsbestandes für die gemeindliche Finanzsituation werden in der folgenden Übersicht nähere Angaben zur Wirtschaftlichkeit des gemeindeeigenen Mietwohnungsbestandes gegeben. Der gemeindeeigene

Mietwohnungsbestand wurde aufgrund seiner Steuerungsbedeutung auch als wesentliches Produkt bestimmt. Auf die in der Erläuterung der wesentlichen Produkte zum Teilhaushalt 1 dargestellten Ziele und Kennzahlen wird insoweit verwiesen.

Wirtschaftlichkeit des gemeindeeigenen Mietwohnungsbestandes

			2012	2013	2014	2015	2016	2017
	Wohnungseinheiten Anzahl gesamt:		14	14	14	14	14	14
	davon vermietet:		14	13	13			
	davon Leerstand:		0	1	1			
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
			In €					
Erträge								
52201	44110001	Erträge aus Mieten	52.353	51.300	51.300	51.300	51.300	51.300
52201	46270001	Versicherungserstattung	592	300	600	600	600	600
52201	4151001	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
Summe Erträge			52.945	51.900	51.900	51.900	51.900	51.900
Aufwendungen								
52201	52310001	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude (WOBAG)	29.099	28.200	28.200	28.200	28.200	28.200
52201	56370001	Aufwendungen für Bankgebühren	145	200	200	200	200	200
52201	56390001	sonstige Geschäftsaufwendungen Verwaltergebühren	2.726	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
52201	56411000	Gebäudeversicherung	592	600	700	700	700	700
52201	52310000	Zusätzliche Aufwendungen der Gemeinde	0	0	37.500	0	0	0
52201	53400000	Abschreibungen	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
61201	57420000	Zinsen	1.093	1.100	1.100	1.000	1.000	900
61201	57932000	Verwaltungskosten	273	300	300	300	300	300
61201	57511000	Zinsen	2.565	2.500	2.400	2.200	2.100	2.000
Summe Aufwendungen			41.993	41.200	78.700	40.900	40.800	40.600
Saldo der Aufwendungen und Erträge			10.952	10.700	-26.800	11.000	11.100	11.300

Auch unter der Voraussetzung, dass keine wesentlichen Leerstände zu verzeichnen sind und dass die vereinbarten Mieten tatsächlich eingehen, wird im Haushaltsjahr 2014 eine Unterdeckung aus der Bewirtschaftung des Wohnungsbestandes ausgewiesen. Grund hierfür ist die geplante Sanierung des Daches und der Treppe der Reiheneinheiten Nebenstraße 27 a + b in Bernstorf, die zur Vorbeugung von Leerstand vorgenommen werden soll. Ab dem Jahr 2015 ist jedoch wieder ein Überschuss ausgewiesen.

Straßenunterhaltung

Hier sind für das Jahr 2014 keine höheren Aufwendungen für die Unterhaltung von Straßen enthalten.

Schulumlage

In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten sind die Kosten für die an andere Träger zu zahlende Schulumlage für schulpflichtige Kinder der Gemeinde. Die Schulumlage wird sich trotz der Veränderungen bei den Schülerzahlen und der gestiegenen Kosten pro Schüler um 6.000 Euro mindern. Grund hierfür ist der zu hohe Planansatz für das Jahr 2013. Dass die Schulumlage großen Einfluss auf die gemeindliche Finanzlage hat, wird aus folgender Übersicht erkennbar:

Schule	Kosten pro Schüler 2011/2012 in €	Anzahl Schüler (01.10.)	Gesamt- kosten 2012 in €	Kosten pro Schüler 2012/2013 in €	Anzahl Schüler (01.10.)	Gesamt- kosten 2013 in €	Kosten pro Schüler 2013/2014 in €	Anzahl Schüler (01.10.)	Gesamt- kosten 2014 in €
Grundschule „Fritz Reuter“	800	2	1.600	850	3	2.550	850	8	6.800
Grundschule „Am Plogensee“	800	10	8.000	850	7	5.950	850	3	2.550
Käthe Kollwitz Schule Rehna	1.589,21	6	9.535,26	1.650	6	9.900	1.750	5	8.750
Seeblick Schule Wismar	1.500,58	1	1.500,58	1.600	0	0	1.700	0	0
Gesamt		19	20.636		16	18.400		16	18.100
Regionale Schule „Am Wasserturm“	1.100	9	9.900	1.150	12	13.800	1.200	14	16.800
Käthe Kollwitz Schule Rehna	1.589,21	1	1.589,21	1.650	1	1.650	1.700	3	5.100
Gemeinschaftssch ule Stecknitz	1.293	1	1.293	1.350	1	1.350	1.400	1	1.400
Gesamt		11	12.782		14	16.800		18	23.300

Abschreibungen

Mit der Umstellung des Rechnungswesens auf die kommunale Doppik wird neu der vollständige Ressourcenverbrauch aufgezeigt. Ausdruck des Ressourcenverbrauchs im Bereich des Anlagevermögens sind die Abschreibungen, die den Werteverzehr des gemeindlichen Vermögens widerspiegeln. Die Kameralistik war vom System her nicht geeignet, diesen Werteverzehr (den es natürlich ebenfalls gab) darzustellen.

In der folgenden Übersicht wird die Abschreibungsbelastung der Gemeinde den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen gegenüber gestellt. Die sich daraus ergebende Netto-Abschreibungs-Belastung der Gemeinde kann grundsätzlich aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen abgedeckt werden, sofern sich aus der Netto-Abschreibungs-Belastung für die Gemeinde ein negatives Jahresergebnis errechnet.

	Immaterielle Vermögensgegenstände	unbebaute und bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte sowie Bauten auf fremdem Grund und Boden	Infrastrukturvermögen	sonstige planmäßige Abschreibungen	außerplanmäßige Abschreibungen	Summe
	In €					
2013						
Abschreibungen	0	11.300	367.100	9.800		388.200
Auflösung Sonderposten	0	900	6.300	3.100		10.300
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-10.400	-360.800	-6.700		-377.900
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						0
Verbleibende Abschreibungsbelastung						377.900
	Immaterielle Vermögensgegenstände	unbebaute u. bebaute Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, Bauten auf fremdem Grund und Boden	Infrastrukturvermögen	sonstige planmäßige Abschreibungen	außerplanmäßige Abschreibungen	Summe
	In €					
2014						
Abschreibungen	0	11.300	362.900	8.700		382.900
Auflösung Sonderposten	0	900	6.900	3.300		11.100
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-10.400	-356.000	-5.400	0	-371.800
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						0
Verbleibende Abschreibungsbelastung						371.800
2015						
Abschreibungen	0	11.300	372.900	8.900		393.100
Auflösung Sonderposten	0	900	12.400	3.300		16.600
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-10.400	-360.500	-5.600	0	-376.500
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						0
Verbleibende Abschreibungsbelastung						376.500
2016						
Abschreibungen	0	11.300	380.400	8.100		399.800
Auflösung Sonderposten	0	900	16.700	3.000		20.600
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-10.400	-363.700	-5.100	0	-379.200
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						0
Verbleibende Abschreibungsbelastung						379.200
2017						
Abschreibungen	0	11.300	385.000	7.600		403.900
Auflösung Sonderposten	0	900	19.500	2.700		23.100
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-10.400	-365.500	-4.900	0	-380.800
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						0
Verbleibende Abschreibungsbelastung						380.800

Geleistete Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen

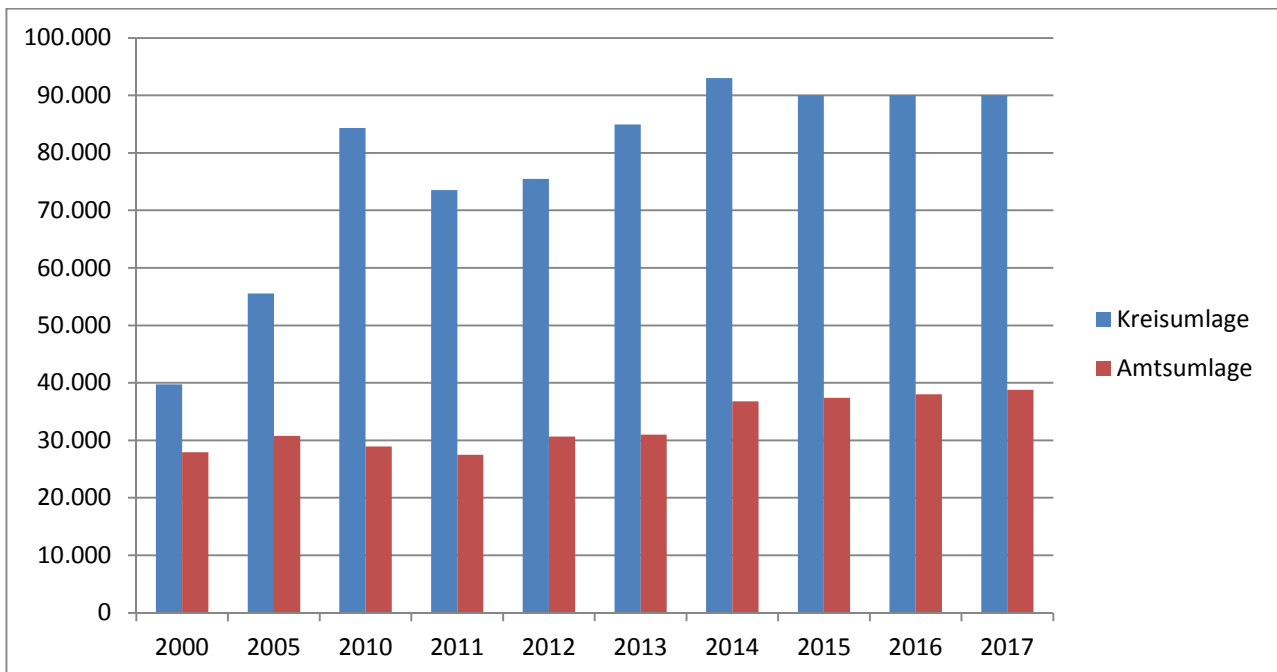
Zuweisungen zahlt die Gemeinde Bernstorf nach dem Kindertagesförderungsgesetz - KiföG M-V als Wohnsitzgemeinde für die Unterbringung der Kinder. Diese Zuweisungen für die Kindertagesbetreuung einschließlich Hort werden sich gegenüber dem Vorjahr trotz der leicht gestiegenen Zahl der in den Einrichtungen zu betreuenden Kinder und der Erhöhung der Betreuungskosten mindern. Grund hierfür sind die in 2013 zu hoch angesetzten Planzahlen.

Übersicht über die Zuschüsse der Gemeinde zur Kindertagesbetreuung:

	Konto	2013		2014	
		Anzahl Kinder	Betrag in €	Anzahl Kinder	Betrag in €
private Träger	54151000	7	17.000	6	12.900
Vereins-Kita	54159100	4	0	3	6.300
öffentl. Träger	54143000	2	6.500	5	7.200
Tagesmütter	54159000	2	11.000	4	7.300
Gesamt		15	34.500	18	33.700

Amts- und Kreisumlage

Die Entwicklung der Kreisumlage und der Amtsumlage als wesentliche, die Struktur der ordentlichen Aufwendungen/ordentlichen Auszahlungen bestimmende Parameter ist in der folgenden Grafik dargestellt. Dabei beruhen die Abgaben zu Vorjahren auf Ist-Werten, die Angabe zum Haushaltsjahr auf aktuellen Plandaten (der aktuelle Kreisumlagesatz beträgt 43,67 % = 93.000 €, der durch den Amtsausschuss beschlossene Amtsumlagesatz 17,3% = 36.800 €) und die Angaben zur voraussichtlichen Entwicklung in den Jahren 2015 und 2016 auf Annahmen auf der Grundlage überschlägig ermittelter Ergebnisse zur Entwicklung der Steuerkraft und der Schlüsselzuweisungen für die Gemeinde. Ab dem Haushaltsjahr 2015 wird mit einer Kreisumlage von rd. 44 % gerechnet.



Sonstige laufende Aufwendungen und Auszahlungen

Hierunter fallen Geschäftsausgaben, wie Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Versicherungen, Fernmeldegebühren, öffentliche Bekanntmachungen, Rechtsanwaltskosten und Prüfungsgebühren. Ab dem Jahr 2013 sind hier die Beiträge für den Wasser- und Bodenverband ausgewiesen.

Zinsaufwendungen und -auszahlungen:

Die Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen betreffen im Wesentlichen die Zinsen für die laufenden Kredite für Investitionen und die Zinsen für den Kassenkredit.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen werden voraussichtlich nicht anfallen.

4.3. Übersicht über die Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der Folgejahre

Das Investitionsprogramm 2014 sieht u.a. folgende Maßnahmen vor (siehe auch die dem Vorbericht beigelegte Übersicht „Investitionsprogramm“).

Produkt:	114.01	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement					
Maßnahme:	010	Verkauf Flurstücke/Grundvermögen im Rahmen der allgemeinen Gemeindeentwicklung					
Erläuterung: Die Gemeinde plant das Flurstück 146/2, der Flur 1 in der Gemarkung Bernstorf (Produkt: 551.01, Zuordnung aufgrund der Eröffnungsbilanzbewertung) zu verkaufen. Für das Flurstück bestand ein langjähriger Nutzungsvertrag zwischen der Gemeinde und einem Grundstücksanlieger. Dieser ist im Jahr 2013 beendet worden, sodass das Flurstück einer neuen Nutzung und Verwertung zugeführt werden kann. Das Flurstück erstreckt sich über ca. 740m² Bauland und ca. 2.600m² Gartenland. Es gibt einen Interessenten für den Erwerb der gesamten Fläche. Des Weiteren plant die Gemeinde das Flurstück 292/10, der Flur 1 in der Gemarkung Bernstorf (Produkt: 114.01, Zuordnung aufgrund der Eröffnungsbilanzbewertung) zu verkaufen. Das Flurstück mit einer Größe von 3.054m² ist derzeit zur Nutzung als Ackerfläche verpachtet.							
	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen							
Investitionseinzahlungen			5.200				5.200
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten							-
Abschreibungen							-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							

Produkt:	541.01	Gemeindestraßen					
Maßnahme:	003	Straßenbau von Jeeese nach Wölschendorf					
Erläuterung:							
Die Verschleißschicht (Deckschicht) dieser Asphaltstraße muss dringend saniert werden. Dabei werden auch Entwässerungsleitungen (vorwiegend Durchlässe) installiert. Die Seitenbereiche, Gräben und Böschungen werden ebenfalls neu modelliert. Die Baumaßnahme unterteilt sich in 5 Abschnitte. Aktuell liegt die Genehmigungsplanung des Ingenieurbüro Heimo Wittenburg vor. Die bisherigen Auszahlungen (2010 und 2012) sind lediglich Nebenkosten (Planungshonorar) der Baumaßnahme. Es können jetzt Förderanträge ELER/ ILERL gestellt werden. Die Baumaßnahmen werden nur bei Bewilligung von Zuwendungen durchgeführt. Gleichzeitig ist die Umsetzung der Gesamtmaßnahme nur bei Einnahme weiterer Finanzmittel (z.B. Anliegerstraßenausbaubeiträge) möglich. Die Förderprogramme laufen voraussichtlich 2014 aus, momentan liegt der Fördersatz bei 65% von den Nettokosten für den ländlichen Wegebau und 65% der Bruttokosten bei der Dorferneuerung. Des Weiteren soll die Soforthilfe des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Haushaltsjahr 2014 bis 2016 für diese Maßnahme verwendet werden. Die Maßnahme soll mit den Losen 3 und 4 beginnen.							
Los 1 (~1,4km lang; 3,5m breit) LWB Jeeese-Strohkirchen							
Los 2 (~1,1km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Strohkirchen							
Los 3 (~0,8km lang; 3,5m breit) LWB Strohkirchen-Wölschendorf							
Los 4 (~0,6km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf							
Los 5 (~0,4km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf, Nebenstraße							
	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen	3.027,36	372.000	372.000	289.000	238.000	83.600	1.357.627
Investitionseinzahlungen		216.000	220.100	160.000	157.700	54.000	807.800
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten			3.200	8.600	13.200	16.200	-
Abschreibungen			6.000	16.000	23.500	28.100	-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeitsrechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

Produkt:	551.01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau					
Maßnahme:	010	Verkauf Flurstücke/Grundvermögen im Rahmen der allgemeinen Gemeindeentwicklung					
Erläuterung: Die Gemeinde plant das Flurstück 146/2, der Flur 1 in der Gemarkung Bernstorf (Produkt: 551.01, Zuordnung aufgrund der Eröffnungsbilanzbewertung) zu verkaufen. Für das Flurstück bestand ein langjähriger Nutzungsvertrag zwischen der Gemeinde und einem Grundstücksanlieger. Dieser ist im Jahr 2013 beendet worden, sodass das Flurstück einer neuen Nutzung und Verwertung zugeführt werden kann. Das Flurstück erstreckt sich über ca. 740m² Bauland und ca. 2.600m² Gartenland. Es gibt einen Interessenten für den Erwerb der gesamten Fläche. Des Weiteren plant die Gemeinde das Flurstück 292/10, der Flur 1 in der Gemarkung Bernstorf (Produkt: 114.01, Zuordnung aufgrund der Eröffnungsbilanzbewertung) zu verkaufen. Das Flurstück mit einer Größe von 3.054m² ist derzeit zur Nutzung als Ackerfläche verpachtet.							
	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen							
Investitionseinzahlungen			25.000				25.000
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten							-
Abschreibungen							-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							

Außerdem ist die Anschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen für den Gemeindearbeiter im Wert von insgesamt 2.000 Euro (Benzinrasenmäher mit Antrieb und Nusskasten) geplant. Für die Feuerwehr ist die Anschaffung von 2 digitalen Meldeempfängern und 1 Atemschutzüberwachungstafel in Höhe von 1.000 Euro geplant. Eine Einzelaufstellung über die Übertragung von Haushaltsermächtigungen wird der Gemeindevertretung gemäß § 15 (5) GemHVO mit gesondertem Beschluss vorgelegt.

4.4. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 54 KV M-V – auch aus Vorjahren - bestehen nicht. Damit entfällt die Darstellung der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.

4.5. Verbindlichkeiten

4.5.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres

lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemH- VO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Jahres	Tilgung		Kredit- aufnahme	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Jahres
			a) planmäßig Umschuldung außerplanmäßig	b)	a) planmäßig b) Umschuldung	
		1	2		3	4
		in €				
1	Anleihen	0				0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten:	132.517				125.117
2.1.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investitionen und -fördermaßnahmen	132.517	a) 7.400	a) 0	125.117	
			b) 0	b) 0		

lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemH-VO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Jahres	Tilgung	Kredit-aufnahme	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Jahres
			c) 0		
2.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0
3.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0			0
3.1.	darunter: Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und –förderungsmaßnahmen wirtsch. gleich kommen	0	a) 0	a) 0	0
			b) 0	b) 0	
			c) 0		
3.2.	Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen zur Sich. der Zahlungsfähigkeit wirtsch. gleich kommen				
4.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0			0
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	909			818
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0			0
7.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0			0
7.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und -fördermaßnahmen	0	a) 0	a) 0	0
			b) 0	b) 0	
			c) 0		
7.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0
8.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0			0
8.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	a) 0	a) 0	0
			b) 0	b) 0	
			c) 0		
8.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0
9.	Verb. gegenüber Sondervermögen m. Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00			0
9.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und –fördermaßnahmen	0	a) 0	a) 0	0
			b) 0	b) 0	
			c) 0		
9.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0
10.	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	72.500			254.600
10.1.	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelstand	72.500			254.600
10.2.	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0			0
10.2.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und –fördermaßnahmen		a) 0	a) 0	
			b) 0	b) 0	
			c) 0		
10.2.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit				
11.	Sonstige Verbindlichkeiten				
12.	Summe der Verbindlichkeiten	205.926			380.535
nachrichtlich:					
13.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und -fördermaßnahmen zusammen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	132.517	a) 7.400	a) 0	125.117
			b) 0	b)	
			c)		
13.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zusammen einschl. Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen		a)	a)	
			b)	b)	
			c)		
14.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	72.500			254.600
14.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen einschließlich Vorgänge, die	0			0

lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemH-VO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Jahres	Tilgung	Kredit-aufnahme	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Jahres
	diesen wirtschaftlich gleich kommen				

4.5.2 Entwicklung der Investitionskredite

Pro Einwohner weist die Gemeinde zum Jahresende eine investive Verschuldung in Höhe von 774 Euro aus. Auch wenn diese Verschuldung noch im Durchschnitt für den kreisangehörigen Raum liegt, hat der Schuldendienst spürbare Auswirkungen auf die Finanzlage der Gemeinde Bernstorf.

Das Gesamtdeckungsprinzip des kommunalen Haushaltes lässt eine eindeutige Zuordnung der Kredite auf bestimmte Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen grundsätzlich nicht zu. Nur wenn es sich um zweckgebundene Kredite handelt oder nur ein einziges investives Vorhaben im Jahr der Kreditaufnahme anstand, ist die direkte Zurechnung möglich. Dies ist hinsichtlich der Angabe des Zwecks in der folgenden Übersicht zu beachten.

lfd. Nr.	Kreditgeber	Zweck *	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres						Zins-satz	Ende Zins-bindun-g	Restbetr-ag am Ende der Zins-bindung
			2012	2013	2014	2015	2016	2017			
			in €								
1.	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen		0	0	0	0	0	0			
2.	Landesförderinstitut										
		Modernisierung Wohnblöcke Bernstorf	55.114	53.167	51.170	49.124	47.026	44.875	2,00	2020	34.133
	Summe Landesförderinstitu		55.114	53.167	51.170	49.124	47.026	44.875			
3.	Gemeinden und Gemeindeverbänden										
4.	Zweckverbänden u.a.										
5.	sonst. öffentlichem										
6.	Kreditmarkt										
	DKB	Modernisierung Wohnblöcke Bernstorf Hauptstraße 14 + 15	56.818	54.858	52.899	50.940	48.981	47.022	3,23	2020	39.185
	DKB	Modernisierung 2 WE Bernstorf Nebenstraße 27 a	14.792	13.447	12.103	10.758	9.413	8.069	4,82	2023	0
	DG Hypothekenbank	div. Straßenbaumaßnahmen	19.675	18.161	16.345	14.529	12.713	10.897	2,19	2022	20.251
	Summe Kreditmarkt		91.285	86.467	81.347	76.227	71.107	65.987			
Insgesamt			146.399	139.633	132.517	125.350	118.132	110.861			
Abbau/Tilgung			-6.766	-7.116	-7.167	-7.218	-7.271	-7.500			

4.5.3 Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Aufgrund des negativen Geldbestandes und der weiter ansteigenden Unterdeckung wird eine Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Inanspruchnahme des gemeinsamen Zahlungsmittelbestandes im Rahmen der Einheitskasse) in Höhe von 103.000 Euro geplant.

4.6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen der Gemeinde

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. Leasing, ÖPP, PPP) getätigt. Die Gemeinde hat keine Bürgschaften übernommen.

4.7. Entwicklung der Sonderposten

Als Sonderposten werden die für bestimmte Investitionen erhaltenen Fördermittel des Landes o.a. ausgewiesen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Fördermittelgeber nicht ausgeschlossen wurde. Auch Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter sind als Sonderposten auszuweisen. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden insoweit ein eigenständiges Finanzierungselement. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Am Ende der Nutzungsdauer sind sie also aufgebraucht.

Ifd. Nr.	Art	Voraussichtlich er Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Einstellungen	planmäßige Auflösungen	außerplanm. Auflösungen/ Abgänge	voraussichtlich er Stand zum Ende des Haushaltsjahres
in €						
1.	Sonderposten aus Zuwendungen für Investitionen	207.413	220.100	11.100	0	416.413
2.	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
2.1.	Beiträge	0	0	0	0	0
2.2.	Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
2.3.	unentgeltliche Vermögensübernahmen i.R. von Erschließungsbeiträgen	0	0	0	0	0
3.	Sonderposten aus Anzahlungen	0	0	0	0	0
3.1.	Anzahlungen Zuwendungen	0	0	0	0	0
3.2.	Anzahlungen Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0
4.	Sonderposten für den Gebührenausschlag	0	0	0	0	0
5.	Sonstige Sonderposten	24.349	0	0	0	24349
	Summe	231.762	220.100	11.100	0	440.762

4.8. Entwicklung der Rückstellungen

Die Rückstellungen zum Beginn des Haushaltsjahres beinhalten die Rückstellung für den Schullastenausgleich. Sie entwickeln sich wie folgt:

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen zum Ende des Haushaltsjahres 2014						
lfd. Nr	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Voraus- sichtlicher Stand zu Beginn des Jahres	Inanspruchnahme	Zuführung	Auflösung	Voraus- sichtlicher Stand zum Ende des Jahres
		in €				
		1	2	3	4	5
1	Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0	0	0	0	0
2	Steuer- rückstellungen	0	0	0	0	0
3	Sonstige Rückstellungen	2.400	2.400	2.400		2.400
4	Summe	2.400	2.400	2.400	0	2.400

4.9. Übersicht über freiwillige Leistungen

THH	Produkt		Auf- wendungen	Erträge	Eigenanteil/ Zuschuss der Gemeinde	Aus- zahlungen	Ein- zahlungen	davon: Eigen- anteil
			in €					
1	126.01	Zuschuss Kameradschaftskasse Feuerwehr	800	0	800	800	0	800
1	126.01	Zuschuss Jugendwehr	200	200	0	200	200	0
1	351.01	Sonstige soziale Leistungen - Seniorenbetreuung	800	0	800	800	0	800
1	424.01	Sportplatzanlage Bernstorf- Abriss Sportlerheim	11.500	0	11.500	11.500	0	11.500

5. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Die Gemeinde weist weder für das Haushaltsjahr 2014 als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes einen Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt aus.

Die Eigenkapitalausstattung wird zum Ende des Finanzplanungszeitraumes im Finanzplanjahr 2017 voraussichtlich einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag von -1,4 Mio. Euro ausweisen.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde negativ beeinflussen könnten, sind nicht bekannt.

Aufgrund der bestehenden Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse und der im Ergebnishaushalt entstehenden Fehlbeträge, die im Finanzplanungszeitraum nicht ausgeglichen werden können, ist die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde nicht gegeben.

6. Haushaltssicherungskonzept

Die Gemeindevertretung hat im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2010 und 2011 ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Das Konzept wurde mit der Haushaltsplanung seit 2012 jährlich fortgeschrieben und muss auch in den Folgejahren fortgeführt werden.

Die aktuelle Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes wird parallel zur Haushaltsplanung zur Beschlussfassung vorgelegt.

7. Fazit und Ausblick

Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist trotz der konsequenten Umsetzung der im Rahmen der Haushaltssicherung beschlossenen Maßnahmen nicht gegeben.

Der Haushalt der Gemeinde Bernstorf weist im Ergebnishaushalt kein positives Jahresergebnis aus. Der Fehlbetrag in Höhe von -474.000 Euro kann auch im Finanzplanungszeitraum nicht durch Jahresüberschüsse ausgeglichen werden. Die Gemeinde weist im Haushaltsjahr erstmalig einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag aus. Es entstehen auch in den Folgejahren Fehlbeträge von ca. 427-449 T€ jährlich.

Der Finanzhaushalt kann weder im Haushaltsjahr noch in den Folgejahren ausgeglichen werden.

Die Gemeinde wird zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand in Höhe von rd. 497.000 Euro ausweisen.

Trotz Ausschöpfung aller Einnahmemöglichkeiten und Einsparpotenziale wird die Gemeinde auch in den Folgejahren keinen Haushaltsausgleich erlangen können.

Anlage 1**Übersicht über die den Teilhaushalten zugeordneten Produkte**

Teilhaushalt 1		Teilhaushalt 2	
111.01	Verwaltungssteuerung	611.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
111.02	Gemeindevertretung, Ausschüsse	612.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
112.01	Personalwesen	626.01	Anteile E.ON edis und Zweckverband GVM
114.01	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement		
114.02	Sonstige zentrale Dienste		
121.01	Wahlen		
126.01	Allgemeiner Brandschutz		
211.01	Schulkostenbeiträge Grundschulen		
215.01	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen		
281.02	Kulturelle Veranstaltungen - Dorffeste		
351.01	Sonstige soziale Leistungen - Seniorenbetreuung		
361.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege		
421.01	Sportplatzanlage Bernstorf		
511.01	Orts- und Regionalplanung		
522.01	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)		
540.01	Konzessionsabgabe Elektrizität		
541.01	Gemeindestraßen		
542.01	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen		
545.01	Straßenreinigung, Winterdienst		
551.01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau		
552.01	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)		
552.02	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)		
561.01	Umweltschutzmaßnahmen		

Die Gemeinde Bernstorf hat die grau unterlegten Produkte als wesentliche Produkte definiert.



Investitionsprogramm 2014

29

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:53:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Teilhaushalt	1	Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5
Produkt	11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement
Projekt	006	Ausbau Dorfgemeinschaftshaus / Feuerwehrgerätehaus Bernstorf
Projekterläuterungen:		Aufgrund der unzureichenden Dämmung des vorhandenen Holztores im Feuerwehrgerätehaus und dessen hohem Alter soll es durch ein gedämmtes Sektionaltor mit Handbetrieb ersetzt werden. Zu dem Torpreis incl. Beschlagsart N kommen noch Kosten für eine Verstärkung des Dachtragewerkes, d.h. für die Demontage und erneute Montage der Gipskartondecke.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
17	-	Auszahlungen für Sachanlagen	5.350,24	0	0	0	0	0	0	49.973	49.973	0
		78590000 Auszahlungen für Anlagen im Bau und für geleistete Anzahlungen	5.350,24	0	0	0	0	0	0	49.973	49.973	0
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.350,24	0	0	0	0	0	0	49.973	49.973	0
		darunter:										
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.350,24	0	0	0	0	0	0	-49.973	-49.973	0



Investitionsprogramm 2014

30

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:53:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Teilhaushalt	1	Teilhaushalt 1: Gemeindegewerbliche Aufgaben im Produktbereich 1-5
Produkt	11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement
Projekt	007	Grunderwerbskosten für Flächenerwerb / Ankauf von allgemeinem Grundvermögen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
17	-	Auszahlungen für Sachanlagen	126,29	0	0	0	0	0	0	126	126	0
		78510230 Auszahlungen für Ackerland, Brachland etc.	126,29	0	0	0	0	0	0	126	126	0
		Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (3)										
		GemHVO-Doppik mit 54101.04810000-007 und 54201.04810000-007										
		Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3)										
		GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	126,29	0	0	0	0	0	0	126	126	0
		darunter:										
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-126,29	0	0	0	0	0	0	-126	-126	0



Investitionsprogramm 2014

32

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:53:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Teilhaushalt	1	Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5
Produkt	11402	Sonstige zentrale Dienste
Projekt	008	Kauf Ausrüstungsgegenstände für den Gemeindearbeiter
Projekterläuterungen:		Für den Gemeindearbeiter soll ein Benzinrasenmäher AS 21-165/3 oder gleichwertig, aber mit Radantrieb gekauft werden. Die Anschaffung ist notwendig, da kein Rasenmäher vorhanden ist aber benötigt wird.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
17	-	Auszahlungen für Sachanlagen	4.750,00	0	1.800	0	0	0	0	4.750	6.550	0
		78590000 Auszahlungen für Anlagen im Bau und für geleistete Anzahlungen	4.750,00	0	0	0	0	0	0	4.750	4.750	0
		78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	0,00	0	1.800	0	0	0	0	0	1.800	0
		Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3)										
		GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.750,00	0	1.800	0	0	0	0	4.750	6.550	0
		darunter:										
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.750,00	0	-1.800	0	0	0	0	-4.750	-6.550	0



Gemeinde: 01 Bernstorf

Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5**Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz****Projekt 001 Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung**

Projekterläuterungen: Der Behördenfunk wird in Mecklenburg-Vorpommern digitalisiert, worauf sich die Feuerwehr einstellen muss.

Daher muss das Löschfahrzeug mit einem neuen Funkgerät ausgerüstet werden, welches über eine zentrale Beschaffungsmaßnahme des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Ausschreibung) erfolgen soll.

Die Beschaffung der Funkgeräte wird durch Mittel aus der Feuerschutzsteuer (Brandschutzsteuer=Landesmittel) zu 100% über den Landkreis Nordwestmecklenburg finanziert. Der Einbau der Geräte in die Fahrzeuge muss durch die Gemeinden selbst getragen werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen <i>68142000 Investitionszuwendungen vom Land</i>	2.693,50	0	0	0	0	0	0	2.694	2.694	0
			2.693,50	0	0	0	0	0	0	2.694	2.694	0
15	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.693,50	0	0	0	0	0	0	2.694	2.694	0
17	-	Auszahlungen für Sachanlagen <i>78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro</i>	2.693,50	0	0	0	0	0	0	5.299	5.299	0
			2.693,50	0	0	0	0	0	0	2.694	2.694	0
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.693,50	0	0	0	0	0	0	5.299	5.299	0
		darunter:										
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	-2.605	-2.605	0



Investitionsprogramm 2014

34

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:53:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Teilhaushalt	1	Teilhaushalt 1: Gemeindefpezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5
Produkt	54101	Gemeindestraßen
Projekt	003	Straßenbau von Jeesee nach Wölschendorf
Projekterläuterungen:	Die Verschleißschicht (Deckschicht) dieser Asphaltstraße muss dringend saniert werden. Dabei werden auch Entwässerungsleitungen (vorwiegend Durchlässe) installiert. Die Seitenbereiche, Gräben und Böschungen werden ebenfalls neu modelliert. Die Baumaßnahme unterteilt sich in 5 Abschnitte. Aktuell liegt die Genehmigungsplanung des Ingenieurbüro Heimo Wittenburg vor. Die bisherigen Auszahlungen (2010 und 2012) sind lediglich Nebenkosten (Planungshonorar) der Baumaßnahme. Es können jetzt Förderanträge ELER / ILERL gestellt werden. Die Baumaßnahmen werden nur bei Bewilligung von Zuwendungen durchgeführt. Gleichzeitig ist die Umsetzung der Gesamtmaßnahme nur bei Einnahme weiterer Finanzmittel (z.B. Anliegerstraßenausbaubeiträge) möglich. Die Förderprogramme laufen voraussichtlich 2014 aus, momentan liegt der Fördersatz bei 65% von den Nettokosten für den ländlichen Wegebau und 65% der Bruttokosten bei der Dorferneuerung. Des Weiteren soll die Soforthilfe des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Haushaltsjahr 2014 bis 2016 für diese Maßnahme verwendet werden. Die Maßnahme soll mit den Losen 3 und 4 beginnen. Los 1 (~1,4km lang; 3,5m breit) LWB Jeesee-Strohkirchen Los 2 (~1,1km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Strohkirchen Los 3 (~0,8km lang; 3,5m breit) LWB Strohkirchen-Wölschendorf Los 4 (~0,6km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf Los 5 (~0,4km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf, Nebenstraße	

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	216.000	220.100	160.000	157.700	54.000	0	216.000	807.800	0
		68170000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00	216.000	0	0	0	0	0	216.000	216.000	0
		68176000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen von der EU Förderung über ELER / ILERL (ländlicher Wegebau/Dorferneuerung)	0,00	0	216.000	157.000	154.700	54.000	0	0	581.700	0
		68176200 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen vom Land Soforthilfe	0,00	0	4.100	3.000	3.000	0	0	0	10.100	0
15	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	216.000	220.100	160.000	157.700	54.000	0	216.000	807.800	0



Investitionsprogramm 2014

35

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:53:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Teilhaushalt	1	Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5										
Produkt	54101	Gemeindestraßen										
Projekt	003	Straßenbau von Jeese nach Wölschendorf										
Projekterläuterungen:		Die Verschleißschicht (Deckschicht) dieser Asphaltstraße muss dringend saniert werden. Dabei werden auch Entwässerungsleitungen (vorwiegend Durchlässe) installiert. Die Seitenbereiche, Gräben und Böschungen werden ebenfalls neu modelliert. Die Baumaßnahme unterteilt sich in 5 Abschnitte. Aktuell liegt die Genehmigungsplanung des Ingenieurbüro Heimo Wittenburg vor. Die bisherigen Auszahlungen (2010 und 2012) sind lediglich Nebenkosten (Planungshonorar) der Baumaßnahme. Es können jetzt Förderanträge ELER / ILERL gestellt werden. Die Baumaßnahmen werden nur bei Bewilligung von Zuwendungen durchgeführt. Gleichzeitig ist die Umsetzung der Gesamtmaßnahme nur bei Einnahme weiterer Finanzmittel (z.B. Anliegerstraßenausbaubeiträge) möglich. Die Förderprogramme laufen voraussichtlich 2014 aus, momentan liegt der Fördersatz bei 65% von den Nettokosten für den ländlichen Wegebau und 65% der Bruttokosten bei der Dorferneuerung. Des Weiteren soll die Soforthilfe des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Haushaltsjahr 2014 bis 2016 für diese Maßnahme verwendet werden. Die Maßnahme soll mit den Losen 3 und 4 beginnen. Los 1 (~1,4km lang; 3,5m breit) LWB Jeese-Strohkirchen Los 2 (~1,1km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Strohkirchen Los 3 (~0,8km lang; 3,5m breit) LWB Strohkirchen-Wölschendorf Los 4 (~0,6km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf Los 5 (~0,4km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf, Nebenstraße										
Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
17	-	Auszahlungen für Sachanlagen	3.027,36	372.000	372.000	289.000	238.000	83.600	0	375.027	1.357.627	0
		78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	3.027,36	0	0	0	0	0	0	3.027	3.027	0
		78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	0,00	372.000	372.000	289.000	238.000	83.600	0	372.000	1.354.600	0
		Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3)										
		GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.027,36	372.000	372.000	289.000	238.000	83.600	0	375.027	1.357.627	0
		darunter:										



Investitionsprogramm 2014

36

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:53:31

Teilhaushalt	1	Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5
Produkt	54101	Gemeindestraßen
Projekt	003	Straßenbau von Jeese nach Wölschendorf
Projekterläuterungen:	Die Verschleißschicht (Deckschicht) dieser Asphaltstraße muss dringend saniert werden. Dabei werden auch Entwässerungsleitungen (vorwiegend Durchlässe) installiert. Die Seitenbereiche, Gräben und Böschungen werden ebenfalls neu modelliert. Die Baumaßnahme unterteilt sich in 5 Abschnitte. Aktuell liegt die Genehmigungsplanung des Ingenieurbüro Heimo Wittenburg vor. Die bisherigen Auszahlungen (2010 und 2012) sind lediglich Nebenkosten (Planungshonorar) der Baumaßnahme. Es können jetzt Förderanträge ELER / ILERL gestellt werden. Die Baumaßnahmen werden nur bei Bewilligung von Zuwendungen durchgeführt. Gleichzeitig ist die Umsetzung der Gesamtmaßnahme nur bei Einnahme weiterer Finanzmittel (z.B. Anliegerstraßenausbaubeiträge) möglich. Die Förderprogramme laufen voraussichtlich 2014 aus, momentan liegt der Fördersatz bei 65% von den Nettokosten für den ländlichen Wegebau und 65% der Bruttokosten bei der Dorferneuerung. Des Weiteren soll die Soforthilfe des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Haushaltsjahr 2014 bis 2016 für diese Maßnahme verwendet werden. Die Maßnahme soll mit den Losen 3 und 4 beginnen. Los 1 (~1,4km lang; 3,5m breit) LWB Jeese-Strohkirchen Los 2 (~1,1km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Strohkirchen Los 3 (~0,8km lang; 3,5m breit) LWB Strohkirchen-Wölschendorf Los 4 (~0,6km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf Los 5 (~0,4km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf, Nebenstraße	

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
22	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.027,36	-156.000	-151.900	-129.000	-80.300	-29.600	0	-159.027	-549.827	0



Teilhaushalt	1	Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen
Projekt	009	Erneuerung der Straßenbeleuchtung an der Hauptstraße (K 17)
Projekterläuterungen:		In Bernstorf sollen die Lampenstandorte zur Hauptstraße (Kreisstraße 17) fluchtgerecht ausgerichtet werden. Dabei werden 5 Masten entsorgt, die vor 1990 errichtet wurden. Die heutigen Kabelübergangssicherungen ließen sich nur mit unverhältnismäßigem Aufwand darin montieren. Darum werden 5 neue Masten geliefert und aufgestellt. Die vorhandenen Aufsätze sind bereits nach 1990 erneuert worden. Eventuell sollen diese jedoch durch neue LED-Technik ersetzt werden. Pro zu erneuernder Aufsatzleuchte entstehen Kosten von ca. 500€ bis 800€. Ein Angebot der Firma Elektro Fett liegt vor. Einsparungen an Stromkosten sind jedoch kaum zu erwarten, da die Gemeinde Bernstorf ihre Beleuchtung bisher abgeschaltet hat.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
17	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	5.700	0	0	0	0	0	5.700	5.700	0
		78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	0,00	5.700	0	0	0	0	0	5.700	5.700	0
		Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3)										
		GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.700	0	0	0	0	0	5.700	5.700	0
		darunter:										
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.700	0	0	0	0	0	-5.700	-5.700	0



Gemeinde: 01 Bernstorf

Teilhaushalt

Produkt

Projekt

Projekterläuterungen:

1

55101

010

Die Gemeinde plant das Flurstück 146/2, der Flur 1 in der Gemarkung Bernstorf zu verkaufen.

Für das Flurstück bestand ein langjähriger Nutzungsvertrag zwischen der Gemeinde und einem Grundstücksanlieger. Dieser ist im Jahr 2013 beendet worden, sodass das Flurstück einer neuen Nutzung und Verwertung zugeführt werden kann. Das Flurstück erstreckt sich über ca. 740m² Bauland und ca. 2.600m² Gartenland. Es gibt einen Interessenten für den Erwerb der gesamten Fläche.

Des Weiteren plant die Gemeinde das Flurstück 292/10, der Flur 1 in der Gemarkung Bernstorf zu verkaufen. Das Flurstück mit einer Größe von 3.054m² ist derzeit zur Nutzung als Ackerfläche verpachtet.

Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Verkauf Flurstücke / Grundvermögen im Rahmen der allgemeinen Gemeindeentwicklung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	25.000	
		68510220 Einzahlungen für Grünflächen	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	25.000	
		Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3)										
		GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										
		Verkauf Flurstück 146/2, Flur 1, Gemarkung Bernstorf										
15	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	25.000	
		darunter:										
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	25.000	



Investitionsprogramm 2014

39

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:53:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen
Produkt 61201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Projekt 999 Finanzielle Absicherung Haushaltsreste Vorjahre

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
17	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.500	0	0	0	0	0	1.500	1.500	0
		78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	0,00	1.500	0	0	0	0	0	1.500	1.500	0
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.500	0	0	0	0	0	1.500	1.500	0
		darunter:										
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.500	0	0	0	0	0	-1.500	-1.500	0

*** Ende der Liste "Investitionsprogramm" ***

Dynamische Investitionsrechnung

Kapitalwertmethode

Produkt Nr.: 54101
Maßnahme Nr.: 003

Produktbezeichnung: Gemeindestraßen
Maßnahmenbezeichnung: Straße von Jeese nach Wölschendorf

Nr.	Art		Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Gesamt
Einzahlungen														
1					0	220.100	160.000	157.700	54.000	0	0	0	0	591.800
2	Förderung					216.000	157.000	154.700	54.000					581.700
3	Soforthilfe					4.100	3.000	3.000						10.100
11	Summe Einzahlungen				0	220.100	160.000	157.700	54.000	0	0	0	0	591.800
Auszahlungen														
12	Investitions-auszahlungen				42.400	372.000	289.000	238.000	83.600	0	0	0	0	1.025.000
13		Anlagen im Bau			42.400	372.000	289.000	238.000	83.600					1.025.000
23	Unterhaltung und Bewirtschaftung				0	0	0	0	0	0	0	500	500	1.000
26		Gemeindestraßen	72338000	baul. Instandhaltung (0,35€/qm)								500	500	1.000
40	Summe Auszahlungen				42.400	372.000	289.000	238.000	83.600	0	0	500	500	1.026.000
41	Kapitalwert ohne Diskontierung			Zelle 11 ./40	-42.400	-151.900	-129.000	-80.300	-29.600	0	0	-500	-500	-434.200
42	Abszinsungsfaktor		3,00%			1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	
43	Barwerte der Einzahlungen					220.100	155.344	148.648	49.415	0	0	0	0	573.507
44	Barwerte der Auszahlungen					372.000	280.590	224.339	76.502	0	0	419	407	954.257
45	Kapitalwert mit Diskontierung			Zelle 43 ./44	0	-151.900	-125.246	-75.691	-27.087	0	0	-419	-407	-380.749



Ergebnishaushalt 2014

41

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:54:52

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	101.849,74	105.800	110.600	112.700	112.700	112.700	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	102.538,97	119.800	102.900	103.600	107.600	110.100	41
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.130,01	12.100	12.200	12.200	12.200	12.200	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.087,49	57.400	58.300	57.400	57.400	57.400	441.443,44 4.445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	168,21	200	200	100	100	100	442,448
7.	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+ Sonstige laufende Erträge	14.005,03	10.600	10.600	10.600	10.600	10.600	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	289.779,45	305.900	294.800	296.600	300.600	303.100	
11.	- Personalaufwendungen	23.771,24	28.400	29.800	30.200	30.800	31.300	50
12.	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	189.916,89	145.700	165.700	104.600	104.800	104.800	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	388.200	382.900	393.100	399.800	403.900	53
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	150.820,09	152.200	165.100	161.300	161.900	162.700	54
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	11.173,05	25.600	25.900	23.700	23.800	23.800	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	375.681,27	740.100	769.400	712.900	721.100	726.500	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-85.901,82	-434.200	-474.600	-416.300	-420.500	-423.400	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	15.179,23	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.087,92	4.300	8.000	19.800	28.500	33.900	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	10.091,31	4.300	600	-11.200	-19.900	-25.300	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-75.810,51	-429.900	-474.000	-427.500	-440.400	-448.700	
25.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
26.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0	0	0	0	0	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	-75.810,51	-429.900	-474.000	-427.500	-440.400	-448.700	
29.	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
30.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	-75.810,51	-429.900	-474.000	-427.500	-440.400	-448.700	
32.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593



Ergebnishaushalt 2014

42

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:54:52

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	-75.810,51	-429.900	-474.000	-427.500	-440.400	-448.700	
35.	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	594
36.	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	-75.810,51	-429.900	-474.000	-427.500	-440.400	-448.700	
	nachrichtlich							
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	-75.810	-505.710	-979.710	-1.407.210	-1.847.610	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	-75.810,51	-505.710	-979.710	-1.407.210	-1.847.610	-2.296.310	

*** Ende der Liste "Ergebnishaushalt" ***



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2014

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:55:48

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	101.849,74	105.800	110.600	112.700	112.700	112.700	40
	darunter:							
	1.1 Grundsteuer A	17.890,30	18.800	18.500	18.500	18.500	18.500	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	22.920,84	21.500	22.400	22.400	22.400	22.400	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	687,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	46.638,52	49.700	53.300	55.000	55.000	55.000	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.575,55	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	2.234,84	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	9.902,69	10.000	10.600	11.000	11.000	11.000	(4052)
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0	0	0	0	0	(40541)
	1.9 Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	0,00	0	0	0	0	0	(40542)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	102.538,97	119.800	102.900	103.600	107.600	110.100	41
	darunter:							
	2.1 Schlüsselzuweisungen	101.797,68	105.800	86.900	86.300	86.300	86.300	(411)
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(412)
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(413)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	741,29	3.700	4.900	700	700	700	(414)
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	(4161)
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0	0	0	0	0	(4162)
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
	darunter:							
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(421)
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(422)
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(423)
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0	0	0	0	0	(424)
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	(425)
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(426)
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(427)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.130,01	12.100	12.200	12.200	12.200	12.200	43
	darunter:							
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0	0	0	0	0	(431)
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	12.130,01	12.100	12.200	12.200	12.200	12.200	(432)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.087,49	57.400	58.300	57.400	57.400	57.400	441, 443, 444, 445, 448
	darunter:							
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.087,49	57.400	58.300	57.400	57.400	57.400	(441)
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	168,21	200	200	100	100	100	442, 448
7.	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2014

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:55:48

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+ Sonstige laufende Erträge	14.005,03	10.600	10.600	10.600	10.600	10.600	46
	darunter:							
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	(461)
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	289.779,45	305.900	294.800	296.600	300.600	303.100	
11.	- Personalaufwendungen	23.771,24	28.400	29.800	30.200	30.800	31.300	50
	darunter:							
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(507)
12.	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
	darunter:							
	12.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(515)
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	189.916,89	145.700	165.700	104.600	104.800	104.800	52
	darunter:							
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	3.616,29	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	(522)
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	148.764,29	85.000	111.000	46.900	47.100	47.100	(523)
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	388.200	382.900	393.100	399.800	403.900	53
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	150.820,09	152.200	165.100	161.300	161.900	162.700	54
	darunter:							
	16.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	28.454,38	35.300	34.500	33.100	33.100	33.100	(541)
	16.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	(542)
	16.3 Gewerbesteuerumlage	80,15	300	300	300	300	300	(5431)
	16.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	0	0	0	0	(5441)
	16.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	79.258,73	85.000	93.000	90.000	90.000	90.000	(54421)
	16.6 Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	30.635,88	31.100	36.800	37.400	38.000	38.800	(54422)
	16.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	490,00	500	500	500	500	500	(5443)
	16.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	11.900,95	0	0	0	0	0	(5449)
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
	darunter:							
	17.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(551)
	17.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(552)
	17.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(553)
	17.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(554)
	17.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(555)
	17.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(556)
	17.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(557)
	17.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(558)



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2014

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:55:48

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
17.9	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(559)
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	11.173,05	25.600	25.900	23.700	23.800	23.800	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	375.681,27	740.100	769.400	712.900	721.100	726.500	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-85.901,82	-434.200	-474.600	-416.300	-420.500	-423.400	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	15.179,23	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600	47
	darunter:							
21.1	Zinserträge	15.179,23	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	(471-478)
21.2	Sonstige Finanzerträge	0,00	100	100	100	100	100	(479)
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.087,92	4.300	8.000	19.800	28.500	33.900	57
	darunter:							
22.1	Zinsaufwendungen	4.814,76	3.900	7.600	19.400	28.100	33.500	(571-578)
22.2	Sonstige Finanzaufwendungen	273,16	400	400	400	400	400	(579)
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	10.091,31	4.300	600	-11.200	-19.900	-25.300	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-75.810,51	-429.900	-474.000	-427.500	-440.400	-448.700	
25.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
26.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0	0	0	0	0	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	-75.810,51	-429.900	-474.000	-427.500	-440.400	-448.700	
29.	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
30.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
	darunter:							
30.1	Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(4922)
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnismrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	-75.810,51	-429.900	-474.000	-427.500	-440.400	-448.700	
32.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnismrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	-75.810,51	-429.900	-474.000	-427.500	-440.400	-448.700	
35.	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnismrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	594
36.	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnismrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	-75.810,51	-429.900	-474.000	-427.500	-440.400	-448.700	
	nachrichtlich							
38.	Ergebnisvortrag (§47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	-75.810	-505.710	-979.710	-1.407.210	-1.847.610	
39.	Ergebnisvortrag (§47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	-75.810,51	-505.710	-979.710	-1.407.210	-1.847.610	-2.296.310	

*** Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt" ***



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	100.189,35	105.800	110.600	112.700	112.700	112.700	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	102.538,97	109.500	91.800	87.000	87.000	87.000	61
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.052,72	12.100	12.200	12.200	12.200	12.200	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.609,17	26.800	30.100	29.200	29.200	29.200	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	168,21	200	200	100	100	100	642,648
7.	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	651
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	652
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	10.942,75	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	66 / 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	259.501,17	264.400	254.900	251.200	251.200	251.200	
11.	- Personalauszahlungen	23.703,96	28.400	29.800	30.200	30.800	31.300	70
12.	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	71
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	53.806,87	117.500	137.500	76.400	76.600	76.600	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	151.464,43	152.200	165.100	161.300	161.900	162.700	74
15.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	75
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen	7.398,98	22.600	22.900	20.700	20.800	20.800	76 / 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)	236.374,24	320.700	355.300	288.600	290.100	291.400	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)	23.126,93	-56.300	-100.400	-37.400	-38.900	-40.200	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	15.179,23	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	5.003,02	4.300	8.000	19.800	28.500	33.900	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)	10.176,21	4.300	600	-11.200	-19.900	-25.300	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)	33.303,14	-52.000	-99.800	-48.600	-58.800	-65.500	
23.	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	669
24.	- Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	7695
25.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)	33.303,14	-52.000	-99.800	-48.600	-58.800	-65.500	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	12.393,82	220.400	224.200	164.100	161.800	58.100	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	682
29.	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	684
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	30.200	0	0	0	685
31.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	686
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	687
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten	958,91	0	0	0	0	0	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)	13.352,73	220.400	254.400	164.100	161.800	58.100	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	781 + 784
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen	17.275,43	380.900	375.000	290.200	238.700	84.300	785
37.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	786



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
38.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	787
39.	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0	788
39a.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	789
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)	17.275,43	380.900	375.000	290.200	238.700	84.300	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)	-3.922,70	-160.500	-120.600	-126.100	-76.900	-26.200	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)	29.380,44	-212.500	-220.400	-174.700	-135.700	-91.700	
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	691 + 692
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	6.765,67	7.300	7.400	7.400	7.500	7.500	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 43 und 44)	-6.765,67	-7.300	-7.400	-7.400	-7.500	-7.500	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	72.500	182.100	143.200	99.200	
47.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)	0,00	0	72.500	182.100	143.200	99.200	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	219.800	155.300	0	0	0	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	22.614,77	0	0	0	0	0	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)	-22.614,77	219.800	155.300	0	0	0	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)	-29.380,44	212.500	220.400	174.700	135.700	91.700	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0	0	0	0	0	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0	0	0	0	0	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)	0,00	0	0	0	0	0	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)	0,00	0	0	0	0	0	
57.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	72.500	254.600	397.800	
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 49 und 57)	0,00	0	72.500	254.600	397.800	497.000	
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	352.513,62	375.128	155.328	28	28	28	



Finanzhaushalt 2014

48

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:57:01

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)	375.128,39	155.328	28	28	28	28	

*** Ende der Liste "Finanzhaushalt" ***



49

Übersicht über die Teilhaushalte 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 12:58:30

	Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt			
		1	2			
		Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen			
	in €	in €	in €			
	1	2	3			

Übersicht über die Teilergebnishaushalte

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)			
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	110.600	0	110.600
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	102.900	13.900	89.000
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.200	12.200	0
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	58.300	58.300	0
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	200	0
9.	+ Sonstige laufende Erträge	10.600	10.600	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	294.800	95.200	199.600
11.	- Personalaufwendungen	29.800	29.800	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	165.700	165.700	0
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	382.900	382.900	0
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	165.100	35.000	130.100
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	25.900	25.900	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	769.400	639.300	130.100
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-474.600	-544.100	69.500
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.600	0	8.600
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.000	0	8.000
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	600	0	600
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-474.000	-544.100	70.100
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-474.000	-544.100	70.100
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-474.000	-544.100	70.100

Übersicht über die Teilfinanzhaushalte

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)			
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	110.600	0	110.600
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	91.800	4.900	86.900
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.200	12.200	0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.100	30.100	0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	200	0
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	10.000	10.000	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	254.900	57.400	197.500
	- Personalauszahlungen	29.800	29.800	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	137.500	137.500	0



50

Übersicht über die Teilhaushalte 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014
Uhrzeit: 12:58:30

	Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt			
		1	2			
		Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen			
	in €	in €	in €			
	1	2	3			
Übersicht über die Teilfinanzhaushalte						
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	165.100	35.000	130.100		
	- Sonstige laufende Auszahlungen	22.900	22.900	0		
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	355.300	225.200	130.100		
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-100.400	-167.800	67.400		
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.600	0	8.600		
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	8.000	0	8.000		
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	600	0	600		
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-99.800	-167.800	68.000		
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-99.800	-167.800	68.000		
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-99.800	-167.800	68.000		
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	224.200	220.100	4.100		
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	30.200	30.200	0		
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	254.400	250.300	4.100		
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	375.000	375.000	0		
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	375.000	375.000	0		
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-120.600	-124.700	4.100		
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-220.400	-292.500	72.100		
25.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.400	0	7.400		
26.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-7.400	0	-7.400		
27.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	72.500	0	72.500		
29.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	72.500	0	72.500		
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	332.300	332.300	0		
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	177.000	39.800	137.200		
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	155.300	292.500	-137.200		
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	220.400	292.500	-72.100		

*** Ende der Liste "Übersicht über die Teilhaushalte" ***



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt
			1	11	111	11101	11102
			Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Verwaltungssteuerung	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse
		1	2	3	4	5	6
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	110.600	0	0	0	0	0
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	102.900	6.500	5.100	0	0	0
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.200	300	300	0	0	0
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	58.300	7.000	7.000	0	0	0
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	200	200	0	0	0
9.	+ Sonstige laufende Erträge	10.600	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	294.800	14.000	12.600	0	0	0
11.	- Personalaufwendungen	29.800	29.800	27.500	5.600	0	5.600
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	165.700	22.600	18.300	0	0	0
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	382.900	13.900	8.200	0	0	0
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	165.100	800	0	0	0	0
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	25.900	9.000	2.600	1.100	400	700
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	769.400	76.100	56.600	6.700	400	6.300
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-474.600	-62.100	-44.000	-6.700	-400	-6.300
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.600	0	0	0	0	0
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.000	0	0	0	0	0
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	600	0	0	0	0	0
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-474.000	-62.100	-44.000	-6.700	-400	-6.300
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-474.000	-62.100	-44.000	-6.700	-400	-6.300
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-474.000	-62.100	-44.000	-6.700	-400	-6.300
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	110.600	0	0	0	0	0
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	91.800	4.400	4.200	0	0	0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.200	300	300	0	0	0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.100	7.000	7.000	0	0	0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	200	200	0	0	0
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	10.000	0	0	0	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	254.900	11.900	11.700	0	0	0
	- Personalauszahlungen	29.800	29.800	27.500	5.600	0	5.600



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

	Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt
		1	11	111	11101	11102
		Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Verwaltungssteuerung	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse
	1	2	3	4	5	6
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	137.500	22.600	18.300	0	0	0
- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	165.100	800	0	0	0	0
- Sonstige laufende Auszahlungen	22.900	9.000	2.600	1.100	400	700
= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	355.300	62.200	48.400	6.700	400	6.300
1. = Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-100.400	-50.300	-36.700	-6.700	-400	-6.300
+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.600	0	0	0	0	0
- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	8.000	0	0	0	0	0
2. = Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	600	0	0	0	0	0
3. = Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-99.800	-50.300	-36.700	-6.700	-400	-6.300
4. = Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
5. = Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-99.800	-50.300	-36.700	-6.700	-400	-6.300
7. = Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-99.800	-50.300	-36.700	-6.700	-400	-6.300
8. + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	224.200	0	0	0	0	0
11. + Einzahlungen aus Sachanlagen	30.200	5.200	5.200	0	0	0
14. + Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0
15. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	254.400	5.200	5.200	0	0	0
17. - Auszahlungen für Sachanlagen	375.000	3.000	2.000	0	0	0
21. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	375.000	3.000	2.000	0	0	0
22. = Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-120.600	2.200	3.200	0	0	0
23. = Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-220.400	-48.100	-33.500	-6.700	-400	-6.300
25. - Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.400	0	0	0	0	0
26. = Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-7.400	0	0	0	0	0
27. + Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	72.500	0	0	0	0	0
29. = Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	72.500	0	0	0	0	0
30. + Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	332.300	53.100	38.500	6.700	400	6.300
31. - Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	177.000	5.000	5.000	0	0	0
32. = Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	155.300	48.100	33.500	6.700	400	6.300
33. = Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	220.400	48.100	33.500	6.700	400	6.300



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

	Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt
		1	11	111	11101	11102
		Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Verwaltungssteuerung	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse
	1	2	3	4	5	6



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt	Produktbereich
		112	11201	114	11401	11402	12
		Personal	Personalwesen	Zentrale Dienste	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Sonstige zentrale Dienste	Sicherheit und Ordnung
		1	2	3	4	5	6
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	4.200	4.200	900	900	0	1.400
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	300	300	0	0
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	7.000	7.000	0	0
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	200	200	0	0
9.	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.200	4.200	8.400	8.400	0	1.400
11.	- Personalaufwendungen	21.900	21.900	0	0	0	2.300
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	18.300	7.500	10.800	4.300
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	0	8.200	6.600	1.600	5.700
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	800
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	200	200	1.300	200	1.100	6.400
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	22.100	22.100	27.800	14.300	13.500	19.500
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-17.900	-17.900	-19.400	-5.900	-13.500	-18.100
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-17.900	-17.900	-19.400	-5.900	-13.500	-18.100
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-17.900	-17.900	-19.400	-5.900	-13.500	-18.100
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-17.900	-17.900	-19.400	-5.900	-13.500	-18.100
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	4.200	4.200	0	0	0	200
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	300	300	0	0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	7.000	7.000	0	0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	200	200	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.200	4.200	7.500	7.500	0	200
	- Personalauszahlungen	21.900	21.900	0	0	0	2.300
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	18.300	7.500	10.800	4.300
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	800
	- Sonstige laufende Auszahlungen	200	200	1.300	200	1.100	6.400
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	22.100	22.100	19.600	7.700	11.900	13.800
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-17.900	-17.900	-12.100	-200	-11.900	-13.600



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt	Produktbereich
		112	11201	114	11401	11402	12
		Personal	Personalwesen	Zentrale Dienste	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Sonstige zentrale Dienste	Sicherheit und Ordnung
		1	2	3	4	5	6
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-17.900	-17.900	-12.100	-200	-11.900	-13.600
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-17.900	-17.900	-12.100	-200	-11.900	-13.600
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-17.900	-17.900	-12.100	-200	-11.900	-13.600
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	5.200	5.200	0	0
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5.200	5.200	0	0
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	2.000	0	2.000	1.000
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.000	0	2.000	1.000
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3.200	5.200	-2.000	-1.000
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-17.900	-17.900	-8.900	5.000	-13.900	-14.600
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	17.900	17.900	13.900	0	13.900	14.600
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	5.000	5.000	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	17.900	17.900	8.900	-5.000	13.900	14.600
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	17.900	17.900	8.900	-5.000	13.900	14.600



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt		
		121	12101	126	12601		
		Statistik und Wahlen	Wahlen	Brandschutz	Allgemeiner Brandschutz		
		1	2	3	4		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	1.400	1.400		
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	1.400	1.400		
11.	- Personalaufwendungen	0	0	2.300	2.300		
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	4.100	4.100		
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	0	5.700	5.700		
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	800	800		
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	100	100	6.300	6.300		
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	300	300	19.200	19.200		
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-300	-300	-17.800	-17.800		
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-300	-300	-17.800	-17.800		
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-300	-300	-17.800	-17.800		
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-300	-300	-17.800	-17.800		
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	200	200		
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	0	200	200		
	- Personalauszahlungen	0	0	2.300	2.300		
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	4.100	4.100		
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	800	800		
	- Sonstige laufende Auszahlungen	100	100	6.300	6.300		
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	300	300	13.500	13.500		
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-300	-300	-13.300	-13.300		
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-300	-300	-13.300	-13.300		
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-300	-300	-13.300	-13.300		
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-300	-300	-13.300	-13.300		



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt		
		121	12101	126	12601		
		Statistik und Wahlen	Wahlen	Brandschutz	Allgemeiner Brandschutz		
		1	2	3	4		
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0		
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0		
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.000	1.000		
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.000	1.000		
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-1.000	-1.000		
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-300	-300	-14.300	-14.300		
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	300	300	14.300	14.300		
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0	0		
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	300	300	14.300	14.300		
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	300	300	14.300	14.300		



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt
		2	21	211	21101	215	21501
		Schule und Kultur	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen
		1	2	3	4	5	6
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.000	42.000	18.500	18.500	23.500	23.500
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	42.000	42.000	18.500	18.500	23.500	23.500
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-42.000	-42.000	-18.500	-18.500	-23.500	-23.500
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-42.000	-42.000	-18.500	-18.500	-23.500	-23.500
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-42.000	-42.000	-18.500	-18.500	-23.500	-23.500
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-42.000	-42.000	-18.500	-18.500	-23.500	-23.500
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.000	42.000	18.500	18.500	23.500	23.500
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	42.000	42.000	18.500	18.500	23.500	23.500
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-42.000	-42.000	-18.500	-18.500	-23.500	-23.500
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-42.000	-42.000	-18.500	-18.500	-23.500	-23.500
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-42.000	-42.000	-18.500	-18.500	-23.500	-23.500
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-42.000	-42.000	-18.500	-18.500	-23.500	-23.500
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-42.000	-42.000	-18.500	-18.500	-23.500	-23.500
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	42.000	42.000	18.500	18.500	23.500	23.500
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	42.000	42.000	18.500	18.500	23.500	23.500
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	42.000	42.000	18.500	18.500	23.500	23.500



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		3	35	351	35101	36	361
		Soziales und Jugend	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Sonstige soziale Leistungen Seniorenbetreuung	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
		1	2	3	4	5	6
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	33.700	0	0	0	33.700	33.700
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	800	800	800	800	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	34.500	800	800	800	33.700	33.700
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-34.500	-800	-800	-800	-33.700	-33.700
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-34.500	-800	-800	-800	-33.700	-33.700
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-34.500	-800	-800	-800	-33.700	-33.700
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-34.500	-800	-800	-800	-33.700	-33.700
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	33.700	0	0	0	33.700	33.700
	- Sonstige laufende Auszahlungen	800	800	800	800	0	0
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	34.500	800	800	800	33.700	33.700
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-34.500	-800	-800	-800	-33.700	-33.700
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-34.500	-800	-800	-800	-33.700	-33.700
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-34.500	-800	-800	-800	-33.700	-33.700
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-34.500	-800	-800	-800	-33.700	-33.700
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-34.500	-800	-800	-800	-33.700	-33.700
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	34.500	800	800	800	33.700	33.700
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	34.500	800	800	800	33.700	33.700
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	34.500	800	800	800	33.700	33.700



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte

Produkt						
36101						
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege						
1						

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	33.700	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	33.700	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-33.700	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-33.700	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-33.700	
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-33.700	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	33.700	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	33.700	
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-33.700	
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-33.700	
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-33.700	
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-33.700	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-33.700	
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	33.700	
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	33.700	
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	33.700	



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		
		4	42	424	42401		
		Gesundheit und Sport	Sportförderung	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)	Sportplatzanlage Bernstorf		
		1	2	3	4		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.500	11.500	11.500	11.500		
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	300	300	300	300		
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	100	100	100	100		
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	11.900	11.900	11.900	11.900		
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-11.900	-11.900	-11.900	-11.900		
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-11.900	-11.900	-11.900	-11.900		
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.900	-11.900	-11.900	-11.900		
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-11.900	-11.900	-11.900	-11.900		
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.500	11.500	11.500	11.500		
	- Sonstige laufende Auszahlungen	100	100	100	100		
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	11.600	11.600	11.600	11.600		
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-11.600	-11.600	-11.600	-11.600		
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-11.600	-11.600	-11.600	-11.600		
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.600	-11.600	-11.600	-11.600		
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.600	-11.600	-11.600	-11.600		
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-11.600	-11.600	-11.600	-11.600		
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	11.600	11.600	11.600	11.600		
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0	0		
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	11.600	11.600	11.600	11.600		
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	11.600	11.600	11.600	11.600		



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		5	52	522	52201	53	538
		Gestaltung Umwelt	Bauen und Wohnen	Wohnungsbauförderun g	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	Ver- und Entsorgung	Abwasserbeseitigung
		1	2	3	4	5	6
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	7.400	0	0	0	0	0
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.900	0	0	0	0	0
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.300	51.300	51.300	51.300	0	0
9.	+ Sonstige laufende Erträge	10.600	600	600	600	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	81.200	51.900	51.900	51.900	0	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.600	65.700	65.700	65.700	0	0
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	368.700	5.500	5.500	5.500	0	0
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	500	0	0	0	500	500
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	16.000	3.700	3.700	3.700	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	474.800	74.900	74.900	74.900	500	500
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-393.600	-23.000	-23.000	-23.000	-500	-500
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-393.600	-23.000	-23.000	-23.000	-500	-500
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-393.600	-23.000	-23.000	-23.000	-500	-500
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-393.600	-23.000	-23.000	-23.000	-500	-500
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	500	0	0	0	0	0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.900	0	0	0	0	0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.100	23.100	23.100	23.100	0	0
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	10.000	0	0	0	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	45.500	23.100	23.100	23.100	0	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	61.400	37.500	37.500	37.500	0	0
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	500	0	0	0	500	500
	- Sonstige laufende Auszahlungen	13.000	700	700	700	0	0
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	74.900	38.200	38.200	38.200	500	500
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-29.400	-15.100	-15.100	-15.100	-500	-500
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-29.400	-15.100	-15.100	-15.100	-500	-500
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-29.400	-15.100	-15.100	-15.100	-500	-500



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		5	52	522	52201	53	538
		Gestaltung Umwelt	Bauen und Wohnen	Wohnungsbauförderun g	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	Ver- und Entsorgung	Abwasserbeseitigung
		1	2	3	4	5	6
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-29.400	-15.100	-15.100	-15.100	-500	-500
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	220.100	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	25.000	0	0	0	0	0
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	245.100	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	372.000	0	0	0	0	0
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	372.000	0	0	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-126.900	0	0	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-156.300	-15.100	-15.100	-15.100	-500	-500
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	191.100	15.100	15.100	15.100	500	500
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	34.800	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	156.300	15.100	15.100	15.100	500	500
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	156.300	15.100	15.100	15.100	500	500



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt
		53801	54	540	54001	541	54101
		Niederschlagswasserbeseitigung	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN	Konzessionsabgaben	Konzessionsabgabe Elektrizität	Gemeindestraßen	Gemeindestraßen
		1	2	3	4	5	6
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	6.900	0	0	6.900	6.900
9.	+ Sonstige laufende Erträge	0	10.000	10.000	10.000	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	16.900	10.000	10.000	6.900	6.900
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	13.200	0	0	6.500	6.500
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	349.400	0	0	280.100	280.100
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	500	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	500	362.600	0	0	286.600	286.600
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-500	-345.700	10.000	10.000	-279.700	-279.700
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-500	-345.700	10.000	10.000	-279.700	-279.700
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-500	-345.700	10.000	10.000	-279.700	-279.700
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-500	-345.700	10.000	10.000	-279.700	-279.700
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	10.000	10.000	10.000	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	10.000	10.000	10.000	0	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	13.200	0	0	6.500	6.500
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	500	0	0	0	0	0
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	500	13.200	0	0	6.500	6.500
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-500	-3.200	10.000	10.000	-6.500	-6.500
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-500	-3.200	10.000	10.000	-6.500	-6.500
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-500	-3.200	10.000	10.000	-6.500	-6.500
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-500	-3.200	10.000	10.000	-6.500	-6.500
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	220.100	0	0	220.100	220.100
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	220.100	0	0	220.100	220.100



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt
		53801	54	540	54001	541	54101
		Niederschlagswasserbeseitigung	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN	Konzessionsabgaben	Konzessionsabgabe Elektrizität	Gemeindestraßen	Gemeindestraßen
		1	2	3	4	5	6
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	372.000	0	0	372.000	372.000
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	372.000	0	0	372.000	372.000
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-151.900	0	0	-151.900	-151.900
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-500	-155.100	10.000	10.000	-158.400	-158.400
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	500	165.100	0	0	158.400	158.400
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	10.000	10.000	10.000	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	500	155.100	-10.000	-10.000	158.400	158.400
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	500	155.100	-10.000	-10.000	158.400	158.400



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		542	54201	545	54501	55	551
		Kreisstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Straßenreinigung, Winterdienst	Natur- und Landschaftspflege	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
		1	2	3	4	5	6
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	11.900	0
9.	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	0	11.900	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.500	2.500	4.200	4.200	10.500	500
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	69.300	69.300	0	0	13.800	300
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0	0	0	0	12.300	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	71.800	71.800	4.200	4.200	36.600	800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-71.800	-71.800	-4.200	-4.200	-24.700	-800
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-71.800	-71.800	-4.200	-4.200	-24.700	-800
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-71.800	-71.800	-4.200	-4.200	-24.700	-800
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-71.800	-71.800	-4.200	-4.200	-24.700	-800
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	11.900	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	11.900	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.500	2.500	4.200	4.200	10.500	500
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	0	12.300	0
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.500	2.500	4.200	4.200	22.800	500
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.500	-2.500	-4.200	-4.200	-10.900	-500
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.500	-2.500	-4.200	-4.200	-10.900	-500
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.500	-2.500	-4.200	-4.200	-10.900	-500
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.500	-2.500	-4.200	-4.200	-10.900	-500
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	25.000	25.000



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		542	54201	545	54501	55	551
		Kreisstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Straßenreinigung, Winterdienst	Natur- und Landschaftspflege	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
		1	2	3	4	5	6
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	25.000	25.000
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	25.000	25.000
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-2.500	-2.500	-4.200	-4.200	14.100	24.500
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	2.500	2.500	4.200	4.200	10.400	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0	0	24.500	24.500
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	2.500	2.500	4.200	4.200	-14.100	-24.500
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.500	2.500	4.200	4.200	-14.100	-24.500



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		55101	552	55201	55202	56	561
		Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Umweltschutz	Umweltschutzmaßnahmen
		1	2	3	4	5	6
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	500	500
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	11.900	0	11.900	0	0
9.	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	11.900	0	11.900	500	500
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	500	10.000	10.000	0	200	200
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	300	13.500	0	13.500	0	0
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0	12.300	0	12.300	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	800	35.800	10.000	25.800	200	200
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-800	-23.900	-10.000	-13.900	300	300
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-800	-23.900	-10.000	-13.900	300	300
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-800	-23.900	-10.000	-13.900	300	300
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-800	-23.900	-10.000	-13.900	300	300
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	500	500
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	11.900	0	11.900	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	11.900	0	11.900	500	500
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	500	10.000	10.000	0	200	200
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0	12.300	0	12.300	0	0
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	500	22.300	10.000	12.300	200	200
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-500	-10.400	-10.000	-400	300	300
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-500	-10.400	-10.000	-400	300	300
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-500	-10.400	-10.000	-400	300	300
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-500	-10.400	-10.000	-400	300	300



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		55101	552	55201	55202	56	561
		Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Umweltschutz	Umweltschutzmaßnah- men
		1	2	3	4	5	6
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	25.000	0	0	0	0	0
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.000	0	0	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.000	0	0	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	24.500	-10.400	-10.000	-400	300	300
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	10.400	10.000	400	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	24.500	0	0	0	300	300
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-24.500	10.400	10.000	400	-300	-300
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-24.500	10.400	10.000	400	-300	-300



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt					
		56101					
		Umweltschutzmaßnahmen					
		1					
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	500					
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	500					
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200					
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	200					
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	300					
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	300					
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	300					
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	300					
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	500					
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	500					
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	200					
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	200					
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	300					
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	300					
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	300					
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	300					
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	300					
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	300					
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-300					
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-300					



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt
		6	61	611	61101	612	61201
		Zentrale Finanzleistungen	Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
		1	2	3	4	5	6
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	110.600	110.600	110.600	110.600	0	0
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	89.000	89.000	89.000	89.000	0	0
9.	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	199.600	199.600	199.600	199.600	0	0
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	130.100	130.100	130.100	130.100	0	0
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	130.100	130.100	130.100	130.100	0	0
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	69.500	69.500	69.500	69.500	0	0
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.600	600	100	100	500	500
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.000	8.000	1.400	1.400	6.600	6.600
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	600	-7.400	-1.300	-1.300	-6.100	-6.100
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	70.100	62.100	68.200	68.200	-6.100	-6.100
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	70.100	62.100	68.200	68.200	-6.100	-6.100
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	70.100	62.100	68.200	68.200	-6.100	-6.100
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	110.600	110.600	110.600	110.600	0	0
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	86.900	86.900	86.900	86.900	0	0
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	197.500	197.500	197.500	197.500	0	0
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	130.100	130.100	130.100	130.100	0	0
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	130.100	130.100	130.100	130.100	0	0
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	67.400	67.400	67.400	67.400	0	0
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.600	600	100	100	500	500
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	8.000	8.000	1.400	1.400	6.600	6.600
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzen- und -auszahlungen	600	-7.400	-1.300	-1.300	-6.100	-6.100
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	68.000	60.000	66.100	66.100	-6.100	-6.100
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	68.000	60.000	66.100	66.100	-6.100	-6.100
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	68.000	60.000	66.100	66.100	-6.100	-6.100



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt
		6	61	611	61101	612	61201
		Zentrale Finanzleistungen	Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
		1	2	3	4	5	6
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.100	4.100	4.100	4.100	0	0
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.100	4.100	4.100	4.100	0	0
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.100	4.100	4.100	4.100	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	72.100	64.100	70.200	70.200	-6.100	-6.100
25.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.400	7.400	0	0	7.400	7.400
26.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-7.400	-7.400	0	0	-7.400	-7.400
27.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	72.500	72.500	0	0	72.500	72.500
29.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	72.500	72.500	0	0	72.500	72.500
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	137.200	129.200	70.200	70.200	59.000	59.000
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-137.200	-129.200	-70.200	-70.200	-59.000	-59.000
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-72.100	-64.100	-70.200	-70.200	6.100	6.100



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:00:42

Alle Produkte		1 Gesamtübersicht aller Produkte					
		Produktbereich	Produktgruppe	Produkt			
		62	626	62601			
		Beteiligungen, Sondervermögen	Beteiligungen, Anteile, Wertpaiere des Anlagevermögens	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen			
		1	2	3			
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.000	8.000	8.000			
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	8.000	8.000	8.000			
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	8.000	8.000	8.000			
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	8.000	8.000	8.000			
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	8.000	8.000	8.000			
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.000	8.000	8.000			
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	8.000	8.000	8.000			
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	8.000	8.000	8.000			
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	8.000	8.000	8.000			
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	8.000	8.000	8.000			
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	8.000	8.000	8.000			
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0			
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	8.000	8.000	8.000			
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-8.000	-8.000	-8.000			
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-8.000	-8.000	-8.000			

*** Ende der Liste "Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres" ***



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:02:27

74

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	1	11201	11401	12601	36101	52201
		Personalwesen	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	13.900	4.200	900	1.400	0
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.200	0	300	0	0
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	58.300	0	7.000	0	51.300
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	0	200	0	0
9.	+ Sonstige laufende Erträge	10.600	0	0	0	600
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	95.200	4.200	8.400	1.400	51.900
11.	- Personalaufwendungen	29.800	21.900	0	2.300	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	165.700	0	7.500	4.100	65.700
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	382.900	0	6.600	5.700	5.500
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	35.000	0	0	800	33.700
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	25.900	200	200	6.300	3.700
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	639.300	22.100	14.300	19.200	74.900
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-544.100	-17.900	-5.900	-17.800	-23.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-544.100	-17.900	-5.900	-17.800	-23.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-544.100	-17.900	-5.900	-17.800	-23.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-544.100	-17.900	-5.900	-17.800	-23.000

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	4.900	4.200	0	200	0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.200	0	300	0	0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.100	0	7.000	0	23.100
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	0	200	0	0
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	10.000	0	0	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	57.400	4.200	7.500	200	23.100
	- Personalauszahlungen	29.800	21.900	0	2.300	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	137.500	0	7.500	4.100	37.500
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	35.000	0	0	800	33.700
	- Sonstige laufende Auszahlungen	22.900	200	200	6.300	700
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	225.200	22.100	7.700	13.500	38.200



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:02:27

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	1	11201	11401	12601	36101	52201
		Personalwesen	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-167.800	-17.900	-200	-13.300	-33.700	-15.100
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-167.800	-17.900	-200	-13.300	-33.700	-15.100
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-167.800	-17.900	-200	-13.300	-33.700	-15.100
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-167.800	-17.900	-200	-13.300	-33.700	-15.100
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	220.100	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	30.200	0	5.200	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	250.300	0	5.200	0	0	0
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	375.000	0	0	1.000	0	0
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	375.000	0	0	1.000	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-124.700	0	5.200	-1.000	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-292.500	-17.900	5.000	-14.300	-33.700	-15.100
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	332.300	17.900	0	14.300	33.700	15.100
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	39.800	0	5.000	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	292.500	17.900	-5.000	14.300	33.700	15.100
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	292.500	17.900	-5.000	14.300	33.700	15.100



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:02:27

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
	54101	54501	55101	11101	11102	11402
	Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	6.900	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	6.900	0	0	0	0	0
11.	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	5.600	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.500	4.200	500	0	0	10.800
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	280.100	0	300	0	0	1.600
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0	0	0	400	700	1.100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	286.600	4.200	800	400	6.300	13.500
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-279.700	-4.200	-800	-400	-6.300	-13.500
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-279.700	-4.200	-800	-400	-6.300	-13.500
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-279.700	-4.200	-800	-400	-6.300	-13.500
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-279.700	-4.200	-800	-400	-6.300	-13.500

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	5.600	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.500	4.200	500	0	0	10.800
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	400	700	1.100
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	6.500	4.200	500	400	6.300	11.900
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-6.500	-4.200	-500	-400	-6.300	-11.900
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-6.500	-4.200	-500	-400	-6.300	-11.900
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-6.500	-4.200	-500	-400	-6.300	-11.900
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-6.500	-4.200	-500	-400	-6.300	-11.900
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	220.100	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	25.000	0	0	0
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	220.100	0	25.000	0	0	0
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	372.000	0	0	0	0	2.000



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:02:27

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
	54101	54501	55101	11101	11102	11402
	Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	372.000	0	0	0	0	2.000
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-151.900	0	25.000	0	0	-2.000
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-158.400	-4.200	24.500	-400	-6.300	-13.900
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	158.400	4.200	0	400	6.300	13.900
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	24.500	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	158.400	4.200	-24.500	400	6.300	13.900
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	158.400	4.200	-24.500	400	6.300	13.900



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:02:27

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
	12101	21101	21501	35101	42401	53801
	Wahlen	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Sonstige soziale Leistungen Seniorenbetreuung	Sportplatzanlage Bernstorf	Niederschlagswasserb eseitigung
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200	18.500	23.500	0	11.500	0
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	0	0	0	300	0
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	500
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	100	0	0	800	100	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	300	18.500	23.500	800	11.900	500
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-300	-18.500	-23.500	-800	-11.900	-500
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-300	-18.500	-23.500	-800	-11.900	-500
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-300	-18.500	-23.500	-800	-11.900	-500
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-300	-18.500	-23.500	-800	-11.900	-500

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	200	18.500	23.500	0	11.500	0
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	500
	- Sonstige laufende Auszahlungen	100	0	0	800	100	0
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	300	18.500	23.500	800	11.600	500
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-300	-18.500	-23.500	-800	-11.600	-500
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-300	-18.500	-23.500	-800	-11.600	-500
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-300	-18.500	-23.500	-800	-11.600	-500
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-300	-18.500	-23.500	-800	-11.600	-500
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-300	-18.500	-23.500	-800	-11.600	-500
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	300	18.500	23.500	800	11.600	500
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	300	18.500	23.500	800	11.600	500
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	300	18.500	23.500	800	11.600	500



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:02:27

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
	54001	54201	55201	55202	56101	
	Konzessionsabgabe Elektrizität	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Umweltschutzmaßnah- men	
	in €	in €	in €	in €	in €	

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	500
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	11.900	0
9.	+ Sonstige laufende Erträge	10.000	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	10.000	0	0	11.900	500
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	2.500	10.000	0	200
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	69.300	0	13.500	0
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0	0	0	12.300	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0	71.800	10.000	25.800	200
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	10.000	-71.800	-10.000	-13.900	300
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	10.000	-71.800	-10.000	-13.900	300
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	10.000	-71.800	-10.000	-13.900	300
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	10.000	-71.800	-10.000	-13.900	300

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	500
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	11.900	0
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	10.000	0	0	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	10.000	0	0	11.900	500
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	2.500	10.000	0	200
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	12.300	0
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	2.500	10.000	12.300	200
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	10.000	-2.500	-10.000	-400	300
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	10.000	-2.500	-10.000	-400	300
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	10.000	-2.500	-10.000	-400	300
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	10.000	-2.500	-10.000	-400	300



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:02:27

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
	54001	54201	55201	55202	56101	
	Konzessionsabgabe Elektrizität	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Umweltschutzmaßnah- men	
	in €	in €	in €	in €	in €	

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	10.000	-2.500	-10.000	-400	300
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	2.500	10.000	400	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	10.000	0	0	0	300
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-10.000	2.500	10.000	400	-300
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-10.000	2.500	10.000	400	-300



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:02:27

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
	2	61101	61201	62601		
		Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen		
	in €	in €	in €	in €		

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	110.600	110.600	0	0	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	89.000	89.000	0	0	
9.	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	199.600	199.600	0	0	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	130.100	130.100	0	0	
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0	0	0	0	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	130.100	130.100	0	0	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	69.500	69.500	0	0	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.600	100	500	8.000	
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.000	1.400	6.600	0	
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	600	-1.300	-6.100	8.000	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	70.100	68.200	-6.100	8.000	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	70.100	68.200	-6.100	8.000	
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	70.100	68.200	-6.100	8.000	

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	110.600	110.600	0	0	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	86.900	86.900	0	0	
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	197.500	197.500	0	0	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	130.100	130.100	0	0	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	130.100	130.100	0	0	
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	67.400	67.400	0	0	
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.600	100	500	8.000	
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	8.000	1.400	6.600	0	
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	600	-1.300	-6.100	8.000	
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	68.000	66.100	-6.100	8.000	
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	68.000	66.100	-6.100	8.000	



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:02:27

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
	2	61101	61201	62601		
		Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen		
	in €	in €	in €	in €		

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	68.000	66.100	-6.100	8.000	
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.100	4.100	0	0	
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.100	4.100	0	0	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.100	4.100	0	0	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	72.100	70.200	-6.100	8.000	
25.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.400	0	7.400	0	
26.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-7.400	0	-7.400	0	
27.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	72.500	0	72.500	0	
29.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	72.500	0	72.500	0	
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0	0	
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	137.200	70.200	59.000	8.000	
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-137.200	-70.200	-59.000	-8.000	
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-72.100	-70.200	6.100	-8.000	

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt" ***

Stellenplan Gemeinde Bernstorf 2014

Keine Beschäftigten



Teilergebnishaushalt 2014

84

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
 Produkt 11101 Verwaltungssteuerung

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung

- Öffentlichkeitsarbeit:

Partnerschaften

Veröffentlichungen

Ehrungen und Repräsentationen

Veranstaltungen und Aktionen

- Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinen:

Mitgliedschaft STGT

Auftragsgrundlage

BGB; GG; Landesgesetze; Bundes- und Europagesetze, Kommunalverfassung

Mecklenburg-Vorpommern, Beschlüsse der Gemeindevertretung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	297,12	400	400	400	400	400
	56430000 Mitgliedsbeitrag Städte- u. Gemeindetag	297,12	300	300	300	300	300
	56930000 Repräsentationen der Gemeinde	0,00	100	100	100	100	100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	297,12	400	400	400	400	400
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-297,12	-400	-400	-400	-400	-400
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-297,12	-400	-400	-400	-400	-400
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-297,12	-400	-400	-400	-400	-400
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-297,12	-400	-400	-400	-400	-400



Teilergebnishaushalt 2014

85

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Gemeinde: 01 Bernstorf

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung**Auftragsgrundlage**

- Gemeindevertretung:

Aufwandsentschädigung

Kommunalverfassung M-V

Geschäftsordnungen

- Ausschüsse und deren Mitglieder, auch Rechnungsprüfung:

Aufwandsentschädigung

Hauptsatzungen

EntschVO

- Fraktionen:

Aufwendungen

Spezialvorschriften

- ehrenamtlicher Bürgermeister:

Vertretung in kommunalen Verbänden

Vertretung in Beteiligungsunternehmen

Verfügungsmittel

- Hauptsatzung

- Geschäftsordnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
11.	- Personalaufwendungen 50100000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	5.190,00 5.190,00	5.600 5.600	5.600 5.600	5.600 5.600	5.600 5.600	5.600 5.600
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56130000 Aufwendungen für Reisekosten 56390000 sonstige Geschäftsaufwendungen	697,25 697,25 0,00	700 600 100	700 600 100	700 600 100	700 600 100	700 600 100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	5.887,25	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-5.887,25	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-5.887,25	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-5.887,25	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-5.887,25	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300



Teilergebnishaushalt 2014

86

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 112 Personal
 Produkt 11201 Personalwesen

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt**Internes Produkt****Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe

ja

Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung

- Gemeindearbeiter
- BEZ Maßnahmen nach § 16 e SGB II
- Arbeitsmedizin
- Arbeitssicherheit

Auftragsgrundlage

- TvöD
- Arbeitsverträge
- Bundes- und Landesgesetze

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ARGE für Gemeindearbeiter)	0,00	3.000	4.200	0	0	0
		0,00	3.000	4.200	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	3.000	4.200	0	0	0
11.	- Personalaufwendungen 50221000 Aufwendungen für Arbeitnehmervergütungen 50320000 Aufwendungen für Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer 50420000 Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer 50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	16.581,24 13.258,04 432,28 2.654,44 236,48	20.700 16.000 500 3.900 300	21.900 16.900 500 4.000 500	22.500 17.300 600 4.100 500	23.100 17.700 600 4.200 600	23.600 18.100 600 4.300 600
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	59,99 59,99	400 400	200 200	200 200	200 200	200 200
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	16.641,23	21.100	22.100	22.700	23.300	23.800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-16.641,23	-18.100	-17.900	-22.700	-23.300	-23.800
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-16.641,23	-18.100	-17.900	-22.700	-23.300	-23.800
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-16.641,23	-18.100	-17.900	-22.700	-23.300	-23.800
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-16.641,23	-18.100	-17.900	-22.700	-23.300	-23.800



Teilergebnishaushalt 2014

87

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsgebiet/ Produktverantwortliche (r)
THH 1: Gemeindegeldspezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt	Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage

- Bereitstellung, Beschaffung, Verwaltung, Instandhaltung sowie Neuerrichtung und -herstellung von Liegenschaften, Gebäuden und Betriebsvorrichtungen, sowohl für Wohn- und gewerbliche Nutzung als auch öffentliche Nutzung des Gemeinbedarfs

- Bearbeitung von Vorkaufsrechten gemäß § 24 BauGB

- Beteiligung an Verfahren der Restitution, der Vermögenszuordnung sowie Nachbarschaftsangelegenheiten

Folgende Liegenschaften werden hier erfasst:

- Dorfgemeinschaftshaus mit Feuerwehr (außer Inventar FW),

- Garagen Hauptstraße 1 Bernstorf

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LbauO, BrandschutzVO usw.)

VOB, VOL, HOAI

- Gemeindevertreterbeschluss

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00 0,00	900 900	900 900	900 900	900 900	900 900
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43220000 Entgelte	170,00 170,00	200 200	300 300	300 300	300 300	300 300
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110000 Erträge aus Mieten und Pachten 44111000 Erträge aus Mieten und Pachten aus Personenkonten	6.734,78 132,57 6.602,21	6.100 100 6.000	7.000 100 6.900	6.100 100 6.000	6.100 100 6.000	6.100 100 6.000
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen sonstiger Bewirtschaftungskosten von privaten Unternehmen	168,21 168,21	200 200	200 200	100 100	100 100	100 100
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46280000 Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)	83,72 83,72	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	7.156,71	7.400	8.400	7.400	7.400	7.400
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52210000 Aufwendungen für Abfall 52250000 Aufwendungen für Heizöl 52260000 Aufwendungen für Strom 52270000 Aufwendungen für Wasser/Abwasser 52310000 Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke 52312000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Außenanlagen	5.141,45 0,00 0,00 776,89 465,09 3.166,04 0,00	7.500 100 2.000 900 400 2.700 0	7.500 100 2.000 900 400 0 200	6.600 100 2.000 900 400 0 200	6.600 100 2.000 900 400 0 200	6.600 100 2.000 900 400 0 200



Teilergebnishaushalt 2014

88

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
 Produkt 11401 Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude einschließlich der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	0,00	0	2.500	1.500	1.500	1.500
	52320000 Aufwendungen für WBVB (gemeindeeigene Grundstücke)	562,01	600	600	600	600	600
	52323100 Aufwendungen für Reinigung	9,16	100	100	100	100	100
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	77,65	0	0	0	0	0
	52371000 Aufwendungen für Reparatur und Befüllung Feuerlöscher	84,61	0	0	0	0	0
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)	0,00	200	200	300	300	300
	52920000 Aufwendungen für Notar, Vermessung u. ä. Dienstleistungen	0,00	500	500	500	500	500
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und gr.gl. Rechte	0,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
	53800000 Abschreibungen auf Fahrz., Masch., techn. Anl., Betriebs- und Geschäftsausst.	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	90,42	200	200	200	200	200
	56350000 Aufwendungen für öffentliche Bekanntmachungen	0,00	100	100	100	100	100
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen	90,42	100	100	100	100	100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	5.231,87	14.300	14.300	13.400	13.400	13.400
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	1.924,84	-6.900	-5.900	-6.000	-6.000	-6.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	1.924,84	-6.900	-5.900	-6.000	-6.000	-6.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.924,84	-6.900	-5.900	-6.000	-6.000	-6.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	1.924,84	-6.900	-5.900	-6.000	-6.000	-6.000



Teilergebnishaushalt 2014

89

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
 Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

ja

freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung

Erbringung interner Dienstleistungen

- Zentrale Materialbeschaffung und Zubehör

- EDV, Telekommunikation

- zentrale Fahrzeughaltung

- KSA

- Versicherungsangelegenheiten

- Werkzeug, Geräte für Gemeindearbeiter

Auftragsgrundlage

Vergaberichtlinie

HH-Plan

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.566,67	5.300	10.800	4.800	4.800	4.800
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung	4.623,30	1.500	7.000	1.500	1.500	1.500
	52352000 Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe	2.428,91	2.500	2.500	2.000	2.000	2.000
	52370000 Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	391,71	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)	122,75	200	200	200	200	200
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.600	1.600	1.700	1.400	1.400
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	1.000	1.400	1.500	1.200	1.200
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	600	200	200	200	200
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	777,03	1.200	1.100	1.100	1.100	1.100
	56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	272,47	400	300	300	300	300
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen	266,56	300	300	300	300	300
	56416000 Aufwendungen für KSA - Allgemeine Haftpflicht	238,00	300	300	300	300	300
	56820000 Aufwendungen für Kraftfahrzeugsteuer	0,00	200	200	200	200	200
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	8.343,70	8.100	13.500	7.600	7.300	7.300
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-8.343,70	-8.100	-13.500	-7.600	-7.300	-7.300
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-8.343,70	-8.100	-13.500	-7.600	-7.300	-7.300
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-8.343,70	-8.100	-13.500	-7.600	-7.300	-7.300
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-8.343,70	-8.100	-13.500	-7.600	-7.300	-7.300



Teilergebnishaushalt 2014

90

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
 Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6



Teilergebnishaushalt 2014

91

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen
Produkt	12101	Wahlen

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Klaus Welzer

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung

Auftragsgrundlage

- Kommunalwahlen:

Bundes- und Landesgesetze

Kreistags- und Landratswahlen

Wahlen Gemeinde-/ Stadtvertretungen und

Bürgermeisterwahlen

- Bürgerentscheide, Bürgerbegehren

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	0	200	200
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und	0,00	100	100	0	100	100
	Geschäftsausstattung						
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungsgegenstände bis	0,00	100	100	0	100	100
	60 EURO Netto						
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	100	100	0	100	100
	56390000 Aufwendungen für Wahlvorstand	0,00	100	100	0	100	100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus	0,00	300	300	0	300	300
	Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)						
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der	0,00	-300	-300	0	-300	-300
	Nummern 10 und 19)						
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	0,00	-300	-300	0	-300	-300
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des	0,00	-300	-300	0	-300	-300
	Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen						
	Leistungsbeziehungen						
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des	0,00	-300	-300	0	-300	-300
	Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen						
	Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)						



Teilergebnishaushalt 2014

92

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 1: Gemeindegenspezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	
wesentliches Produkt	sonstiges Produkt
ja	
Internes Produkt	Externes Produkt
	ja
freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe
	ja
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
- ehrenamtliche Tätigkeit:	Landesgesetze
Aufwandsentschädigungen	Brandschutzgesetz
- Einrichtungen des Brandschutzes:	
Feuerwehrautos	
Feuerwehrtechnisches Gerät	
Brandschutztechnische Prüfungen	
- Gefahrenabwehrender Brandschutz, technische Hilfe und Wasserwehr:	
Brandbekämpfung	
Brandsicherheitswachdienst	
Befreiung von Personen und Tieren	
Beseitigung von Verkehrshindernissen, Überschwemmungen	
Beseitigung von akuten biologischen, chemischen und radioaktiven Umweltgefahren	
- Aus- und Fortbildung, Brandschutzerziehung und -aufklärung	
Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Kräfte	
Brandschutzerziehung und -aufklärung der Bevölkerung, von Unternehmen, Institutionen und Behörden	
- Dienstleistungen für Dritte:	
Überlassung von Geräten	
Schulungen, Brandschutzerziehung und -aufklärung	
- Löschwasserschau	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	200,00	1.200	1.400	1.400	1.100	800
	41443000 Zuschuss vom Landkreis für Jugendfeuerwehr	200,00	200	200	200	200	200
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	1.000	1.200	1.200	900	600
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	200,00	1.200	1.400	1.400	1.100	800
11.	- Personalaufwendungen	2.000,00	2.100	2.300	2.100	2.100	2.100
	50190000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	2.000,00	2.100	2.300	2.100	2.100	2.100
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.525,07	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung	2.129,29	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	0,00	800	800	800	800	800



Teilergebnishaushalt 2014

93

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Gemeinde: 01 Bernstorf

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	52370000 Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.070,80	400	400	400	400	400
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)	0,00	200	200	200	200	200
	52480000 Aufwendungen für Einsatzverpflegung	0,00	100	100	100	100	100
	52490000 Aufwendungen für sonstige Verbrauchsmittel	254,98	100	100	100	100	100
	52491000 sonstige Aufwendungen - Jugendwehr aus Zuschuss Landkreis	70,00	200	200	200	200	200
	52544000 Kostenerstattungen an Zweckverbände - Löschwasserentnahme	0,00	100	100	100	100	100
	52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen (Verdienstaustausch)	0,00	200	200	200	200	200
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	6.800	5.700	5.800	5.300	4.800
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	5.700	4.700	4.800	4.800	4.300
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	1.100	1.000	1.000	500	500
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.100,00	800	800	800	800	800
	54159000 Zuschuss für Führerscheinausbildung	1.300,00	0	0	0	0	0
	54190000 Zuschuss an Kameradschaftskasse	800,00	800	800	800	800	800
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	4.504,72	5.800	6.300	4.200	4.200	4.200
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	440,39	400	400	400	400	400
	56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	81,00	0	0	0	0	0
	56140000 Aufwendungen für ärztliche Untersuchung	1.161,16	300	300	900	900	900
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.041,18	3.000	3.500	800	800	800
	56310000 Aufwendungen für Büromaterial	8,41	100	100	100	100	100
	56320000 Aufwendungen für Fachliteratur, Zeitschriften	23,63	100	100	100	100	100
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen (KSA)	696,57	500	500	500	500	500
	56414000 Aufwendungen für Unfallkasse FFW	609,10	700	700	700	700	700
	56420000 Aufwendungen für Beiträge an den Kreisfeuerwehrverband	250,00	300	300	300	300	300
	56930000 Aufwendungen für Repräsentationen, Geburtstage, Jubiläen	193,28	400	400	400	400	400
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	12.129,79	19.600	19.200	17.000	16.500	16.000
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-11.929,79	-18.400	-17.800	-15.600	-15.400	-15.200
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-11.929,79	-18.400	-17.800	-15.600	-15.400	-15.200
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.929,79	-18.400	-17.800	-15.600	-15.400	-15.200
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-11.929,79	-18.400	-17.800	-15.600	-15.400	-15.200



Teilergebnishaushalt 2014

94

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6



Teilergebnishaushalt 2014

95

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Gemeinde: 01 Bernstorf

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Grundschulen
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen
Aufenthaltes

Auftragsgrundlage

SchulG
Schullastenausgleichsgesetz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden	21.676,02 21.676,02	27.000 27.000	18.500 18.500	20.000 20.000	20.000 20.000	20.000 20.000
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	21.676,02	27.000	18.500	20.000	20.000	20.000
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-21.676,02	-27.000	-18.500	-20.000	-20.000	-20.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-21.676,02	-27.000	-18.500	-20.000	-20.000	-20.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-21.676,02	-27.000	-18.500	-20.000	-20.000	-20.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-21.676,02	-27.000	-18.500	-20.000	-20.000	-20.000



Teilergebnishaushalt 2014

96

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Regionalen Schulen
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen
Aufenthaltes

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden	13.488,25 13.488,25	21.000 21.000	23.500 23.500	25.000 25.000	25.000 25.000	25.000 25.000
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	13.488,25	21.000	23.500	25.000	25.000	25.000
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-13.488,25	-21.000	-23.500	-25.000	-25.000	-25.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-13.488,25	-21.000	-23.500	-25.000	-25.000	-25.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-13.488,25	-21.000	-23.500	-25.000	-25.000	-25.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-13.488,25	-21.000	-23.500	-25.000	-25.000	-25.000



Teilergebnishaushalt 2014

97

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Gemeinde: 01 Bernstorf

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen

Seniorenbetreuung

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen

- Gratulationen zu Rentnergeburtstagen

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	876,90	800	800	800	800	800
	56930000 Aufwendungen für Rentnerbetreuung/Geburtstage	876,90	800	800	800	800	800
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	876,90	800	800	800	800	800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-876,90	-800	-800	-800	-800	-800
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-876,90	-800	-800	-800	-800	-800
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-876,90	-800	-800	-800	-800	-800
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-876,90	-800	-800	-800	-800	-800



Teilergebnishaushalt 2014

98

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Gemeinde: 01 Bernstorf

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	GB Hauptamt/ Frau Karin Lässig
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	
wesentliches Produkt	sonstiges Produkt
ja	
Internes Produkt	Externes Produkt
	ja
freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe
	ja
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
- Finanzielle Förderung der Kindertagesbetreuung fremder Träger	KiföG MV
- Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder	
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	26.354,38	34.500	33.700	32.300	32.300	32.300
	54143000 Zuschüsse für laufende Zwecke, öffentl. Einrichtungen Stadt/Gemeinden	5.411,24	6.500	7.200	7.000	7.000	7.000
	54151000 Zuschüsse für laufende Zwecke / private Kita's	12.834,88	17.000	12.900	12.000	12.000	12.000
	54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke / Tagesmütter	342,00	11.000	7.300	7.000	7.000	7.000
	54159100 Zuschüsse für laufende Zwecke / Vereins-Kita's	7.766,26	0	6.300	6.300	6.300	6.300
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	26.354,38	34.500	33.700	32.300	32.300	32.300
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-26.354,38	-34.500	-33.700	-32.300	-32.300	-32.300
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-26.354,38	-34.500	-33.700	-32.300	-32.300	-32.300
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-26.354,38	-34.500	-33.700	-32.300	-32.300	-32.300
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-26.354,38	-34.500	-33.700	-32.300	-32.300	-32.300



Teilergebnishaushalt 2014

99

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Gemeinde: 01 Bernstorf

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsereich/ Produktverantwortliche (r)

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

GB Bauamt/ Herr Holger Janke

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt	Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage

- Bereitstellung von Sportanlagen

Gemeindevertreterbeschlüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35,70	11.500	11.500	0	0	0
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	35,70	0	0	0	0	0
	52313100 Unterhaltung Gebäude - Abbruch	0,00	11.500	11.500	0	0	0
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	300	300	300	300	300
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	300	300	300	300	300
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	13,12	100	100	100	100	100
	56411000 Gebäudeversicherungen	13,12	100	100	100	100	100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	48,82	11.900	11.900	400	400	400
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-48,82	-11.900	-11.900	-400	-400	-400
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-48,82	-11.900	-11.900	-400	-400	-400
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-48,82	-11.900	-11.900	-400	-400	-400
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-48,82	-11.900	-11.900	-400	-400	-400



Teilergebnishaushalt 2014

100

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522	Wohnungsbauförderung
Produkt	52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 1: Gemeindefestifizierende Aufgaben im Produktbereich 1-5	GB Bauamt/ Herr Lars Prahler
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt
ja	

Internes Produkt	Externes Produkt
	ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe
	ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage

- Verwalten, Bewirtschaften und Unterhalten von gemeindlichen Wohnungen

- effektive Zusammenarbeit mit der WOBAG als Verwalter

- Wohnblöcke Bernstorf, Hauptstraße 14, 15

- Wohnhaushälfte in Bernstorf, Nebenstraße 27 A und 27 B

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LBauO, BrandschutzVO usw.)

VOB, VOL, HOAI

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.352,71	51.300	51.300	51.300	51.300	51.300
	44110001 Erträge aus Mieten WOBAG	52.352,71	51.300	51.300	51.300	51.300	51.300
9.	+ Sonstige laufende Erträge	591,64	600	600	600	600	600
	46270001 Versicherungserstattung WOBAG	591,64	600	600	600	600	600
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	52.944,35	51.900	51.900	51.900	51.900	51.900
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.099,90	28.200	65.700	28.200	28.200	28.200
	52310000 Unterhaltung der Wohnungen (Sanierung)	0,00	0	37.500	0	0	0
	52310001 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude und Grundstücke WOBAG	29.099,90	28.200	28.200	28.200	28.200	28.200
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangabe und Erweiterung der Verwaltung	0,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	3.463,08	3.600	3.700	3.700	3.700	3.700
	56370001 Aufwendungen für Bankgebühren WOBAG	145,20	200	200	200	200	200
	56390001 sonstige Geschäftsaufwendungen	2.726,24	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
	Verwaltergebühren WOBAG						
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen	591,64	600	700	700	700	700
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	32.562,98	37.300	74.900	37.400	37.400	37.400
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	20.381,37	14.600	-23.000	14.500	14.500	14.500
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	20.381,37	14.600	-23.000	14.500	14.500	14.500
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	20.381,37	14.600	-23.000	14.500	14.500	14.500
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	20.381,37	14.600	-23.000	14.500	14.500	14.500



Teilergebnishaushalt 2014

101

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
 Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6



Teilergebnishaushalt 2014

102

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 538 Abwasserbeseitigung
 Produkt 53801 Niederschlagswasserbeseitigung

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Abgabe an den ZVG

- Kommunale Abwasserbeseitigung (Oberflächenwasser)

- Projekt Vorflut des ZVG

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54430000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände und dergl.	490,00	500	500	500	500	500
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	490,00	500	500	500	500	500
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500



Teilergebnishaushalt 2014

103

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Gemeinde: 01 Bernstorf

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
 Produktgruppe 540 Konzessionsabgaben
 Produkt 54001 Konzessionsabgabe Elektrizität

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Verwaltung und Überwachung der Konzessionsverträge und
 -abgaben

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Gemeindevertreterbeschluss

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46250000 Konzessionsabgaben	12.877,56 12.877,56	10.000 10.000	10.000 10.000	10.000 10.000	10.000 10.000	10.000 10.000
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	12.877,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	0	0	0	0	0
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	12.877,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	12.877,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	12.877,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	12.877,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000



Teilergebnishaushalt 2014

104

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 1: Gemeindefestifizierende Aufgaben im Produktbereich 1-5	GB Bauamt/ Herr Lars Prahler
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	
wesentliches Produkt	sonstiges Produkt
ja	
Internes Produkt	Externes Produkt
	ja
freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe
	ja
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
- Instandhaltung, Neugestaltung von Gemeindestraßen und gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte im Rahmen von Erschließungsmodellen	Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung	Gemeindevertreterbeschlüsse
- Namensvergabe von neu errichteten Gemeindestraßen	
- Sicherstellung der Straßenentwässerung	
- Vergabe von Aufgrabegenehmigungen, Führen eines Straßenkatasters	
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	6.300	6.900	12.400	16.700	19.500
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	6.300	6.900	12.400	16.700	19.500
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	6.300	6.900	12.400	16.700	19.500
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102.645,82	22.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	52260000 Aufwendungen für Stromkosten	542,29	700	700	700	700	700
	52338000 Aufwendungen für Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	102.103,53	20.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	52338100 Unterhaltung Verkehrszeichen	0,00	600	600	600	600	600
	52339000 Unterhaltung Buswartehallen	0,00	200	200	200	200	200
	52922000 Aufwendungen für Baumpflege	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	283.600	280.100	290.100	297.600	302.200
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)	0,00	283.600	280.100	290.100	297.600	302.200
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	102.645,82	306.100	286.600	296.600	304.100	308.700
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-102.645,82	-299.800	-279.700	-284.200	-287.400	-289.200
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-102.645,82	-299.800	-279.700	-284.200	-287.400	-289.200



Teilergebnishaushalt 2014

105

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-102.645,82	-299.800	-279.700	-284.200	-287.400	-289.200
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-102.645,82	-299.800	-279.700	-284.200	-287.400	-289.200



Teilergebnishaushalt 2014

106

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
 Produktgruppe 542 Kreisstraßen
 Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Kreisstraßen

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindegeldspezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss
 Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze
 Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.690,95	3.500	2.500	3.500	3.500	3.500
	52260000 Aufwendungen für Stromkosten	1.832,02	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	52338000 Aufwendungen für die Unterhaltung von Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	2.858,93	0	0	0	0	0
	52339000 Unterhaltung Buswartehallen	0,00	1.200	200	1.200	1.200	1.200
	52922000 Aufwendungen für Baumpflege	0,00	300	300	300	300	300
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangabe und Erweiterung der Verwaltung	0,00	70.000	69.300	69.300	69.300	69.300
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)	0,00	70.000	69.300	69.300	69.300	69.300
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.690,95	73.500	71.800	72.800	72.800	72.800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-4.690,95	-73.500	-71.800	-72.800	-72.800	-72.800
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-4.690,95	-73.500	-71.800	-72.800	-72.800	-72.800
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.690,95	-73.500	-71.800	-72.800	-72.800	-72.800
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-4.690,95	-73.500	-71.800	-72.800	-72.800	-72.800



Teilergebnishaushalt 2014

107

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54501	Straßenreinigung, Winterdienst

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung

- Regelmäßige innerörtliche Straßenreinigung
- Winterdienst innerörtlich, auf Gemeindestraßen außerörtlich
- Vornahme des Winterdienstes nach Bedarf und Notwendigkeit

Auftragsgrundlage

- Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg- Vorpommern
- Gemeindevertreterbeschlüsse
- Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.047,06	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
	52338000 Aufwendungen für Winterdienst	0,00	200	200	200	200	200
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Winterdienstverträge	2.047,06	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.047,06	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.047,06	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-2.047,06	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.047,06	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-2.047,06	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200



Teilergebnishaushalt 2014

108

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt**Internes Produkt****Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Anlage und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen
- Anlage und Unterhaltung von Parkanlagen, Wanderwegen
- Anpflanzung und Unterhaltung von Bäumen, Baumpflege (hier nicht an öffentlichen Straßen)
- Naturschutzangelegenheiten

Auftragsgrundlage

- Landesnaturerschutzesgesetz Mecklenburg- Vorpommern
- Gemeindevertreterbeschlüsse
- Satzungen und organisatorische Regelungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52338000 Aufwendungen für Baumpflegemaßnahmen	0,00 0,00	500 500	500 500	500 500	500 500	500 500
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangabe und Erweiterung der Verwaltung 53300000 Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00 0,00	300 300	300 300	300 300	300 300	300 300
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	800	800	800	800	800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	-800	-800	-800	-800	-800
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	0,00	-800	-800	-800	-800	-800
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilergebnishaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-800	-800	-800	-800	-800
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilergebnishaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	0,00	-800	-800	-800	-800	-800



Teilergebnishaushalt 2014

109

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Gemeinde: 01 Bernstorf

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

ja

Produktbeschreibung**Auftragsgrundlage**

- Unterhaltung von öffentlichen Gewässern außerhalb Wasser- und Bodenverband

Landesgesetze

- Dorfteiche, Feuerlöschteiche (z.B. Jeesee)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52311000 Unterhaltung der Seen, Teiche und Gewässer	0,00	10.000	10.000	1.000	1.000	1.000
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	10.000	10.000	1.000	1.000	1.000
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	-10.000	-10.000	-1.000	-1.000	-1.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	0,00	-10.000	-10.000	-1.000	-1.000	-1.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-10.000	-10.000	-1.000	-1.000	-1.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	0,00	-10.000	-10.000	-1.000	-1.000	-1.000



Teilergebnishaushalt 2014

110

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsgebiet/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Übergabe von Gewässern 2. Ordnung zur Unterhaltung an den

Wasser- und Bodenverband

- Teilnahme an Grabenschauen

Auftragsgrundlage

Landeswassergesetz Mecklenburg-Vorpommern

Satzungen des Wasser- und Bodenverbandes

Stepenitz-Maurine

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.960,01	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
	43229000 Erträge aus Gebühren Wasser- und Bodenverband	11.960,01	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
9.	+ Sonstige laufende Erträge	34,08	0	0	0	0	0
	46611010 Erträge aus der Auflösung von WB auf öff.-rechtl. Forderungen	11,78	0	0	0	0	0
	46611515 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	22,30	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	11.994,09	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangestaltung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)	0,00	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	11.900,95	0	0	0	0	0
	54490000 Aufwendungen für Umlage an Wasser- und Bodenverband	11.900,95	0	0	0	0	0
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	34,08	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300
	56430000 Sonstige Beiträge - Umlage Wasser- und Bodenverband	0,00	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300
	56551010 EWB öff.-rechtl. Forderungen	34,08	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	11.935,03	25.800	25.800	25.800	25.800	25.800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	59,06	-13.900	-13.900	-13.900	-13.900	-13.900
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	59,06	-13.900	-13.900	-13.900	-13.900	-13.900
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	59,06	-13.900	-13.900	-13.900	-13.900	-13.900
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	59,06	-13.900	-13.900	-13.900	-13.900	-13.900



Teilergebnishaushalt 2014

111

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6



Teilergebnishaushalt 2014

112

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56101	Umweltschutzmaßnahmen

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

ja

Produktbeschreibung

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der IGLU Standorte

- Schädlingsbekämpfung

- Beseitigung und Vermeidung von Umweltschäden

Auftragsgrundlage

Naturschutzgesetz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41443000 Zuschüsse vom Landkreis für Containerstellplätze	541,29	500	500	500	500	500
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	541,29	500	500	500	500	500
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52210000 Aufwendungen für Abfall 52339000 Unterhaltung Containerstellplätze	0,00 0,00 0,00	200 100 100	200 100 100	200 100 100	200 100 100	200 100 100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	200	200	200	200	200
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	541,29	300	300	300	300	300
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	541,29	300	300	300	300	300
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	541,29	300	300	300	300	300
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	541,29	300	300	300	300	300



Teilergebnishaushalt 2014

113

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 2: Zentrale Finanzleistungen	verantwortlich: GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Frau Kristine Lenschow

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt	Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage

- Abbildung der Zahlen aus der Festsetzung und Erhebung von Steuern und Umlagen in der Finanzstatistik

- Gemeindesteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)

- Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer

- Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer

- Schlüsselzuweisungen

- Umlagen (Kreisumlage, Amtsumlagen, Umlagen in besonderen Fällen u.a.)

- Gewerbesteuerumlage

- Ausgleichsleistungen

Haushaltssatzung/Beschlüsse der Gemeindevertretung

Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes zum Haushalts- und Steuerrecht

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	101.849,74	105.800	110.600	112.700	112.700	112.700
	40110000 Grundsteuer A	17.890,30	18.800	18.500	18.500	18.500	18.500
	40120000 Grundsteuer B	22.920,84	21.500	22.400	22.400	22.400	22.400
	40130000 Gewerbesteuer	687,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	46.638,52	49.700	53.300	55.000	55.000	55.000
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.575,55	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	40320000 Hundesteuer	2.234,84	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	40521000 Gemeindeanteil am Familienleistungsausgleich	9.902,69	10.000	10.600	11.000	11.000	11.000
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	101.797,68	107.900	89.000	88.400	88.400	88.400
	41111000 Schlüsselzuweisungen	101.797,68	100.700	82.000	81.500	81.500	81.500
	41112000 Investitionsschlüsselzuweisungen (soweit sie nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind)	0,00	5.100	4.900	4.800	4.800	4.800
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
9.	+ Sonstige laufende Erträge	358,84	0	0	0	0	0
	46611010 Erträge aus der Auflösung von WB auf öff.-rechtl. Forderungen	119,70	0	0	0	0	0
	46611535 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	239,14	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	204.006,26	213.700	199.600	201.100	201.100	201.100
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	109.974,76	116.400	130.100	127.700	128.300	129.100



Teilergebnishaushalt 2014

114

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen
 Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 Produkt 61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	54310000 Aufwendungen aus Gewerbesteuerumlage	80,15	300	300	300	300	300
	54421000 Aufwendungen für Kreisumlage	79.258,73	85.000	93.000	90.000	90.000	90.000
	54422000 Aufwendungen für Amtsumlage	30.635,88	31.100	36.800	37.400	38.000	38.800
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	358,84	0	0	0	0	0
	56551010 EWB öff.,-rechtl. Forderungen	358,84	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	110.333,60	116.400	130.100	127.700	128.300	129.100
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	93.672,66	97.300	69.500	73.400	72.800	72.000
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	100	100	100	100	100
	47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	0,00	100	100	100	100	100
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	100	1.400	7.400	11.700	14.300
	57511200 Zinsen für Kassenkredit	0,00	0	1.300	7.300	11.600	14.200
	57910000 Sonstige Zinsen / aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)	0,00	100	100	100	100	100
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0	-1.300	-7.300	-11.600	-14.200
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	93.672,66	97.300	68.200	66.100	61.200	57.800
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	93.672,66	97.300	68.200	66.100	61.200	57.800
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	93.672,66	97.300	68.200	66.100	61.200	57.800



Teilergebnishaushalt 2014

115

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 2: Zentrale Finanzleistungen	verantwortlich: GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Frau Kristine Lenschow

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt	Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage

- Abbildung der Zahlen aus Krediten und Geldanlagen sowie aus dem Mahn- und Vollstreckungswesen in der Finanzstatistik bzw. im Haushaltsplan und Jahresabschluss:

- Zinsen aus Geldanlagen
- Zinsen aus Krediten zur Liquiditätssicherung
- Zinsen (§ 233 a AO)
- Zinsen Darlehen
- Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung
- Kreditbeschaffungskosten
- Schuldendiensthilfen

KV M-V und GemHVO

Beschlüsse der Gemeindevertretung zu Kreditaufnahmen und Umschuldungen, Haushaltssatzung

Genehmigungen der unteren Rechtsaufsichtsbehörde

Bestehende Kreditverträge/Schuldscheine

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46220000 Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren und u.a.	59,19 59,19	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	59,19	0	0	0	0	0
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56551010 EWB öff.,-rechtl. Forderungen	0,50 0,50	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,50	0	0	0	0	0
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	58,69	0	0	0	0	0
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge 47150000 Zinserträge vom inländischen Geldmarkt	6.164,67 6.164,67	500 500	500 500	500 500	500 500	500 500
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen 57420000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an das Land 57511000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Banken 57511200 Zinsen für Kassenkredit 57932000 sonstige Kreditbeschaffungskosten	5.087,92 1.092,60 3.722,16 0,00 273,16	4.200 1.100 2.800 0 300	6.600 1.100 2.700 2.500 300	12.400 1.000 2.500 8.600 300	16.800 1.000 2.400 13.100 300	19.600 900 2.400 16.000 300
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	1.076,75	-3.700	-6.100	-11.900	-16.300	-19.100
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	1.135,44	-3.700	-6.100	-11.900	-16.300	-19.100
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.135,44	-3.700	-6.100	-11.900	-16.300	-19.100



Teilergebnishaushalt 2014

116

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	1.135,44	-3.700	-6.100	-11.900	-16.300	-19.100



Teilergebnishaushalt 2014

117

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:04:35

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 2: Zentrale Finanzleistungen	verantwortlich: GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Frau Kristine Lenschow

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt
	ja

Internes Produkt	Externes Produkt
	ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe
	ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
- Steuerung der finanziellen Verbindungen zwischen Beteiligungen und dem gemeindlichen Haushalt	Gemeindevertreterbeschlüsse
- Organisation des Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge 47400000 Dividende Anteilseignerverband	9.014,56 9.014,56	8.000 8.000	8.000 8.000	8.000 8.000	8.000 8.000	8.000 8.000
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	9.014,56	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	9.014,56	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	9.014,56	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	9.014,56	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000

*** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ***



Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11101	Verwaltungssteuerung

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	
wesentliches Produkt	sonstiges Produkt
	ja
Internes Produkt	Externes Produkt
	ja
freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe
ja	
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
- Öffentlichkeitsarbeit:	BGB; GG; Landesgesetze; Bundes- und Europagesetze, Kommunalverfassung
Partnerschaften	Mecklenburg-Vorpommern, Beschlüsse der Gemeindevertretung
Veröffentlichungen	
Ehrungen und Repräsentationen	
Veranstaltungen und Aktionen	
- Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinen:	
Mitgliedschaft STGT	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Sonstige laufende Auszahlungen	297,12	400	400	400	400	400
	76430000 Auszahlungen für Beiträge, Versicherungen und	297,12	300	300	300	300	300
	Sonstiges / sonstige Beiträge						
	76930000 Repräsentationen	0,00	100	100	100	100	100
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus	297,12	400	400	400	400	400
	Verwaltungstätigkeit						
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus	-297,12	-400	-400	-400	-400	-400
	Verwaltungstätigkeit						
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-297,12	-400	-400	-400	-400	-400
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und	-297,12	-400	-400	-400	-400	-400
	Auszahlungen vor Verrechnung der internen						
	Leistungsbeziehungen						
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und	-297,12	-400	-400	-400	-400	-400
	Auszahlungen nach Verrechnung der internen						
	Leistungsbeziehungen						
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des	-297,12	-400	-400	-400	-400	-400
	Teilhaushaltes						
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem	297,12	400	400	400	400	400
	Zahlungsmittelbestand						
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem	0,00	0	0	0	0	0
	Zahlungsmittelbestand						
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus	297,12	400	400	400	400	400
	dem Zahlungsmittelbestand						
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus	297,12	400	400	400	400	400
	Finanzierungstätigkeit						



Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindegeldspezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirkko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung**Auftragsgrundlage**

- Gemeindevertretung:

Aufwandsentschädigung

Kommunalverfassung M-V

Geschäftsordnungen

- Ausschüsse und deren Mitglieder, auch Rechnungsprüfung:

Aufwandsentschädigung

Hauptsatzungen

EntschVO

- Fraktionen:

Aufwendungen

Spezialvorschriften

- ehrenamtlicher Bürgermeister:

Vertretung in kommunalen Verbänden

Vertretung in Beteiligungsunternehmen

Verfügungsmittel

- Hauptsatzung

- Geschäftsordnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Personalauszahlungen	5.190,00	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
	70100000 Aufwendungen ehrenamtliche Tätigkeit	5.190,00	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
	- Sonstige laufende Auszahlungen	981,00	700	700	700	700	700
	76130000 Auszahlungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	981,00	600	600	600	600	600
	76390000 Geschäftsauszahlungen / Sonstige	0,00	100	100	100	100	100
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	6.171,00	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-6.171,00	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-6.171,00	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-6.171,00	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-6.171,00	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-6.171,00	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	6.171,00	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0



Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
 Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	6.171,00	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	6.171,00	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300



Teilfinanzhaushalt 2014

121

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:06:52

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 112 Personal
 Produkt 11201 Personalwesen

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

ja

Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung

- Gemeindearbeiter
- BEZ Maßnahmen nach § 16 e SGB II
- Arbeitsmedizin
- Arbeitssicherheit

Auftragsgrundlage

- TvöD
- Arbeitsverträge
- Bundes- und Landesgesetze

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	3.000	4.200	0	0	0
	61441000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / vom öffentlichen Bereich / von der EU / vom Bund	0,00	3.000	4.200	0	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.000	4.200	0	0	0
	- Personalauszahlungen	16.583,96	20.700	21.900	22.500	23.100	23.600
	70221000 Dienstbezüge	13.258,04	16.000	16.900	17.300	17.700	18.100
	70320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	432,28	500	500	600	600	600
	70420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	2.654,44	3.900	4.000	4.100	4.200	4.300
	70490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Sonstige	239,20	300	500	500	600	600
	- Sonstige laufende Auszahlungen	11,99	400	200	200	200	200
	76150000 Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	11,99	400	200	200	200	200
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	16.595,95	21.100	22.100	22.700	23.300	23.800
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-16.595,95	-18.100	-17.900	-22.700	-23.300	-23.800
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-16.595,95	-18.100	-17.900	-22.700	-23.300	-23.800
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-16.595,95	-18.100	-17.900	-22.700	-23.300	-23.800
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-16.595,95	-18.100	-17.900	-22.700	-23.300	-23.800
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-16.595,95	-18.100	-17.900	-22.700	-23.300	-23.800
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	16.595,95	18.100	17.900	22.700	23.300	23.800



Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 112 Personal
 Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	16.595,95	18.100	17.900	22.700	23.300	23.800
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	16.595,95	18.100	17.900	22.700	23.300	23.800



Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 1: Gemeindegroßhaushalt Aufgaben im Produktbereich 1-5	GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt	Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage

- Bereitstellung, Beschaffung, Verwaltung, Instandhaltung sowie Neuerrichtung und -herstellung von Liegenschaften, Gebäuden und Betriebsvorrichtungen, sowohl für Wohn- und gewerbliche Nutzung als auch öffentliche Nutzung des Gemeinbedarfs

- Bearbeitung von Vorkaufsrechten gemäß § 24 BauGB

- Beteiligung an Verfahren der Restitution, der Vermögenszuordnung sowie Nachbarschaftsangelegenheiten

Folgende Liegenschaften werden hier erfasst:

- Dorfgemeinschaftshaus mit Feuerwehr (außer Inventar FW),

- Garagen Hauptstraße 1 Bernstorf

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LbauO, BrandschutzVO usw.)

VOB, VOL, HOAI

- Gemeindevertreterbeschluss

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80,00	200	300	300	300	300
	63220000 Entgelte	80,00	200	300	300	300	300
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.825,45	6.100	7.000	6.100	6.100	6.100
	64110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	6.825,45	6.100	7.000	6.100	6.100	6.100
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	168,21	200	200	100	100	100
	64251000 Kostenerstattungen, Kostenumlagen / vom privaten Bereich / von privaten Unternehmen	168,21	200	200	100	100	100
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	7.073,66	6.500	7.500	6.500	6.500	6.500
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.089,57	7.500	7.500	6.600	6.600	6.600
	72210000 Abfall	0,00	100	100	100	100	100
	72250000 Heizöl	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	72260000 Auszahlungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall / Strom	722,59	900	900	900	900	900
	72270000 Wasser	15,80	400	400	400	400	400
	72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	2.695,40	2.700	0	0	0	0
	72312000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Außenanlagen	0,00	0	200	200	200	200
	72313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude einschließlich der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	0,00	0	2.500	1.500	1.500	1.500
	72320000 Bewirtschaftung der Grundstücke und Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	562,01	600	600	600	600	600
	72323000 Gebäude einschl. der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	9,16	100	100	100	100	100



Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
 Produkt 11401 Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	84,61	0	0	0	0	0
	72380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	200	200	300	300	300
	72920000 Sonstige Auszahlungen für Dienstleistungen	0,00	500	500	500	500	500
	- Sonstige laufende Auszahlungen	90,42	200	200	200	200	200
	76350000 Geschäftsauszahlungen / Öffentliche Bekanntmachungen	0,00	100	100	100	100	100
	76411000 Gebäudeversicherungen	90,42	100	100	100	100	100
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.179,99	7.700	7.700	6.800	6.800	6.800
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.893,67	-1.200	-200	-300	-300	-300
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	2.893,67	-1.200	-200	-300	-300	-300
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	2.893,67	-1.200	-200	-300	-300	-300
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	2.893,67	-1.200	-200	-300	-300	-300
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	5.200	0	0	0
	68510230 Einzahlungen für Ackerland, Brachland etc.	0,00	0	5.200	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten	958,91	0	0	0	0	0
	68821100 Einzahlungen für zum Verkauf bestimmte Grundstücke	958,91	0	0	0	0	0
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	958,91	0	5.200	0	0	0
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	5.476,53	0	0	0	0	0
	78510230 Auszahlungen für Ackerland, Brachland etc.	126,29	0	0	0	0	0
	78590000 Auszahlungen für Anlagen im Bau und für geleistete Anzahlungen	5.350,24	0	0	0	0	0
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.476,53	0	0	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.517,62	0	5.200	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-1.623,95	-1.200	5.000	-300	-300	-300
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	1.623,95	1.200	0	300	300	300
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	5.000	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	1.623,95	1.200	-5.000	300	300	300
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.623,95	1.200	-5.000	300	300	300



Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11402	Sonstige zentrale Dienste

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt
	ja

Internes Produkt	Externes Produkt
ja	ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe
	ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Erbringung interner Dienstleistungen	Vergaberichtlinie
- Zentrale Materialbeschaffung und Zubehör	HH-Plan

- EDV, Telekommunikation
- zentrale Fahrzeughaltung
- KSA
- Versicherungsangelegenheiten
- Werkzeug, Geräte für Gemeindearbeiter

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.196,49	5.300	10.800	4.800	4.800	4.800
	72350000 Fahrzeugunterhaltung	2.293,04	1.500	7.000	1.500	1.500	1.500
	72352000 Betriebs- und Schmierstoffe	2.388,99	2.500	2.500	2.000	2.000	2.000
	72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	391,71	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	72380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	122,75	200	200	200	200	200
	- Sonstige laufende Auszahlungen	754,18	1.200	1.100	1.100	1.100	1.100
	76340000 Telefon, Datenübertragungskosten	272,47	400	300	300	300	300
	76412000 Kfz-Versicherungen	243,71	300	300	300	300	300
	76416000 Umlagen an Schadensausgleichskassen	238,00	300	300	300	300	300
	76820000 Kraftfahrzeugsteuer	0,00	200	200	200	200	200
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.950,67	6.500	11.900	5.900	5.900	5.900
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-5.950,67	-6.500	-11.900	-5.900	-5.900	-5.900
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-5.950,67	-6.500	-11.900	-5.900	-5.900	-5.900
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-5.950,67	-6.500	-11.900	-5.900	-5.900	-5.900
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-5.950,67	-6.500	-11.900	-5.900	-5.900	-5.900
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	4.750,00	600	2.000	200	200	200
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	600	200	200	200	200
	78590000 Auszahlungen für Anlagen im Bau und für geleistete Anzahlungen	4.750,00	0	0	0	0	0



Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
 Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	78590910 Auszahlungen für geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	0,00	0	1.800	0	0	0
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.750,00	600	2.000	200	200	200
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.750,00	-600	-2.000	-200	-200	-200
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-10.700,67	-7.100	-13.900	-6.100	-6.100	-6.100
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	10.700,67	7.100	13.900	6.100	6.100	6.100
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	10.700,67	7.100	13.900	6.100	6.100	6.100
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	10.700,67	7.100	13.900	6.100	6.100	6.100



Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen
Produkt	12101	Wahlen

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Klaus Welzer

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung**Auftragsgrundlage**

- Kommunalwahlen:

Bundes- und Landesgesetze

Kreistags- und Landratswahlen

Wahlen Gemeinde-/ Stadtvertretungen und

Bürgermeisterwahlen

- Bürgerentscheide, Bürgerbegehren

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	0	200	200
	72370000 Unterhaltung der Betriebs- und	0,00	100	100	0	100	100
	Geschäftsausstattung						
	72380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-	0,00	100	100	0	100	100
	und sonstige Gebrauchsgegenstände						
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100
	76390000 Geschäftsauszahlungen / Sonstige	0,00	100	100	0	100	100
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus	0,00	300	300	0	300	300
	Verwaltungstätigkeit						
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus	0,00	-300	-300	0	-300	-300
	Verwaltungstätigkeit						
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	-300	-300	0	-300	-300
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und	0,00	-300	-300	0	-300	-300
	Auszahlungen vor Verrechnung der internen						
	Leistungsbeziehungen						
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und	0,00	-300	-300	0	-300	-300
	Auszahlungen nach Verrechnung der internen						
	Leistungsbeziehungen						
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des	0,00	-300	-300	0	-300	-300
	Teilhaushaltes						
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem	0,00	300	300	0	300	300
	Zahlungsmittelbestand						
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem	0,00	0	0	0	0	0
	Zahlungsmittelbestand						
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus	0,00	300	300	0	300	300
	dem Zahlungsmittelbestand						
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus	0,00	300	300	0	300	300
	Finanzierungstätigkeit						



Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 1: Gemeindegenspezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	
wesentliches Produkt	sonstiges Produkt
ja	
Internes Produkt	Externes Produkt
	ja
freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe
	ja
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
- ehrenamtliche Tätigkeit:	Landesgesetze
Aufwandsentschädigungen	Brandschutzgesetz
- Einrichtungen des Brandschutzes:	
Feuerwehrautos	
Feuerwehrtechnisches Gerät	
Brandschutztechnische Prüfungen	
- Gefahrenabwehrender Brandschutz, technische Hilfe und Wasserwehr:	
Brandbekämpfung	
Brandsicherheitswachdienst	
Befreiung von Personen und Tieren	
Beseitigung von Verkehrshindernissen, Überschwemmungen	
Beseitigung von akuten biologischen, chemischen und radioaktiven Umweltgefahren	
- Aus- und Fortbildung, Brandschutzerziehung und -aufklärung	
Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Kräfte	
Brandschutzerziehung und -aufklärung der Bevölkerung, von Unternehmen, Institutionen und Behörden	
- Dienstleistungen für Dritte:	
Überlassung von Geräten	
Schulungen, Brandschutzerziehung und -aufklärung	
- Löschwasserschau	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	200,00	200	200	200	200	200
	61443000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / vom öffentlichen Bereich / von der EU / von Gemeinden und Gemeindeverbänden	200,00	200	200	200	200	200
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	200,00	200	200	200	200	200
	- Personalauszahlungen	1.930,00	2.100	2.300	2.100	2.100	2.100
	70190000 Sonstige (u.a. ehrenamtlich Tätige der Feuerwehr, berufene Bürger, u.a.)	1.930,00	2.100	2.300	2.100	2.100	2.100
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.703,74	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
	72350000 Fahrzeugunterhaltung	2.272,30	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000



Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	72360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	0,00	800	800	800	800	800
	72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.174,02	400	400	400	400	400
	72380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	200	200	200	200	200
	72480000 Sonstige bezogene Leistungen	0,00	100	100	100	100	100
	72490000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen / sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	254,98	300	300	300	300	300
	72544000 Kostenerstattungen an Zweckverbände und dergl.	2,44	100	100	100	100	100
	72551000 an private Unternehmen	0,00	200	200	200	200	200
-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.100,00	800	800	800	800	800
	74159000 an den sonstigen privaten Bereich	1.300,00	0	0	0	0	0
	74190000 Sonstige	800,00	800	800	800	800	800
-	Sonstige laufende Auszahlungen	3.782,61	5.800	6.300	4.200	4.200	4.200
	76120000 Auszahlungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	418,05	400	400	400	400	400
	76140000 Auszahlungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	844,48	300	300	900	900	900
	76150000 Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.041,18	3.000	3.500	800	800	800
	76310000 Büromaterial	8,41	100	100	100	100	100
	76320000 Fachliteratur, Zeitschriften	0,00	100	100	100	100	100
	76412000 Kfz-Versicherungen	418,11	500	500	500	500	500
	76414000 Unfallversicherungen	609,10	700	700	700	700	700
	76420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	250,00	300	300	300	300	300
	76930000 Repräsentationen	193,28	400	400	400	400	400
=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	11.516,35	12.800	13.500	11.200	11.200	11.200
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-11.316,35	-12.600	-13.300	-11.000	-11.000	-11.000
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-11.316,35	-12.600	-13.300	-11.000	-11.000	-11.000
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.316,35	-12.600	-13.300	-11.000	-11.000	-11.000
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.316,35	-12.600	-13.300	-11.000	-11.000	-11.000
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.693,50	0	0	0	0	0
	68142000 Investitionszuwendungen vom Land	2.693,50	0	0	0	0	0
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.693,50	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	4.021,54	1.100	1.000	1.000	500	500
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	1.328,04	1.100	1.000	1.000	500	500
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	2.693,50	0	0	0	0	0



Gemeinde: 01 Bernstorf

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 126 Brandschutz
 Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.021,54	1.100	1.000	1.000	500	500
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.328,04	-1.100	-1.000	-1.000	-500	-500
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-12.644,39	-13.700	-14.300	-12.000	-11.500	-11.500
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	12.644,39	13.700	14.300	12.000	11.500	11.500
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	12.644,39	13.700	14.300	12.000	11.500	11.500
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	12.644,39	13.700	14.300	12.000	11.500	11.500



Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Grundschulen
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen
Aufenthaltes

Auftragsgrundlage

SchulG
Schullastenausgleichsgesetz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 72543000 an die Gemeinden und Gemeindeverbände	22.435,84	27.000	18.500	20.000	20.000	20.000
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	22.435,84	27.000	18.500	20.000	20.000	20.000
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-22.435,84	-27.000	-18.500	-20.000	-20.000	-20.000
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-22.435,84	-27.000	-18.500	-20.000	-20.000	-20.000
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-22.435,84	-27.000	-18.500	-20.000	-20.000	-20.000
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-22.435,84	-27.000	-18.500	-20.000	-20.000	-20.000
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-22.435,84	-27.000	-18.500	-20.000	-20.000	-20.000
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	22.435,84	27.000	18.500	20.000	20.000	20.000
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	22.435,84	27.000	18.500	20.000	20.000	20.000
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	22.435,84	27.000	18.500	20.000	20.000	20.000



Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Regionalen Schulen
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen
Aufenthaltes

Auftragsgrundlage

SchulG
Schullastenausgleichsgesetz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 72543000 an die Gemeinden und Gemeindeverbände	11.882,21	21.000	23.500	25.000	25.000	25.000
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	11.882,21	21.000	23.500	25.000	25.000	25.000
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-11.882,21	-21.000	-23.500	-25.000	-25.000	-25.000
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-11.882,21	-21.000	-23.500	-25.000	-25.000	-25.000
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.882,21	-21.000	-23.500	-25.000	-25.000	-25.000
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.882,21	-21.000	-23.500	-25.000	-25.000	-25.000
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-11.882,21	-21.000	-23.500	-25.000	-25.000	-25.000
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	11.882,21	21.000	23.500	25.000	25.000	25.000
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	11.882,21	21.000	23.500	25.000	25.000	25.000
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	11.882,21	21.000	23.500	25.000	25.000	25.000



Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen
		Seniorenbetreuung

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen

- Gratulationen zu Rentnergeburtstagen

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Sonstige laufende Auszahlungen	876,90	800	800	800	800	800
	76930000 Repräsentationen	876,90	800	800	800	800	800
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	876,90	800	800	800	800	800
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-876,90	-800	-800	-800	-800	-800
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-876,90	-800	-800	-800	-800	-800
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-876,90	-800	-800	-800	-800	-800
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-876,90	-800	-800	-800	-800	-800
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-876,90	-800	-800	-800	-800	-800
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	876,90	800	800	800	800	800
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	876,90	800	800	800	800	800
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	876,90	800	800	800	800	800



Teilfinanzhaushalt 2014

134

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:06:52

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Karin Lässig

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung

- Finanzielle Förderung der Kindertagesbetreuung fremder Träger
- Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes

Auftragsgrundlage

KiföG MV

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	26.876,10	34.500	33.700	32.300	32.300	32.300
	74143000 an die Gemeinden und Gemeindeverbände	5.932,96	6.500	7.200	7.000	7.000	7.000
	74151000 an private Unternehmen	12.834,88	17.000	12.900	12.000	12.000	12.000
	74159000 an den sonstigen privaten Bereich	5.183,26	11.000	7.300	7.000	7.000	7.000
	74159100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen privaten Bereich des Städtebaulichen Sondervermögens, soweit nicht aktivierungspflichtig	2.925,00	0	6.300	6.300	6.300	6.300
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	26.876,10	34.500	33.700	32.300	32.300	32.300
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-26.876,10	-34.500	-33.700	-32.300	-32.300	-32.300
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-26.876,10	-34.500	-33.700	-32.300	-32.300	-32.300
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-26.876,10	-34.500	-33.700	-32.300	-32.300	-32.300
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-26.876,10	-34.500	-33.700	-32.300	-32.300	-32.300
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-26.876,10	-34.500	-33.700	-32.300	-32.300	-32.300
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	26.876,10	34.500	33.700	32.300	32.300	32.300
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	26.876,10	34.500	33.700	32.300	32.300	32.300
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	26.876,10	34.500	33.700	32.300	32.300	32.300



Teilfinanzhaushalt 2014

135

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:06:52

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsereich/ Produktverantwortliche (r)

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

GB Bauamt/ Herr Holger Janke

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt	Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage

- Bereitstellung von Sportanlagen

Gemeindevertreterbeschlüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	35,70	11.500	11.500	0	0	0
	72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	35,70	0	0	0	0	0
	72313000 Gebäude einschließlich der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	0,00	11.500	11.500	0	0	0
	- Sonstige laufende Auszahlungen	13,12	100	100	100	100	100
	76411000 Gebäudeversicherungen	13,12	100	100	100	100	100
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	48,82	11.600	11.600	100	100	100
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-48,82	-11.600	-11.600	-100	-100	-100
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-48,82	-11.600	-11.600	-100	-100	-100
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-48,82	-11.600	-11.600	-100	-100	-100
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-48,82	-11.600	-11.600	-100	-100	-100
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-48,82	-11.600	-11.600	-100	-100	-100
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	48,82	11.600	11.600	100	100	100
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	48,82	11.600	11.600	100	100	100
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	48,82	11.600	11.600	100	100	100



Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522	Wohnungsbauförderung
Produkt	52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindegeldspezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsgebiet/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt**Internes Produkt****Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Verwalten, Bewirtschaften und Unterhalten von gemeindlichen Wohnungen
- effektive Zusammenarbeit mit der WOBAG als Verwalter
- Wohnblöcke Bernstorf, Hauptstraße 14, 15
- Wohnhaushälfte in Bernstorf, Nebenstraße 27 A und 27 B

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LBauO, BrandschutzVO usw.)

VOB, VOL, HOAI

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.783,72	20.700	23.100	23.100	23.100	23.100
	64110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	26.783,72	20.700	23.100	23.100	23.100	23.100
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	26.783,72	20.700	23.100	23.100	23.100	23.100
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	37.500	0	0	0
	72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	0,00	0	37.500	0	0	0
	- Sonstige laufende Auszahlungen	591,64	600	700	700	700	700
	76411000 Gebäudeversicherungen	591,64	600	700	700	700	700
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	591,64	600	38.200	700	700	700
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	26.192,08	20.100	-15.100	22.400	22.400	22.400
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	26.192,08	20.100	-15.100	22.400	22.400	22.400
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	26.192,08	20.100	-15.100	22.400	22.400	22.400
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	26.192,08	20.100	-15.100	22.400	22.400	22.400
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	26.192,08	20.100	-15.100	22.400	22.400	22.400
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	15.100	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	26.192,08	20.100	0	22.400	22.400	22.400
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-26.192,08	-20.100	15.100	-22.400	-22.400	-22.400
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-26.192,08	-20.100	15.100	-22.400	-22.400	-22.400



Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
 Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6



Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe 538 Abwasserbeseitigung
 Produkt 53801 Niederschlagswasserbeseitigung

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsgebiet/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Abgabe an den ZVG

- Kommunale Abwasserbeseitigung (Oberflächenwasser)

- Projekt Vorflut des ZVG

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen 74430000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände und dergl.	490,00	500	500	500	500	500
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	490,00	500	500	500	500	500
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	490,00	500	500	500	500	500
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	490,00	500	500	500	500	500
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	490,00	500	500	500	500	500



Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
 Produktgruppe 540 Konzessionsabgaben
 Produkt 54001 Konzessionsabgabe Elektrizität

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Verwaltung und Überwachung der Konzessionsverträge und
 -abgaben

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Gemeindevertreterbeschluss

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	10.899,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	66250000 Konzessionsabgaben	10.899,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	10.899,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	10.899,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	10.899,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	10.899,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	10.899,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	10.899,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	10.899,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-10.899,56	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-10.899,56	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000



Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 1: Gemeindegeldspezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt	Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage

- Instandhaltung, Neugestaltung von Gemeindestraßen und gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte im Rahmen von Erschließungsmodellen

- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung

- Namensvergabe von neu errichteten Gemeindestraßen

- Sicherstellung der Straßenentwässerung

- Vergabe von Aufgrabegenehmigungen, Führen eines Straßenkatasters

- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der

Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze
Gemeindevertreterbeschlüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.948,13	22.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	72260000 Auszahlungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall / Strom	548,52	700	700	700	700	700
	72338000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	2.399,61	20.600	4.600	4.600	4.600	4.600
	72339000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens / Sonstige	0,00	200	200	200	200	200
	72920000 Sonstige Auszahlungen für Dienstleistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.948,13	22.500	6.500	6.500	6.500	6.500
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.948,13	-22.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.948,13	-22.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.948,13	-22.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.948,13	-22.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	216.000	220.100	160.000	157.700	54.000
	68170000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00	216.000	0	0	0	0
	68176000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen von der EU	0,00	0	216.000	157.000	154.700	54.000



Gemeinde: 01 Bernstorf

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
 Produktgruppe 541 Gemeinestraßen
 Produkt 54101 Gemeinestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	68176200 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen vom Land	0,00	0	4.100	3.000	3.000	0
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	216.000	220.100	160.000	157.700	54.000
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	3.027,36	372.000	372.000	289.000	238.000	83.600
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	3.027,36	0	0	0	0	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	0,00	372.000	372.000	289.000	238.000	83.600
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.027,36	372.000	372.000	289.000	238.000	83.600
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.027,36	-156.000	-151.900	-129.000	-80.300	-29.600
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-5.975,49	-178.500	-158.400	-135.500	-86.800	-36.100
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	5.975,49	178.500	158.400	135.500	86.800	36.100
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	5.975,49	178.500	158.400	135.500	86.800	36.100
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	5.975,49	178.500	158.400	135.500	86.800	36.100



Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Kreisstraßen

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	GB Bauamt/ Herr Lars Prahler
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	
wesentliches Produkt	sonstiges Produkt
	ja
Internes Produkt	Externes Produkt
	ja
freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe
	ja
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte	Gemeindevertreterbeschluss
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung	Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen	Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 63225000 Entgelte / für die Sondernutzung von Straßen	7,96	0	0	0	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	7,96	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 72260000 Auszahlungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall / Strom	1.897,81	3.500	2.500	3.500	3.500	3.500
	72339000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens / Sonstige	1.897,81	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	72920000 Sonstige Auszahlungen für Dienstleistungen	0,00	1.200	200	1.200	1.200	1.200
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	300	300	300	300	300
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.897,81	3.500	2.500	3.500	3.500	3.500
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.889,85	-3.500	-2.500	-3.500	-3.500	-3.500
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.889,85	-3.500	-2.500	-3.500	-3.500	-3.500
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.889,85	-3.500	-2.500	-3.500	-3.500	-3.500
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen 78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	0,00	5.700	0	0	0	0
		0,00	5.700	0	0	0	0
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.700	0	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.700	0	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-1.889,85	-9.200	-2.500	-3.500	-3.500	-3.500



Gemeinde: 01 Bernstorf

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
 Produktgruppe 542 Kreisstraßen
 Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	1.889,85	9.200	2.500	3.500	3.500	3.500
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	1.889,85	9.200	2.500	3.500	3.500	3.500
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.889,85	9.200	2.500	3.500	3.500	3.500



Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54501	Straßenreinigung, Winterdienst

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindegemeinschaft Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt**Internes Produkt****Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Regelmäßige innerörtliche Straßenreinigung
- Winterdienst innerörtlich, auf Gemeindestraßen außerörtlich
- Vornahme des Winterdienstes nach Bedarf und Notwendigkeit

Auftragsgrundlage

- Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg- Vorpommern
- Gemeindevertreterbeschlüsse
- Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 72338000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsmittelanlagen	1.617,38 0,00	4.200 200	4.200 200	4.200 200	4.200 200	4.200 200
	72920000 Sonstige Auszahlungen für Dienstleistungen	1.617,38	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.617,38	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.617,38	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.617,38	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.617,38	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.617,38	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-1.617,38	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	1.617,38	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	1.617,38	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.617,38	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200



Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt**Internes Produkt****Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

Produktbeschreibung

- Anlage und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen
- Anlage und Unterhaltung von Parkanlagen, Wanderwegen
- Anpflanzung und Unterhaltung von Bäumen, Baumpflege (hier nicht an öffentlichen Straßen)
- Naturschutzangelegenheiten

Auftragsgrundlage

- Landesnaturerschutzesgesetz Mecklenburg- Vorpommern
- Gemeindevertreterbeschlüsse
- Satzungen und organisatorische Regelungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 7238000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsmittelanlagen	0,00	500	500	500	500	500
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	500	500	500	500	500
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen 68510220 Einzahlungen für Grünflächen	0,00	0	25.000	0	0	0
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	25.000	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	25.000	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	0,00	-500	24.500	-500	-500	-500
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	500	0	500	500	500
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	24.500	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	500	-24.500	500	500	500
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	500	-24.500	500	500	500



Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6



Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

wesentliches Produkt**sonstiges Produkt**

ja

Internes Produkt**Externes Produkt**

ja

freiwillige Aufgabe**Pflichtaufgabe**

ja

ja

Produktbeschreibung**Auftragsgrundlage**

- Unterhaltung von öffentlichen Gewässern außerhalb Wasser- und Bodenverband

Landesgesetze

- Dorfteiche, Feuerlöschteiche (z.B. Jeeze)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 72311000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen / Grundstücke	0,00	10.000	10.000	1.000	1.000	1.000
		0,00	10.000	10.000	1.000	1.000	1.000
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	10.000	10.000	1.000	1.000	1.000
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-10.000	-10.000	-1.000	-1.000	-1.000
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	-10.000	-10.000	-1.000	-1.000	-1.000
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-10.000	-10.000	-1.000	-1.000	-1.000
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-10.000	-10.000	-1.000	-1.000	-1.000
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	0,00	-10.000	-10.000	-1.000	-1.000	-1.000
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	10.000	10.000	1.000	1.000	1.000
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	10.000	10.000	1.000	1.000	1.000
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	10.000	10.000	1.000	1.000	1.000



Teilfinanzhaushalt 2014

148

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:06:52

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung

- Übergabe von Gewässern 2. Ordnung zur Unterhaltung an den

Wasser- und Bodenverband

- Teilnahme an Grabenschauen

Auftragsgrundlage

Landeswassergesetz Mecklenburg-Vorpommern

Satzungen des Wasser- und Bodenverbandes

Stepenitz-Maurine

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 63229000 Entgelte / Sonstiges	11.964,76 11.964,76	11.900 11.900	11.900 11.900	11.900 11.900	11.900 11.900	11.900 11.900
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	11.964,76	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen 74490000 Sonstige	11.900,95 11.900,95	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
	- Sonstige laufende Auszahlungen 76430000 Sonstige Beiträge	0,00 0,00	12.300 12.300	12.300 12.300	12.300 12.300	12.300 12.300	12.300 12.300
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	11.900,95	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	63,81	-400	-400	-400	-400	-400
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	63,81	-400	-400	-400	-400	-400
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	63,81	-400	-400	-400	-400	-400
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	63,81	-400	-400	-400	-400	-400
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	63,81	-400	-400	-400	-400	-400
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	400	400	400	400	400
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	63,81	0	0	0	0	0
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-63,81	400	400	400	400	400
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-63,81	400	400	400	400	400



Teilfinanzhaushalt 2014

149

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:06:52

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56101	Umweltschutzmaßnahmen

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

ja

ja

Produktbeschreibung

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der IGLU Standorte

- Schädlingsbekämpfung

- Beseitigung und Vermeidung von Umweltschäden

Auftragsgrundlage

Naturschutzgesetz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	541,29	500	500	500	500	500
	61443000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / vom öffentlichen Bereich / von der EU / von Gemeinden und Gemeindeverbänden	541,29	500	500	500	500	500
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	541,29	500	500	500	500	500
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	200	200	200
	72210000 Abfall	0,00	100	100	100	100	100
	72339000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens / Sonstige	0,00	100	100	100	100	100
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	200	200	200	200	200
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	541,29	300	300	300	300	300
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	541,29	300	300	300	300	300
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	541,29	300	300	300	300	300
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	541,29	300	300	300	300	300
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	541,29	300	300	300	300	300
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	541,29	300	300	300	300	300
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-541,29	-300	-300	-300	-300	-300
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-541,29	-300	-300	-300	-300	-300



Teilfinanzhaushalt 2014

150

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:06:52

Hauptproduktbereich 5 **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich 56 **Umweltschutz**
Produktgruppe 561 **Umweltschutzmaßnahmen**
Produkt 56101 **Umweltschutzmaßnahmen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6



Teilfinanzhaushalt 2014

151

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 14.03.2014

Uhrzeit: 13:06:52

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

THH 2: Zentrale Finanzleistungen verantwortlich: GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Frau Kristine Lenschow

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt	Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage

- Abbildung der Zahlen aus der Festsetzung und Erhebung von Steuern und Umlagen in der Finanzstatistik

- Gemeindesteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)

- Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer

- Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer

- Schlüsselzuweisungen

- Umlagen (Kreisumlage, Amtsumlagen, Umlagen in besonderen Fällen u.a.)

- Gewerbesteuerumlage

- Ausgleichsleistungen

Haushaltssatzung/Beschlüsse der Gemeindevertretung

Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes zum Haushalts- und Steuerrecht

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	100.189,35	105.800	110.600	112.700	112.700	112.700
	60110000 Grundsteuer A	17.904,11	18.800	18.500	18.500	18.500	18.500
	60120000 Grundsteuer B	22.172,82	21.500	22.400	22.400	22.400	22.400
	60130000 Gewerbesteuer	687,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	60210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	45.854,53	49.700	53.300	55.000	55.000	55.000
	60220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.584,74	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	60320000 Hundesteuer	2.083,46	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	60521000 Familienleistungsausgleich	9.902,69	10.000	10.600	11.000	11.000	11.000
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	101.797,68	105.800	86.900	86.300	86.300	86.300
	61111000 Schlüsselzuweisung	101.797,68	100.700	82.000	81.500	81.500	81.500
	61112000 Investitionsschlüsselzuweisung (die nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind)	0,00	5.100	4.900	4.800	4.800	4.800
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	201.987,03	211.600	197.500	199.000	199.000	199.000
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	110.097,38	116.400	130.100	127.700	128.300	129.100
	74310000 Gewerbesteuerumlage	202,77	300	300	300	300	300
	74421000 Landkreise	79.258,73	85.000	93.000	90.000	90.000	90.000
	74422000 Amt oder geschäftsführende Gemeinde	30.635,88	31.100	36.800	37.400	38.000	38.800
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	110.097,38	116.400	130.100	127.700	128.300	129.100
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	91.889,65	95.200	67.400	71.300	70.700	69.900



Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	100	100	100	100	100
	67920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	0,00	100	100	100	100	100
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	100	1.400	7.400	11.700	14.300
	77511000 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an inländische Banken (inländischer Geldmarkt)	0,00	0	1.300	7.300	11.600	14.200
	77910000 Sonstige Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen / aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)	0,00	100	100	100	100	100
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	-1.300	-7.300	-11.600	-14.200
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	91.889,65	95.200	66.100	64.000	59.100	55.700
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	91.889,65	95.200	66.100	64.000	59.100	55.700
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	91.889,65	95.200	66.100	64.000	59.100	55.700
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.700,32	4.400	4.100	4.100	4.100	4.100
	68142000 Investitionszuwendungen vom Land	9.700,32	4.400	4.100	4.100	4.100	4.100
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.700,32	4.400	4.100	4.100	4.100	4.100
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.700,32	4.400	4.100	4.100	4.100	4.100
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	101.589,97	99.600	70.200	68.100	63.200	59.800
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	101.589,97	99.600	70.200	68.100	63.200	59.800
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-101.589,97	-99.600	-70.200	-68.100	-63.200	-59.800
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-101.589,97	-99.600	-70.200	-68.100	-63.200	-59.800



Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)
THH 2: Zentrale Finanzleistungen	verantwortlich: GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow
Frau Kristine Lenschow	

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt
ja	

Internes Produkt	Externes Produkt
ja	ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe
	ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage

- Abbildung der Zahlen aus Krediten und Geldanlagen sowie aus dem Mahn- und Vollstreckungswesen in der Finanzstatistik bzw. im Haushaltsplan und Jahresabschluss:

- Zinsen aus Geldanlagen
- Zinsen aus Krediten zur Liquiditätssicherung
- Zinsen (§ 233 a AO)
- Zinsen Darlehen
- Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung
- Kreditbeschaffungskosten
- Schuldendiensthilfen

KV M-V und GemHVO

Beschlüsse der Gemeindevertretung zu Kreditaufnahmen und Umschuldungen, Haushaltssatzung

Genehmigungen der unteren Rechtsaufsichtsbehörde

Bestehende Kreditverträge/Schuldscheine

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	43,19	0	0	0	0	0
	66220000 Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren u.a.	43,19	0	0	0	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	43,19	0	0	0	0	0
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	43,19	0	0	0	0	0
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.164,67	500	500	500	500	500
	67150000 Zinseinzahlungen für Kredite / vom inländischen Geldmarkt	6.164,67	500	500	500	500	500
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	5.003,02	4.200	6.600	12.400	16.800	19.600
	77420000 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen / an den öffentlichen Bereich / an die EU / an das Land	1.092,60	1.100	1.100	1.000	1.000	900
	77511000 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen / an den inländischen Geldmarkt / an inländische Kreditinstitute / an Banken	3.637,26	2.800	5.200	11.100	15.500	18.400
	77939000 Sonstige Kreditbeschaffungskosten	273,16	300	300	300	300	300
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	1.161,65	-3.700	-6.100	-11.900	-16.300	-19.100
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.204,84	-3.700	-6.100	-11.900	-16.300	-19.100
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.204,84	-3.700	-6.100	-11.900	-16.300	-19.100
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.204,84	-3.700	-6.100	-11.900	-16.300	-19.100



Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen <i>78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau</i>	0,00 <i>0,00</i>	1.500 <i>1.500</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>	0 <i>0</i>
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.500	0	0	0	0
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.500	0	0	0	0
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	1.204,84	-5.200	-6.100	-11.900	-16.300	-19.100
25.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen <i>79242100 Tilgung von Krediten für Investitionen / vom öffentlichen Bereich / von der EU / von dem Land / Kredite in Euro-Währung (fester Zins)</i> <i>79251000 Tilgung von Krediten für Investitionen / vom inländischen Geldmarkt / Kredite in Euro-Währung (fester Zins)</i> <i>79253000 Tilgung von Krediten für Investitionen vom inländischen Geldmarkt / Laufzeit mehr als 5 Jahre</i>	6.765,67 <i>1.947,42</i> <i>4.818,25</i> <i>0,00</i>	7.300 <i>2.000</i> <i>0</i> <i>5.300</i>	7.400 <i>2.100</i> <i>0</i> <i>5.300</i>	7.400 <i>2.100</i> <i>0</i> <i>5.300</i>	7.500 <i>2.200</i> <i>0</i> <i>5.300</i>	7.500 <i>2.200</i> <i>0</i> <i>5.300</i>
26.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-6.765,67	-7.300	-7.400	-7.400	-7.500	-7.500
27.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit <i>37431999 Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit</i>	0,00 <i>0,00</i>	0 <i>0</i>	72.500 <i>72.500</i>	182.100 <i>182.100</i>	143.200 <i>143.200</i>	99.200 <i>99.200</i>
29.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	72.500	182.100	143.200	99.200
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	5.560,83	12.500	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	59.000	162.800	119.400	72.600
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	5.560,83	12.500	-59.000	-162.800	-119.400	-72.600
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.204,84	5.200	6.100	11.900	16.300	19.100



Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Zuordnung Teilhaushalt	Amtsereich/ Produktverantwortliche (r)

THH 2: Zentrale Finanzleistungen verantwortlich: GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Frau Kristine Lenschow

wesentliches Produkt	sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt	Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe	Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage

- Steuerung der finanziellen Verbindungen zwischen Beteiligungen und dem gemeindlichen Haushalt

Gemeindevertreterbeschlüsse

- Organisation des Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen 67400000 Einzahlungen aus Beteiligungen ohne assoziierte Unternehmen	9.014,56	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
		9.014,56	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	9.014,56	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	9.014,56	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	9.014,56	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	9.014,56	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	9.014,56	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	9.014,56	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-9.014,56	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-9.014,56	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000

*** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ***

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:		VO/01GV/2014-038		
	Status:		öffentlich		
	Aktenzeichen:				
	Datum:		24.03.2014		
Federführender Geschäftsbereich:	Finanzen		Verfasser:		Frau Stoffregen
Vorläufiger Jahresabschluss 2010 zur Kenntnisnahme und Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2010					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
08.04.2014	Gemeindevertretung Bernstorf				

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt den vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2010 i. d. F. vom 13.03.2014 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Bernstorf beschließt für diesen Teil des Jahresabschlusses die Entlastung des Bürgermeisters.

Für die nicht genehmigten überplan- und außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 4.849,94 Euro und die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 14.345,83 Euro wird die Notwendigkeit anerkannt.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2010 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind.

Die Entlastung bezieht sich somit auf den vorläufigen Jahresabschluss, der gemäß § 60 Abs. 2 und 3 KV M-V aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen besteht und dem als Anlagen der Rechenschaftsbericht, die Forderungsübersicht, eine Verbindlichkeitenübersicht und eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt wurden. Unvollständig ist der Jahresabschluss hinsichtlich der Bilanz, des Anhangs und der Anlagenübersicht. Somit entspricht der Entlastungsbeschluss nicht vollständig den Vorgaben des § 60 KV M-V, sondern bezieht sich lediglich auf die vorgelegten Teile des Jahresabschlusses.

Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 KV M-V in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2010 zu empfehlen.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Anlage/n:

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses 2010

Vorläufiger Jahresabschluss 2010

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses

der Gemeinde Bernstorf

für das Jahr 2010

**durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land**

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde**
- 3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse**
- 4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen**
- 5. Vorjahresabschluss**
- 6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**
- 7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung /
zum Rechnungswesen**
- 8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**
- 9. Abschließender Prüfungsvermerk**
 - 9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen**
 - 9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk**
 - 9.3 Entlastungsvorschlag**
- 10. Anlagen**

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2010 und des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Bernstorf zum 31.12.2010 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3 a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2010, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigelegt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

Die Prüfung erfolgte bis zur Bildung des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses am 25.11.2013 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Grevesmühlen-Land.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde

Der Rechenschaftsbericht ist dem Jahresabschluss als Anlage beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Beurteilung der Lage der Gemeinde im Lagebericht zutreffend ist.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse**3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur**

Die Gemeinde Bernstorf ist eine amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen - Land und befindet sich im Landkreis Nordwestmecklenburg. Das Amt Grevesmühlen - Land bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Grevesmühlen. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Gemeinde Bernstorf sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Bernstorf hat keine Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet. Sie verfügt zudem über keine Sondervermögen.

4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Einwohnerentwicklung und territoriale Verhältnisse sind im Rechenschaftsbericht dargestellt.

Die Verschuldung zum 31.12.2010 betrug 154,4 T€, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 438,58 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 454,66 Euro je Einwohner).

Das Steueraufkommen 2010 betrug 90,4 T€, was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 256,91 Euro je Einwohner entspricht.

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Haushalt der Gemeinde sind im Berichtsjahr die Seniorenbetreuung, der Zuschuss an die FFW sowie die Sportanlage.

5. Vorjahresabschluss

Die Gemeindevertretung hat am 14.12.2010 den Prüfbericht der Rechnungsprüfer Jahresrechnung 2009 zur Kenntnis genommen und die Feststellung der Jahresrechnung 2009 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen.

Die Veröffentlichung erfolgte in der Ostsee-Zeitung am 18./19.12.2010.

6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**6.1 Prüfungsgegenstand**

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen)
- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)

- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- der vorläufige Rechenschaftsbericht
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Verwaltungsumlage
- die Auftragsvergaben
- das Produkt Gebäude- und Flächenmanagement

Ausdrücklich nicht Gegenstand dieser Prüfung waren:

- Bilanz und Anhang zur Bilanz
- Anlagenübersicht, Sonderpostenübersicht
- Inventur / Inventar
- Abschreibungssätze

Diese sind mit der endgültigen Fertigstellung des Jahresabschlusses vorzulegen.

6.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen - Land haben keine eigenen Rechnungsprüfungsausschüsse eingerichtet. Sie bedienen sich stattdessen des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Dieser hat die örtliche Prüfung durchgeführt.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 13 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen im Juni 2011 und erstreckten sich hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte bis in den Februar 2014.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind uns alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie die Leiterin der Stadtkasse, Frau Pawlowski, (ab Juni 2013 Herr Filter) zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

7.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 06.08.2008, Neufassung vom 04.03.2011, zuletzt geändert am 04.12.2013
- Dienstanweisung über die Unterschriftenbefugnis und das Zeichnungsrecht für Kassenanordnungen in der Stadt Grevesmühlen vom 09.01.2009
- Dienstanweisung zu den Übergangsregelungen vom kameralen auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen vom 06.10.2008
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen - Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 25.02.2013, zuletzt geändert am 12.12.2013 diversen Änderungen
- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.01.2001

Gesonderte Dienstanweisungen für die Anlagenbuchhaltung und für die Kosten- und Leistungsrechnung sind nicht vorhanden. Deren Erstellung wird dringend empfohlen.

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD Version 4.2.3. der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt über die Niederlassung Support Nord in Schwentinental.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung in Inventarverwaltung.

Weiterhin wird folgende rechnungslegungsrelevante Software eingesetzt:

- Fidelis HR
- GISAL (für Altbestände), Geo-Isy bis 2014/Flexi – Gis ab 2014
- IKOL-OWI
- Kita – Verwaltung bis 2013
- Limes - Bauhof
- HSH Meso
- Nordholz Schuldenverwaltung
- SFirm
- Schiller Vollkomm

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Eine Kosten- und Leistungsrechnung wird derzeit für die Stadt Grevesmühlen eingerichtet. Die Verwaltung konzentriert sich zunächst vorrangig auf die Erstellung der Eröffnungsbilanzen. Nach Aussage der Verwaltung soll anschließend für alle Gemeinden eine interne Leistungsverrechnung eingeführt werden.

Interne Leistungsverrechnungen werden teilweise vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die wesentlichen Produkte wurden Ziele formuliert. Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades wurden für das Haushaltsjahr nicht festgelegt

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über Excel geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgt in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse, sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigelegt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen. Das Inventar wird mit Strichcode-Etiketten versehen. Eine umfassende Prüfung der Vermögenserfassung wird mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der amtlichen Tabelle gebildet. Auch hier wird die umfassende Prüfung mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz stattfinden.

Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann den Ausdruck eines vorläufigen Jahresabschlusses vom 13.03.2014 (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Prüfungsfeststellung:

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2010 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.

Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen.

Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungsstetigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf dem Haushaltsplan 2010 auf. Ein Nachtragsplan wurde im Haushaltsjahr nicht aufgestellt und beschlossen. Stichprobenartige Prüfungen ergaben, dass Erträge und Aufwendungen unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans auf den richtigen Konten und unter den richtigen Posten der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

Außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen wurden nicht erfasst. Somit waren außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auch nicht im Anhang zu erläutern.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet. Die Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zu den Haushaltsvorjahren entfällt im ersten doppischen Haushaltsjahr.

Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet. Die Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zu den Haushaltsvorjahren entfällt im ersten doppelischen Haushaltsjahr.

Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist die Stadt Grevesmühlen Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden. Daher verfügt die Gemeinde über keinen Bargeldbestand. Die Bestände werden über Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Grevesmühlen geführt.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne diese Unterschriften erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Annahme in der Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Investitionskredite wurden 2010 nicht veranschlagt und nicht aufgenommen.

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 11.503,50 Euro negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (5.659,27 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist zwar um 33.396,50 Euro positiver als geplant, jedoch können aufgrund des negativen Saldos keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation und nach den Bewirtschaftungseinheiten und Zuständigkeiten) gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmenplanes wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Gemeindevertretung festgesetzten Wertgrenze (2.000 Euro) maßnahmengenaue.

Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren (nicht im ersten Jahr der Doppik) wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung nicht erreicht.

Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren nicht ausgeglichen.

Anhang

Der Anhang ist mit dem endgültigen Jahresabschluss einzureichen.

Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht ist übersichtlich und verständlich aufgestellt. Er enthält alle wichtigen Angaben zur Lage der Gemeinde, zur Vermögens- und Finanzlage, zur Ertragslage, zu Vorgängen von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres und zur Gliederung der Teilhaushalte, soweit dies ohne Bilanzwerte möglich ist. Er enthält ferner einen Prognose- und einen Risikobericht. Die Lage der Gemeinde und der Verlauf des Haushaltsjahres werden so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Der Rechenschaftsbericht enthält eine ausgewogene und umfassende Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die Angaben im Rechenschaftsbericht zur Ertragslage und zur Finanzlage stimmen mit der Ergebnisrechnung bzw. der Finanzrechnung überein.

Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist keine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt. Diese ist mit dem endgültigen Jahresabschluss nachzureichen.

Forderungsübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Forderungsübersicht beigelegt.

Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt.

Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Der Rechenschaftsbericht geht ausführlich auf die zu übertragenden Haushaltsermächtigungen ein. Es liegen Beschlüsse der Gemeindevertretung zur Übertragung vor.

Dem Jahresabschluss ist keine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt. **Diese ist zur Vorlage an die Gemeindevertretung beizufügen.**

7.2 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

a) Auftragsvergaben 2010

Die Prüfung der Auftragsvergaben der Gemeinden und des Amtes für das Haushaltsjahr 2010 fand vom 19.08.2011 bis 11.10.2011 statt. Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Grundsätze, nach denen in der Verwaltungsgemeinschaft Auftragsvergaben vorgenommen werden.

Gemäß Kommunalprüfgesetz sind mindestens 10 Prozent der Auftragsvergaben zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu eine Auswahl aus den gesamten Auftragsvergaben der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und der Stadt getroffen. Dies betraf Maßnahmen in den Gemeinden Bernstorf, Börzow, Plüschow und Testorf-Steinfurt. Die diesbezüglichen Prüfungsfeststellungen sind in gesondertem Protokoll vermerkt.

In der Gemeinde Bernstorf wurden für das Haushaltsjahr 2010 folgende Prüfungen zu den Auftragsvergaben vorgenommen:

- Ausbau Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrgerätehaus Bernstorf (Konto: 11401.0960-006)

Die Fahrzeughalle des Gerätehauses in Bernstorf musste aufgrund bautechnischer Mängel und der Einhaltung brandschutztechnischer Bestimmungen saniert werden. Es waren insgesamt 50.000 Euro im Haushalt veranschlagt. Aufgrund des zu erwartenden Auftragswertes bis 100.000 Euro war nach VOB eine freihändige Vergabe zulässig. Es wurden je nach Gewerk (Elektro, Heizung, Lüftung und Sanitär) 3 bis 6 Angebote abgegeben. Für die Auftragsvergabe wurde durch den Bürgermeister am 25.08.2010 ein Eilentscheid erteilt. Dieser wurde gemäß Hauptsatzung durch Beschluss der Gemeindevertretung am 14.09.2010 genehmigt. Die Maßnahme wurde mit insgesamt 45.531,73 Euro realisiert. Beantragte Fördermittel aus der Brandschutzsteuer wurden seitens des Landkreises mit der Begründung, dass die Feuerwehr keine Schwerpunktfeuerwehr ist und die verfügbaren Mittel bereits ausgeschöpft sind, nicht gewährt. Es gab keine Prüfungsfeststellungen.

- Verkauf von Grundstücken (Konten 11401.14211 und 55201.14211)

Es handelt sich hierbei um insgesamt 3 Kaufverträge über insgesamt 6.042,80 Euro, für die bereits im Jahr 2009 die Beschlüsse durch die Gemeindevertretung gefasst wurden. Ein weiterer Betrag in Höhe von 3,10 Euro wurde von der DEGES für einen Vertrag aus dem Jahr 1998 gezahlt. Es gab keine Prüfungsfeststellungen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat Prüfung der Auftragsvergaben keine negativen Prüfungsfeststellungen.

b) Prüfung der Verwaltungsumlage 2010

Durch die Konstruktion der Verwaltungsgemeinschaft von Amt-Grevesmühlen – Land und Stadt Grevesmühlen bildet die Verwaltungsumlage, die das Amt an die Stadt zu zahlen hat, die wesentliche Größe bei der Berechnung der Amtsumlage, die wiederum von den Gemeinden an das Amt gezahlt wird. Daher legt der Rechnungsprüfungsausschuss besonderes Augenmerk auf die Prüfung der Verwaltungsumlage.

Zur Prüfung lagen alle Kassenbelege der für die Abrechnung relevanten Konten des Jahres 2010 vor. Es wurden Fragen geklärt zu Telefonkosten, angerechneten Abschlägen auf die Verwaltungsumlage und Personalkosten. In der stichprobenartigen Belegprüfung wurden die Aufwendungen für Fernwärme, die Darlehenstilgung, Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtschaftungsaufwendungen, Fortbildungsaufwendungen, allgemeine Umlagen an Zweckverbände, Produkt 11601/diverse Konten, Telefonkosten, Kostenerstattung an den Zweckverband egov, Büromaterial 11403.563010, Unterhaltung Software 11403.56243 und

56244, sonstige zentrale Dienste 11403.56320, Verwaltungsleitung 11101 und die Reisekosten geprüft.

Der Rechnungsprüfungsausschuss stellt fest, dass sich die Verwaltungsgemeinschaft als eine sehr gute Lösung bewiesen hat, was an der äußerst moderaten Kostensteigerung seit 2004 von 4% messbar sei. Er stellt weiterhin fest, dass die Zuweisungen des Landes insbesondere hinsichtlich der Zuweisungen für den übertragenen Wirkungskreis über die Jahre konstant geblieben sind, obwohl bei den Städten und Gemeinden erhebliche Kostensteigerungen zu verzeichnen sind. Der Rechnungsprüfungsausschuss bestätigt die Neuberechnung der Umlagesätze.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zur Abrechnung der Verwaltungsumlage keine negativen Prüfungsfeststellungen.

c) Produkt 11401: Gebäude- und Flächenmanagement: - Belegprüfung

Für die Prüfung lagen die Belegordner für die betreffenden Produkte entsprechend den festgelegten Prüfungsschwerpunkten vor. Die Prüfer haben eine umfangreiche Belegprüfung vorgenommen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Belegprüfungen keine negativen Prüfungsfeststellungen.

8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

8.1 Vermögenslage

Endgültige Aussagen zur Vermögenslage können erst nach Fertigstellung der Bilanz getroffen werden.

Der Rechenschaftsbericht geht jedoch auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das voraussichtliche Eigenkapital ein.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 403.224,22 Euro. Sie verminderten sich aufgrund des Fehlbetrages aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und der umgesetzten Investitionen zum 31.12.2010 um 94.411,96 Euro auf 308.812,26 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

8.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 11.503,50 Euro negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (5.659,27 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist zwar um 33.396,50 Euro positiver als geplant, jedoch können aufgrund des negativen Saldos keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant und nicht erforderlich.

8.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresüberschuss in Höhe von 41.566,50 Euro ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von -316,0 T€, der um 74,2 T€ unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

8.4 Teilrechnungen

Die Teilrechnungen sind dem Jahresabschluss beigelegt. Wesentliche Abweichungen zur Planung werden im Rechenschaftsbericht erläutert. Nach Fertigstellung der Schlussbilanz ist der Bericht hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten zu überarbeiten.

9. Abschließender Prüfungsvermerk

9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss auf Basis der Finanzrechnung ist vollständig und richtig. Belegprüfungen führten zu keinen wesentlichen Beanstandungen. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar.
- Schwerpunkt der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildeten die Auftragsvergaben und die Verwaltungsumlage. Beide Prüfungsschwerpunkte führten zu keinen Beanstandungen.
- Der Jahresabschluss auf Basis der Ergebnisrechnung ist aufgrund der fehlenden Eröffnungsbilanzen hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten unvollständig. Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen. Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2010 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.
Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis der Finanzrechnung.
 Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen.
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sind geordnet. In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresüberschuss in Höhe von 41.566,50 Euro ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von -316,0 T€. In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 11.503,50 Euro negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (5.659,27 Euro) nicht gedeckt sind. Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 403.224,22 Euro. Sie verminderten sich aufgrund des Fehlbetrages aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und der umgesetzten Investitionen zum 31.12.2010 um 94.411,96 Euro auf 308.812,26 Euro.

9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk 1)

Nach § 1 Absatz 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Von dieser Möglichkeit macht die Gemeinde Gebrauch. Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den vorläufigen Jahresabschluss - bestehend aus vorläufiger Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und den Teilrechnungen - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Gemeinde Bernstorf

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2010 bis zum 31. Dezember 2010 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung gemäß § 127 Abs. 2 KV M-V erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Bernstorf sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Für die Gemeinde Bernstorf besorgt die Stadt Grevesmühlen die Kassengeschäfte und führt das Rechnungswesen.

¹⁾ Eine Verwendung des Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsausschusses. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und / oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses, sofern hierbei der Bestätigungsvermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsausschusses hingewiesen wird.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde daher im Umfang auf ein erforderliches Maß eingeschränkt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit, die Erteilung der Kassenanordnungen, das eigene Rechnungswesen der Gemeinde, die Berücksichtigung von Entscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungswesens einbezogen.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde.

Der Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 26.03.14
Ort / Datum

U. Heip
Weiß
Vorsitzender des gemeinsamen
Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen
- Land

9.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bernstorf beschließt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2010 i. d. F. vom 13.03.2014.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2010 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2010 zu empfehlen.

10. Anlagen

- 10.1 Geprüfter vorläufiger Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.1.1 Vorläufige Ergebnisrechnung
 - 10.1.2 Finanzrechnung
 - 10.1.3 Vorläufige Teilrechnungen
- 10.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.2.1 Rechenschaftsbericht
 - 10.2.2 Forderungsübersicht
 - 10.2.3 Verbindlichkeitenübersicht
 - 10.2.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Rechenschaftsbericht

Anlage zum vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf für das Haushaltsjahr 2010

Stand: 13.03.2014

Gliederung des Rechenschaftsberichtes

Der Rechenschaftsbericht ist wie folgt gegliedert:

	Seite
A. Rechtsgrundlagen	3
B. Lage der Gemeinde	4
C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde	5
D. Ertragslage der Gemeinde	16
E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres	17
F. Teilhaushalte	18
G. Prognosebericht	21
H. Risikobericht	21

A. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2010 wurde auf der Grundlage des § 60 KV M-V und des § 42 GemHVO-Doppik und unter Beachtung der Vorschriften des § 49 GemHVO-Doppik erstellt.

Der vorläufige Jahresabschluss dient der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Er enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss wird der Gemeindevertretung nach Fertigstellung der Bilanz vorgelegt. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind sowie Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

B. Lage der Gemeinde Bernstorf

B. 1 Organisation der Gemeinde

Die rechtliche Struktur der Gemeinde stellt sich wie folgt dar:

Die Gemeinde Bernstorf ist amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen-Land. Das Amt ist Teil des Landkreises Nordwestmecklenburg. Dem Amt Grevesmühlen-Land gehören zum 31.12.2010 weiterhin folgende Gemeinden an:

Börzow
Plüschow
Gägelow
Mallentin
Roggenstorf
Rüting
Testorf-Steinfurt
Upahl
Warnow

Das Amt Grevesmühlen-Land bildet seit dem 01.01.2004 nach § 126 Abs. 1 Satz 3 Ziffer 2 in Verbindung mit § 167 KV M-V mit der Stadt Grevesmühlen eine Verwaltungsgemeinschaft, verbunden mit gleichzeitiger Aufgabenübertragung nach § 165 KV M-V. Grundlage hierfür ist der öffentlich-rechtliche Vertrag vom 19.11.2003, genehmigt durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde am 20.11.2003. Die Gemeinde unterhält somit keine eigene Verwaltung sondern bedient sich der Verwaltung der Stadt Grevesmühlen.

Die Organe der Gemeinde sind:

1. Der Bürgermeister, Herr Günter Cords.
2. Die Gemeindevertretung, welche neben dem Bürgermeister aus weiteren 5 Mitgliedern besteht.

Kommunalwahlen fanden am 07. Juni 2009 statt.

B. 2 Rahmenbedingungen

Gemeindegebiet und -charakteristik

Die Gemeinde Bernstorf liegt im Nordwesten von Mecklenburg-Vorpommern im Landkreis Nordwestmecklenburg und umfasst die Ortsteile Bernstorf als Hauptort, Bernstorf-Ausbau, Jeese, Strohkirchen, Pieverstorf und Wölschendorf.

Das Territorium der gesamten Gemeinde Bernstorf umfasst eine Fläche von ca. 1.756 ha.

Die Wirtschaftsstruktur der Gemeinde wird im Wesentlichen durch acht landwirtschaftliche Einzelbetriebe bestimmt. Diese bewirtschaften zusammen rund 1.377 ha oder 96,5 % der gesamten landwirtschaftlichen Fläche. Forstwirtschaftlich werden ca. 136 ha genutzt.

Bevölkerungsentwicklung

Zum 31.12.2010 waren in der Gemeinde Bernstorf 352 Einwohner und somit 15 Einwohner mehr als im Vorjahr gemeldet. Seit dem Jahr 2003 war die Einwohnerzahl nicht mehr so hoch, da die Zahl der Einwohner seit über zehn Jahren stetig abgenommen hatte.

Bevölkerungsstand lt. Statistischem Amt	31.12.2000	31.12.2005	31.12.2009	31.12.2010
Einwohner	344	345	337	352

C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

C.1 Zusammengefasstes Ergebnis

C.1.1 Bilanz

Die Bilanz zum Schluss des Haushaltsjahres wurde aufgrund der noch nicht festgestellten Eröffnungsbilanz zum 1.1.2010 noch nicht aufgestellt.

C.1.2 Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresüberschuss in Höhe von 41.566,50 Euro ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von -316,0 T€, der um 74,2 T€ unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

Die Ergebnisverbesserung gegenüber dem Planansatz resultiert hauptsächlich aus:

1. Mehrerträgen in der Gewerbesteuer von 1.985,00 Euro,
2. Mehrerträgen beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 5.180,54 Euro,
3. Mehrerträgen aus der Vermietung der gemeindeeigenen Wohnungen von 7.932,12 Euro,
4. Mehrerträgen aus der Auflösung von Sonderposten von 24.349,12 Euro (aus erhöhten Schlüsselzuweisungen für die Jahre 2007 – 2009),
5. Mehrerträge bei den Zinsen und sonstigen Finanzerträgen von 4.596,99 Euro, davon 3.560,52 Euro aus Termin- und Festgeldanlagen und 1.044,82 Euro aus den Beteiligungen am Anteilseignerverband,
6. Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 9.557,38 Euro, hierin enthalten sind Einsparungen für die Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke und der gemeindeeigenen Wohnungen,
7. Minderaufwendungen für Zuwendungen und Umlagen von 10.276,63 Euro, insbesondere für die Kita-Zuschüsse und
8. Minderaufwendungen von 5.774,03 Euro für sonstige laufende Aufwendungen (Dienst- und Schutzkleidung, Prüfgebühren, Repräsentationen).

C.1.3 Finanzrechnung

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 11.503,50 Euro negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (5.659,27 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist zwar um 33.396,50 Euro positiver als geplant, jedoch können aufgrund des negativen Saldos keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Die geplanten Investitionen in Höhe von 306.800 Euro wurden im Haushaltsjahr mit einer tatsächlichen Umsetzung von 87.463,08 Euro enorm unterschritten. Die wesentlichen Auszahlungen im Haushaltsjahr betrafen

- die Sanierung der Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr (44.622,84 Euro),
- die Installation von Ballfangnetzen auf dem Sportplatz Bernstorf (2.389,15 Euro) und

- die Genehmigungsplanung für den Straßenbau von Jeese nach Wölschendorf (39.340,58 Euro)

Die Baumaßnahme selbst wurde nicht umgesetzt, weil die beantragten Fördermittel nicht bewilligt wurden.

Es wurden keine Ermächtigungen in das Jahr 2011 übertragen.

Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant und nicht erforderlich.

Die geplanten Investitionszuwendungen für die Investitionen des Haushaltsjahres (118.200 Euro) wurden in Höhe von 4.167,00 Euro realisiert. Diese betreffen die investiven Schlüsselzuweisungen.

Außerdem gab es Einzahlungen für Grundstücksverkäufe in Jeese in Höhe von 6.045,90 Euro.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 403.224,22 Euro. Sie verminderten sich aufgrund des Fehlbetrages aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und der umgesetzten Investitionen zum 31.12.2010 um 94.411,96 Euro auf 308.812,26 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

C.1.4 Haushaltsausgleich

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren (nicht im ersten Jahr der Doppik) wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung nicht erreicht.

Haushaltssicherungskonzept

Die Gemeindevertretung hat im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2011 erstmalig ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Das Konzept wird seitdem mit der Haushaltsplanung jährlich fortgeschrieben.

C.2 Darstellung der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde**C.2.1 Anlagevermögen****C.2.1.1 Investitionen**

Die wesentlichen Investitionen betreffen:

	Bezeichnung der Maßnahme	TEUR
1.	Sanierung Fahrzeughalle	44,6
2.	Straßenbau	39,3
3.	Ballfangnetz Sportplatz	2,4
	Insgesamt	87,5

Ermächtigungen wurden nicht in das Haushaltsjahr 2011 übertragen (siehe Pkt. C1.3).

Die Finanzierung der Investitionen erfolgte aus:

Bezeichnung der Finanzierungsart	Haushaltsjahr 2010 TEUR
1. laufender Finanzmittelüberschuss	0,0
2. Zuwendungen	4,2
3. Beiträge und ähnliche Entgelte	0,0
4. Kredite für Investitionen	0,0
5. Anlagenverkäufe	6,0
6. Finanzierungsinstrumente, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,0
Insgesamt	10,2

Anmerkung: Vorjahresergebnisse aufgrund Doppik-Umstellung zum 1.1.2010 nicht lieferbar.

Zum Bilanzstichtag bestehen keine in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründet haben. Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in das Haushaltsfolgejahr übertragen.

C.2.2. Umlaufvermögen**C.2.2.1. Vorräte**

Aufgrund der Beschlüsse der Gemeindevertretung stehen folgende Immobilien zum Verkauf:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe
Wölschendorf	1	23	260 m ²
Bernstorf	1	78/2	31399 m ²
Bernstorf	1	157	5300 m ²
Bernstorf	1	162/5	111 m ²
Pieverstorf	1	19	1287 m ²
Pieverstorf	1	20	4738 m ²
Jeese	1	12/13	7187 m ²
Jeese	1	18	4006 m ²

Diese sind vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen umgegliedert worden.

Die Gemeinde erwartet hieraus Veräußerungserlöse von ca. 38 T€.

C.2.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Es bestehen Forderungen in Höhe von 352,8 T€. Diese resultieren im Wesentlichen aus Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand mit 308,8 T€ und aus Wohnungsbewirtschaftung mit 44,0 T€.

Es wurden keine Wertberichtigungen vorgenommen.

Zum vorhergehenden Haushaltsjahr hat sich der Wert der Forderungen um 65,5 T€ verringert.

Zum Bilanzstichtag sind

	Haushaltsjahr 2010 TEUR	Haushaltsvorjahr 2009 TEUR
1. befristet niedergeschlagen	0,0	0,0
2. unbefristet niedergeschlagen davon Insolvenzen	0,0	0,0

Im Haushaltsjahr wurden Forderungen erlassen:

	Haushaltsjahr 2010 TEUR	Haushaltsvorjahr 2009 TEUR
erlassene Forderungen	0,0	0,0
davon Kleinbeträge	0,0	0,0

Zum Bilanzstichtag bestehen Forderungen

	Haushaltsjahr 2010 TEUR	Haushaltsvorjahr 2009 TEUR
1. bei denen die Vollziehung ausgesetzt ist	0,0	0,0
2. die gestundet sind	0,0	0,0
davon verzinsliche Stundung	0,0	0,0
davon unverzinsliche Stundung		

C.2.2.3 Kennzahlen zu den Forderungen

Das Verhältnis zwischen öffentlich-rechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten öffentlich-rechtlichen Entgelten, Steuern und ähnlichen Abgaben beträgt 0 Prozent. Die in der Forderungsübersicht dargestellten Forderungen werden als Minusbestand ausgewiesen. Es handelt sich somit um Überzahlungen, die als Verbindlichkeiten auszuweisen sind. Die Umbuchung zwischen den Bilanzkonten erfolgt mit dem endgültigen Jahresabschluss.

Das Verhältnis zwischen privatrechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten privatrechtlichen Entgelten beträgt 72 Prozent.

C.2.2.5 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen am 01.01.2010 403.224,22 Euro. Sie verminderten sich aufgrund des Fehlbetrags aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und der umgesetzten Investitionen zum 31.12.2010 um 94.411,96 Euro auf 308.812,26 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

C.2.2.6 Kennzahlen zur Liquidität

Die **Liquidität I. Grades** beträgt 464 Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel decken kann. Die hohe Überdeckung entsteht aufgrund des erheblichen Kassenbestandes.

Die **Liquidität II. Grades** beträgt 529 Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel und kurzfristige Forderungen decken kann. Die hohe Überdeckung entsteht aufgrund des erheblichen Kassenbestandes.

Die **Liquidität III. Grades** beträgt 529 Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel, kurzfristige Forderungen und Vorräte decken kann. Der Wert entspricht dem der Liquidität II. Grades, da die Gemeinde nicht über Vorräte verfügt.

C.2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Es wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 332,31 Euro gebildet, die Winterdienstleistungen und ein Abo der Feuerwehr für das Folgejahr betreffen.

C.2.4. Schulden**C.2.4.1 Verbindlichkeiten**

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2010 beträgt der Schuldenstand der Gemeinde aus Investitionskrediten 160.038,87 Euro, was einer Pro-Kopf-Verschuldung bei 352 Einwohnern von 454,66 Euro je Einwohner entspricht. Es handelt sich um vier Darlehen bei unterschiedlichen Kreditinstituten.

Durch planmäßige Tilgung in Höhe von insgesamt 5.659,27 Euro hat sich der Schuldenstand zum Jahresende 2010 auf 154.379,60 Euro und somit auf 438,58 Euro/EW reduziert.

Die Zinsfestschreibung für zwei Darlehen für die Modernisierung der Wohnblöcke lief zum Jahresende aus. Hierfür wurden in der Planung Umschuldungen berücksichtigt. Das Darlehen beim LFI wurde um weitere zehn Jahre verlängert, da ein günstigerer Zinssatz am Kreditmarkt nicht zu erzielen ist. Das bisherige Darlehen bei der Sparkasse wurde auf die DKB zu einem wesentlich günstigeren Zinssatz umgeschuldet (jetzt 3,23 %).

Die Kredite lassen sich folgenden Maßnahmen zuordnen:

Kreditaufnahme für	Jahr der Aufnahme	Ursprungsbetrag	letzte Umschuldung	aktuelles Kreditinstitut	aktueller Zinssatz	Fest bis	Restschuld bei Auslaufen Zinsfestschreibung	Stand 01.01.2010	Tilgung 2010	Zinsen 2010	Stand 31.12.2010
Modernisierung 2 WE Nebenstraße 27 a/b Bernstorf	1998	26.894	2008	DKB	4,82 %	30.11.2023	0	18.826	1.345	883	17.481
Modernisierung Wohnblöcke Bernstorf	2000	67.388		Sparkasse	5,46 %	30.12.2010	57.608	59.884	1.107	3.247	58.777
	2000	73.626		LFI	2,0 %	31.12.2010	57.016	58.867	1.853	1.460	57.013
div. Straßenbau-maßnahmen	1998	33.991		DG Hyp	5,61 %	30.11.2012	18.161	22.462	1.354	1.232	21.108

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. Leasing) getätigt.

Ermittlung der zulässigen Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie ähnlicher Verbindlichkeiten:

	Haushaltsjahr 2010 TEUR	Haushaltsvorjahr 2009 TEUR
Bruttoinvestitionen	87,5	k.A.
- Zuwendungen	4,2	k.A.
- Investitionszuschüsse Dritter	0,0	k.A.
- Ertragszuschüsse Dritter	0,0	k.A.
= Zulässige Aufnahme von Krediten	83,3	

Anmerkung: Vorjahresergebnisse aufgrund Doppik-Umstellung zum 1.1.2010 nicht lieferbar.

Die Gemeinde hat keine Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aufgenommen und somit die zulässige Grenze nicht überschritten.

Die Tilgungen (5.659,27 €) unterschreiten die planmäßigen Abschreibungen abzüglich der Auflösung von Sonderposten, so dass die planmäßigen Tilgungen durch die Abschreibungen finanziert werden können.

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurden im Haushaltsjahr nicht in Anspruch genommen.

Außerdem bestehen Verbindlichkeiten für Lieferungen und Leistungen in Höhe von 908,89 Euro und sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 8.701,17 Euro, die hauptsächlich die Schlussrechnungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude betreffen und im Jahr 2011 gezahlt wurden.

C. 2.4.2 Rückstellungen

Es wurden Rückstellungen in Höhe von 15.216,17 Euro für noch ausstehende Schulkosten gebildet, welche zum Teil im Jahr 2011 aufgelöst wurden.

C. 2.4.3. Passive Rechnungsabgrenzung

Ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten wurde nicht gebildet.

C.2.5 Aufwandsrückstellungen

Es wurden Aufwandsrückstellungen in Höhe von 130,00 Euro gebildet, die Unfallumlage betreffen und im Jahr 2011 gezahlt wurden.

C.2.6 Eigenkapital

C.2.6.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010 wurden am 29.03.2010 durch die Gemeindevertretung beschlossen.

Der Ergebnishaushalt weist einen Jahresfehlbetrag von -390.200 Euro aus.

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ist negativ und beträgt -44.900 Euro, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen betragen 5.800 Euro. Der Haushalt ist in der Planung somit nicht ausgeglichen. Der Finanzmittelfehlbetrag beläuft sich auf -227.500 Euro. Der Ausgleich des Finanzhaushaltes erfolgt durch die Abnahme der liquiden Mittel. Der Finanzmittelbestand sollte sich zum 31.12.2010 um 233.300 Euro auf 196.924,22 Euro verringern.

Ein Nachtragshaushalt wurde nicht erforderlich.

Der Jahresabschluss zeigt gegenüber den Planansätzen im Haushaltsplan wesentliche Abweichungen.

Die Planansätze der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um 8,2 T€ unterschritten. Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben wurden die Ansätze um 5,6 T€, insbesondere bei den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer (+4,6 T€) überschritten. Weiter gab es geringfügige Überschreitungen bei den sonstigen laufenden Einzahlungen (+1,1 T€) aufgrund periodenfremder Erträge (Erstattungen für Vorjahre). Dagegen gab es Unterschreitungen bei den privatrechtlichen Entgelten (-15,2 T€) hauptsächlich durch Einbehalte für ausstehende Rechnungen der WOBAG für die gemeindeeigenen Mietwohnungen. Die anderen Einzahlungsarten sind in etwa wie geplant eingetreten.

Der Planansatz aus Zins- und sonstigen Finanzeinzahlungen wurde um 4,5 T€ überschritten, was aus den Zinsen für Festgeldanlagen und einer erhöhten Ausschüttung aus den Aktien beim Anteilseignerverband resultiert.

Die Planansätze der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um 36,8 T€ unterschritten, davon bei den Personalauszahlungen um 1,7 T€, bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (insbesondere bei den Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwendungen und beim Schullastenausgleich) um 17,7 T€, bei den Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen um 10,1 T€ (Kita-Beiträge) und bei den sonstigen laufenden Auszahlungen um 7,4 T€ (davon 4 T€ aus nicht in Anspruch genommenen Sachverständigen- und Gerichtskosten).

Es wurden folgende außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen getätigt:

Gemeinde Bernstorf

Anlage zum Jahresabschluss 2010 - Rechenschaftsbericht

ü/a*	Produkt	Sachkonto	Betrag	Deckung aus	Sachverhalt	Beschluss	
						durch	am
ü	54101	52338**)	2.054,57	36101.54143	Ansatz wurde durch Deckungskreisauflösung für andere Konten verfügt	Bürgermeister	27.12.2010
a	55201	0261-007	8,47	11401.0220-002	Teilrückabwicklung für ein Flurstück war nicht geplant	Bürgermeister	19.04.2010
a	54101	0229-007	370,00	11401.0220-002		Bürgermeister	21.07.2010
a	55101	0229-007**)	1.120,00	11401.0220-002		Bürgermeister	21.07.2010
ü	52201	52310001	210,35	54001.4625	Mehrbedarf für Aufwendungen für die Wohnungen, nicht im Deckungskreis verbunden	nachträglicher Beschluss im Rahmen des Jahresabschlusses	
			613,33	54101.4628			
ü	52201	5637	33,78	54001.4625			
ü	61101	54422	817,91	61101.4012	Amtsumlage höher als geplant	nachträglicher Beschluss im Rahmen des Jahresabschlusses	
Summe			5.228,41				

*ü=Überplanmäßig, a=außerplanmäßig

**) Beschluss durch Gemeindevertretung erforderlich

Weiterhin entstanden Haushaltsüberschreitungen bei folgenden Konten:

Produkt	Sachkonto	Planansatz	Überschreitung	Sachverhalt
12601	5235	2.000,00	3.970,20	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung Feuerwehr
21101	52543	12.000,00	4.015,76	Schullastenausgleich an Gemeinden; Nachbar. 2012
21501	52543	14.500,00	4.223,03	Schullastenausgleich an Gemeinden; Nachbar. 2012
21501	5698	-	1.884,64	Schullastenausgleich für Vorjahre
36101	54151	2.700,00	107,04	Kita-Beiträge an private Kitas
36101	54159	2.900,00	113,00	Kita-Beiträge an Tagesmütter
42401	56411	-	12,94	Gebäudeversicherung Sportplatz Bernstorf
54501	52338	8.000,00	19,22	Aufwendungen Winterdienst
Summe:			14.345,83	

Den Überschreitungen stehen Mehrerträge in Höhe von 46.361,09 Euro gegenüber, so dass eine Deckungsfähigkeit gegeben ist.

Für die nicht genehmigten überplan- und außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 4.849,94 Euro und die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 14.345,83 Euro wird durch Beschluss der Gemeindevertretung im Rahmen des Jahresabschlusses die Notwendigkeit anerkannt.

C.2.6.2 Eigenkapitalentwicklung

Die Eigenkapitalentwicklung wird mit dem endgültigen Jahresabschluss dargestellt.

C.2.7 Darstellung der Finanzlage der Gemeinde

Verkürzte Finanzrechnung der Gemeinde Bernstorf zum 31.12.2010

	Vorjahr 2009 T€	Haushaltsjahr 2010 T€
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-21,8
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und Auszahlungen		10,3
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,0
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,0	-11,5
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		
1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		4,2
2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,0
3. Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen sowie sonstige Investitionseinzahlungen		6,0
Zwischensumme	0,0	10,2
abzüglich		
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen, Veräußerung von Vorräten sowie sonstigen Investitionsauszahlungen		-87,5
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	-77,3
Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	0,0	-88,8
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		58,8
abzüglich		
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		-64,4
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0,0	-5,6
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,0
Zunahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse		0,0
abzüglich		
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,0
Abnahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse		0,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0	0,0
Abnahme der Forderungen im Rahmen der Einheitskasse		94,4
Zunahme der Forderungen im Rahmen der Einheitskasse		
Veränderung der Forderungen im Rahmen der Einheitskasse		94,4
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,0	88,8

Anmerkung: Vorjahresergebnisse aufgrund Doppik-Umstellung zum 1.1.2010 nicht lieferbar.

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt -21,8 T€.

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit wird erhöht um den Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen in Höhe von 10,3 T€.

Die Entwicklung der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen wird wesentlich geprägt durch das aktuelle Zinsniveau und die Ausschüttungen aus den Aktien, die die Gemeinde beim Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG hält.

Gemeinde Bernstorf

Anlage zum Jahresabschluss 2010 - Rechenschaftsbericht

Per Saldo verbleibt ein negatives ordentliches Ergebnis und somit ein Fehlbetrag der laufenden Einzahlungen über die laufenden Auszahlungen, so dass keine Mittel zur Finanzierung der Investitionen zur Verfügung stehen.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit resultieren im Haushaltsjahr aus Zuwendungen und Grundstücksverkäufen.

Die Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden planmäßig getilgt. Ein Kredit wurde umgeschuldet (siehe auch C.2.4.1).

D. Ertragslage der Gemeinde

Verkürzte Ergebnisrechnung der Gemeinde Bernstorf zum 31.12.2010

	Vorjahr 2009 T€	Haushaltsjahr 2010 T€
1. Steuern und ähnliche Abgaben, öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte, sonstige laufende Erträge		198,0
abzüglich Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, sonstige laufende Aufwendungen		-118,3
Zwischensumme	0,0	79,7
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge, Kostenerstattungen und -umlagen, Erträge der sozialen Sicherung		100,7
abzüglich Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transferaufwendungen, Aufwendungen der sozialen Sicherung		-149,2
Zwischensumme	0,0	-48,5
laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit		31,2
Finanzergebnis		10,4
außerordentliches Ergebnis		0,0
Jahresergebnis	0,0	41,6
Netto-Einstellung in den Posten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,0

Anmerkung: Vorjahresergebnisse aufgrund Doppik-Umstellung zum 1.1.2010 nicht lieferbar.
Keine Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen. Nach deren Berücksichtigung (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -316,0 T€.

D.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Ergebnisrechnung wird ein positives laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von 31,2 T€ ausgewiesen.

Es wird verbessert um das Finanzergebnis in Höhe von 10,4 T€.

Per Saldo verbleibt ein positives ordentliches Ergebnis in Höhe von 41,6 T€. Nach Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -316,0 T€.

Für die folgenden Haushaltsjahre wird dauerhaft ein Jahresfehlbetrag erwartet, da die Finanzausstattung der Gemeinde rückläufig ist.

D.3 Kennzahlen zur Ertragslage

D.3.1 Steuern und Umlagen

Der Betrag der Steuern und Abgaben pro Einwohner beträgt 256,91 Euro/EW.

Der Anteil der Steuern und Abgaben an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 30 Prozent.

Der Betrag der Schlüsselzuweisungen pro Einwohner beträgt 268,72 Euro/EW.

Der Anteil der Schlüsselzuweisungen an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 32 Prozent.

Der Betrag der Kreisumlage pro Einwohner beträgt 239,63 Euro/EW.

Der Anteil der Kreisumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 31 Prozent.

Der Betrag der Amtsumlage pro Einwohner beträgt 84,71 Euro/EW.

Der Anteil der Amtsumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 11 Prozent.

Der Betrag der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen pro Einwohner beträgt 243,30 Euro/EW.

D.3.2 Abschreibungen

Die Angaben werden mit dem endgültigen Jahresabschluss nachgereicht.

D.3.3 Zinsaufwand

Der Betrag des Zins- und sonstigen Finanzaufwandes pro Einwohner beträgt 19,38 Euro/EW.

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Nach dem Schluss des Haushaltsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

F. Teilhaushalte

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte, hinsichtlich der Investitionen wird auf Punkt 2.1.1 verwiesen.

Teilhaushalt 1:		Zentrale Verwaltung

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
11101	Verwaltungssteuerung	-400	-307,56	-92,44
11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse	-6.300	-6.121,25	-178,75
11201	Personalwesen	-16.600	-15.975,69	-624,31
11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	-15.800	2.636,37	-18.436,37
11402	Sonstige zentrale Dienste	-6.400	-6.143,29	-256,71
1	Teilhaushalt ges.	-45.500,00	-25.911,42	-19.588,58

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 11401 (Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement) sind die Aufwendungen für die Bewirtschaftung und Unterhaltung geringer ausgefallen (-12,6 T€). Dies betrifft insbesondere die bauliche Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke, da die vom Bauamt angemeldete Sanierung der Fassade des Dorfgemeinschaftshauses in Bernstorf erst im Folgejahr realisiert wurde.

Folgende Abschreibungsbeträge wurden veranschlagt, aber noch nicht gebucht:

Produkt	Betrag
11401	6.000
11402	400

Gleiches gilt für die Auflösungen von Sonderposten.

Teilhaushalt 2:		Sicherheit und Ordnung

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
12101	Wahlen	0	0,00	0,00
12601	Allgemeiner Brandschutz	-16.500	-11.190,74	-5.309,26
2	Teilhaushalt ges.	-16.500,00	-11.190,74	-5.309,26

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 12601 (Allgemeiner Brandschutz) wurden die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, insbesondere bei der Fahrzeugunterhaltung (4,0 T€) überschritten, die jedoch durch Einsparungen in den anderen Aufwandsarten (Unterhaltung der Hydranten, Dienst- und Schutzkleidung) größtenteils gedeckt wurden.

Hinzu kommen noch die Abschreibungen (4.300 Euro) und die Auflösungen von Sonderposten (600 Euro).

Gemeinde Bernstorf
Anlage zum Jahresabschluss 2010 - Rechenschaftsbericht

Teilhaushalt 3:		Schule, Kultur, Soziales und Sport

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
21101	Schulkostenbeiträge Grundschule	-12.000	-16.015,76	4.015,76
21501	Schulkostenbeiträge Regionalschule	-14.500	-20.607,67	6.107,67
35101	Seniorenbetreuung	-800	-632,95	-167,05
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-32.700	-22.193,15	-10.506,85
42401	Sportplatzanlage Bernstorf	-300	-48,64	-251,36
3	Teilhaushalt ges.	-60.300,00	-59.498,17	-801,83

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Die Schulkostenbeiträge für Schüler an den Grundschulen sind gegenüber der Planung um 4,0 T€ und für Schüler an den Regionalen Schulen um 6,1 T€ gestiegen. Hier kam es zu einer Nachberechnung im Jahr 2012 für die Jahre 2009 und 2010. Die Planung erfolgte auf Basis des Ergebnisses für 2009.

Die Zuschüsse für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege sind aufgrund von Veränderungen in der Kinderzahl und durch Wechsel der Betreuungsart innerhalb des Jahres erheblich gesunken (10,5 T€). Es wurden insgesamt 4 Plätze weniger abgerechnet als geplant.

Folgende Abschreibungsbeträge wurden veranschlagt, aber noch nicht gebucht:

Produkt	Betrag
42401	200

Teilhaushalt 4:		Planung, Erschließung und Verkehrsanlagen

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
51101	Orts- und Regionalplanung	0	0,00	0,00
52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	14.500	30.201,83	-15.701,83
54001	Konzessionsabgaben	9.400	9.638,33	-238,33
54101	Gemeindestraßen	-280.200	-3.611,31	-276.588,69
54201	Rad-, Gehwege an Kreisstraßen	-72.700	-1.658,74	-71.041,26
4	Teilhaushalt ges.	-329.000,00	34.570,11	-363.570,11

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 52201 sind Mehrerträge (+7,9 T€) bei den Wohnungsmieten zu verzeichnen. Hier kam es noch zu einer Nachbuchung für das Jahr 2009. Außerdem wurden Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, insbesondere für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Wohnungen (-2,0 T€) eingespart.

Bei den Kreis- und Gemeindestraßen wurden die Ansätze, bis auf die Unterhaltung der Buswartehallen (-1,2 T€), in etwa wie geplant benötigt.

Folgende Abschreibungsbeträge wurden veranschlagt, aber noch nicht gebucht:

Gemeinde Bernstorf

Anlage zum Jahresabschluss 2010 - Rechenschaftsbericht

Produkt	Betrag
52201	5.500
54101	277.800
54201	69.800

Gleiches gilt für die Auflösungen von Sonderposten.

Teilhaushalt 5:		Natur- und Landschaftspflege

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
54501	Straßenreinigung und Winterdienst	-8.000	-8.019,22	19,22
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-1.300	0,00	-1.300,00
55201	Gewässerunterhaltung außerhalb WBV	-1.000	0,00	-1.000,00
55202	Wasser- und Bodenverbände	-200	144,39	-344,39
56101	Umweltschutzmaßnahmen	400,00	511,44	-111,44
5	Teilhaushalt ges.	-10.100,00	-7.363,39	-2.736,61

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 55101 (Öffentliches Grün) sind die geplanten Baumpflegemaßnahmen nicht durchgeführt worden (-1,0 T€). Außerdem wurden Abschläge von 300 Euro noch nicht gebucht.

Im Produkt 55201 (Gewässerunterhaltung) wurde der angemeldete Bedarf für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens nicht benötigt (-1,0 T€).

Teilhaushalt 6:		Allgemeine Deckungsmittel

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
61101	Steuern; allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	69.700,00	100.589,42	-30.889,42
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-4.000,00	3.825,87	-7.825,87
62601	Gewinnanteile E.ON edis	5.500,00	6.544,82	-1.044,82
6	Teilhaushalt ges.	71.200,00	110.960,11	-39.760,11

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Mehrerträge gegenüber den Planansätzen betreffen vor allem die Steuern im Produkt 61101, insbesondere

1. bei der Grundsteuer B von 1,4 T€ aufgrund von Neuveranlagungen einschließlich Vorjahre bei drei Steuerpflichtigen,
2. bei der Gewerbesteuer von 2,0 T€ aufgrund von Nachzahlungen für Vorjahre bei zwei Gewerbebetrieben,
3. beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 5,2 T€,
4. die Auflösung der Sonderposten aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen für die Jahre 2007 – 2009 (+24,3 T€),

im Produkt 61201

5. bei Zinserträgen aus den Fest- und Tagesgeldanlagen von +3,6 T€,

im Produkt 62601

6. bei den Gewinnausschüttungen des Anteilseignerverbandes von 1,0 T€

Außerdem wurden 4 T€, die für die Prüfung der Eröffnungsbilanz vorgesehen waren, nicht in Anspruch genommen.

G. Prognosebericht

Der Haushalt der Gemeinde Bernstorf weist auch in den Folgejahren Fehlbeträge im Ergebnishaushalt aus. Ein negatives Jahresergebnis reduziert das Eigenkapital der Gemeinde.

Die Gemeinde verfügt zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich über einen negativen Liquiditätsbestand auf dem Verrechnungskonto bei der Stadt in Höhe von rd. 159,0 T€ (zum Ende des Haushaltsjahres 2016 lt. Haushaltsplan 2013). Demnach wird die Gemeinde ab dem Jahr 2015 in die Kassenkreditlinie rutschen.

Trotz Ausschöpfung aller Einnahmemöglichkeiten und Einsparpotenziale wird die Gemeinde auch in den Folgejahren keinen Haushaltsausgleich erlangen können.

H. Risikobericht

Erhebliche Risiken für die künftige Haushaltsplanung ergeben sich aus der fortlaufenden Reduzierung der Schlüsselzuweisungen seitens des Landes. Aus dieser Situation heraus muss die Forderung nach einer künftig aufgabengerechten Finanzausstattung bekräftigt werden. Vor dem Hintergrund steigender Ausgaben und Umlageverpflichtungen und der Tatsache, dass die meisten Städte und Gemeinden ihre Haushalte nur durch Verbrauch der letzten liquiden Mittel oder durch die Aufnahme von Kassenkrediten ausgleichen können, ist offen, wie es weitergehen soll, wenn die Landeszuweisungen nach dem Gleichmäßigkeitsgrundsatz im FAG weiter sinken. Entsprechende Entlastungen auf der Ausgabenseite sind in den nächsten Jahren weder von der Bundes- noch von der Landesebene erkennbar. Es ist zu befürchten, dass die Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern ihre Aufgaben nicht mehr finanzieren können. Die Folge sind unvermeidbare Einschnitte, insbesondere bei Aufgaben im kulturellen und sozialen Bereich, massive Erhöhung der Abgabenlasten, Streichung von wichtigen Investitionen, fehlende Möglichkeiten, Eigenanteile für Fördermittel bereit zu stellen.

Das Innenministerium weist zudem darauf hin, dass für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung auf Grund der Neuberechnung der Quoten für die Aufteilung der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer, Umsatzsteuer und den Zuweisungen nach dem Familienleistungsausgleich Planungsrisiken bestehen. Insbesondere die Neuberechnung der Zuweisungsquote für die Umsatzsteuer wird entsprechend Gemeindefinanzreformgesetz stärker die Elemente Gewerbesteueraufkommen, sozialversicherungspflichtige Beschäftigte und sozialversicherungspflichtige Einkommen berücksichtigen.



Ergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

22

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		81.100,00	0,00	817,91	0,00	0,00	81.917,91	0,00	81.917,91	90.432,34	-8.514,43	0,00	90.432,34	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		107.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	107.400,00	0,00	107.400,00	100.549,13	6.850,87	0,00	100.549,13	0,00	41
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	0,00	12.100,00	12.437,17	-337,17	0,00	12.437,17	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		52.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52.100,00	0,00	52.100,00	59.830,22	-7.730,22	0,00	59.830,22	0,00	441.443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	170,20	29,80	0,00	170,20	0,00	442,448
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9.	+ Sonstige laufende Erträge		9.800,00	0,00	0,00	857,46	0,00	10.657,46	0,00	10.657,46	35.304,87	-24.647,41	0,00	35.304,87	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		262.700,00	0,00	817,91	857,46	0,00	264.375,37	0,00	264.375,37	298.723,93	-34.348,56	0,00	298.723,93	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		24.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.000,00	0,00	24.000,00	23.039,37	960,63	0,00	23.039,37	0,00	50
12.	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		95.200,00	0,00	2.054,57	823,68	359,22	98.437,47	0,00	98.437,47	85.642,62	12.794,85	0,00	85.642,62	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		364.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	364.300,00	0,00	364.300,00	0,00	364.300,00	0,00	0,00	0,00	53



Ergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

23

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		159.500,00	0,00	-1.236,66	0,00	0,00	158.263,34	0,00	158.263,34	149.223,97	9.039,37	0,00	149.223,97	0,00	54
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		15.400,00	0,00	0,00	33,78	-359,22	15.074,56	0,00	15.074,56	9.625,97	5.448,59	0,00	9.625,97	0,00	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		658.400,00	0,00	817,91	857,46	0,00	660.075,37	0,00	660.075,37	267.531,93	392.543,44	0,00	267.531,93	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-395.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-395.700,00	0,00	-395.700,00	31.192,00	-426.892,00	0,00	31.192,00	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		12.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.600,00	0,00	12.600,00	17.196,99	-4.596,99	0,00	17.196,99	0,00	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		7.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.100,00	0,00	7.100,00	6.822,49	277,51	0,00	6.822,49	0,00	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	10.374,50	-4.874,50	0,00	10.374,50	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-390.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-390.200,00	0,00	-390.200,00	41.566,50	-431.766,50	0,00	41.566,50	0,00	
25.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
26.	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591



Ergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-390.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-390.200,00	0,00	-390.200,00	41.566,50	-431.766,50	0,00	41.566,50	0,00	
29.	- Einstellungen in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
30.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-390.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-390.200,00	0,00	-390.200,00	41.566,50	-431.766,50	0,00	41.566,50	0,00	
32.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-390.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-390.200,00	0,00	-390.200,00	41.566,50	-431.766,50	0,00	41.566,50	0,00	



Ergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

25

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
35.	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	594
36.	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-390.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-390.200,00	0,00	-390.200,00	41.566,50	-431.766,50	0,00	41.566,50	0,00	
	nachrichtlich															
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr		----	----	----	----	----	----	----	----	0,00	----	0,00	----	----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		----	----	----	----	----	----	----	----	41.566,50	----	0,00	----	----	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Finanzrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		81.100,00	0,00	817,91	0,00	0,00	81.917,91	0,00	81.917,91	86.670,69	-4.752,78	0,00	86.670,69	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		100.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.700,00	0,00	100.700,00	100.549,13	150,87	0,00	100.549,13	0,00	61
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	0,00	12.100,00	12.516,92	-416,92	0,00	12.516,92	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		26.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.500,00	0,00	26.500,00	11.293,21	15.206,79	0,00	11.293,21	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	167,15	32,85	0,00	167,15	0,00	642,648
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	651
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	652
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		9.500,00	0,00	0,00	857,46	0,00	10.357,46	0,00	10.357,46	10.665,87	-308,41	0,00	10.665,87	0,00	66 ./ 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		230.100,00	0,00	817,91	857,46	0,00	231.775,37	0,00	231.775,37	221.862,97	9.912,40	0,00	221.862,97	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		24.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.000,00	0,00	24.000,00	22.320,37	1.679,63	0,00	22.320,37	0,00	70
12.	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		84.600,00	0,00	2.054,57	0,00	-4.569,35	82.085,22	0,00	82.085,22	66.883,84	15.201,38	0,00	66.883,84	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		159.500,00	0,00	-1.236,66	0,00	0,00	158.263,34	0,00	158.263,34	149.448,22	8.815,12	0,00	149.448,22	0,00	74
15.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75



Finanzrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

27

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		12.400,00	0,00	0,00	0,00	-181,10	12.218,90	0,00	12.218,90	4.998,54	7.220,36	0,00	4.998,54	0,00	76 / 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		280.500,00	0,00	817,91	0,00	-4.750,45	276.567,46	0,00	276.567,46	243.650,97	32.916,49	0,00	243.650,97	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		-50.400,00	0,00	0,00	857,46	4.750,45	-44.792,09	0,00	-44.792,09	-21.788,00	-23.004,09	0,00	-21.788,00	0,00	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		12.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.600,00	0,00	12.600,00	17.106,99	-4.506,99	0,00	17.106,99	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		7.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.100,00	0,00	7.100,00	6.822,49	277,51	0,00	6.822,49	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	10.284,50	-4.784,50	0,00	10.284,50	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-44.900,00	0,00	0,00	857,46	4.750,45	-39.292,09	0,00	-39.292,09	-11.503,50	-27.788,59	0,00	-11.503,50	0,00	
23.	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	669
24.	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7695
25.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		-44.900,00	0,00	0,00	857,46	4.750,45	-39.292,09	0,00	-39.292,09	-11.503,50	-27.788,59	0,00	-11.503,50	0,00	



Finanzrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		118.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	118.200,00	0,00	118.200,00	4.167,00	114.033,00	0,00	4.167,00	0,00	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	682
29.	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,99	-0,99	0,00	0,99	0,00	685
31.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	686
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten		6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	6.045,90	-45,90	0,00	6.045,90	0,00	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		124.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	124.200,00	0,00	124.200,00	10.213,89	113.986,11	0,00	10.213,89	0,00	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	781 + 784
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		306.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	306.800,00	0,00	306.800,00	87.463,08	219.336,92	0,00	87.463,08	0,00	785
37.	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	786
38.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
39.	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	788
39a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		306.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	306.800,00	0,00	306.800,00	87.463,08	219.336,92	0,00	87.463,08	0,00	



Finanzrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		-182.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-182.600,00	0,00	-182.600,00	-77.249,19	-105.350,81	0,00	-77.249,19	0,00	691 + 692 791 + 792	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-227.500,00	0,00	0,00	857,46	4.750,45	-221.892,09	0,00	-221.892,09	-88.752,69	-133.139,40	0,00	-88.752,69	0,00		
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		115.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	115.800,00	0,00	115.800,00	58.776,96	57.023,04	0,00	58.776,96	0,00		
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		121.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	121.600,00	0,00	121.600,00	64.436,23	57.163,77	0,00	64.436,23	0,00		
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.800,00	0,00	-5.800,00	-5.659,27	-140,73	0,00	-5.659,27	0,00		
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
47.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		



Finanzrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		233.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	233.300,00	0,00	233.300,00	94.411,96	138.888,04	0,00	94.411,96	0,00	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	857,46	4.750,45	5.607,91	0,00	5.607,91	0,00	5.607,91	0,00	0,00	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		233.300,00	0,00	0,00	-857,46	-4.750,45	227.692,09	0,00	227.692,09	94.411,96	133.280,13	0,00	94.411,96	0,00	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		227.500,00	0,00	0,00	-857,46	-4.750,45	221.892,09	0,00	221.892,09	88.752,69	133.139,40	0,00	88.752,69	0,00	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.574,88	-15.574,88	0,00	15.574,88	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.574,88	-15.574,88	0,00	15.574,88	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	



Finanzrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

31

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
57.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		----	----	----	----	----	----	----	0,00	0,00	----	----	----	----	
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 48 und 57)		----	----	----	----	----	----	----	0,00	0,00	----	----	----	----	
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		----	----	----	----	----	----	----	403.224,00	403.224,22	----	----	----	----	
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)		----	----	----	----	----	----	----	175.531,91	308.812,26	----	----	----	----	

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



Forderungsübersicht 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

32

Seite : 1

Datum: 10.03.2014

Uhrzeit: 14:08:25

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €	in €	in €		in €	in €	in €	in €
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
	- Gebührenforderungen	-11.737,86	0,00	0,00	-11.737,86	0,00	0,00	-11.737,86	0,00
	- Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Steuerforderungen	-18.322,58	0,00	0,00	-18.322,58	0,00	0,00	-18.322,58	0,00
	- Grundsteuer	-18.322,58	0,00	0,00	-18.322,58	0,00	0,00	-18.322,58	0,00
	- Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	26,00	0,00	0,00	26,00	0,00	0,00	26,00	0,00
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	-30.034,44	0,00	0,00	-30.034,44	0,00	0,00	-30.034,44	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	42.955,59	0,00	0,00	42.955,59	0,00	0,00	42.955,59	0,00
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	-0,10	0,00	0,00	-0,10	0,00	0,00	-0,10	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	308.812,26	0,00	0,00	308.812,26	0,00	0,00	308.812,26	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	-896,95	0,00	0,00	-896,95	0,00	0,00	-896,95	0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	31.935,00	0,00	0,00	31.935,00	0,00	0,00	31.935,00	0,00
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	352.771,36	0,00	0,00	352.771,36	0,00	0,00	352.771,36	0,00

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***



Verbindlichkeitenübersicht 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

33

Seite : 1

Datum: 10.03.2014

Uhrzeit: 14:09:46

Nr.	Art (gemäß § 4 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2010 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2010 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2010	Stand zum 31.12.2010 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte gesichert	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2009 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		in €
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen davon:	0,00	0,00	97.365,86	97.365,86	0,00	97.365,86	0,00		0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	97.365,86	97.365,86	0,00	97.365,86	0,00		0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen für Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	908,89	0,00	0,00	908,89	0,00	908,89	0,00		0,00
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:									
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	57.013,74	57.013,74	0,00	57.013,74	0,00		0,00
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	8.701,17	0,00	0,00	8.701,17	0,00	8.701,17	0,00		0,00
4.	Summe der Verbindlichkeiten	9.610,06	0,00	154.379,60	163.989,66	0,00	163.989,66	0,00		0,00

*** Ende der Liste "Verbindlichkeitenübersicht" ***



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

34

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11101	Verwaltungssteuerung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Produktbeschreibung

- Öffentlichkeitsarbeit:

Partnerschaften

Veröffentlichungen

Ehrungen und Repräsentationen

Veranstaltungen und Aktionen

- Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinen:

Mitgliedschaft STGT

Auftragsgrundlage

BGB; GG; Landesgesetze; Bundes- und Europagesetze, Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern, Beschlüsse der Gemeindevertretung

Zielgruppen

Alle Bürger und Bürgerinnen

Produktziele

- Bürgernähe und Bürgerbeteiligung an kommunalen Prozessen

- Wirtschaftlich wachsender Verwaltungsbereich mit hohem

Lebensniveau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	307,56	92,44	0,00	307,56	0,00
	56430000 Mitgliedsbeitrag Städte- u.		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	282,56	17,44	0,00	282,56	0,00
	Gemeindetag														
	56930000 Repräsentationen der		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	25,00	75,00	0,00	25,00	0,00
	Gemeinde														



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

35

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11101 Verwaltungssteuerung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	307,56	92,44	0,00	307,56	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-307,56	-92,44	0,00	-307,56	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-307,56	-92,44	0,00	-307,56	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-307,56	-92,44	0,00	-307,56	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-307,56	-92,44	0,00	-307,56	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

36

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Produktbeschreibung

- Gemeindevertretung:
 - Aufwandsentschädigung
- Ausschüsse und deren Mitglieder, auch Rechnungsprüfung:
 - Aufwandsentschädigung
- Fraktionen:
 - Aufwendungen
- ehrenamtlicher Bürgermeister:
 - Vertretung in kommunalen Verbänden
 - Vertretung in Beteiligungsunternehmen
 - Verfügun gsmittel
- Hauptsatzung
- Geschäftsordnung

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung M-V

Geschäftsordnungen

Hauptsatzungen

EntschVO

Spezialvorschriften

Zielgruppen

Politische Gremien

EinwohnerInnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

37

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
11.	- Personalaufwendungen		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.250,00	350,00	0,00	5.250,00	0,00
	50100000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.250,00	350,00	0,00	5.250,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		700,00	0,00	0,00	0,00	171,25	871,25	0,00	871,25	871,25	0,00	0,00	871,25	0,00
	56130000 Aufwendungen für Reisekosten		600,00	0,00	0,00	0,00	171,25	771,25	0,00	771,25	771,25	0,00	0,00	771,25	0,00
	56390000 sonstige Geschäftsaufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	100,00	0,00	0,00	100,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		6.300,00	0,00	0,00	0,00	171,25	6.471,25	0,00	6.471,25	6.121,25	350,00	0,00	6.121,25	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-171,25	-6.471,25	0,00	-6.471,25	-6.121,25	-350,00	0,00	-6.121,25	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-171,25	-6.471,25	0,00	-6.471,25	-6.121,25	-350,00	0,00	-6.121,25	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-171,25	-6.471,25	0,00	-6.471,25	-6.121,25	-350,00	0,00	-6.121,25	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-171,25	-6.471,25	0,00	-6.471,25	-6.121,25	-350,00	0,00	-6.121,25	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

38

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

39

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	112	Personal
Produkt	11201	Personalwesen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

- Gemeindearbeiter
- BEZ Maßnahmen nach § 16 e SGB II
- Arbeitsmedizin
- Arbeitssicherheit

Auftragsgrundlage

TvöD

Arbeitsverträge

Bundes- und Landesgesetze

Zielgruppen

Mitarbeiter

Gemeindevertreter

Produktziele

- Effektiver Personaleinsatz zur Erreichung einer hohen Wirtschaftlichkeit
- Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen sowie in der Bezüge- und Besoldungsabrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
11.	- Personalaufwendungen		16.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.400,00	0,00	16.400,00	15.789,37	610,63	0,00	15.789,37	0,00
	50221000 Aufwendungen für Arbeitnehmervergütungen		12.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.900,00	0,00	12.900,00	12.635,74	264,26	0,00	12.635,74	0,00
	50320000 Aufwendungen für Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	392,94	107,06	0,00	392,94	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

40

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	50420000 Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	2.546,20	153,80	0,00	2.546,20	0,00
	50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	214,49	85,51	0,00	214,49	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	186,32	13,68	0,00	186,32	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	186,32	13,68	0,00	186,32	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		16.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.600,00	0,00	16.600,00	15.975,69	624,31	0,00	15.975,69	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-16.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.600,00	0,00	-16.600,00	-15.975,69	-624,31	0,00	-15.975,69	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-16.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.600,00	0,00	-16.600,00	-15.975,69	-624,31	0,00	-15.975,69	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-16.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.600,00	0,00	-16.600,00	-15.975,69	-624,31	0,00	-15.975,69	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

41

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-16.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.600,00	0,00	-16.600,00	-15.975,69	-624,31	0,00	-15.975,69	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

42

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LbauO, BrandschutzVO usw.)

VOB, VOL, HOAI

- Gemeindevertreterbeschluss

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Produktbeschreibung

- Bereitstellung, Beschaffung, Verwaltung, Instandhaltung sowie Neuerrichtung und -herstellung von Liegenschaften, Gebäuden und Betriebsvorrichtungen, sowohl für Wohn- und gewerbliche Nutzung als auch öffentliche Nutzung des Gemeinbedarfs
- Bearbeitung von Vorkaufsrechten gemäß § 24 BauGB
- Beteiligung an Verfahren der Restitution, der Vermögenszuordnung sowie Nachbarschaftsangelegenheiten

Zielgruppen

Bürger der Gemeinde als Nutzer der Immobilien und Liegenschaften
Dritte, soweit sie kontinuierliche Mieter/ Nutzer der Gebäude sind

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

43

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	0,00	0,00
			900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43220000 Entgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	350,00	-350,00	0,00	350,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	350,00	-350,00	0,00	350,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110000 Erträge aus Mieten und Pachten 44111000 Erträge aus Mieten und Pachten aus Personenkonten		6.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.100,00	0,00	6.100,00	5.898,10	201,90	0,00	5.898,10	0,00
			400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	86,27	313,73	0,00	86,27	0,00
			5.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.700,00	0,00	5.700,00	5.811,83	-111,83	0,00	5.811,83	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen sonstiger Bewirtschaftungskosten von privaten Unternehmen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	170,20	29,80	0,00	170,20	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	170,20	29,80	0,00	170,20	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46280000 Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	299,00	-299,00	0,00	299,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	299,00	-299,00	0,00	299,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.200,00	0,00	7.200,00	6.717,30	482,70	0,00	6.717,30	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

44

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		16.600,00	0,00	0,00	0,00	-1.299,85	15.300,15	0,00	15.300,15	3.991,83	11.308,32	0,00	3.991,83	0,00
	52210000 Aufwendungen für Abfall		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
	52250000 Aufwendungen für Heizöl		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.450,50	549,50	0,00	1.450,50	0,00
	52260000 Aufwendungen für Strom		700,00	0,00	0,00	0,00	55,52	755,52	0,00	755,52	755,52	0,00	0,00	755,52	0,00
	52270000 Aufwendungen für Wasser/Abwasser		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	290,77	9,23	0,00	290,77	0,00
	52310000 Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke		11.500,00	0,00	0,00	0,00	-1.355,37	10.144,63	0,00	10.144,63	930,41	9.214,22	0,00	930,41	0,00
	52320000 Aufwendungen für WBVB (gemeindeeigene Grundstücke)		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	548,78	51,22	0,00	548,78	0,00
	52323100 Aufwendungen für Reinigung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	15,85	284,15	0,00	15,85	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
	52920000 Aufwendungen für Notar, Vermessung u. ä. Dienstleistungen		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

45

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und gr.gl. Rechte		4.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.800,00	0,00	4.800,00	0,00	4.800,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrz., Masch., techn. Anl., Betriebs- und Geschäftsausst.		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	89,10	310,90	0,00	89,10	0,00
	56350000 Aufwendungen für öffentliche Bekanntmachungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	89,10	210,90	0,00	89,10	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		23.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.299,85	21.700,15	0,00	21.700,15	4.080,93	17.619,22	0,00	4.080,93	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-15.800,00	0,00	0,00	0,00	1.299,85	-14.500,15	0,00	-14.500,15	2.636,37	-17.136,52	0,00	2.636,37	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-15.800,00	0,00	0,00	0,00	1.299,85	-14.500,15	0,00	-14.500,15	2.636,37	-17.136,52	0,00	2.636,37	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-15.800,00	0,00	0,00	0,00	1.299,85	-14.500,15	0,00	-14.500,15	2.636,37	-17.136,52	0,00	2.636,37	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

46

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-15.800,00	0,00	0,00	0,00	1.299,85	-14.500,15	0,00	-14.500,15	2.636,37	-17.136,52	0,00	2.636,37	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

47

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11402	Sonstige zentrale Dienste

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

Erbringung interner Dienstleistungen

- Zentrale Materialbeschaffung und Zubehör
- EDV, Telekommunikation
- zentrale Fahrzeughaltung
- KSA
- Versicherungsangelegenheiten
- Werkzeug, Geräte für Gemeindearbeiter

Auftragsgrundlage

Vergaberichtlinie

HH-Plan

Produktziele

- Wirtschaftlicher Einkauf durch Bedarfszusammenfassung
- Sicherung der Bereitstellung von Materialbedarf unter Einhaltung der Vorgaben nach den Ausschreibungs- und Vergaberichtlinien

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.800,00	0,00	0,00	0,00	1.299,85	6.099,85	0,00	6.099,85	5.351,78	748,07	0,00	5.351,78	0,00
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		1.500,00	0,00	0,00	0,00	682,61	2.182,61	0,00	2.182,61	2.182,61	0,00	0,00	2.182,61	0,00
	52352000 Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe		2.000,00	0,00	0,00	0,00	617,24	2.617,24	0,00	2.617,24	2.617,24	0,00	0,00	2.617,24	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

48

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52370000 Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	498,47	601,53	0,00	498,47	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 €)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	53,46	146,54	0,00	53,46	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		1.200,00	0,00	0,00	0,00	-171,25	1.028,75	0,00	1.028,75	791,51	237,24	0,00	791,51	0,00
	56340000 Telefon, Datenübertragungskosten		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	286,95	113,05	0,00	286,95	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	266,56	33,44	0,00	266,56	0,00
	56416000 Aufwendungen für KSA - Allgemeine Haftpflicht		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	238,00	62,00	0,00	238,00	0,00
	56820000 Aufwendungen für Kraftfahrzeugsteuer		200,00	0,00	0,00	0,00	-171,25	28,75	0,00	28,75	0,00	28,75	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

49

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		6.400,00	0,00	0,00	0,00	1.128,60	7.528,60	0,00	7.528,60	6.143,29	1.385,31	0,00	6.143,29	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-6.400,00	0,00	0,00	0,00	-1.128,60	-7.528,60	0,00	-7.528,60	-6.143,29	-1.385,31	0,00	-6.143,29	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-6.400,00	0,00	0,00	0,00	-1.128,60	-7.528,60	0,00	-7.528,60	-6.143,29	-1.385,31	0,00	-6.143,29	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-6.400,00	0,00	0,00	0,00	-1.128,60	-7.528,60	0,00	-7.528,60	-6.143,29	-1.385,31	0,00	-6.143,29	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-6.400,00	0,00	0,00	0,00	-1.128,60	-7.528,60	0,00	-7.528,60	-6.143,29	-1.385,31	0,00	-6.143,29	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

50

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- ehrenamtliche Tätigkeit:
 - Aufwandsentschädigungen
- Einrichtungen des Brandschutzes:
 - Feuerwehrautos
 - Feuerwehrtechnisches Gerät
 - Brandschutztechnische Prüfungen
- Gefahrenabwehrender Brandschutz, technische Hilfe und Wasserwehr:
 - Brandbekämpfung
 - Brandsicherheitswachdienst
 - Befreiung von Personen und Tieren
 - Beseitigung von Verkehrshindernissen, Überschwemmungen
 - Beseitigung von akuten biologischen, chemischen und radioaktiven Umweltgefahren
- Aus- und Fortbildung, Brandschutzerziehung und -aufklärung
 - Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Kräfte
 - Brandschutzerziehung und -aufklärung der Bevölkerung, von Unternehmen, Institutionen und Behörden
- Dienstleistungen für Dritte:
 - Überlassung von Geräten
 - Schulungen, Brandschutzerziehungen und -aufklärung
- Löschwasserschau

Auftragsgrundlage

Landesgesetze
Brandschutzgesetz

Zielgruppen

Einwohner und -innen der Gemeinde Bernstorf
Gewerbetreibende
Öffentliche Einrichtungen

Produktziele

- Schutz von Leben und Gesundheit



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

51

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

- Erhalt von Sachwerten
- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstiger Gefahr
- Ständige Einsatzbereitschaft
- Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen</i>		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
11.	- Personalaufwendungen <i>50190000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit</i>		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
			2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52339000 Aufwendungen für Wartung von Sirenen und Hydranten</i> <i>52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung</i> <i>52370000 Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>		5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	6.715,60	-915,60	0,00	6.715,60	0,00
			2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	204,68	2.295,32	0,00	204,68	0,00
			2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	5.970,20	-3.970,20	0,00	5.970,20	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	521,47	78,53	0,00	521,47	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

52

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	19,25	280,75	0,00	19,25	0,00
	52480000 Aufwendungen für Einsatzverpflegung		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	52490000 Aufwendungen für sonstige Verbrauchsmittel		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen (Verdienstausfall)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		4.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.300,00	0,00	4.300,00	0,00	4.300,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		3.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.600,00	0,00	3.600,00	0,00	3.600,00	0,00	0,00	0,00
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

53

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54190000 Zuschuss an Kameradschaftskasse		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	800,00	0,00	0,00	800,00	0,00
			800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	800,00	0,00	0,00	800,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung 56140000 Aufwendungen für ärztliche Untersuchung 56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände 56310000 Aufwendungen für Büromaterial 56320000 Aufwendungen für Fachliteratur, Zeitschriften 56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen 56414000 Aufwendungen für Unfallkasse FFW 56420000 Aufwendungen für Beiträge an den Kreisfeuerwehrverband		4.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	1.675,14	2.524,86	0,00	1.675,14	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	90,00	510,00	0,00	90,00	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	40,80	459,20	0,00	40,80	0,00
			1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	252,10	947,90	0,00	252,10	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	10,80	89,20	0,00	10,80	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	493,98	6,02	0,00	493,98	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	448,75	51,25	0,00	448,75	0,00
			300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	280,00	20,00	0,00	280,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

54

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56930000 Aufwendungen für Repräsentationen, Geburtstage, Jubiläen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	58,71	341,29	0,00	58,71	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		17.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.100,00	0,00	17.100,00	11.190,74	5.909,26	0,00	11.190,74	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.500,00	0,00	-16.500,00	-11.190,74	-5.309,26	0,00	-11.190,74	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.500,00	0,00	-16.500,00	-11.190,74	-5.309,26	0,00	-11.190,74	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.500,00	0,00	-16.500,00	-11.190,74	-5.309,26	0,00	-11.190,74	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.500,00	0,00	-16.500,00	-11.190,74	-5.309,26	0,00	-11.190,74	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

55

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

56

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Katrin Schulz

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Grundschulen

inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen

Aufenthaltes

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden		12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	16.015,76	-4.015,76	0,00	16.015,76	0,00
			12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	16.015,76	-4.015,76	0,00	16.015,76	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	16.015,76	-4.015,76	0,00	16.015,76	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-12.000,00	0,00	-12.000,00	-16.015,76	4.015,76	0,00	-16.015,76	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-12.000,00	0,00	-12.000,00	-16.015,76	4.015,76	0,00	-16.015,76	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

57

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-12.000,00	0,00	-12.000,00	-16.015,76	4.015,76	0,00	-16.015,76	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-12.000,00	0,00	-12.000,00	-16.015,76	4.015,76	0,00	-16.015,76	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

58

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Katrin Schulz

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Regionalen Schulen
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen
Aufenthaltes

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden		14.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.500,00	0,00	14.500,00	18.723,03	-4.223,03	0,00	18.723,03	0,00
			14.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.500,00	0,00	14.500,00	18.723,03	-4.223,03	0,00	18.723,03	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56980000 periodenfremder Aufwand (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.884,64	-1.884,64	0,00	1.884,64	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.884,64	-1.884,64	0,00	1.884,64	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		14.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.500,00	0,00	14.500,00	20.607,67	-6.107,67	0,00	20.607,67	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-14.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.500,00	0,00	-14.500,00	-20.607,67	6.107,67	0,00	-20.607,67	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

59

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-14.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.500,00	0,00	-14.500,00	-20.607,67	6.107,67	0,00	-20.607,67	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-14.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.500,00	0,00	-14.500,00	-20.607,67	6.107,67	0,00	-20.607,67	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-14.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.500,00	0,00	-14.500,00	-20.607,67	6.107,67	0,00	-20.607,67	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

60

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend	
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen	Seniorenbetreuung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktbeschreibung

- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Gratulationen zu Rentnergeburtstagen

Zielgruppen

BürgerInnen der Gemeinde Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56930000 Aufwendungen für Rentnerbetreuung/Geburtstage		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	632,95	167,05	0,00	632,95	0,00
			800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	632,95	167,05	0,00	632,95	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	632,95	167,05	0,00	632,95	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	-632,95	-167,05	0,00	-632,95	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	-632,95	-167,05	0,00	-632,95	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	-632,95	-167,05	0,00	-632,95	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

61

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen Seniorenbetreuung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	-632,95	-167,05	0,00	-632,95	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

62

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Karin Lässig

Auftragsgrundlage

KiföG MV

Produktziele

- Familienentlastung und Unterstützung
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Produktbeschreibung

- Finanzielle Förderung der Kindertagesbetreuung fremder Träger
- Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes

Zielgruppen

- Eltern
- Kinder

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		32.700,00	0,00	-2.054,57	0,00	0,00	30.645,43	0,00	30.645,43	22.193,15	8.452,28	0,00	22.193,15	0,00
	54143000 Zuschüsse für laufende Zwecke, öffentl. Einrichtungen Stadt/Gemeinden		6.900,00	0,00	-2.054,57	0,00	0,00	4.845,43	0,00	4.845,43	1.418,17	3.427,26	0,00	1.418,17	0,00
	54151000 Zuschüsse für laufende Zwecke / private Kita's		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	2.807,04	-107,04	0,00	2.807,04	0,00
	54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke / Tagesmütter		2.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.900,00	0,00	2.900,00	3.013,00	-113,00	0,00	3.013,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

63

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	54159100 Zuschüsse für laufende Zwecke / Vereins-Kita's		20.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.200,00	0,00	20.200,00	14.954,94	5.245,06	0,00	14.954,94	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		32.700,00	0,00	-2.054,57	0,00	0,00	30.645,43	0,00	30.645,43	22.193,15	8.452,28	0,00	22.193,15	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-32.700,00	0,00	2.054,57	0,00	0,00	-30.645,43	0,00	-30.645,43	-22.193,15	-8.452,28	0,00	-22.193,15	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-32.700,00	0,00	2.054,57	0,00	0,00	-30.645,43	0,00	-30.645,43	-22.193,15	-8.452,28	0,00	-22.193,15	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-32.700,00	0,00	2.054,57	0,00	0,00	-30.645,43	0,00	-30.645,43	-22.193,15	-8.452,28	0,00	-22.193,15	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-32.700,00	0,00	2.054,57	0,00	0,00	-30.645,43	0,00	-30.645,43	-22.193,15	-8.452,28	0,00	-22.193,15	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

64

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Holger Janke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktbeschreibung

- Bereitstellung von Sportanlagen

Zielgruppen

Vereine

Kinder und Jugendliche

Produktziele

- Sicherstellung der erforderlichen Räumlichkeiten für kommunale

Aufgaben und Vereine

- Förderung der Sports

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen</i>		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	35,70	64,30	0,00	35,70	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	35,70	64,30	0,00	35,70	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

65

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56411000 Gebäudeversicherungen		0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	12,94 12,94	-12,94 -12,94	0,00 0,00	12,94 12,94	0,00 0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	48,64	251,36	0,00	48,64	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-300,00	0,00	-300,00	-48,64	-251,36	0,00	-48,64	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-300,00	0,00	-300,00	-48,64	-251,36	0,00	-48,64	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-300,00	0,00	-300,00	-48,64	-251,36	0,00	-48,64	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-300,00	0,00	-300,00	-48,64	-251,36	0,00	-48,64	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

66

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

67

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522	Wohnungsbauförderung
Produkt	52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Produktbeschreibung

- Verwalten, Bewirtschaften und Unterhalten von gemeindlichen Wohnungen
- effektive Zusammenarbeit mit der WOBAG als Verwalter
- Wohnblöcke Bernstorf, Hauptstraße 14, 15
- Wohnhaushälfte in Bernstorf, Nebenstraße 27 A und 27 B

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LBauO, BrandschutzVO usw.)
VOB, VOL, HOAI

Zielgruppen

MieterInnen

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		46.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.000,00	0,00	46.000,00	53.932,12	-7.932,12	0,00	53.932,12	0,00
	44110001 Erträge aus Mieten		46.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.000,00	0,00	46.000,00	53.932,12	-7.932,12	0,00	53.932,12	0,00
	WOBAG														



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

68

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	246,88	53,12	0,00	246,88	0,00
	46270001 Versicherungserstattung WOBAG		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	246,88	53,12	0,00	246,88	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		46.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.300,00	0,00	46.300,00	54.179,00	-7.879,00	0,00	54.179,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		22.900,00	0,00	0,00	823,68	4.928,57	28.652,25	0,00	28.652,25	20.874,63	7.777,62	0,00	20.874,63	0,00
	52310001 Aufwendungen für Unterhaltung Gebäude und Grundstücke WOBAG		9.100,00	0,00	0,00	823,68	17.273,31	27.196,99	0,00	27.196,99	20.874,63	6.322,36	0,00	20.874,63	0,00
	52320001 Aufwendungen für Bewirtschaftung Wohnungen WOBAG		13.800,00	0,00	0,00	0,00	-12.344,74	1.455,26	0,00	1.455,26	0,00	1.455,26	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00	0,00
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

69

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		3.400,00	0,00	0,00	33,78	-331,24	3.102,54	0,00	3.102,54	3.102,54	0,00	0,00	3.102,54	0,00
	56370001 Aufwendungen für Bankgebühren WOBAG		200,00	0,00	0,00	33,78	-104,36	129,42	0,00	129,42	129,42	0,00	0,00	129,42	0,00
	56390001 sonstige Geschäftsaufwendungen		2.800,00	0,00	0,00	0,00	-73,76	2.726,24	0,00	2.726,24	2.726,24	0,00	0,00	2.726,24	0,00
	Verwaltergebühren WOBAG														
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		400,00	0,00	0,00	0,00	-153,12	246,88	0,00	246,88	246,88	0,00	0,00	246,88	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		31.800,00	0,00	0,00	857,46	4.597,33	37.254,79	0,00	37.254,79	23.977,17	13.277,62	0,00	23.977,17	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		14.500,00	0,00	0,00	-857,46	-4.597,33	9.045,21	0,00	9.045,21	30.201,83	-21.156,62	0,00	30.201,83	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		14.500,00	0,00	0,00	-857,46	-4.597,33	9.045,21	0,00	9.045,21	30.201,83	-21.156,62	0,00	30.201,83	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		14.500,00	0,00	0,00	-857,46	-4.597,33	9.045,21	0,00	9.045,21	30.201,83	-21.156,62	0,00	30.201,83	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		14.500,00	0,00	0,00	-857,46	-4.597,33	9.045,21	0,00	9.045,21	30.201,83	-21.156,62	0,00	30.201,83	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

70

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

71

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	540	Konzessionsabgaben
Produkt	54001	Konzessionsabgabe Elektrizität

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Gemeindevertreterbeschluss

Produktbeschreibung

- Verwaltung und Überwachung der Konzessionsverträge und
-abgaben

Zielgruppen

Versorgungsträger

Produktziele

- Rechtssicherer Abschluss von Konzessionsverträgen als
Grundlage für die Zurverfügungstellung der Verkehrswege für die
Verlegung von Leitungen einschließlich Konzessionsabgabe

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46250000 Konzessionsabgaben		9.500,00	0,00	0,00	244,13	0,00	9.744,13	0,00	9.744,13	9.710,35	33,78	0,00	9.710,35	0,00
			9.500,00	0,00	0,00	244,13	0,00	9.744,13	0,00	9.744,13	9.710,35	33,78	0,00	9.710,35	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		9.500,00	0,00	0,00	244,13	0,00	9.744,13	0,00	9.744,13	9.710,35	33,78	0,00	9.710,35	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56350000 Geschäftsaufwendungen / Öffentliche Bekanntmachungen		100,00	0,00	0,00	0,00	-27,98	72,02	0,00	72,02	72,02	0,00	0,00	72,02	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	-27,98	72,02	0,00	72,02	72,02	0,00	0,00	72,02	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		100,00	0,00	0,00	0,00	-27,98	72,02	0,00	72,02	72,02	0,00	0,00	72,02	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

72

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 540 Konzessionsabgaben
Produkt 54001 Konzessionsabgabe Elektrizität

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		9.400,00	0,00	0,00	244,13	27,98	9.672,11	0,00	9.672,11	9.638,33	33,78	0,00	9.638,33	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		9.400,00	0,00	0,00	244,13	27,98	9.672,11	0,00	9.672,11	9.638,33	33,78	0,00	9.638,33	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		9.400,00	0,00	0,00	244,13	27,98	9.672,11	0,00	9.672,11	9.638,33	33,78	0,00	9.638,33	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		9.400,00	0,00	0,00	244,13	27,98	9.672,11	0,00	9.672,11	9.638,33	33,78	0,00	9.638,33	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

73

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von Gemeindestraßen und gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte im Rahmen von Erschließermodellen
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung
- Namensvergabe von neu errichteten Gemeindestraßen
- Sicherstellung der Straßenentwässerung
- Vergabe von Aufgrabegenehmigungen, Führen eines Straßenkatasters
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Auftragsgrundlage

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze
Gemeindevertreterbeschlüsse

Zielgruppen

Einwohner und -innen der Gemeinde
Anlieger und Eigentümer
Erschließungsträger
Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der gemeindlichen Zielvorgaben hinsichtlich Ausbau und Zustand der Gemeindestraßen
- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der Gemeindestraßen und der Nebenanlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

74

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	0,00	0,00
			3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46280000 Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	613,33	0,00	613,33	0,00	613,33	613,33	0,00	0,00	613,33	0,00
			0,00	0,00	0,00	613,33	0,00	613,33	0,00	613,33	613,33	0,00	0,00	613,33	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		3.100,00	0,00	0,00	613,33	0,00	3.713,33	0,00	3.713,33	613,33	3.100,00	0,00	613,33	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338000 Aufwendungen für Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsmittelanlagen 52338100 Unterhaltung Verkehrszeichen 52339000 Unterhaltung Buswartehallen		5.500,00	0,00	2.054,57	0,00	-3.329,93	4.224,64	0,00	4.224,64	4.224,64	0,00	0,00	4.224,64	0,00
			800,00	0,00	0,00	0,00	-279,31	520,69	0,00	520,69	520,69	0,00	0,00	520,69	0,00
			4.500,00	0,00	2.054,57	0,00	-2.902,97	3.651,60	0,00	3.651,60	3.651,60	0,00	0,00	3.651,60	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	52,35	52,35	0,00	52,35	52,35	0,00	0,00	52,35	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangestaltung und Erweiterung der Verwaltung		277.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	277.800,00	0,00	277.800,00	0,00	277.800,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

75

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		277.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	277.800,00	0,00	277.800,00	0,00	277.800,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		283.300,00	0,00	2.054,57	0,00	-3.329,93	282.024,64	0,00	282.024,64	4.224,64	277.800,00	0,00	4.224,64	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-280.200,00	0,00	-2.054,57	613,33	3.329,93	-278.311,31	0,00	-278.311,31	-3.611,31	-274.700,00	0,00	-3.611,31	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-280.200,00	0,00	-2.054,57	613,33	3.329,93	-278.311,31	0,00	-278.311,31	-3.611,31	-274.700,00	0,00	-3.611,31	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-280.200,00	0,00	-2.054,57	613,33	3.329,93	-278.311,31	0,00	-278.311,31	-3.611,31	-274.700,00	0,00	-3.611,31	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-280.200,00	0,00	-2.054,57	613,33	3.329,93	-278.311,31	0,00	-278.311,31	-3.611,31	-274.700,00	0,00	-3.611,31	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

76

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

77

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Anwohner und Eigentümer

Erschließungsträger

Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich

Ausbau und Zustand der Nebenanlagen

- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der

Nebenanlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

78

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43225000 Entgelte / für die Sondernutzung von Straßen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,84	-1,84	0,00	1,84	0,00	
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,84	-1,84	0,00	1,84	0,00	
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,84	-1,84	0,00	1,84	0,00	
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52339000 Unterhaltung Buswartehallen		2.900,00	0,00	0,00	0,00	-1.239,42	1.660,58	0,00	1.660,58	1.660,58	0,00	0,00	1.660,58	0,00	
			1.700,00	0,00	0,00	0,00	-39,42	1.660,58	0,00	1.660,58	1.660,58	0,00	0,00	1.660,58	0,00	
			1.200,00	0,00	0,00	0,00	-1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		69.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.800,00	0,00	69.800,00	0,00	69.800,00	0,00	0,00	0,00	
			69.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.800,00	0,00	69.800,00	0,00	69.800,00	0,00	0,00	0,00	



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

79

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		72.700,00	0,00	0,00	0,00	-1.239,42	71.460,58	0,00	71.460,58	1.660,58	69.800,00	0,00	1.660,58	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-72.700,00	0,00	0,00	0,00	1.239,42	-71.460,58	0,00	-71.460,58	-1.658,74	-69.801,84	0,00	-1.658,74	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-72.700,00	0,00	0,00	0,00	1.239,42	-71.460,58	0,00	-71.460,58	-1.658,74	-69.801,84	0,00	-1.658,74	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-72.700,00	0,00	0,00	0,00	1.239,42	-71.460,58	0,00	-71.460,58	-1.658,74	-69.801,84	0,00	-1.658,74	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-72.700,00	0,00	0,00	0,00	1.239,42	-71.460,58	0,00	-71.460,58	-1.658,74	-69.801,84	0,00	-1.658,74	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

80

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54501	Straßenreinigung und Winterdienst

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Bernstorf

Produktbeschreibung

- Regelmäßige innerörtliche Straßenreinigung
- Winterdienst innerörtlich, auf Gemeindestraßen außerörtlich
- Vornahme des Winterdienstes nach Bedarf und Notwendigkeit

Zielgruppen

Einwohner und -innen der Gemeinde

Reinigungs- und Winterdienstpflichtige Anlieger

Produktziele

- Durchsetzung der Straßenreinigungssatzung, Gewährleistung von Sauberkeit
- Gefahrenabwehr für den fließenden und Fußgängerverkehr
- Verkehrssicherungspflicht und Wirtschaftlichkeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52338000 Aufwendungen für Winterdienst		8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	8.019,22	-19,22	0,00	8.019,22	0,00
			8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	8.019,22	-19,22	0,00	8.019,22	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	8.019,22	-19,22	0,00	8.019,22	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

81

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 545 Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt 54501 Straßenreinigung und Winterdienst

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.000,00	0,00	-8.000,00	-8.019,22	19,22	0,00	-8.019,22	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.000,00	0,00	-8.000,00	-8.019,22	19,22	0,00	-8.019,22	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.000,00	0,00	-8.000,00	-8.019,22	19,22	0,00	-8.019,22	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.000,00	0,00	-8.000,00	-8.019,22	19,22	0,00	-8.019,22	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

82

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Anlage und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen
- Anlage und Unterhaltung von Parkanlagen, Wanderwegen
- Anpflanzung und Unterhaltung von Bäumen, Baumpflege
(hier nicht an öffentlichen Straßen)
- Naturschutzangelegenheiten

Auftragsgrundlage

Landesnaturenschutzgesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Satzungen und organisatorische Regelungen

Zielgruppen

Einwohner und -innen zur Verbesserung der Naherholung

Vereine und Institutionen

Touristen

Produktziele

- Betreuung von gesetzlich geschützten Landschaftsteilen
- Durchsetzung und Unterhaltung wirtschaftlicher Werte
(Baumpflege, Pflege von Wanderwegen und Grün)
- Verkehrssicherungspflicht

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

83

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52338000 Aufwendungen für Baumpflegemaßnahmen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
	53300000 Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	0,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	0,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	0,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

84

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

85

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Unterhaltung von öffentlichen Gewässern außerhalb Wasser- und Bodenverband
- Dorfteiche, Feuerlöschteiche (z.B. Jeesse)

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Produktziele

- Erhaltung wirtschaftlicher Werte
- Wirtschaftliche Unterhaltung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52339000 Unterhaltung des Infrastrukturvormögens		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
			1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

86

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

87

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Landeswassergesetz Mecklenburg-Vorpommern

Satzungen des Wasser- und Bodenverbandes

Stepenitz-Maurine

Produktbeschreibung

- Übergabe von Gewässern 2. Ordnung zur Unterhaltung an den Wasser- und Bodenverband
- Teilnahme an Grabenschauen

Zielgruppen

Wasser- und Bodenverband Stepenitz- Maurine
EigentümerInnen

Produktziele

- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Entwässerung von privaten- und öffentlichen Flächen
- Abwehr von Gefahren, die durch fließendes- oder Oberflächenwasser auftreten können

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43229000 Erträge aus Gebühren Wasser- und Bodenverband		12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	0,00	12.100,00	12.085,33	14,67	0,00	12.085,33	0,00
			12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	0,00	12.100,00	12.085,33	14,67	0,00	12.085,33	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	0,00	12.100,00	12.085,33	14,67	0,00	12.085,33	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

88

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54490000 Aufwendungen für Umlage an Wasser- und Bodenverband		12.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.300,00	0,00	12.300,00	11.940,94	359,06	0,00	11.940,94	0,00
			12.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.300,00	0,00	12.300,00	11.940,94	359,06	0,00	11.940,94	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		12.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.300,00	0,00	12.300,00	11.940,94	359,06	0,00	11.940,94	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	-200,00	144,39	-344,39	0,00	144,39	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	-200,00	144,39	-344,39	0,00	144,39	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	-200,00	144,39	-344,39	0,00	144,39	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	-200,00	144,39	-344,39	0,00	144,39	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

89

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

90

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56101	Umweltschutzmaßnahmen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der IGLU Standorte
- Schädlingsbekämpfung
- Beseitigung und Vermeidung von Umweltschäden

Auftragsgrundlage

Naturschutzgesetz

Produktziele

- Ordnung, Sauberkeit und Schutz der Umwelt
- Daseinsvorsorge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41443000 Zuschüsse vom Landkreis für Containerstellplätze</i>		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	541,29	-41,29	0,00	541,29	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	541,29	-41,29	0,00	541,29	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	541,29	-41,29	0,00	541,29	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52210000 Aufwendungen für Abfall 52339000 Unterhaltung Containerstellplätze</i>		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	29,85	70,15	0,00	29,85	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	29,85	29,85	0,00	29,85	29,85	0,00	0,00	29,85	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	-29,85	70,15	0,00	70,15	0,00	70,15	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	29,85	70,15	0,00	29,85	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

91

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 56 Umweltschutz
Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt 56101 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	511,44	-111,44	0,00	511,44	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	511,44	-111,44	0,00	511,44	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	511,44	-111,44	0,00	511,44	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	511,44	-111,44	0,00	511,44	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

92

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus der Festsetzung und Erhebung von Steuern und Umlagen in der Finanzstatistik
- Gemeindesteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)
- Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer
- Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer
- Schlüsselzuweisungen
- Umlagen (Kreisumlage, Amtsumlagen, Umlagen in besonderen Fällen u.a.)
- Gewerbesteuerumlage
- Ausgleichsleistungen

Auftragsgrundlage

Haushaltssatzung/Beschlüsse der Gemeindevertretung

Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes zum Haushalts- und Steuerrecht

Zielgruppen

Kunden/Steuerpflichtige

Gemeinde

Produktziele

- Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde durch angemessene Hebesätze bei den Realsteuern und den örtlichen Aufwandssteuern

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

93

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		81.100,00	0,00	817,91	0,00	0,00	81.917,91	0,00	81.917,91	90.432,34	-8.514,43	0,00	90.432,34	0,00
	40110000 Grundsteuer A		17.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.000,00	0,00	17.000,00	16.948,81	51,19	0,00	16.948,81	0,00
	40120000 Grundsteuer B		18.500,00	0,00	817,91	0,00	0,00	19.317,91	0,00	19.317,91	19.932,31	-614,40	0,00	19.932,31	0,00
	40130000 Gewerbesteuer		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	3.985,00	-1.985,00	0,00	3.985,00	0,00
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		31.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.600,00	0,00	31.600,00	36.780,54	-5.180,54	0,00	36.780,54	0,00
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	1.248,02	-48,02	0,00	1.248,02	0,00
	40320000 Hundesteuer		1.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	2.406,59	-706,59	0,00	2.406,59	0,00
	40521000 Gemeindeanteil am Familienleistungsausgleich		9.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.100,00	0,00	9.100,00	9.131,07	-31,07	0,00	9.131,07	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		102.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	102.300,00	0,00	102.300,00	100.007,84	2.292,16	0,00	100.007,84	0,00
	41111000 Schlüsselzuweisungen		94.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	94.800,00	0,00	94.800,00	94.590,75	209,25	0,00	94.590,75	0,00
	41112000 Investitionsschlüsselzuweisungen (soweit sie nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind)		5.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.400,00	0,00	5.400,00	5.417,09	-17,09	0,00	5.417,09	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.349,12	-24.349,12	0,00	24.349,12	0,00
	46613000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.349,12	-24.349,12	0,00	24.349,12	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

94

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		183.400,00	0,00	817,91	0,00	0,00	184.217,91	0,00	184.217,91	214.789,30	-30.571,39	0,00	214.789,30	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		113.700,00	0,00	817,91	0,00	0,00	114.517,91	0,00	114.517,91	114.289,88	228,03	0,00	114.289,88	0,00
	54310000 Aufwendungen aus Gewerbesteuerumlage		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	120,88	179,12	0,00	120,88	0,00
	54421000 Aufwendungen für Kreisumlage		84.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	84.400,00	0,00	84.400,00	84.351,09	48,91	0,00	84.351,09	0,00
	54422000 Aufwendungen für Amtsumlage		29.000,00	0,00	817,91	0,00	0,00	29.817,91	0,00	29.817,91	29.817,91	0,00	0,00	29.817,91	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		113.700,00	0,00	817,91	0,00	0,00	114.517,91	0,00	114.517,91	114.289,88	228,03	0,00	114.289,88	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		69.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.700,00	0,00	69.700,00	100.499,42	-30.799,42	0,00	100.499,42	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	90,00	10,00	0,00	90,00	0,00
	47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	90,00	10,00	0,00	90,00	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

95

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	57910000 Sonstige Zinsen / aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90,00	-90,00	0,00	90,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		69.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.700,00	0,00	69.700,00	100.589,42	-30.889,42	0,00	100.589,42	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		69.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.700,00	0,00	69.700,00	100.589,42	-30.889,42	0,00	100.589,42	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		69.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.700,00	0,00	69.700,00	100.589,42	-30.889,42	0,00	100.589,42	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

96

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus Krediten und Geldanlagen sowie aus dem Mahn- und Vollstreckungswesen in der Finanzstatistik bzw. im Haushaltsplan und Jahresabschluss:
- Zinsen aus Geldanlagen
- Zinsen aus Krediten zur Liquiditätssicherung
- Zinsen (§ 233 a AO)
- Zinsen Darlehen
- Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung
- Kreditbeschaffungskosten
- Schuldendiensthilfen

Auftragsgrundlage

KV M-V und GemHVO

Beschlüsse der Gemeindevertretung zu Kreditaufnahmen und Umschuldungen,

Haushaltssatzung

Genehmigungen der unteren Rechtsaufsichtsbehörde

Bestehende Kreditverträge/Schuldscheine

Zielgruppen

Gemeinde

Zahlungspflichtige

Banken/Kreditinstitute

Untere Rechtsaufsichtsbehörde

Produktziele

- Erzielung möglichst hoher Zinseinnahmen aus der Anlage des finanziellen Bestandes der Gemeinde im Rahmen eines Zinsmanagements der Verwaltungsgemeinschaft
- Vermeidung bzw. Begrenzung der Zinskosten aus Krediten zur Liquiditätssicherung durch zurückhaltende Ausgabenpolitik in der Haushaltsaufstellung und -durchführung sowie effektives Liquiditätsmanagement
- Rückführung der Gesamtbelastung aus Zins- und Tilgung für Investitionskredite durch Vermeidung von Neuverschuldung und



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

97

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

durch optimales Schuldenmanagement

- Ausnutzung des gesetzlichen Rahmens bei der Erhebung und

Beitreibung Säumnisgebühren zur Gegenfinanzierung des damit

verbundenen Verwaltungsaufwandes und Vermeidung von

Liquiditätsausfällen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46220000 Säumniszuschläge, Mahnggebühren, Zustellungsgebühren und u.a.		0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	86,19 86,19	-86,19 -86,19	0,00 0,00	86,19 86,19	0,00 0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86,19	-86,19	0,00	86,19	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56252000 Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.		4.000,00 4.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	4.000,00 4.000,00	0,00 0,00	4.000,00 4.000,00	0,00 0,00	4.000,00 4.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	86,19	-4.086,19	0,00	86,19	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

98

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	10.562,17	-3.562,17	0,00	10.562,17	0,00
	47141000 Zinserträge vom Bund		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,65	-1,65	0,00	1,65	0,00
	47150000 Zinserträge vom inländischen Geldmarkt		7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	10.560,52	-3.560,52	0,00	10.560,52	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	6.822,49	177,51	0,00	6.822,49	0,00
	57420000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an das Land		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	1.165,67	34,33	0,00	1.165,67	0,00
	57511000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Banken		2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	2.115,08	84,92	0,00	2.115,08	0,00
	57512000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Sparkassen		3.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.300,00	0,00	3.300,00	3.247,24	52,76	0,00	3.247,24	0,00
	57932000 sonstige Kreditbeschaffungskosten		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	294,50	5,50	0,00	294,50	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.739,68	-3.739,68	0,00	3.739,68	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	3.825,87	-7.825,87	0,00	3.825,87	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	3.825,87	-7.825,87	0,00	3.825,87	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

99

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	3.825,87	-7.825,87	0,00	3.825,87	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

100

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktziele

- Wahrnehmung der rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen der Gemeinde

Produktbeschreibung

- Steuerung der finanziellen Verbindungen zwischen Beteiligungen und dem gemeindlichen Haushalt
- Organisation des Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen

Zielgruppen

Bürgermeister
politische Gremien
Beteiligungsgesellschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	6.544,82	-1.044,82	0,00	6.544,82	0,00
	47400000 Dividende Anteilseignerverband		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	6.544,82	-1.044,82	0,00	6.544,82	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	6.544,82	-1.044,82	0,00	6.544,82	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	6.544,82	-1.044,82	0,00	6.544,82	0,00



Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 01 Bernstorf

101

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:09:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	6.544,82	-1.044,82	0,00	6.544,82	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	6.544,82	-1.044,82	0,00	6.544,82	0,00

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:		VO/01GV/2014-039		
	Status:		öffentlich		
	Aktenzeichen:				
	Datum:		24.03.2014		
Federführender Geschäftsbereich:	Finanzen		Verfasser:		Frau Stoffregen
Vorläufiger Jahresabschluss 2011 zur Kenntnisnahme und Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2011					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
08.04.2014	Gemeindevertretung Bernstorf				

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bernstorf nimmt den vorläufigen Jahresabschluss Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2011 i. d. F. vom 13.03.2014 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Bernstorf beschließt für diesen Teil des Jahresabschlusses die Entlastung des Bürgermeisters.

Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 39.690,31 Euro wird die Notwendigkeit anerkannt.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2011 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind.

Die Entlastung bezieht sich somit auf den vorläufigen Jahresabschluss, der gemäß § 60 Abs. 2 und 3 KV M-V aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen besteht und dem als Anlagen der Rechenschaftsbericht, die Forderungsübersicht, eine Verbindlichkeitenübersicht und eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt wurden. Unvollständig ist der Jahresabschluss hinsichtlich der Bilanz, des Anhangs und der Anlagenübersicht. Somit entspricht der Entlastungsbeschluss nicht vollständig den Vorgaben des § 60 KV M-V, sondern bezieht sich lediglich auf die vorgelegten Teile des Jahresabschlusses.

Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 KV M-V in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2011 zu empfehlen.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Anlage/n:

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses 2011
Vorläufiger Jahresabschluss 2011

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses

der Gemeinde Bernstorf

für das Jahr 2011

**durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land**

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde**
- 3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse**
- 4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen**
- 5. Vorjahresabschluss**
- 6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**
- 7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung /
zum Rechnungswesen**
- 8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**
- 9. Abschließender Prüfungsvermerk**
 - 9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen**
 - 9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk**
 - 9.3 Entlastungsvorschlag**
- 10. Anlagen**

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2011 und des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Bernstorf zum 31.12.2011 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3 a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2011, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigelegt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

Die Prüfung erfolgte bis zur Bildung des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses am 25.11.2013 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Grevesmühlen-Land.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde

Der Rechenschaftsbericht ist dem Jahresabschluss als Anlage beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Beurteilung der Lage der Gemeinde im Lagebericht zutreffend ist.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur

Die Gemeinde Bernstorf ist eine amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen - Land und befindet sich im Landkreis Nordwestmecklenburg. Das Amt Grevesmühlen - Land bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Grevesmühlen. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Gemeinde Bernstorf sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Bernstorf hat keine Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet. Sie verfügt zudem über keine Sondervermögen.

4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Einwohnerentwicklung und territoriale Verhältnisse sind im Rechenschaftsbericht dargestellt.

Die Verschuldung zum 31.12.2011 betrug 147,7 (Vorjahr: 154,4) T€, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 435,82 (Vorjahr: 438,58) Euro je Einwohner entspricht.

Das Steueraufkommen 2011 betrug 94,1 (Vorjahr 90,4) T€, was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 277,65 (Vorjahr: 256,91) Euro je Einwohner entspricht.

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Haushalt der Gemeinde sind im Berichtsjahr die Seniorenbetreuung, der Zuschuss an die FFW sowie die Sportanlage.

5. Vorjahresabschluss

Die Gemeindevertretung hat den Prüfbericht der Rechnungsprüfer Jahresabschluss 2010 zum Zeitpunkt der Berichterstellung noch nicht zur Kenntnis genommen und die Feststellung des Jahresabschlusses 2010 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2010 noch nicht beschlossen.

Die Veröffentlichung in der Ostsee-Zeitung ist demnach noch nicht erfolgt.

6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

6.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen)
- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- der vorläufige Rechenschaftsbericht
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Verwaltungsumlage
- die Auftragsvergaben
- die Belegprüfungen in den Produkten Gremien/Ausschüsse und Öffentliches Grün

Ausdrücklich nicht Gegenstand dieser Prüfung waren:

- Bilanz und Anhang zur Bilanz
- Anlagenübersicht, Sonderpostenübersicht
- Inventur / Inventar
- Abschreibungssätze

Diese sind mit der endgültigen Fertigstellung des Jahresabschlusses vorzulegen.

6.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen - Land haben keine eigenen Rechnungsprüfungsausschüsse eingerichtet. Sie bedienen sich stattdessen des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Dieser hat die örtliche Prüfung durchgeführt.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 13 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen Juni 2012 und erstreckten sich hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte bis in den Februar 2014.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind uns alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie die Leiterin der Stadtkasse, Frau Pawlowski, (ab Juni 2013 Herr Filter) zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

7.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 06.08.2008, Neufassung vom 04.03.2011, zuletzt geändert am 04.12.2013
- Dienstanweisung über die Unterschriftenbefugnis und das Zeichnungsrecht für Kassenanordnungen in der Stadt Grevesmühlen vom 09.01.2009
- Dienstanweisung zu den Übergangsregelungen vom kameralen auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen vom 06.10.2008
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen - Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 25.02.2013, zuletzt geändert am 12.12.2013 diversen Änderungen
- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.01.2001

Gesonderte Dienstanweisungen für die Anlagenbuchhaltung und für die Kosten- und Leistungsrechnung sind nicht vorhanden. Deren Erstellung wird dringend empfohlen.

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD Version 4.2.3. der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt über die Niederlassung Support Nord in Schwentinental.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung in Inventarverwaltung.

Weiterhin wird folgende rechnungslegungsrelevante Software eingesetzt:

- Fidelis HR
- GISAL (für Altbestände), Geo-Isy bis 2014/Flexi – Gis ab 2014
- IKOL-OWI
- Kita – Verwaltung bis 2013
- Limes - Bauhof
- HSH Meso
- Nordholz Schuldenverwaltung
- SFirm
- Schiller Vollkomm

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software

wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Eine Kosten- und Leistungsrechnung wird derzeit für die Stadt Grevesmühlen eingerichtet. Die Verwaltung konzentriert sich zunächst vorrangig auf die Erstellung der Eröffnungsbilanzen. Nach Aussage der Verwaltung soll anschließend für alle Gemeinden eine interne Leistungsverrechnung eingeführt werden.

Interne Leistungsverrechnungen werden teilweise vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die wesentlichen Produkte wurden Ziele formuliert. Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades wurden für das Haushaltsjahr nicht festgelegt

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über Excel geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgt in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse, sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigelegt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen. Das Inventar wird mit Strichcode-Etiketten versehen. Eine umfassende Prüfung der Vermögenserfassung wird mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der amtlichen Tabelle gebildet. Auch hier wird die umfassende Prüfung mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz stattfinden.

Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann den Ausdruck eines vorläufigen Jahresabschlusses vom 13.03.2014 (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Prüfungsfeststellung:

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der

Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2011 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.

Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen.

Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungstetigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf dem Haushaltsplan 2011 auf. Stichprobenartige Prüfungen ergaben, dass Erträge und Aufwendungen unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans auf den richtigen Konten und unter den richtigen Posten der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

Außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen wurden nicht erfasst. Somit waren außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auch nicht im Anhang zu erläutern.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen und Vorjahresergebnissen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen und zu den Vorjahresergebnissen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist die Stadt Grevesmühlen Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden. Daher verfügt die Gemeinde über keinen Bargeldbestand. Die Bestände werden über Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Grevesmühlen geführt.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne diese Unterschriften erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Annahme in der Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Investitionskredite wurden 2011 nicht veranschlagt und nicht aufgenommen.

Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation und nach den Bewirtschaftungseinheiten und Zuständigkeiten) gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmens wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Gemeindevertretung festgesetzten Wertgrenze (2.000 Euro) maßnahmengenaue.

Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung erreicht.

Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren nicht ausgeglichen.

Anhang

Der Anhang ist mit dem endgültigen Jahresabschluss einzureichen.

Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht ist übersichtlich und verständlich aufgestellt. Er enthält alle wichtigen Angaben zur Lage der Gemeinde, zur Vermögens- und Finanzlage, zur Ertragslage, zu Vorgängen von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres und zur Gliederung der Teilhaushalte, soweit dies ohne Bilanzwerte möglich ist. Er enthält ferner einen Prognose- und einen Risikobericht. Die Lage der Gemeinde und der Verlauf des Haushaltsjahres werden so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Der Rechenschaftsbericht enthält eine ausgewogene und umfassende Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die Angaben im Rechenschaftsbericht zur Ertragslage und zur Finanzlage stimmen mit der Ergebnisrechnung bzw. der Finanzrechnung überein.

Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist keine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt. Diese ist mit dem endgültigen Jahresabschluss nachzureichen.

Forderungsübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Forderungsübersicht beigelegt.

Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt.

Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Der Rechenschaftsbericht geht ausführlich auf die zu übertragenden Haushaltsermächtigungen ein. Es liegen Beschlüsse der Gemeindevertretung zur Übertragung vor.

Dem Jahresabschluss ist keine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt. **Diese ist zur Vorlage an die Gemeindevertretung beizufügen.**

7.2 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

a) Auftragsvergaben 2011

Die Prüfung der Auftragsvergaben der Gemeinden und des Amtes für das Haushaltsjahr 2011 fand vom 05.07.2012 bis 26.07.2012 statt. Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Grundsätze, nach denen in der Verwaltungsgemeinschaft Auftragsvergaben vorgenommen werden.

Gemäß Kommunalprüfgesetz sind mindestens 10 Prozent der Auftragsvergaben zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu eine Auswahl aus den gesamten Auftragsvergaben der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und der Stadt getroffen. Dies betraf Maßnahmen in den Gemeinden Börzow, Mallentin, Plüschow, Roggenstorf, Testorf-Steinfurt, Upahl, Gägelow und Warnow. Die diesbezüglichen Prüfungsfeststellungen sind in gesondertem Protokoll vermerkt.

In der Gemeinde Bernstorf wurden keine Auftragsvergaben im Jahr 2011 geprüft.

b) Prüfung der Verwaltungsumlage 2011

Durch die Konstruktion der Verwaltungsgemeinschaft von Amt-Grevesmühlen – Land und Stadt Grevesmühlen bildet die Verwaltungsumlage, die das Amt an die Stadt zu zahlen hat, die wesentliche Größe bei der Berechnung der Amtsumlage, die wiederum von den Gemeinden an das Amt gezahlt wird. Daher legt der Rechnungsprüfungsausschuss besonderes Augenmerk auf die Prüfung der Verwaltungsumlage.

Zur Prüfung lagen alle Kassenbelege der für die Abrechnung relevanten Konten des Jahres 2011 vor. Die Abweichungen zum Vorjahr wurden durch die Verwaltung ausreichend und nachvollziehbar begründet. Aufgrund der sehr hohen Kosten des Kontos 12203.5249 (Kosten für Bundesdruckerei) beschäftigt sich der Rechnungsprüfungsausschuss mit der Kostendeckung des Einwohnermeldewesens. Die vorläufige Ergebnisrechnung für das Produkt weist mit Erträgen in Höhe von rd. 89 T€ und Aufwendungen in Höhe von rd. 167 T€ einen Fehlbetrag in Höhe von rd. 78 T€ aus. Hierbei ist anzumerken, dass die Aufwendungen nur die Personalkosten und die Kosten für die Bundesdruckerei enthalten. Es sind noch keinerlei Umlagebuchungen aus dem Fachbereich Zentrale Dienste für Sachkosten (Büromaterial, Telefon, EDV usw.) sowie Abschreibungsbuchungen enthalten. Die Gebühren für die Ausweise und Reisepässe sind gesetzlich vorgeschrieben.

Kostenbeispiele:

	Kosten an die Bundesdruckerei	Gebühr
Ausweis bis 24 Jahre	22,78 €	22,80 €
Ausweis ab 25 Jahre	22,78 €	28,80 €
Reisepass bis 24 Jahre	38,47 €	37,50 €
Reisepass ab 25 Jahre	45,78 €	59,00 €
Express-Reisepass	73,45 €	91,00 €

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zur Abrechnung der Verwaltungsumlage keine negativen Prüfungsfeststellungen.

c) Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse - Belegprüfung

Für die Prüfung lagen die Belegordner für die betreffenden Produkte entsprechend den festgelegten Prüfungsschwerpunkten vor. Die Prüfer haben eine umfangreiche Belegprüfung vorgenommen. Die Prüfung führte zu keinen negativen Beanstandungen.

Produkt 55101 Öffentliches Grün

Für die Prüfung lagen die Belegordner für die betreffenden Produkte entsprechend den festgelegten Prüfungsschwerpunkten vor. Die Prüfer haben eine umfangreiche Belegprüfung vorgenommen.

Die Prüfung führte zu keinen negativen Beanstandungen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Belegprüfungen keine wesentlichen negativen Prüfungsfeststellungen.

8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**8.1 Vermögenslage**

Endgültige Aussagen zur Vermögenslage können erst nach Fertigstellung der Bilanz getroffen werden.

Der Rechenschaftsbericht geht jedoch auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das voraussichtliche Eigenkapital ein.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 308.812,26 Euro. Sie erhöhten sich aufgrund der Überschüsse aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und der Investitionstätigkeit zum 31.12.2011 um 43.701,36 Euro auf 352.513,62 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

8.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von +48.941,23 Euro ausreichend (Vorjahr: -11.503,60 Euro), die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (6.635,83 Euro) sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik zu decken. Der Saldo hat sich gegenüber der Planung um 29.241,93 Euro und damit erheblich verbessert. Somit können selbst erwirtschaftete Finanzmittel in Höhe von 42.305,40 Euro zur Investitionsfinanzierung eingesetzt und insoweit Kreditfinanzierungen der Investitionen verhindert werden.

Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant und nicht erforderlich.

8.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresüberschuss in Höhe von 18.963,59 Euro (Vorjahr: 41.566,50 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von -376,5 T€ (Vorjahr: -316,0 T€), der um 34,6 T€ (Vorjahr: 74,2 T€) unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

8.4 Teilrechnungen

Die Teilrechnungen sind dem Jahresabschluss beigelegt. Wesentliche Abweichungen zur Planung werden im Rechenschaftsbericht erläutert. Nach Fertigstellung der Schlussbilanz ist der Bericht hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten zu überarbeiten.

9. Abschließender Prüfungsvermerk

9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss auf Basis der Finanzrechnung ist vollständig und richtig. Belegprüfungen führten zu keinen Beanstandungen. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar.
- Schwerpunkt der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildeten die Auftragsvergaben und die Verwaltungsumlage. Beide Prüfungsschwerpunkte führten zu keinen Beanstandungen.
- Der Jahresabschluss auf Basis der Ergebnisrechnung ist aufgrund der fehlenden Eröffnungsbilanzen hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten unvollständig. Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen. Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2011 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.
Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis der Finanzrechnung.
 Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen.
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sind geordnet. Allerdings kann die Gemeinde keinen vollständigen Haushaltsausgleich vorweisen. In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresüberschuss in Höhe von 18.963,59 Euro (Vorjahr: 41.566,50 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von -376,5 T€ (Vorjahr: -316,0 T€), der um 34,6 T In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von +48.941,23 Euro ausreichend (Vorjahr: -11.503,60 Euro), die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (6.635,83 Euro) sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik zu decken. Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 308.812,26 Euro. Sie erhöhten sich aufgrund der Überschüsse aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und der Investitionstätigkeit zum 31.12.2011 um 43.701,36 Euro auf 352.513,62 Euro.

9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk 1)

Nach § 1 Absatz 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Von dieser Möglichkeit macht die Gemeinde Gebrauch. Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den vorläufigen Jahresabschluss - bestehend aus vorläufiger Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und den Teilrechnungen - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Gemeinde Bernstorf

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2011 bis zum 31. Dezember 2011 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung gemäß § 127 Abs. 2 KV M-V erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Bernstorf sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Für die Gemeinde Bernstorf besorgt die Stadt Grevesmühlen die Kassengeschäfte und führt das Rechnungswesen.

¹⁾ Eine Verwendung des Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsausschusses. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und / oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses, sofern hierbei der Bestätigungsvermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsausschusses hingewiesen wird.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde daher im Umfang auf ein erforderliches Maß eingeschränkt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit, die Erteilung der Kassenanordnungen, das eigene Rechnungswesen der Gemeinde, die Berücksichtigung von Entscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungswesens einbezogen.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde.

Der Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 20.03.14
Ort / Datum

U. Lepo

Weiß

Vorsitzender des gemeinsamen
Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen
- Land

9.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bernstorf beschließt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2011 i. d. F. vom 13.03.2014.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2011 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2011 zu empfehlen.

10. Anlagen

- 10.1 Geprüfter vorläufiger Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.1.1 Vorläufige Ergebnisrechnung
 - 10.1.2 Finanzrechnung
 - 10.1.3 Vorläufige Teilrechnungen
- 10.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.2.1 Rechenschaftsbericht
 - 10.2.2 Forderungsübersicht
 - 10.2.3 Verbindlichkeitenübersicht
 - 10.2.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Rechenschaftsbericht

Anlage zum vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf für das Haushaltsjahr 2011

Stand: 13.03.2014

Gliederung des Rechenschaftsberichtes

Der Rechenschaftsbericht ist wie folgt gegliedert:

	Seite
A. Rechtsgrundlagen	3
B. Lage der Gemeinde	4
C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde	5
D. Ertragslage der Gemeinde	16
E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres	17
F. Teilhaushalte	18
G. Prognosebericht	22
H. Risikobericht	23

A. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2011 wurde auf der Grundlage des § 60 KV M-V und des § 42 GemHVO-Doppik und unter Beachtung der Vorschriften des § 49 GemHVO-Doppik erstellt.

Der vorläufige Jahresabschluss dient der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Er enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss wird der Gemeindevertretung nach Fertigstellung der Bilanz vorgelegt. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind sowie Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

B. Lage der Gemeinde Bernstorf

B. 1 Organisation der Gemeinde

Die rechtliche Struktur der Gemeinde stellt sich wie folgt dar:

Die Gemeinde Bernstorf ist amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen-Land. Das Amt ist Teil des Landkreises Nordwestmecklenburg. Dem Amt Grevesmühlen-Land gehören zum 31.12.2011 weiterhin folgende Gemeinden an:

Börzow
Plüschow
Gägelow
Mallentin
Roggenstorf
Rüting
Testorf-Steinfurt
Upahl
Warnow

Das Amt Grevesmühlen-Land bildet seit dem 01.01.2004 nach § 126 Abs. 1 Satz 3 Ziffer 2 in Verbindung mit § 167 KV M-V mit der Stadt Grevesmühlen eine Verwaltungsgemeinschaft, verbunden mit gleichzeitiger Aufgabenübertragung nach § 165 KV M-V. Grundlage hierfür ist der öffentlich-rechtliche Vertrag vom 19.11.2003, genehmigt durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde am 20.11.2003. Die Gemeinde unterhält somit keine eigene Verwaltung sondern bedient sich der Verwaltung der Stadt Grevesmühlen.

Die Organe der Gemeinde sind:

1. Der Bürgermeister, Herr Günter Cords.
2. Die Gemeindevertretung, welche neben dem Bürgermeister aus weiteren 5 Mitgliedern besteht.

Kommunalwahlen fanden am 07. Juni 2009 statt.

B. 2 Rahmenbedingungen

Gemeindegebiet und -charakteristik

Die Gemeinde Bernstorf liegt im Nordwesten von Mecklenburg-Vorpommern im Landkreis Nordwestmecklenburg und umfasst die Ortsteile Bernstorf als Hauptort, Bernstorf-Ausbau, Jeese, Strohkirchen, Pieverstorf und Wölschendorf.

Das Territorium der gesamten Gemeinde Bernstorf umfasst eine Fläche von ca. 1.756 ha.

Die Wirtschaftsstruktur der Gemeinde wird im Wesentlichen durch acht landwirtschaftliche Einzelbetriebe bestimmt. Diese bewirtschaften zusammen rund 1.377 ha oder 96,5 % der gesamten landwirtschaftlichen Fläche. Forstwirtschaftlich werden ca. 136 ha genutzt.

Bevölkerungsentwicklung

Zum 31.12.2011 waren in der Gemeinde Bernstorf 339 Einwohner und somit 13 Einwohner weniger als im Vorjahr gemeldet. Nach einem leichten Anstieg im Vorjahr hat sich die Einwohnerzahl wieder auf das Niveau der Vorjahre angepasst.

Bevölkerungsstand lt. Statistischem Amt	31.12.2000	31.12.2005	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011
Einwohner	344	345	337	352	339

C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

C.1 Zusammengefasstes Ergebnis

C.1.1 Bilanz

Die Bilanz zum Schluss des Haushaltsjahres wurde aufgrund der noch nicht festgestellten Eröffnungsbilanz zum 1.1.2010 noch nicht aufgestellt.

C.1.2 Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresüberschuss in Höhe von 18.963,59 Euro (Vorjahr: 41.566,50 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von -376,5 T€ (Vorjahr: -316,0 T€), der um 34,6 T€ (Vorjahr: 74,2 T€) unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

Die Ergebnisverbesserung gegenüber dem Planansatz resultiert hauptsächlich aus:

1. Mehrerträgen in der Grundsteuer B von 1.724,33 Euro,
2. Mehrerträgen beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 4.799,31 Euro,
3. Mehrerträge bei den Zinsen und sonstigen Finanzerträgen von 7.022,67 Euro, davon 4.325,23 Euro aus Termin- und Festgeldanlagen und 2.640,44 Euro aus den Beteiligungen am Anteilseignerverband,
4. Minderaufwendungen für Personal von 1.127,15 Euro,
5. Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 12.259,86 Euro, hierin enthalten sind Einsparungen für die Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke und der Infrastruktur (Gemeindestraßen),
6. Minderaufwendungen für Zuwendungen und Umlagen von 10.821,25 Euro, insbesondere für die Kita-Zuschüsse und
7. Minderaufwendungen von 1.683,23 Euro bei den Zinsen für Kredite.

C.1.3 Finanzrechnung

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von +48.941,23 Euro ausreichend (Vorjahr: -11.503,60 Euro), die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (6.635,83 Euro) sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik zu decken. Der Saldo hat sich gegenüber der Planung um 29.241,93 Euro und damit erheblich verbessert. Somit können selbst erwirtschaftete Finanzmittel in Höhe von 42.305,40 Euro zur Investitionsfinanzierung eingesetzt und insoweit Kreditfinanzierungen der Investitionen verhindert werden.

Die geplanten Investitionen in Höhe von 289.000 Euro wurden im Haushaltsjahr mit einer tatsächlichen Umsetzung von 2.820,87 Euro enorm unterschritten. Die wesentlichen Auszahlungen im Haushaltsjahr betrafen die Umstellung der Feuerwehr auf digitale Alarmierung mit 2.605,12 Euro.

Der geplante ländliche Wegebau von Jeese nach Wölschendorf wurde nicht umgesetzt, weil die beantragten Fördermittel nicht bewilligt wurden.

Es wurden keine Ermächtigungen in das Jahr 2012 übertragen.

Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant und nicht erforderlich.

Die geplanten Investitionszuwendungen für die Investitionen des Haushaltsjahres (161.700 Euro) wurden in Höhe von 4.216,83 Euro realisiert. Diese betreffen die investiven Schlüsselzuweisungen.

Es gab keine Einzahlungen aus Anlage- oder Grundstücksverkäufen.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 308.812,26 Euro. Sie erhöhten sich aufgrund der Überschüsse aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und der Investitionstätigkeit zum 31.12.2011 um 43.701,36 Euro auf 352.513,62 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

C.1.4 Haushaltsausgleich

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung erreicht.

Haushaltssicherungskonzept

Die Gemeindevertretung hat im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2011 erstmalig ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Das Konzept wird seitdem mit der Haushaltsplanung jährlich fortgeschrieben.

C.2 Darstellung der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde**C.2.1 Anlagevermögen****C.2.1.1 Investitionen**

Die wesentlichen Investitionen betreffen:

	Bezeichnung der Maßnahme	TEUR
1.	Umstellung der Feuerwehr auf digitale Alarmierung	2,6
	Insgesamt	2,8

Ermächtigungen wurden nicht in das Haushaltsjahr 2012 übertragen (siehe Pkt. C1.3).

Die Finanzierung der Investitionen erfolgte aus:

Bezeichnung der Finanzierungsart	Haushaltsjahr 2011 TEUR	Haushaltsvorjahr 2010 TEUR
1. laufender Finanzmittelüberschuss	42,3	0,0
2. Zuwendungen	4,2	4,2
3. Beiträge und ähnliche Entgelte	0,0	
4. Kredite für Investitionen	0,0	
5. Anlagenverkäufe	0,0	6,0
6. Finanzierungsinstrumente, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,0	
Insgesamt	46,5	10,2

Zum Bilanzstichtag bestehen keine in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründet haben. Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in das Haushaltsfolgejahr übertragen.

C.2.2. Umlaufvermögen**C.2.2.1. Vorräte**

Aufgrund der Beschlüsse der Gemeindevertretung stehen folgende Immobilien zum Verkauf:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe
Bernstorf	1	78/2	31399 m ²
Bernstorf	1	157	5300 m ²
Bernstorf	1	162/5	111 m ²
Pieverstorf	1	19	1287 m ²
Pieverstorf	1	20	4738 m ²
Jeese	1	12/13	7187 m ²
Jeese	1	18	4006 m ²

Diese sind vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen umgegliedert worden.

Die Gemeinde erwartet hieraus Veräußerungserlöse von ca. 37 T€.

C.2.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Es bestehen Forderungen in Höhe von 371,6 TEUR. Diese resultieren im Wesentlichen aus Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand mit 352,5 TEUR und aus Wohnungsbewirtschaftung mit 21,2 TEUR.

Es wurden Wertberichtigungen in Höhe von 3,1 TEUR vorgenommen.

Zum vorhergehenden Haushaltsjahr hat sich der Wert der Forderungen um 18,8 TEUR erhöht.

Zum Bilanzstichtag sind

	Haushaltsjahr 2011 TEUR	Haushaltsvorjahr 2010 TEUR
1. befristet niedergeschlagen	3,1	0,0
2. unbefristet niedergeschlagen davon Insolvenzen	0,0	0,0

Im Haushaltsjahr wurden Forderungen erlassen:

	Haushaltsjahr 2011 TEUR	Haushaltsvorjahr 2010 TEUR
erlassene Forderungen	0,0	0,0
davon Kleinbeträge	0,0	0,0

Zum Bilanzstichtag bestehen Forderungen

	Haushaltsjahr 2011 TEUR	Haushaltsvorjahr 2010 TEUR
1. bei denen die Vollziehung ausgesetzt ist	0,0	0,0
2. die gestundet sind	0,0	0,0
davon verzinsliche Stundung	0,0	0,0
davon unverzinsliche Stundung		

C.2.2.3 Kennzahlen zu den Forderungen

Das Verhältnis zwischen öffentlich-rechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten öffentlich-rechtlichen Entgelten, Steuern und ähnlichen Abgaben beträgt 0 Prozent. Die in der Forderungsübersicht dargestellten Forderungen werden als Minusbestand ausgewiesen. Es handelt sich somit um Überzahlungen, die als Verbindlichkeiten auszuweisen sind. Die Umbuchung zwischen den Bilanzkonten erfolgt mit dem endgültigen Jahresabschluss.

Das Verhältnis zwischen privatrechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten privatrechtlichen Entgelten beträgt 36 Prozent (Vorjahr:72 Prozent).

C.2.2.5 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen am 01.01.2011 308.812,26 Euro. Sie erhöhten sich aufgrund der Überschüsse aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und der

Investitionstätigkeit zum 31.12.2011 um 43.701,36 Euro auf 352.513,62 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

C.2.2.6 Kennzahlen zur Liquidität

Die **Liquidität I. Grades** beträgt 508 (Vorjahr: 464) Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel decken kann. Die hohe Überdeckung entsteht aufgrund des erheblichen Kassenbestandes.

Die **Liquidität II. Grades** beträgt 535 (Vorjahr: 529) Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel und kurzfristige Forderungen decken kann. Die hohe Überdeckung entsteht aufgrund des erheblichen Kassenbestandes.

Die **Liquidität III. Grades** beträgt 535 Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel, kurzfristige Forderungen und Vorräte decken kann. Der Wert entspricht dem der Liquidität II. Grades, da die Gemeinde nicht über Vorräte verfügt.

C.2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Es wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 332,33 Euro (wie im Vorjahr) gebildet, die Winterdienstleistungen und ein Abo der Feuerwehr für das Folgejahr betreffen.

C.2.4. Schulden**C.2.4.1 Verbindlichkeiten**

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2011 beträgt der Schuldenstand der Gemeinde aus Investitionskrediten 154.379,60 Euro, was einer Pro-Kopf-Verschuldung bei 339 Einwohnern von 455,40 Euro je Einwohner entspricht. Es handelt sich um vier Darlehen bei unterschiedlichen Kreditinstituten.

Durch planmäßige Tilgung in Höhe von insgesamt 6.635,83 Euro hat sich der Schuldenstand zum Jahresende 2011 auf 147.743,77 Euro und somit auf 435,82 Euro/EW reduziert.

Im Jahr 2011 gab es keine Umschuldungen. Die Zinsbindung für das Darlehen bei der DGHyp läuft zum Jahresende 2012 aus.

Die Kredite lassen sich folgenden Maßnahmen zuordnen:

Kreditaufnahme für	Jahr der Aufnahme	Ursprungsbetrag	letzte Umschuldung	aktuelles Kreditinstitut	aktueller Zinssatz	Fest bis	Restschuld bei Auslaufen Zinsfestschreibung	Stand 01.01.2011	Tilgung 2011	Zinsen 2011	Stand 31.12.2011
Modernisierung 2 WE Nebenstraße 27 a/b Bernstorf	1998	26.894	2008	DKB	4,82 %	30.11.2023	0	17.481	1.345	818	16.136
Modernisierung Wohnblöcke Bernstorf	2000	67.388		DKB	3,23 %	30.11.2020	39.185	58.777	1.959	1.717	56.818
	2000	73.626		LFI	2,0 %	31.12.2020	34.133	57.013	1.900	1.413	55.114
div. Straßenbaumaßnahmen	1998	33.991		DG Hyp	5,61 %	30.11.2012	18.161	21.108	1.432	1.154	19.675

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. Leasing) getätigt.

Ermittlung der zulässigen Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie ähnlicher Verbindlichkeiten:

	Haushaltsjahr 2011 TEUR	Haushaltsvorjahr 2010 TEUR
Bruttoinvestitionen	2,8	87,5
- Zuwendungen	4,2	4,2
- Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0
- Ertragszuschüsse Dritter	0,0	0,0
= Zulässige Aufnahme von Krediten	-1,4	83,3

Die Gemeinde hat keine Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aufgenommen und somit die zulässige Grenze nicht überschritten.

Die Tilgungen (6.635,83 €) unterschreiten die planmäßigen Abschreibungen abzüglich der Auflösung von Sonderposten, so dass die planmäßigen Tilgungen durch die Abschreibungen finanziert werden können.

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurden im Haushaltsjahr nicht in Anspruch genommen.

Außerdem bestehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 908,89 Euro und sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 13.405,58 Euro, die hauptsächlich die Schlussrechnungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude betreffen und im Jahr 2012 gezahlt wurden.

C. 2.4.2 Rückstellungen

Es wurden Rückstellungen in Höhe von 14.823,88 Euro für noch ausstehende Schulkosten gebildet, welche zum Teil im Jahr 2012 aufgelöst wurden.

C. 2.4.3. Passive Rechnungsabgrenzung

Ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten wurde nicht gebildet.

C.2.5 Aufwandsrückstellungen

Es wurden keine neuen Aufwandsrückstellungen gebildet.

C.2.6 Eigenkapital

C.2.6.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2011 wurden am 14.02.2011 durch die Gemeindevertretung beschlossen.

Der Ergebnishaushalt weist einen Jahresfehlbetrag von -411.200 Euro aus.

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ist negativ und beträgt -19.700 Euro, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen betragen 6.800 Euro. Der Haushalt ist in der Planung somit nicht ausgeglichen. Der Finanzmittelfehlbetrag beläuft sich auf -155.700 Euro. Der Ausgleich des Finanzhaushaltes erfolgt durch die Abnahme der liquiden Mittel. Der Finanzmittelbestand sollte sich zum 31.12.2011 um 162.500 Euro auf 146.312,26 Euro verringern.

Ein Nachtragshaushalt wurde nicht erforderlich.

Der Jahresabschluss zeigt gegenüber den Planansätzen im Haushaltsplan wesentliche Abweichungen.

Die Planansätze der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um 37,8 T€ überschritten. Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben wurden die Ansätze um 7,7 T€, insbesondere bei den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer (+6,0 T€) überschritten. Weitere Überschreitungen gab es bei den privatrechtlichen Entgelten (+29,5 T€) hauptsächlich durch Nachzahlungen für die Vorjahresabrechnung der Wobag für die gemeindeeigenen Mietwohnungen. Die anderen Einzahlungsarten sind in etwa wie geplant eingetreten.

Der Planansatz aus Zins- und sonstigen Finanzeinzahlungen wurde um 7,0 T€ überschritten, was aus den Zinsen für Festgeldanlagen und einer erhöhten Ausschüttung aus den Aktien beim Anteilseignerverband resultiert.

Die Planansätze der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um 22,2 T€ unterschritten, davon bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (insbesondere bei den ☐ewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwendungen) um 9,9 T€ und bei den Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen um 11,0 T€ (Kita-Beiträge). Die Personalauszahlungen und die sonstigen laufenden Auszahlungen sind in etwa wie geplant eingetreten.

Im Jahr 2011 wurden keine außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen getätigt.

Jedoch entstanden Haushaltsüberschreitungen bei folgenden Konten:

Gemeinde Bernstorf

Anlage zum Jahresabschluss 2011 - Rechenschaftsbericht

Produkt	Sachkonto	Planansatz	Überschreitung	Sachverhalt
12601	5615	800,00	539,09	Dienst- und Schutzkleidung Feuerwehr
12601	56414	500,00	14,86	Unfallkasse Feuerwehr
21101	52543	13.800,00	13.061,04	Schullastenausgleich an Gemeinden; Nachbar. 2012
21101	5698	-	2.633,28	Schullastenausgleich für Vorjahre; Nachbar. 2013
21501	52543	14.700,00	3.962,82	Schullastenausgleich an Gemeinden; Nachbar. 2012
36101	54143	2.500,00	1.114,20	Kita-Beiträge an öffentl. Einrichtungen
36101	54151	2.700,00	9.554,28	Kita-Beiträge an private Kitas
52201	52310001	9.900,00	8.757,26	Aufwendungen Unterhaltung Wohnungen
52201	56370001	200,00	14,51	Verwaltergebühren Wohnungen
61101	5249	-	38,97	Hundesteuermarken
Summe:			39.690,31	

Den Überschreitungen stehen Mehrerträge in Höhe von 16.816,77 Euro und Minderaufwendungen in Höhe von 68.212,07 Euro gegenüber, so dass eine Deckungsfähigkeit gegeben ist.

Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 39.690,31 Euro wird durch Beschluss der Gemeindevertretung im Rahmen des Jahresabschlusses die Notwendigkeit anerkannt.

C.2.6.2 Eigenkapitalentwicklung

Die Eigenkapitalentwicklung wird mit dem endgültigen Jahresabschluss dargestellt.

C.2.7 Darstellung der Finanzlage der Gemeinde

Verkürzte Finanzrechnung der Gemeinde Bernstorf zum 31.12.2011

	Vorjahr 2010 T€	Haushaltsjahr 2011 T€	Veränderung	
			T€	%
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-21,8	36,4	58,2	-267
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und Auszahlungen	10,3	12,5		21
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,0	0,0	
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-11,5	48,9	60,4	-525
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4,2	4,2	0,0	0
2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,0	0,0	
3. Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen sowie sonstige Investitionseinzahlungen	6,0	0,0	-6,0	-100
Zwischensumme abzüglich	10,2	4,2	-6,0	-59
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen, Veräußerung von Vorräten sowie sonstigen Investitionsauszahlungen	-87,5	-2,8	84,7	-97
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-77,3	1,4		-102
Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	-88,8	50,3		-157
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen abzüglich	58,8	0,0	-58,8	-100
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-64,4	-6,6	57,8	-90
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-5,6	-6,6		18
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,0	0,0	
Zunahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse abzüglich		0,0		
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,0		
Abnahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse		0,0	0,0	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0	0,0	0,0	
Abnahme der Forderungen im Rahmen der Einheitskasse	94,4			
Zunahme der Forderungen im Rahmen der Einheitskasse		43,7		
Veränderung der Forderungen im Rahmen der Einheitskasse	94,4	-43,7		
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	88,8	-50,3	-139,1	-157

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 36,4 T€ (Vorjahr: -21,8 T€).

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit wird erhöht um den Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen in Höhe von 12,5 T€ (Vorjahr: 10,3 T€).

Die Entwicklung der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen wird wesentlich geprägt durch das aktuelle Zinsniveau und die Ausschüttungen aus den Aktien, die die Gemeinde beim Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG hält.

Per Saldo verbleibt ein positives ordentliches Ergebnis und somit ein Überschuss der laufenden Einzahlungen über die laufenden Auszahlungen, so dass entsprechend Mittel zur Finanzierung der Investitionen zur Verfügung stehen.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit resultieren im Haushaltsjahr aus Zuwendungen.

Die Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden planmäßig getilgt (siehe auch C.2.4.1).

Gemeinde Bernstorf
Anlage zum Jahresabschluss 2011 - Rechenschaftsbericht

D. Ertragslage der Gemeinde

Verkürzte Ergebnisrechnung der Gemeinde Bernstorf zum 31.12.2011

	Vorjahr 2010 T€	Haushaltsjahr 2011 T€	Veränderung	
			T€	%
1. Steuern und ähnliche Abgaben, öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte, sonstige laufende Erträge	198,0	174,6	-23,4	-12
abzüglich Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, sonstige laufende Aufwendungen	-118,3	-133,5	-15,2	13
Zwischensumme	79,7	41,1	-38,6	-48
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge, Kostenerstattungen und -umlagen, Erträge der sozialen Sicherung	100,7	101,9	1,2	1
abzüglich Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transferaufwendungen, Aufwendungen der sozialen Sicherung	-149,2	-136,6	12,6	-8
Zwischensumme	-48,5	-34,7	13,8	-28
laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	31,2	6,4	-24,8	-79
Finanzergebnis	10,4	12,5	2,1	20
außerordentliches Ergebnis		0,0	0,0	#DIV/0!
Jahresergebnis	41,6	18,9	-22,7	-55
Netto-Einstellung in den Posten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,0	0,0	#DIV/0!

Keine Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen. Nach deren Berücksichtigung (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -376,5 T€.

D.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Ergebnisrechnung wird ein positives laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von 6,4 T€ (Vorjahr: 31,2 T€) ausgewiesen.

Es wird verbessert um das Finanzergebnis in Höhe von 12,5 T€ (Vorjahr: 10,4 T€).

Per Saldo verbleibt ein positives ordentliches Ergebnis in Höhe von 18,9 T€ (Vorjahr: 41,6 T€). Nach Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -376,5 T€ (Vorjahr: -316,0 T€).

Für die folgenden Haushaltsjahre wird dauerhaft ein Jahresfehlbetrag erwartet, da die Finanzausstattung der Gemeinde rückläufig ist.

D.3 Kennzahlen zur Ertragslage

D.3.1 Steuern und Umlagen

Der Betrag der Steuern und Abgaben pro Einwohner beträgt 277,65 Euro (Vorjahr: 256,91 Euro/EW).

Der Anteil der Steuern und Abgaben an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 34 Prozent (Vorjahr: 30 Prozent).

Der Betrag der Schlüsselzuweisungen pro Einwohner beträgt 283,92 Euro (Vorjahr: 268,72 Euro/EW).

Der Anteil der Schlüsselzuweisungen an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 35 Prozent (Vorjahr: 32 Prozent).

Der Betrag der Kreisumlage pro Einwohner beträgt 216,97 Euro (Vorjahr: 239,63 Euro/EW).

Der Anteil der Kreisumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 27 Prozent (Vorjahr: 31 Prozent).

Der Betrag der Amtsumlage pro Einwohner beträgt 81,02 Euro/EW (Vorjahr: 84,71 Euro/EW).

Der Anteil der Amtsumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 10 Prozent (Vorjahr: 11 Prozent).

Der Betrag der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen pro Einwohner beträgt 282,42 Euro (Vorjahr: 243,30 Euro/EW).

D.3.2 Abschreibungen

Die Angaben werden mit dem endgültigen Jahresabschluss nachgereicht.

D.3.3 Zinsaufwand

Der Betrag des Zins- und sonstigen Finanzaufwandes pro Einwohner beträgt 15,09 Euro (Vorjahr: 19,38 Euro/EW).

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Nach dem Schluss des Haushaltsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

F. Teilhaushalte

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte, hinsichtlich der Investitionen wird auf Punkt 2.1.1 verwiesen.

Teilhaushalt 1:		Zentrale Verwaltung

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
11101	Verwaltungssteuerung	-400	-338,72	-61,28
11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse	-6.300	-6.086,75	-213,25
11201	Personalwesen	-17.000	-16.248,17	-751,83
11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	-16.900	-3.075,21	-13.824,79
11402	Sonstige zentrale Dienste	-7.200	-4.844,80	-2.355,20
1	Teilhaushalt ges.	-47.800,00	-30.593,65	-17.206,35

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 11401 (Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement) sind die Aufwendungen für die Bewirtschaftung und Unterhaltung geringer ausgefallen (-6,2 T€). Dies betrifft insbesondere die bauliche Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke, da die aus dem Vorjahr verschobene Sanierung der Fassade des Dorfgemeinschaftshauses in Bernstorf günstiger als geplant realisiert wurde. Außerdem kam es zu leicht erhöhten Pachtzahlungen von den landwirtschaftlichen Betrieben.

Folgende Abschreibungsbeträge wurden veranschlagt, aber noch nicht gebucht:

Produkt	Betrag
11401	7.600
11402	700

Gleiches gilt für die Auflösungen von Sonderposten.

Teilhaushalt 2:		Sicherheit und Ordnung

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
12101	Wahlen	-100	-89,33	-10,67
12601	Allgemeiner Brandschutz	-16.800	-8.876,81	-7.923,19
2	Teilhaushalt ges.	-16.900,00	-8.966,14	-7.933,86

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 12601 (Allgemeiner Brandschutz) wurden die Aufwendungen insgesamt um 1,9 T€ unterschritten, insbesondere bei der Unterhaltung von Maschinen und geringwertigen Wirtschaftsgütern, sonstigen Verbrauchsmitteln sowie bei Reise- und Fortbildungskosten und bei Repräsentationen.

Hinzu kommen noch die Abschreibungen (7.100 Euro) und die Auflösungen von Sonderposten (1.100 Euro).

Teilhaushalt 3:		Schule, Kultur, Soziales und Sport

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
21101	Schulkostenbeiträge Grundschule	-13.800	-29.494,32	15.694,32
21501	Schulkostenbeiträge Regionalschule	-14.700	-18.662,82	3.962,82
35101	Seniorenbetreuung	-800	-576,45	-223,55
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-32.900	-22.657,08	-10.242,92
42401	Sportplatzanlage Bernstorf	-500	-12,97	-487,03
3	Teilhaushalt ges.	-62.700,00	-71.403,64	8.703,64

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Die Schulkostenbeiträge für Schüler an den Grundschulen sind gegenüber der Planung um 15,7 T€ und für Schüler an den Regionalen Schulen um 4,0 T€ gestiegen. Hier kam es zu Nachberechnungen im Jahr 2012 aufgrund von aktuellen Berechnungen für die Vorjahre. Die Planung erfolgte auf Basis des Ergebnisses für 2009. Zusätzlich wurden fünf Grundschüler und zwei Schüler an der Regionalen Schule mehr abgerechnet als geplant.

Die Zuschüsse für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege sind aufgrund von Veränderungen in der Kinderzahl und durch Wechsel der Betreuungsart innerhalb des Jahres erheblich gesunken (10,2 T€). Es wurden insgesamt 3 Plätze weniger abgerechnet als geplant.

Folgende Abschreibungsbeträge wurden veranschlagt, aber noch nicht gebucht:

Produkt	Betrag
42401	300

Teilhaushalt 4:		Planung, Erschließung und Verkehrsanlagen

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
51101	Orts- und Regionalplanung	0	0,00	0,00
52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	18.300	29.758,83	-11.458,83
54001	Konzessionsabgaben	9.600	9.943,89	-343,89
54101	Gemeindestraßen	-283.500	-3.611,31	-279.888,69
54201	Rad-, Gehwege an Kreisstraßen	-73.200	-1.792,50	-71.407,50
4	Teilhaushalt ges.	-328.800,00	34.298,91	-363.098,91

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 52201 sind Mindererträge (-3,0 T€) bei den Wohnungsmieten zu verzeichnen. Außerdem wurden Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, insbesondere für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Wohnungen (-9,0 T€) eingespart. Die Anmeldungen beruhen auf dem Wirtschaftsplan der Wobag.

Gemeinde Bernstorf

Anlage zum Jahresabschluss 2011 - Rechenschaftsbericht

Bei den Kreis- und Gemeindestraßen wurden die Ansätze um insgesamt rd. 7,4 T€ nicht benötigt, weil Instandsetzungen und Baumpflegemaßnahmen nicht in der geplanten Höhe anfielen.

Folgende Abschreibungsbeträge wurden veranschlagt, aber noch nicht gebucht:

Produkt	Betrag
52201	5.500
54101	281.900
54201	69.800

Gleiches gilt für die Auflösungen von Sonderposten.

Teilhaushalt 5:	Natur- und Landschaftspflege

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
54501	Straßenreinigung und Winterdienst	-7.800	-2.017,49	-5.782,51
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-1.300	0,00	-1.300,00
55201	Gewässerunterhaltung außerhalb WBV	-7.000	-9.030,91	2.030,91
55202	Wasser- und Bodenverbände	-32.000	135,80	-32.135,80
56101	Umweltschutzmaßnahmen	400,00	541,29	-141,29
5	Teilhaushalt ges.	-47.700,00	-10.371,31	-37.328,69

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 54501 wurden für den Winterdienst weniger Aufwendungen benötigt als geplant (-5,8 T€).

Im Produkt 55101 (Öffentliches Grün) sind die geplanten Baumpflegemaßnahmen nicht durchgeführt worden (-1,0 T€).

Im Produkt 55201 (Gewässerunterhaltung) wurden für die Entschlammung der Feuerlöschteiche in Pieverstorf und Bernstorf rd. 2,0 T€ mehr benötigt als geplant.

Folgende Abschreibungsbeträge wurden veranschlagt, aber noch nicht gebucht:

Produkt	Betrag
55101	300
55202	31.800

Gleiches gilt für die Auflösungen von Sonderposten.

Gemeinde Bernstorf
Anlage zum Jahresabschluss 2011 - Rechenschaftsbericht

Teilhaushalt 6:		Allgemeine Deckungsmittel		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
61101	Steuern; allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	87.900,00	91.175,64	-3.275,64
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-700,00	4.213,45	-4.913,45
62601	Gewinnanteile E.ON edis	5.500,00	8.140,44	-2.640,44
6	Teilhaushalt ges.	92.700,00	103.529,53	-10.829,53

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Mehrerträge gegenüber den Planansätzen betreffen vor allem die Steuern im Produkt 61101, insbesondere

1. bei der Grundsteuer B von 1,7 T€ aufgrund der Neubewertung des Finanzamtes für ein Grundstück sowie Überprüfung der vorhandenen Ersatzbemessung,
2. beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 4,8 T€,

im Produkt 61201

3. bei Zinserträgen aus den Fest- und Tagesgeldanlagen von +4,3 T€,

im Produkt 62601

4. bei den Gewinnausschüttungen des Anteilseignerverbandes von 2,6 T€.

Den Mehrerträgen im Produkt 61101 (Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen) stehen nicht geplante Aufwendungen durch Forderungsausfälle aufgrund von Einzelwertberichtigungen in Höhe von rd. 3 T€ gegenüber.

Im Produkt 61201 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft wurden 3 T€, die für die Prüfung der Eröffnungsbilanz vorgesehen waren, nicht in Anspruch genommen. Außerdem wurde die Auflösung der Rückstellung in Höhe von 4 T€ für den gleichen Zweck nicht vorgenommen, weil die Bildung der Rückstellung selbst nicht erfolgte. Zusätzlich gab es Einsparungen bei den Zinsaufwendungen in Höhe von rd. 1,6 T€, weil der Bedarf zu hoch geplant wurde.

Kreis- und Amtsumlage sind wie geplant eingetreten. Jedoch sind die Umlagegrundlagen gegenüber dem Vorjahr gesunken, so dass diese Umlagen gegenüber im Vergleich zum Vorjahr um insgesamt rd. 13,1 T€ geringer ausgefallen sind.

G. Prognosebericht

Der Haushalt der Gemeinde Bernstorf weist auch in den Folgejahren Fehlbeträge im Ergebnishaushalt aus. Ein negatives Jahresergebnis reduziert das Eigenkapital der Gemeinde.

Die Gemeinde verfügt zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich über einen negativen Liquiditätsbestand auf dem Verrechnungskonto bei der Stadt in Höhe von rd. 159,0 T€ (zum Ende des Haushaltsjahres 2016 lt. Haushaltsplan 2013). Demnach wird die Gemeinde ab dem Jahr 2015 in die Kassenkreditlinie rutschen.

Trotz Ausschöpfung aller Einnahmemöglichkeiten und Einsparpotenziale wird die Gemeinde auch in den Folgejahren keinen Haushaltsausgleich erlangen können.

H. Risikobericht

Erhebliche Risiken für die künftige Haushaltsplanung ergeben sich aus der fortlaufenden Reduzierung der Schlüsselzuweisungen seitens des Landes. Aus dieser Situation heraus muss die Forderung nach einer künftig aufgabengerechten Finanzausstattung bekräftigt werden. Vor dem Hintergrund steigender Ausgaben und Umlageverpflichtungen und der Tatsache, dass die meisten Städte und Gemeinden ihre Haushalte nur durch Verbrauch der letzten liquiden Mittel oder durch die Aufnahme von Kassenkrediten ausgleichen können, ist offen, wie es weitergehen soll, wenn die Landeszuweisungen nach dem Gleichmäßigkeitsgrundsatz im FAG weiter sinken. Entsprechende Entlastungen auf der Ausgabenseite sind in den nächsten Jahren weder von der Bundes- noch von der Landesebene erkennbar. Es ist zu befürchten, dass die Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern ihre Aufgaben nicht mehr finanzieren können. Die Folge sind unvermeidbare Einschnitte, insbesondere bei Aufgaben im kulturellen und sozialen Bereich, massive Erhöhung der Abgabenlasten, Streichung von wichtigen Investitionen, fehlende Möglichkeiten, Eigenanteile für Fördermittel bereit zu stellen.

Das Innenministerium weist zudem darauf hin, dass für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung auf Grund der Neuberechnung der Quoten für die Aufteilung der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer, Umsatzsteuer und den Zuweisungen nach dem Familienleistungsausgleich Planungsrisiken bestehen. Insbesondere die Neuberechnung der Zuweisungsquote für die Umsatzsteuer wird entsprechend Gemeindefinanzreformgesetz stärker die Elemente Gewerbesteueraufkommen, sozialversicherungspflichtige Beschäftigte und sozialversicherungspflichtige Einkommen berücksichtigen.



Ergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		86.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.400,00	0,00	86.400,00	94.124,75	-7.724,75	90.432,34	3.692,41	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		110.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.800,00	0,00	110.800,00	101.745,28	9.054,72	100.549,13	1.196,15	0,00	41
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		12.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.400,00	0,00	12.400,00	12.167,30	232,70	12.437,17	-269,87	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		60.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.100,00	0,00	60.100,00	58.017,81	2.082,19	59.830,22	-1.812,41	0,00	441.443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	197,26	-97,26	170,20	27,06	0,00	442,448
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9.	+ Sonstige laufende Erträge		14.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.000,00	0,00	14.000,00	10.268,26	3.731,74	35.304,87	-25.036,61	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		283.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	283.800,00	0,00	283.800,00	276.520,66	7.279,34	298.723,93	-22.203,27	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		24.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.500,00	0,00	24.500,00	23.372,85	1.127,15	23.039,37	333,48	0,00	50
12.	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		108.000,00	0,00	0,00	0,00	-102,99	107.897,01	0,00	107.897,01	95.740,14	12.156,87	85.642,62	10.097,52	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangestaltung und Erweiterung der Verwaltung		405.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	405.000,00	0,00	405.000,00	0,00	405.000,00	0,00	0,00	0,00	53



Ergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		147.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	147.400,00	0,00	147.400,00	136.578,75	10.821,25	149.223,97	-12.645,22	0,00	54
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		13.900,00	0,00	0,00	0,00	-1.586,24	12.313,76	0,00	12.313,76	14.371,23	-2.057,47	9.625,97	4.745,26	0,00	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		698.800,00	0,00	0,00	0,00	-1.689,23	697.110,77	0,00	697.110,77	270.062,97	427.047,80	267.531,93	2.531,04	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-415.000,00	0,00	0,00	0,00	1.689,23	-413.310,77	0,00	-413.310,77	6.457,69	-419.768,46	31.192,00	-24.734,31	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		10.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.600,00	0,00	10.600,00	17.622,67	-7.022,67	17.196,99	425,68	0,00	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		6.800,00	0,00	0,00	0,00	1.689,23	8.489,23	0,00	8.489,23	5.116,77	3.372,46	6.822,49	-1.705,72	0,00	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		3.800,00	0,00	0,00	0,00	-1.689,23	2.110,77	0,00	2.110,77	12.505,90	-10.395,13	10.374,50	2.131,40	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-411.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-411.200,00	0,00	-411.200,00	18.963,59	-430.163,59	41.566,50	-22.602,91	0,00	
25.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
26.	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591



Ergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

25

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-411.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-411.200,00	0,00	-411.200,00	18.963,59	-430.163,59	41.566,50	-22.602,91	0,00	
29.	- Einstellungen in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
30.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-411.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-411.200,00	0,00	-411.200,00	18.963,59	-430.163,59	41.566,50	-22.602,91	0,00	
32.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-411.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-411.200,00	0,00	-411.200,00	18.963,59	-430.163,59	41.566,50	-22.602,91	0,00	



Ergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

26

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
35.	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	594
36.	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-411.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-411.200,00	0,00	-411.200,00	18.963,59	-430.163,59	41.566,50	-22.602,91	0,00	
	nachrichtlich															
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr		----	----	----	----	----	----	----	----	0,00	----	0,00	----	----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		----	----	----	----	----	----	----	----	18.963,59	----	41.566,50	----	----	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Finanzrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		86.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.400,00	0,00	86.400,00	94.065,82	-7.665,82	86.670,69	7.395,13	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		101.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	101.300,00	0,00	101.300,00	101.745,28	-445,28	100.549,13	1.196,15	0,00	61
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		12.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.400,00	0,00	12.400,00	12.151,01	248,99	12.516,92	-365,91	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	59.522,86	-29.522,86	11.293,21	48.229,65	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	216,00	-116,00	167,15	48,85	0,00	642,648
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	651
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	652
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		9.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.700,00	0,00	9.700,00	9.981,45	-281,45	10.665,87	-684,42	0,00	66 ./. 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		239.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	239.900,00	0,00	239.900,00	277.682,42	-37.782,42	221.862,97	55.819,45	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		24.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.500,00	0,00	24.500,00	24.081,87	418,13	22.320,37	1.761,50	0,00	70
12.	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		80.600,00	0,00	0,00	0,00	-102,99	80.497,01	0,00	80.497,01	70.684,27	9.812,74	66.883,84	3.800,43	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		147.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	147.400,00	0,00	147.400,00	136.420,08	10.979,92	149.448,22	-13.028,14	0,00	74
15.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75



Finanzrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		10.900,00	0,00	0,00	0,00	-1.520,50	9.379,50	0,00	9.379,50	10.060,87	-681,37	4.998,54	5.062,33	0,00	76 ./7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		263.400,00	0,00	0,00	0,00	-1.623,49	261.776,51	0,00	261.776,51	241.247,09	20.529,42	243.650,97	-2.403,88	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		-23.500,00	0,00	0,00	0,00	1.623,49	-21.876,51	0,00	-21.876,51	36.435,33	-58.311,84	-21.788,00	58.223,33	0,00	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		10.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.600,00	0,00	10.600,00	17.622,67	-7.022,67	17.106,99	515,68	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		6.800,00	0,00	0,00	0,00	1.689,23	8.489,23	0,00	8.489,23	5.116,77	3.372,46	6.822,49	-1.705,72	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		3.800,00	0,00	0,00	0,00	-1.689,23	2.110,77	0,00	2.110,77	12.505,90	-10.395,13	10.284,50	2.221,40	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-19.700,00	0,00	0,00	0,00	-65,74	-19.765,74	0,00	-19.765,74	48.941,23	-68.706,97	-11.503,50	60.444,73	0,00	
23.	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	669
24.	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7695
25.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		-19.700,00	0,00	0,00	0,00	-65,74	-19.765,74	0,00	-19.765,74	48.941,23	-68.706,97	-11.503,50	60.444,73	0,00	



Finanzrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		161.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	161.700,00	0,00	161.700,00	4.216,83	157.483,17	4.167,00	49,83	0,00	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	682
29.	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,99	-0,99	0,00	685
31.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	686
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.045,90	-6.045,90	0,00	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		161.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	161.700,00	0,00	161.700,00	4.216,83	157.483,17	10.213,89	-5.997,06	0,00	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	781 + 784
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		297.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	297.700,00	0,00	297.700,00	2.820,87	294.879,13	87.463,08	-84.642,21	0,00	785
37.	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	786
38.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
39.	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	788
39a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		297.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	297.700,00	0,00	297.700,00	2.820,87	294.879,13	87.463,08	-84.642,21	0,00	



Finanzrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		-136.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-136.000,00	0,00	-136.000,00	1.395,96	-137.395,96	-77.249,19	78.645,15	0,00	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-155.700,00	0,00	0,00	0,00	-65,74	-155.765,74	0,00	-155.765,74	50.337,19	-206.102,93	-88.752,69	139.089,88	0,00	
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	58.776,96	-58.776,96	0,00	691 + 692
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		6.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	6.635,83	164,17	64.436,23	-57.800,40	0,00	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-6.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.800,00	0,00	-6.800,00	-6.635,83	-164,17	-5.659,27	-976,56	0,00	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.663,22	-4.663,22	0,00	4.663,22	0,00	
47.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.663,22	-4.663,22	0,00	4.663,22	0,00	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	



Finanzrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		162.500,00	0,00	0,00	0,00	65,74	162.565,74	0,00	162.565,74	0,00	162.565,74	94.411,96	-94.411,96	0,00	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43.701,36	-43.701,36	0,00	43.701,36	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		162.500,00	0,00	0,00	0,00	65,74	162.565,74	0,00	162.565,74	-43.701,36	206.267,10	94.411,96	-138.113,32	0,00	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		155.700,00	0,00	0,00	0,00	65,74	155.765,74	0,00	155.765,74	-50.337,19	206.102,93	88.752,69	-139.089,88	0,00	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.895,18	-15.895,18	15.574,88	320,30	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.895,18	-15.895,18	15.574,88	320,30	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	



Finanzrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

32

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
57.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres									0,00	0,00					
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 48 und 57)									0,00	0,00					
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres									403.224,00	308.812,26					
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)									240.658,26	352.513,62					

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



Forderungsübersicht 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €	in €	in €	in €	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsvor- jahres
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
	- Gebührenforderungen	-11.717,69	0,00	0,00	-11.717,69	0,00	0,00	-11.717,69	-11.737,86
	- Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Steuerforderungen	-17.031,57	0,00	0,00	-17.031,57	0,00	3.101,50	-20.133,07	-18.322,58
	- Grundsteuer	-17.031,57	0,00	0,00	-17.031,57	0,00	0,00	-17.031,57	-18.322,58
	- Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.101,50	-3.101,50	0,00
	- Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	50,00	0,00	0,00	50,00	0,00	0,00	50,00	26,00
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	-28.699,26	0,00	0,00	-28.699,26	0,00	3.101,50	-31.800,76	-30.034,44
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.012,68	0,00	0,00	21.012,68	0,00	0,00	21.012,68	42.955,59
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	-0,10	0,00	0,00	-0,10	0,00	0,00	-0,10	-0,10
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	352.513,62	0,00	0,00	352.513,62	0,00	0,00	352.513,62	308.812,26
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	-896,95	0,00	0,00	-896,95	0,00	0,00	-896,95	-896,95
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	30.807,61	0,00	0,00	30.807,61	0,00	0,00	30.807,61	31.935,00
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	374.737,60	0,00	0,00	374.737,60	0,00	3.101,50	371.636,10	352.771,36

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***



Verbindlichkeitenübersicht 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

34

Seite : 1

Datum: 10.03.2014

Uhrzeit: 15:42:38

Nr.	Art (gemäß § 4 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2011 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2011 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2011	Stand zum 31.12.2011 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte gesichert	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2010 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		in €
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen davon:	0,00	0,00	92.629,67	92.629,67	0,00	92.629,67	0,00		97.365,86
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	92.629,67	92.629,67	0,00	92.629,67	0,00		97.365,86
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen für Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	908,89	0,00	0,00	908,89	0,00	908,89	0,00		908,89
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:									
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	55.114,10	55.114,10	0,00	55.114,10	0,00		57.013,74
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	13.405,58	0,00	0,00	13.405,58	0,00	13.405,58	0,00		8.701,17
4.	Summe der Verbindlichkeiten	14.314,47	0,00	147.743,77	162.058,24	0,00	162.058,24	0,00		163.989,66

*** Ende der Liste "Verbindlichkeitenübersicht" ***



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

35

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11101	Verwaltungssteuerung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Produktbeschreibung

- Öffentlichkeitsarbeit:

Partnerschaften

Veröffentlichungen

Ehrungen und Repräsentationen

Veranstaltungen und Aktionen

- Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinen:

Mitgliedschaft STGT

Auftragsgrundlage

BGB; GG; Landesgesetze; Bundes- und Europagesetze, Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern, Beschlüsse der Gemeindevertretung

Zielgruppen

Alle Bürger und Bürgerinnen

Produktziele

- Bürgernähe und Bürgerbeteiligung an kommunalen Prozessen

- Wirtschaftlich wachsender Verwaltungsbereich mit hohem

Lebensniveau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	338,72	61,28	307,56	31,16	0,00
	56430000 Mitgliedsbeitrag Städte- u.		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	288,72	11,28	282,56	6,16	0,00
	Gemeindetag														
	56930000 Repräsentationen der		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	50,00	50,00	25,00	25,00	0,00
	Gemeinde														



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

36

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11101 Verwaltungssteuerung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	338,72	61,28	307,56	31,16	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-338,72	-61,28	-307,56	-31,16	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-338,72	-61,28	-307,56	-31,16	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-338,72	-61,28	-307,56	-31,16	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-338,72	-61,28	-307,56	-31,16	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

37

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Produktbeschreibung

- Gemeindevertretung:
 - Aufwandsentschädigung
- Ausschüsse und deren Mitglieder, auch Rechnungsprüfung:
 - Aufwandsentschädigung
- Fraktionen:
 - Aufwendungen
- ehrenamtlicher Bürgermeister:
 - Vertretung in kommunalen Verbänden
 - Vertretung in Beteiligungsunternehmen
 - Verfügun gsmittel
- Hauptsatzung
- Geschäftsordnung

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung M-V

Geschäftsordnungen

Hauptsatzungen

EntschVO

Spezialvorschriften

Zielgruppen

Politische Gremien

EinwohnerInnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

38

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
11.	- Personalaufwendungen		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.250,00	350,00	5.250,00	0,00	0,00
	50100000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.250,00	350,00	5.250,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		700,00	0,00	0,00	0,00	236,75	936,75	0,00	936,75	836,75	100,00	871,25	-34,50	0,00
	56130000 Aufwendungen für Reisekosten		600,00	0,00	0,00	0,00	236,75	836,75	0,00	836,75	836,75	0,00	771,25	65,50	0,00
	56390000 sonstige Geschäftsaufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	100,00	-100,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		6.300,00	0,00	0,00	0,00	236,75	6.536,75	0,00	6.536,75	6.086,75	450,00	6.121,25	-34,50	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-236,75	-6.536,75	0,00	-6.536,75	-6.086,75	-450,00	-6.121,25	34,50	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-236,75	-6.536,75	0,00	-6.536,75	-6.086,75	-450,00	-6.121,25	34,50	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-236,75	-6.536,75	0,00	-6.536,75	-6.086,75	-450,00	-6.121,25	34,50	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-236,75	-6.536,75	0,00	-6.536,75	-6.086,75	-450,00	-6.121,25	34,50	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

39

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

40

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	112	Personal
Produkt	11201	Personalwesen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

- Gemeindearbeiter
- BEZ Maßnahmen nach § 16 e SGB II
- Arbeitsmedizin
- Arbeitssicherheit

Auftragsgrundlage

TvöD

Arbeitsverträge

Bundes- und Landesgesetze

Zielgruppen

Mitarbeiter

Gemeindevertreter

Produktziele

- Effektiver Personaleinsatz zur Erreichung einer hohen Wirtschaftlichkeit
- Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen sowie in der Bezüge- und Besoldungsabrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
11.	- Personalaufwendungen		16.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.800,00	0,00	16.800,00	16.122,85	677,15	15.789,37	333,48	0,00
	50221000 Aufwendungen für Arbeitnehmervergütungen		13.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.100,00	0,00	13.100,00	12.867,14	232,86	12.635,74	231,40	0,00
	50320000 Aufwendungen für Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	414,42	85,58	392,94	21,48	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

41

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	50420000 Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer		2.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.900,00	0,00	2.900,00	2.613,62	286,38	2.546,20	67,42	0,00
	50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	227,67	72,33	214,49	13,18	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	-68,02	131,98	0,00	131,98	125,32	6,66	186,32	-61,00	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		200,00	0,00	0,00	0,00	-68,02	131,98	0,00	131,98	125,32	6,66	186,32	-61,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		17.000,00	0,00	0,00	0,00	-68,02	16.931,98	0,00	16.931,98	16.248,17	683,81	15.975,69	272,48	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-17.000,00	0,00	0,00	0,00	68,02	-16.931,98	0,00	-16.931,98	-16.248,17	-683,81	-15.975,69	-272,48	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-17.000,00	0,00	0,00	0,00	68,02	-16.931,98	0,00	-16.931,98	-16.248,17	-683,81	-15.975,69	-272,48	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-17.000,00	0,00	0,00	0,00	68,02	-16.931,98	0,00	-16.931,98	-16.248,17	-683,81	-15.975,69	-272,48	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

42

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-17.000,00	0,00	0,00	0,00	68,02	-16.931,98	0,00	-16.931,98	-16.248,17	-683,81	-15.975,69	-272,48	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

43

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LbauO, BrandschutzVO usw.)

VOB, VOL, HOAI

- Gemeindevertreterbeschluss

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Produktbeschreibung

- Bereitstellung, Beschaffung, Verwaltung, Instandhaltung sowie Neuerrichtung und -herstellung von Liegenschaften, Gebäuden und Betriebsvorrichtungen, sowohl für Wohn- und gewerbliche Nutzung als auch öffentliche Nutzung des Gemeinbedarfs
- Bearbeitung von Vorkaufsrechten gemäß § 24 BauGB
- Beteiligung an Verfahren der Restitution, der Vermögenszuordnung sowie Nachbarschaftsangelegenheiten

Zielgruppen

Bürger der Gemeinde als Nutzer der Immobilien und Liegenschaften
Dritte, soweit sie kontinuierliche Mieter/ Nutzer der Gebäude sind

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

44

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	0,00	0,00
			900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43220000 Entgelte		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	120,00	180,00	350,00	-230,00	0,00
			300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	120,00	180,00	350,00	-230,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110000 Erträge aus Mieten und Pachten 44111000 Erträge aus Mieten und Pachten aus Personenkonten		5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	6.726,71	-926,71	5.898,10	828,61	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	111,62	-11,62	86,27	25,35	0,00
			5.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.700,00	0,00	5.700,00	6.615,09	-915,09	5.811,83	803,26	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen sonstiger Bewirtschaftungskosten von privaten Unternehmen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	197,26	-97,26	170,20	27,06	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	197,26	-97,26	170,20	27,06	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46280000 Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	299,00	-299,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	299,00	-299,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		7.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.100,00	0,00	7.100,00	7.043,97	56,03	6.717,30	326,67	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

45

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		16.200,00	0,00	0,00	0,00	-168,73	16.031,27	0,00	16.031,27	10.029,83	6.001,44	3.991,83	6.038,00	0,00
	52210000 Aufwendungen für Abfall		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
	52250000 Aufwendungen für Heizöl		2.000,00	0,00	0,00	0,00	68,02	2.068,02	0,00	2.068,02	2.068,02	0,00	1.450,50	617,52	0,00
	52260000 Aufwendungen für Strom		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	722,58	77,41	755,52	-32,93	0,00
	52270000 Aufwendungen für Wasser/Abwasser		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	147,80	152,20	290,77	-142,97	0,00
	52310000 Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke		11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	6.521,72	4.478,28	930,41	5.591,31	0,00
	52320000 Aufwendungen für WBVB (gemeindeeigene Grundstücke)		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	569,70	30,30	548,78	20,92	0,00
	52323100 Aufwendungen für Reinigung		300,00	0,00	0,00	0,00	-236,75	63,25	0,00	63,25	0,00	63,25	15,85	-15,85	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
	52920000 Aufwendungen für Notar, Vermessung u. ä. Dienstleistungen		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung		7.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

46

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und gr.gl. Rechte		6.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.400,00	0,00	6.400,00	0,00	6.400,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrz., Masch., techn. Anl., Betriebs- und Geschäftsausst.		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	89,35	110,65	89,10	0,25	0,00
	56350000 Aufwendungen für öffentliche Bekanntmachungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	89,35	10,65	89,10	0,25	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		24.000,00	0,00	0,00	0,00	-168,73	23.831,27	0,00	23.831,27	10.119,18	13.712,09	4.080,93	6.038,25	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-16.900,00	0,00	0,00	0,00	168,73	-16.731,27	0,00	-16.731,27	-3.075,21	-13.656,06	2.636,37	-5.711,58	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-16.900,00	0,00	0,00	0,00	168,73	-16.731,27	0,00	-16.731,27	-3.075,21	-13.656,06	2.636,37	-5.711,58	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-16.900,00	0,00	0,00	0,00	168,73	-16.731,27	0,00	-16.731,27	-3.075,21	-13.656,06	2.636,37	-5.711,58	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

47

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-16.900,00	0,00	0,00	0,00	168,73	-16.731,27	0,00	-16.731,27	-3.075,21	-13.656,06	2.636,37	-5.711,58	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

48

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11402	Sonstige zentrale Dienste

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

Erbringung interner Dienstleistungen

- Zentrale Materialbeschaffung und Zubehör
- EDV, Telekommunikation
- zentrale Fahrzeughaltung
- KSA
- Versicherungsangelegenheiten
- Werkzeug, Geräte für Gemeindearbeiter

Auftragsgrundlage

Vergaberichtlinie

HH-Plan

Produktziele

- Wirtschaftlicher Einkauf durch Bedarfszusammenfassung
- Sicherung der Bereitstellung von Materialbedarf unter Einhaltung der Vorgaben nach den Ausschreibungs- und Vergaberichtlinien

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.300,00	0,00	5.300,00	4.111,90	1.188,10	5.351,78	-1.239,88	0,00
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	605,35	894,65	2.182,61	-1.577,26	0,00
	52352000 Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe		2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	2.423,19	76,81	2.617,24	-194,05	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

49

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52370000 Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	1.018,31	81,69	498,47	519,84	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	65,05	134,95	53,46	11,59	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	732,90	467,10	791,51	-58,61	0,00
	56340000 Telefon, Datenübertragungskosten		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	274,04	125,96	286,95	-12,91	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	220,86	79,14	266,56	-45,70	0,00
	56416000 Aufwendungen für KSA - Allgemeine Haftpflicht		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	238,00	62,00	238,00	0,00	0,00
	56820000 Aufwendungen für Kraftfahrzeugsteuer		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

50

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.200,00	0,00	7.200,00	4.844,80	2.355,20	6.143,29	-1.298,49	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.200,00	0,00	-7.200,00	-4.844,80	-2.355,20	-6.143,29	1.298,49	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.200,00	0,00	-7.200,00	-4.844,80	-2.355,20	-6.143,29	1.298,49	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.200,00	0,00	-7.200,00	-4.844,80	-2.355,20	-6.143,29	1.298,49	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.200,00	0,00	-7.200,00	-4.844,80	-2.355,20	-6.143,29	1.298,49	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

51

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen
Produkt	12101	Wahlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Produktziele

- Korrekte Durchführung von Statistik und Wahlen

Produktbeschreibung

- Kommunalwahlen:

Kreistags- und Landratswahlen

Wahlen Gemeinde-/ Stadtvertretungen und

Bürgermeisterwahlen

- Bürgerentscheide, Bürgerbegehren

Zielgruppen

BürgerInnen

Statistisches Landesamt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56390000 Aufwendungen für Wahlvorstand		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	89,33	10,67	0,00	89,33	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	89,33	10,67	0,00	89,33	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	89,33	10,67	0,00	89,33	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	-100,00	-89,33	-10,67	0,00	-89,33	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

52

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen
Produkt 12101 Wahlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	-100,00	-89,33	-10,67	0,00	-89,33	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	-100,00	-89,33	-10,67	0,00	-89,33	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	-100,00	-89,33	-10,67	0,00	-89,33	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

53

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- ehrenamtliche Tätigkeit:
 - Aufwandsentschädigungen
- Einrichtungen des Brandschutzes:
 - Feuerwehrautos
 - Feuerwehrtechnisches Gerät
 - Brandschutztechnische Prüfungen
- Gefahrenabwehrender Brandschutz, technische Hilfe und Wasserwehr:
 - Brandbekämpfung
 - Brandsicherheitswachdienst
 - Befreiung von Personen und Tieren
 - Beseitigung von Verkehrshindernissen, Überschwemmungen
 - Beseitigung von akuten biologischen, chemischen und radioaktiven Umweltgefahren
- Aus- und Fortbildung, Brandschutzerziehung und -aufklärung
 - Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Kräfte
 - Brandschutzerziehung und -aufklärung der Bevölkerung, von Unternehmen, Institutionen und Behörden
- Dienstleistungen für Dritte:
 - Überlassung von Geräten
 - Schulungen, Brandschutzerziehungen und -aufklärung
- Löschwasserschau

Auftragsgrundlage

Landesgesetze
Brandschutzgesetz

Zielgruppen

Einwohner und -innen der Gemeinde Bernstorf
Gewerbetreibende
Öffentliche Einrichtungen

Produktziele

- Schutz von Leben und Gesundheit



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

54

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

- Erhalt von Sachwerten
- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstiger Gefahr
- Ständige Einsatzbereitschaft
- Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen</i>		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00
			1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00
11.	- Personalaufwendungen <i>50190000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit</i>		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	2.000,00	100,00	2.000,00	0,00	0,00
			2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	2.000,00	100,00	2.000,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52339000 Aufwendungen für Wartung von Sirenen und Hydranten 52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung 52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen</i>		4.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	3.372,35	827,65	6.715,60	-3.343,25	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	204,68	-204,68	0,00
			2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.940,24	59,76	5.970,20	-4.029,96	0,00
			300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

55

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52370000 Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.200,00	0,00	0,00	0,00	197,59	1.397,59	0,00	1.397,59	1.397,59	0,00	521,47	876,12	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	19,25	-19,25	0,00
	52480000 Aufwendungen für Einsatzverpflegung		100,00	0,00	0,00	0,00	-96,81	3,19	0,00	3,19	0,00	3,19	0,00	0,00	0,00
	52490000 Aufwendungen für sonstige Verbrauchsmittel		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	32,08	67,92	0,00	32,08	0,00
	52544000 Kostenerstattungen an Zweckverbände- Löschwasserentnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	2,44	2,44	0,00	2,44	2,44	0,00	0,00	2,44	0,00
	52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen (Verdienstausfall)		200,00	0,00	0,00	0,00	-103,22	96,78	0,00	96,78	0,00	96,78	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung		7.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.100,00	0,00	7.100,00	0,00	7.100,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		6.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.600,00	0,00	6.600,00	0,00	6.600,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

56

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00
	54190000 Zuschuss an Kameradschaftskasse		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		3.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.700,00	0,00	3.700,00	2.704,46	995,54	1.675,14	1.029,32	0,00
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	63,00	437,00	90,00	-27,00	0,00
	56140000 Aufwendungen für ärztliche Untersuchung		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	40,80	-40,80	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	1.339,09	-539,09	252,10	1.086,99	0,00
	56310000 Aufwendungen für Büromaterial		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	56320000 Aufwendungen für Fachliteratur, Zeitschriften		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	31,49	68,51	10,80	20,69	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen (KSA)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	409,28	90,72	493,98	-84,70	0,00
	56414000 Aufwendungen für Unfallkasse FFW		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	514,86	-14,86	448,75	66,11	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

57

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56420000 Aufwendungen für Beiträge an den Kreisfeuerwehrverband		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	250,00	50,00	280,00	-30,00	0,00
	56930000 Aufwendungen für Repräsentationen, Geburtstage, Jubiläen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	96,74	303,26	58,71	38,03	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		17.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.900,00	0,00	17.900,00	8.876,81	9.023,19	11.190,74	-2.313,93	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-16.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.800,00	0,00	-16.800,00	-8.876,81	-7.923,19	-11.190,74	2.313,93	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-16.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.800,00	0,00	-16.800,00	-8.876,81	-7.923,19	-11.190,74	2.313,93	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-16.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.800,00	0,00	-16.800,00	-8.876,81	-7.923,19	-11.190,74	2.313,93	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-16.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.800,00	0,00	-16.800,00	-8.876,81	-7.923,19	-11.190,74	2.313,93	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

58

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

59

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Katrin Schulz

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Grundschulen
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen
Aufenthaltes

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden		13.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.800,00	0,00	13.800,00	26.861,04	-13.061,04	16.015,76	10.845,28	0,00
			13.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.800,00	0,00	13.800,00	26.861,04	-13.061,04	16.015,76	10.845,28	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56980000 periodenfremder Aufwand (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.633,28	-2.633,28	0,00	2.633,28	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.633,28	-2.633,28	0,00	2.633,28	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		13.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.800,00	0,00	13.800,00	29.494,32	-15.694,32	16.015,76	13.478,56	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-13.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.800,00	0,00	-13.800,00	-29.494,32	15.694,32	-16.015,76	-13.478,56	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

60

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-13.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.800,00	0,00	-13.800,00	-29.494,32	15.694,32	-16.015,76	-13.478,56	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-13.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.800,00	0,00	-13.800,00	-29.494,32	15.694,32	-16.015,76	-13.478,56	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-13.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.800,00	0,00	-13.800,00	-29.494,32	15.694,32	-16.015,76	-13.478,56	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

61

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Katrin Schulz

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Regionalen Schulen
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen
Aufenthaltes

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden		14.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.700,00	0,00	14.700,00	18.662,82	-3.962,82	18.723,03	-60,21	0,00
			14.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.700,00	0,00	14.700,00	18.662,82	-3.962,82	18.723,03	-60,21	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56980000 periodenfremder Aufwand (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.884,64	-1.884,64	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.884,64	-1.884,64	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		14.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.700,00	0,00	14.700,00	18.662,82	-3.962,82	20.607,67	-1.944,85	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-14.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.700,00	0,00	-14.700,00	-18.662,82	3.962,82	-20.607,67	1.944,85	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

62

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-14.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.700,00	0,00	-14.700,00	-18.662,82	3.962,82	-20.607,67	1.944,85	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-14.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.700,00	0,00	-14.700,00	-18.662,82	3.962,82	-20.607,67	1.944,85	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-14.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.700,00	0,00	-14.700,00	-18.662,82	3.962,82	-20.607,67	1.944,85	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

63

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend	
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen	Seniorenbetreuung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktbeschreibung

- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Gratulationen zu Rentnergeburtstagen

Zielgruppen

BürgerInnen der Gemeinde Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56930000 Aufwendungen für Rentnerbetreuung/Geburtstage		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	576,45	223,55	632,95	-56,50	0,00
			800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	576,45	223,55	632,95	-56,50	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	576,45	223,55	632,95	-56,50	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	-576,45	-223,55	-632,95	56,50	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	-576,45	-223,55	-632,95	56,50	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	-576,45	-223,55	-632,95	56,50	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

64

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
Produktbereich 35 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt 35101 Sonstige soziale Leistungen Seniorenbetreuung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	-576,45	-223,55	-632,95	56,50	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

65

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Karin Lässig

Auftragsgrundlage

KiföG MV

Produktziele

- Familienentlastung und Unterstützung
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Produktbeschreibung

- Finanzielle Förderung der Kindertagesbetreuung fremder Träger
- Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes

Zielgruppen

- Eltern
- Kinder

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		32.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.900,00	0,00	32.900,00	22.657,08	10.242,92	22.193,15	463,93	0,00
	54143000 Zuschüsse für laufende Zwecke, öffentl. Einrichtungen Stadt/Gemeinden		2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	3.614,20	-1.114,20	1.418,17	2.196,03	0,00
	54151000 Zuschüsse für laufende Zwecke / private Kita's		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	12.254,28	-9.554,28	2.807,04	9.447,24	0,00
	54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke / Tagesmütter		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	168,00	5.332,00	3.013,00	-2.845,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

66

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	54159100 Zuschüsse für laufende Zwecke / Vereins-Kita's		22.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.200,00	0,00	22.200,00	6.620,60	15.579,40	14.954,94	-8.334,34	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		32.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.900,00	0,00	32.900,00	22.657,08	10.242,92	22.193,15	463,93	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-32.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.900,00	0,00	-32.900,00	-22.657,08	-10.242,92	-22.193,15	-463,93	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-32.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.900,00	0,00	-32.900,00	-22.657,08	-10.242,92	-22.193,15	-463,93	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-32.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.900,00	0,00	-32.900,00	-22.657,08	-10.242,92	-22.193,15	-463,93	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-32.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.900,00	0,00	-32.900,00	-22.657,08	-10.242,92	-22.193,15	-463,93	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

67

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Holger Janke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktbeschreibung

- Bereitstellung von Sportanlagen

Zielgruppen

Vereine

Kinder und Jugendliche

Produktziele

- Sicherstellung der erforderlichen Räumlichkeiten für kommunale

Aufgaben und Vereine

- Förderung der Sports

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen</i>		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	35,70	-35,70	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	35,70	-35,70	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

68

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	12,97	87,03	12,94	0,03	0,00
	56411000 Gebäudeversicherungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	12,97	87,03	12,94	0,03	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	12,97	487,03	48,64	-35,67	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-500,00	0,00	-500,00	-12,97	-487,03	-48,64	35,67	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-500,00	0,00	-500,00	-12,97	-487,03	-48,64	35,67	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-500,00	0,00	-500,00	-12,97	-487,03	-48,64	35,67	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-500,00	0,00	-500,00	-12,97	-487,03	-48,64	35,67	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

69

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

70

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522	Wohnungsbauförderung
Produkt	52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Produktbeschreibung

- Verwalten, Bewirtschaften und Unterhalten von gemeindlichen Wohnungen
- effektive Zusammenarbeit mit der WOBAG als Verwalter
- Wohnblöcke Bernstorf, Hauptstraße 14, 15
- Wohnhaushälfte in Bernstorf, Nebenstraße 27 A und 27 B

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LBauO, BrandschutzVO usw.)
VOB, VOL, HOAI

Zielgruppen

MieterInnen

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		54.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.300,00	0,00	54.300,00	51.291,10	3.008,90	53.932,12	-2.641,02	0,00
	44110001 Erträge aus Mieten		54.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.300,00	0,00	54.300,00	51.291,10	3.008,90	53.932,12	-2.641,02	0,00
	WOBAG														



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

71

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	247,12	52,88	246,88	0,24	0,00
	46270001 Versicherungserstattung WOBAG		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	247,12	52,88	246,88	0,24	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		54.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.600,00	0,00	54.600,00	51.538,22	3.061,78	54.179,00	-2.640,78	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		27.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.400,00	0,00	27.400,00	18.657,26	8.742,74	20.874,63	-2.217,37	0,00
	52310001 Aufwendungen für Unterhaltung Gebäude und Grundstücke WOBAG		9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	18.657,26	-8.757,26	20.874,63	-2.217,37	0,00
	52320001 Aufwendungen für Bewirtschaftung Wohnungen WOBAG		17.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.500,00	0,00	17.500,00	0,00	17.500,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00	0,00
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

72

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		3.400,00	0,00	0,00	0,00	-65,74	3.334,26	0,00	3.334,26	3.122,13	212,13	3.102,54	19,59	0,00
	56370001 Aufwendungen für Bankgebühren WOBAG		200,00	0,00	0,00	0,00	-65,74	134,26	0,00	134,26	148,77	-14,51	129,42	19,35	0,00
	56390001 sonstige Geschäftsaufwendungen		2.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.800,00	0,00	2.800,00	2.726,24	73,76	2.726,24	0,00	0,00
	Verwaltergebühren WOBAG														
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	247,12	152,88	246,88	0,24	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		36.300,00	0,00	0,00	0,00	-65,74	36.234,26	0,00	36.234,26	21.779,39	14.454,87	23.977,17	-2.197,78	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		18.300,00	0,00	0,00	0,00	65,74	18.365,74	0,00	18.365,74	29.758,83	-11.393,09	30.201,83	-443,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		18.300,00	0,00	0,00	0,00	65,74	18.365,74	0,00	18.365,74	29.758,83	-11.393,09	30.201,83	-443,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		18.300,00	0,00	0,00	0,00	65,74	18.365,74	0,00	18.365,74	29.758,83	-11.393,09	30.201,83	-443,00	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		18.300,00	0,00	0,00	0,00	65,74	18.365,74	0,00	18.365,74	29.758,83	-11.393,09	30.201,83	-443,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

73

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

74

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	540	Konzessionsabgaben
Produkt	54001	Konzessionsabgabe Elektrizität

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Gemeindevertreterbeschluss

Produktbeschreibung

- Verwaltung und Überwachung der Konzessionsverträge und
- abgaben

Zielgruppen

Versorgungsträger

Produktziele

- Rechtssicherer Abschluss von Konzessionsverträgen als
Grundlage für die Zurverfügungstellung der Verkehrswege für die
Verlegung von Leitungen einschließlich Konzessionsabgabe

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46250000 Konzessionsabgaben		9.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.700,00	0,00	9.700,00	9.951,96	-251,96	9.710,35	241,61	0,00
			9.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.700,00	0,00	9.700,00	9.951,96	-251,96	9.710,35	241,61	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		9.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.700,00	0,00	9.700,00	9.951,96	-251,96	9.710,35	241,61	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56350000 Geschäftsaufwendungen / Öffentliche Bekanntmachungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	8,07	91,93	72,02	-63,95	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	8,07	91,93	72,02	-63,95	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	8,07	91,93	72,02	-63,95	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

75

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
 Produktgruppe 540 Konzessionsabgaben
 Produkt 54001 Konzessionsabgabe Elektrizität

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		9.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.600,00	0,00	9.600,00	9.943,89	-343,89	9.638,33	305,56	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		9.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.600,00	0,00	9.600,00	9.943,89	-343,89	9.638,33	305,56	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		9.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.600,00	0,00	9.600,00	9.943,89	-343,89	9.638,33	305,56	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		9.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.600,00	0,00	9.600,00	9.943,89	-343,89	9.638,33	305,56	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

76

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von Gemeindestraßen und gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte im Rahmen von Erschließermodellen
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung
- Namensvergabe von neu errichteten Gemeindestraßen
- Sicherstellung der Straßenentwässerung
- Vergabe von Aufgrabegenehmigungen, Führen eines Straßenkatasters
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Auftragsgrundlage

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze
Gemeindevertreterbeschlüsse

Zielgruppen

Einwohner und -innen der Gemeinde
Anlieger und Eigentümer
Erschließungsträger
Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der gemeindlichen Zielvorgaben hinsichtlich Ausbau und Zustand der Gemeindestraßen
- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der Gemeindestraßen und der Nebenanlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

77

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		5.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.400,00	0,00	5.400,00	0,00	5.400,00	0,00	0,00	0,00
			5.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.400,00	0,00	5.400,00	0,00	5.400,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46280000 Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,35	-2,35	613,33	-610,98	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,35	-2,35	613,33	-610,98	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		5.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.400,00	0,00	5.400,00	2,35	5.397,65	613,33	-610,98	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338000 Aufwendungen für Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsmittelanlagen 52338100 Unterhaltung Verkehrszeichen 52339000 Unterhaltung Buswartehallen 52922000 Aufwendungen für Baumpflege		7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	1.143,77	5.856,23	4.224,64	-3.080,87	0,00
			700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	498,10	201,90	520,69	-22,59	0,00
			4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	645,67	3.854,33	3.651,60	-3.005,93	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	52,35	-52,35	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
			1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

78

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)</i>		281.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	281.900,00	0,00	281.900,00	0,00	281.900,00	0,00	0,00	0,00
			281.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	281.900,00	0,00	281.900,00	0,00	281.900,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		288.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	288.900,00	0,00	288.900,00	1.143,77	287.756,23	4.224,64	-3.080,87	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-283.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-283.500,00	0,00	-283.500,00	-1.141,42	-282.358,58	-3.611,31	2.469,89	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-283.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-283.500,00	0,00	-283.500,00	-1.141,42	-282.358,58	-3.611,31	2.469,89	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-283.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-283.500,00	0,00	-283.500,00	-1.141,42	-282.358,58	-3.611,31	2.469,89	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

79

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-283.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-283.500,00	0,00	-283.500,00	-1.141,42	-282.358,58	-3.611,31	2.469,89	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

80

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Anwohner und Eigentümer

Erschließungsträger

Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich

Ausbau und Zustand der Nebenanlagen

- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der

Nebenanlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

81

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43225000 Entgelte / für die Sondernutzung von Straßen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,96	-7,96	1,84	6,12	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,96	-7,96	1,84	6,12	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46280000 Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13,34	-13,34	0,00	13,34	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13,34	-13,34	0,00	13,34	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21,30	-21,30	1,84	19,46	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338100 Unterhaltung Verkehrszeichen 52339000 Unterhaltung Buswartehallen 52922000 Aufwendungen für Baumpflege		3.400,00	0,00	0,00	0,00	65,74	3.465,74	0,00	3.465,74	1.813,80	1.651,94	1.660,58	153,22	0,00
			2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.748,06	251,94	1.660,58	87,46	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	65,74	65,74	0,00	65,74	65,74	0,00	0,00	65,74	0,00
			1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		69.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.800,00	0,00	69.800,00	0,00	69.800,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

82

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		69.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.800,00	0,00	69.800,00	0,00	69.800,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		73.200,00	0,00	0,00	0,00	65,74	73.265,74	0,00	73.265,74	1.813,80	71.451,94	1.660,58	153,22	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-73.200,00	0,00	0,00	0,00	-65,74	-73.265,74	0,00	-73.265,74	-1.792,50	-71.473,24	-1.658,74	-133,76	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-73.200,00	0,00	0,00	0,00	-65,74	-73.265,74	0,00	-73.265,74	-1.792,50	-71.473,24	-1.658,74	-133,76	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-73.200,00	0,00	0,00	0,00	-65,74	-73.265,74	0,00	-73.265,74	-1.792,50	-71.473,24	-1.658,74	-133,76	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-73.200,00	0,00	0,00	0,00	-65,74	-73.265,74	0,00	-73.265,74	-1.792,50	-71.473,24	-1.658,74	-133,76	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

83

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

84

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54501	Straßenreinigung und Winterdienst

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Bernstorf

Produktbeschreibung

- Regelmäßige innerörtliche Straßenreinigung
- Winterdienst innerörtlich, auf Gemeindestraßen außerörtlich
- Vornahme des Winterdienstes nach Bedarf und Notwendigkeit

Zielgruppen

- Einwohner und -innen der Gemeinde
- Reinigungs- und Winterdienstpflichtige Anlieger

Produktziele

- Durchsetzung der Straßenreinigungssatzung, Gewährleistung von Sauberkeit
- Gefahrenabwehr für den fließenden und Fußgängerverkehr
- Verkehrssicherungspflicht und Wirtschaftlichkeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		7.800,00	0,00	0,00	0,00	-2.030,91	5.769,09	0,00	5.769,09	2.017,49	3.751,60	8.019,22	-6.001,73	0,00
	52338000 Aufwendungen für Winterdienst		4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	454,73	3.545,27	8.019,22	-7.564,49	0,00
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Winterdienstverträge		3.800,00	0,00	0,00	0,00	-2.030,91	1.769,09	0,00	1.769,09	1.562,76	206,33	0,00	1.562,76	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

85

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54501	Straßenreinigung und Winterdienst

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		7.800,00	0,00	0,00	0,00	-2.030,91	5.769,09	0,00	5.769,09	2.017,49	3.751,60	8.019,22	-6.001,73	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-7.800,00	0,00	0,00	0,00	2.030,91	-5.769,09	0,00	-5.769,09	-2.017,49	-3.751,60	-8.019,22	6.001,73	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-7.800,00	0,00	0,00	0,00	2.030,91	-5.769,09	0,00	-5.769,09	-2.017,49	-3.751,60	-8.019,22	6.001,73	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-7.800,00	0,00	0,00	0,00	2.030,91	-5.769,09	0,00	-5.769,09	-2.017,49	-3.751,60	-8.019,22	6.001,73	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-7.800,00	0,00	0,00	0,00	2.030,91	-5.769,09	0,00	-5.769,09	-2.017,49	-3.751,60	-8.019,22	6.001,73	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

86

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Anlage und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen
- Anlage und Unterhaltung von Parkanlagen, Wanderwegen
- Anpflanzung und Unterhaltung von Bäumen, Baumpflege
(hier nicht an öffentlichen Straßen)
- Naturschutzangelegenheiten

Auftragsgrundlage

Landesnaturenschutzgesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Satzungen und organisatorische Regelungen

Zielgruppen

Einwohner und -innen zur Verbesserung der Naherholung

Vereine und Institutionen

Touristen

Produktziele

- Betreuung von gesetzlich geschützten Landschaftsteilen
- Durchsetzung und Unterhaltung wirtschaftlicher Werte
(Baumpflege, Pflege von Wanderwegen und Grün)
- Verkehrssicherungspflicht

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

87

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52338000 Aufwendungen für Baumpflegemaßnahmen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
	53300000 Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	0,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	0,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	0,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

88

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

89

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Unterhaltung von öffentlichen Gewässern außerhalb Wasser- und Bodenverband
- Dorfteiche, Feuerlöschteiche (z.B. Jeesse)

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Produktziele

- Erhaltung wirtschaftlicher Werte
- Wirtschaftliche Unterhaltung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52311000 Unterhaltung der Seen, Teiche und Gewässer 52339000 Unterhaltung Gewässer / Teiche		7.000,00	0,00	0,00	0,00	2.030,91	9.030,91	0,00	9.030,91	9.030,91	0,00	0,00	9.030,91	0,00
			7.000,00	0,00	0,00	0,00	2.030,91	9.030,91	0,00	9.030,91	9.030,91	0,00	0,00	9.030,91	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		7.000,00	0,00	0,00	0,00	2.030,91	9.030,91	0,00	9.030,91	9.030,91	0,00	0,00	9.030,91	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-7.000,00	0,00	0,00	0,00	-2.030,91	-9.030,91	0,00	-9.030,91	-9.030,91	0,00	0,00	-9.030,91	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

90

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-7.000,00	0,00	0,00	0,00	-2.030,91	-9.030,91	0,00	-9.030,91	-9.030,91	0,00	0,00	-9.030,91	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-7.000,00	0,00	0,00	0,00	-2.030,91	-9.030,91	0,00	-9.030,91	-9.030,91	0,00	0,00	-9.030,91	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-7.000,00	0,00	0,00	0,00	-2.030,91	-9.030,91	0,00	-9.030,91	-9.030,91	0,00	0,00	-9.030,91	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

91

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Landeswassergesetz Mecklenburg-Vorpommern

Satzungen des Wasser- und Bodenverbandes

Stepenitz-Maurine

Produktbeschreibung

- Übergabe von Gewässern 2. Ordnung zur Unterhaltung an den Wasser- und Bodenverband
- Teilnahme an Grabenschauen

Zielgruppen

Wasser- und Bodenverband Stepenitz- Maurine
EigentümerInnen

Produktziele

- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Entwässerung von privaten- und öffentlichen Flächen
- Abwehr von Gefahren, die durch fließendes- oder Oberflächenwasser auftreten können

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43229000 Erträge aus Gebühren Wasser- und Bodenverband		12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	0,00	12.100,00	12.039,34	60,66	12.085,33	-45,99	0,00
			12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	0,00	12.100,00	12.039,34	60,66	12.085,33	-45,99	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	0,00	12.100,00	12.039,34	60,66	12.085,33	-45,99	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

92

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)</i>		31.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	0,00	0,00
			31.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen <i>54490000 Aufwendungen für Umlage an Wasser- und Bodenverband</i>		12.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.300,00	0,00	12.300,00	11.903,54	396,46	11.940,94	-37,40	0,00
			12.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.300,00	0,00	12.300,00	11.903,54	396,46	11.940,94	-37,40	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		44.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.100,00	0,00	44.100,00	11.903,54	32.196,46	11.940,94	-37,40	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-32.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.000,00	0,00	-32.000,00	135,80	-32.135,80	144,39	-8,59	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-32.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.000,00	0,00	-32.000,00	135,80	-32.135,80	144,39	-8,59	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

93

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 552 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt 55202 Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-32.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.000,00	0,00	-32.000,00	135,80	-32.135,80	144,39	-8,59	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-32.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.000,00	0,00	-32.000,00	135,80	-32.135,80	144,39	-8,59	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

94

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56101	Umweltschutzmaßnahmen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der IGLU Standorte
- Schädlingsbekämpfung
- Beseitigung und Vermeidung von Umweltschäden

Auftragsgrundlage

Naturschutzgesetz

Produktziele

- Ordnung, Sauberkeit und Schutz der Umwelt
- Daseinsvorsorge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41443000 Zuschüsse vom Landkreis für Containerstellplätze</i>		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	541,29	-41,29	541,29	0,00	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	541,29	-41,29	541,29	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	541,29	-41,29	541,29	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52210000 Aufwendungen für Abfall 52339000 Unterhaltung Containerstellplätze</i>		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	29,85	-29,85	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29,85	-29,85	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	29,85	-29,85	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

95

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 56 Umweltschutz
Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt 56101 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	541,29	-141,29	511,44	29,85	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	541,29	-141,29	511,44	29,85	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	541,29	-141,29	511,44	29,85	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	541,29	-141,29	511,44	29,85	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

96

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus der Festsetzung und Erhebung von Steuern und Umlagen in der Finanzstatistik
- Gemeindesteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)
- Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer
- Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer
- Schlüsselzuweisungen
- Umlagen (Kreisumlage, Amtsumlagen, Umlagen in besonderen Fällen u.a.)
- Gewerbesteuerumlage
- Ausgleichsleistungen

Auftragsgrundlage

Haushaltssatzung/Beschlüsse der Gemeindevertretung

Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes zum Haushalts- und Steuerrecht

Zielgruppen

Kunden/Steuerpflichtige

Gemeinde

Produktziele

- Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde durch angemessene Hebesätze bei den Realsteuern und den örtlichen Aufwandssteuern

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

97

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		86.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.400,00	0,00	86.400,00	94.124,75	-7.724,75	90.432,34	3.692,41	0,00
	40110000 Grundsteuer A		16.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.900,00	0,00	16.900,00	17.891,76	-991,76	16.948,81	942,95	0,00
	40120000 Grundsteuer B		19.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.200,00	0,00	19.200,00	20.924,33	-1.724,33	19.932,31	992,02	0,00
	40130000 Gewerbesteuer		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.712,00	288,00	3.985,00	-2.273,00	0,00
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		36.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.000,00	0,00	36.000,00	40.799,31	-4.799,31	36.780,54	4.018,77	0,00
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	1.317,27	-117,27	1.248,02	69,25	0,00
	40320000 Hundesteuer		2.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.300,00	0,00	2.300,00	2.646,66	-346,66	2.406,59	240,07	0,00
	40521000 Gemeindeanteil am Familienleistungsausgleich		8.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.800,00	0,00	8.800,00	8.833,42	-33,42	9.131,07	-297,65	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		102.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	102.900,00	0,00	102.900,00	101.203,99	1.696,01	100.007,84	1.196,15	0,00
	41111000 Schlüsselzuweisungen		95.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	95.900,00	0,00	95.900,00	96.249,21	-349,21	94.590,75	1.658,46	0,00
	41112000 Investitionsschlüsselzuweisungen (soweit sie nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind)		4.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00	4.900,00	4.954,78	-54,78	5.417,09	-462,31	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.349,12	-24.349,12	0,00
	46613000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.349,12	-24.349,12	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

98

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		189.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	189.300,00	0,00	189.300,00	195.328,74	-6.028,74	214.789,30	-19.460,56	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38,97	-38,97	0,00	38,97	0,00
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Verbrauchsmittel- Hundesteuermarken		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38,97	-38,97	0,00	38,97	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		101.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	101.400,00	0,00	101.400,00	101.218,13	181,87	114.289,88	-13.071,75	0,00
	54310000 Aufwendungen aus Gewerbesteuerumlage		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	199,73	100,27	120,88	78,85	0,00
	54421000 Aufwendungen für Kreisumlage		73.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.600,00	0,00	73.600,00	73.552,82	47,18	84.351,09	-10.798,27	0,00
	54422000 Aufwendungen für Amtsumlage		27.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.500,00	0,00	27.500,00	27.465,58	34,42	29.817,91	-2.352,33	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.039,00	-3.039,00	0,00	3.039,00	0,00
	56551010 EWB öff.,-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.949,00	-2.949,00	0,00	2.949,00	0,00
	56551020 EWB Forderung aus Lieferungen und Leistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90,00	-90,00	0,00	90,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		101.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	101.400,00	0,00	101.400,00	104.296,10	-2.896,10	114.289,88	-9.993,78	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

99

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		87.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.900,00	0,00	87.900,00	91.032,64	-3.132,64	100.499,42	-9.466,78	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	157,00	-57,00	90,00	67,00	0,00
	47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	157,00	-57,00	90,00	67,00	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	14,00	86,00	0,00	14,00	0,00
	57910000 Sonstige Zinsen / aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	14,00	86,00	0,00	14,00	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	143,00	-143,00	90,00	53,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		87.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.900,00	0,00	87.900,00	91.175,64	-3.275,64	100.589,42	-9.413,78	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		87.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.900,00	0,00	87.900,00	91.175,64	-3.275,64	100.589,42	-9.413,78	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		87.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.900,00	0,00	87.900,00	91.175,64	-3.275,64	100.589,42	-9.413,78	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

100

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

101

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus Krediten und Geldanlagen sowie aus dem Mahn- und Vollstreckungswesen in der Finanzstatistik bzw. im Haushaltsplan und Jahresabschluss:
- Zinsen aus Geldanlagen
- Zinsen aus Krediten zur Liquiditätssicherung
- Zinsen (§ 233 a AO)
- Zinsen Darlehen
- Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung
- Kreditbeschaffungskosten
- Schuldendiensthilfen

Auftragsgrundlage

KV M-V und GemHVO

Beschlüsse der Gemeindevertretung zu Kreditaufnahmen und Umschuldungen,

Haushaltssatzung

Genehmigungen der unteren Rechtsaufsichtsbehörde

Bestehende Kreditverträge/Schuldscheine

Zielgruppen

Gemeinde

Zahlungspflichtige

Banken/Kreditinstitute

Untere Rechtsaufsichtsbehörde

Produktziele

- Erzielung möglichst hoher Zinseinnahmen aus der Anlage des finanziellen Bestandes der Gemeinde im Rahmen eines Zinsmanagements der Verwaltungsgemeinschaft
- Vermeidung bzw. Begrenzung der Zinskosten aus Krediten zur Liquiditätssicherung durch zurückhaltende Ausgabenpolitik in der Haushaltsaufstellung und -durchführung sowie effektives Liquiditätsmanagement
- Rückführung der Gesamtbelastung aus Zins- und Tilgung für Investitionskredite durch Vermeidung von Neuverschuldung und



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

102

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

durch optimales Schuldenmanagement

- Ausnutzung des gesetzlichen Rahmens bei der Erhebung und

Beitreibung Säumnisgebühren zur Gegenfinanzierung des damit

verbundenen Verwaltungsaufwandes und Vermeidung von

Liquiditätsausfällen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge		4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	53,49	3.946,51	86,19	-32,70	0,00
	46220000 Säumniszuschläge, Mahnggebühren, Zustellungsgebühren und u.a.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	53,49	-53,49	86,19	-32,70	0,00
	46614100 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Rückstellungen		4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	53,49	3.946,51	86,19	-32,70	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		3.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.689,23	1.310,77	0,00	1.310,77	62,50	1.248,27	0,00	62,50	0,00
	56252000 Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und		3.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.689,23	1.310,77	0,00	1.310,77	0,00	1.310,77	0,00	0,00	0,00
	Organisationsprüfungen usw. 56551010 EWB öff.,-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62,50	-62,50	0,00	62,50	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		3.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.689,23	1.310,77	0,00	1.310,77	62,50	1.248,27	0,00	62,50	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

103

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		1.000,00	0,00	0,00	0,00	1.689,23	2.689,23	0,00	2.689,23	-9,01	2.698,24	86,19	-95,20	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	9.325,23	-4.325,23	10.562,17	-1.236,94	0,00
	47141000 Zinserträge vom Bund		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,65	-1,65	0,00
	47150000 Zinserträge vom inländischen Geldmarkt		5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	9.325,23	-4.325,23	10.560,52	-1.235,29	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		6.700,00	0,00	0,00	0,00	1.689,23	8.389,23	0,00	8.389,23	5.102,77	3.286,46	6.822,49	-1.719,72	0,00
	57420000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an das Land		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	1.130,84	69,16	1.165,67	-34,83	0,00
	57511000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Banken		2.000,00	0,00	0,00	0,00	1.689,23	3.689,23	0,00	3.689,23	3.689,23	0,00	2.115,08	1.574,15	0,00
	57512000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Sparkassen		3.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	3.247,24	-3.247,24	0,00
	57932000 sonstige Kreditbeschaffungskosten		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	282,70	17,30	294,50	-11,80	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-1.700,00	0,00	0,00	0,00	-1.689,23	-3.389,23	0,00	-3.389,23	4.222,46	-7.611,69	3.739,68	482,78	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

104

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-700,00	0,00	-700,00	4.213,45	-4.913,45	3.825,87	387,58	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-700,00	0,00	-700,00	4.213,45	-4.913,45	3.825,87	387,58	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-700,00	0,00	-700,00	4.213,45	-4.913,45	3.825,87	387,58	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

105

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktziele

- Wahrnehmung der rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen der Gemeinde

Produktbeschreibung

- Steuerung der finanziellen Verbindungen zwischen Beteiligungen und dem gemeindlichen Haushalt
- Organisation des Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen

Zielgruppen

Bürgermeister
politische Gremien
Beteiligungsgesellschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	8.140,44	-2.640,44	6.544,82	1.595,62	0,00
	47400000 Dividende Anteilseignerverband		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	8.140,44	-2.640,44	6.544,82	1.595,62	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	8.140,44	-2.640,44	6.544,82	1.595,62	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	8.140,44	-2.640,44	6.544,82	1.595,62	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 01 Bernstorf

106

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:12:31

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	8.140,44	-2.640,44	6.544,82	1.595,62	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	8.140,44	-2.640,44	6.544,82	1.595,62	0,00

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/01GV/2014-040				
	Status: öffentlich				
	Aktenzeichen:				
Federführender Geschäftsbereich:	Datum: 24.03.2014				
Finanzen	Verfasser: Frau Stoffregen				
Vorläufiger Jahresabschluss 2012 zur Kenntnisnahme und Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2012					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
08.04.2014	Gemeindevertretung Bernstorf				

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bernstorf nimmt den vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2012 i. d. F. vom 13.03.2014 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Bernstorf beschließt für diesen Teil des Jahresabschlusses die Entlastung des Bürgermeisters.

Für die nicht genehmigte überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 700,00 Euro und die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 4.163,68 Euro wird die Notwendigkeit anerkannt.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2012 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind.

Die Entlastung bezieht sich somit auf den vorläufigen Jahresabschluss, der gemäß § 60 Abs. 2 und 3 KV M-V aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen besteht und dem als Anlagen der Rechenschaftsbericht, die Forderungsübersicht, eine Verbindlichkeitenübersicht und eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt wurden. Unvollständig ist der Jahresabschluss hinsichtlich der Bilanz, des Anhangs und der Anlagenübersicht. Somit entspricht der Entlastungsbeschluss nicht vollständig den Vorgaben des § 60 KV M-V, sondern bezieht sich lediglich auf die vorgelegten Teile des Jahresabschlusses.

Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 KV M-V in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2012 zu empfehlen.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Anlage/n:

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses 2012
Vorläufiger Jahresabschluss 2012

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses

der Gemeinde Bernstorf

für das Jahr 2012

**durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land**

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde**
- 3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse**
- 4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen**
- 5. Vorjahresabschluss**
- 6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**
- 7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung /
zum Rechnungswesen**
- 8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**
- 9. Abschließender Prüfungsvermerk**
 - 9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen**
 - 9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk**
 - 9.3 Entlastungsvorschlag**
- 10. Anlagen**

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2012 und des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Bernstorf zum 31.12.2012 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3 a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2012, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigelegt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

Die Prüfung erfolgte bis zur Bildung des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses am 25.11.2013 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Grevesmühlen-Land.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde

Der Rechenschaftsbericht ist dem Jahresabschluss als Anlage beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Beurteilung der Lage der Gemeinde im Lagebericht zutreffend ist.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur

Die Gemeinde Bernstorf ist eine amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen - Land und befindet sich im Landkreis Nordwestmecklenburg. Das Amt Grevesmühlen - Land bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Grevesmühlen. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Gemeinde Bernstorf sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Bernstorf hat keine Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet. Sie verfügt zudem über keine Sondervermögen.

4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Einwohnerentwicklung und territoriale Verhältnisse sind im Rechenschaftsbericht dargestellt.

Die Verschuldung zum 31.12.2012 betrug 141,0 (Vorjahr: 147,7) T€, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 428,5 (Vorjahr: 435,82) Euro je Einwohner entspricht.

Das Steueraufkommen 2012 betrug 101,8 (Vorjahr 94,1) T€, was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 305,85 (Vorjahr: 277,65) Euro je Einwohner entspricht.

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Haushalt der Gemeinde sind im Berichtsjahr die Seniorenbetreuung, der Zuschuss an die FFW sowie die Sportanlage.

5. Vorjahresabschluss

Die Gemeindevertretung hat den Prüfbericht der Rechnungsprüfer Jahresabschluss 2011 zum Zeitpunkt der Berichterstellung noch nicht zur Kenntnis genommen und die Feststellung des Jahresabschlusses 2011 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2011 noch nicht beschlossen.

Die Veröffentlichung in der Ostsee-Zeitung ist demnach noch nicht erfolgt.

6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

6.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen)
- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- der vorläufige Rechenschaftsbericht
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Verwaltungsumlage
- die Auftragsvergaben
- das Produkt Gemeindestraßen

Ausdrücklich nicht Gegenstand dieser Prüfung waren:

- Bilanz und Anhang zur Bilanz
- Anlagenübersicht, Sonderpostenübersicht
- Inventur / Inventar
- Abschreibungssätze

Diese sind mit der endgültigen Fertigstellung des Jahresabschlusses vorzulegen.

6.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen - Land haben keine eigenen Rechnungsprüfungsausschüsse eingerichtet. Sie bedienen sich stattdessen des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Dieser hat die örtliche Prüfung durchgeführt.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 13 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen im Februar 2013 und erstreckten sich hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte bis in den Februar 2014.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind uns alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie die Leiterin der Stadtkasse, Frau Pawlowski, (ab Juni 2013 Herr Filter) zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

7.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 06.08.2008, Neufassung vom 04.03.2011, zuletzt geändert am 04.12.2013
- Dienstanweisung über die Unterschriftenbefugnis und das Zeichnungsrecht für Kassenanordnungen in der Stadt Grevesmühlen vom 09.01.2009
- Dienstanweisung zu den Übergangsregelungen vom kameralen auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen vom 06.10.2008
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen - Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 25.02.2013, zuletzt geändert am 12.12.2013 diversen Änderungen
- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.01.2001

Gesonderte Dienstanweisungen für die Anlagenbuchhaltung und für die Kosten- und Leistungsrechnung sind nicht vorhanden. Deren Erstellung wird dringend empfohlen.

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD Version 4.2.3. der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt über die Niederlassung Support Nord in Schwentinental.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung in Inventarverwaltung.

Weiterhin wird folgende rechnungslegungsrelevante Software eingesetzt:

- Fidelis HR
- GISAL (für Altbestände), Geo-Isy bis 2014/Flexi – Gis ab 2014
- IKOL-OWI
- Kita – Verwaltung bis 2013
- Limes - Bauhof
- HSH Meso
- Nordholz Schuldenverwaltung
- SFirm
- Schiller Vollkomm

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software

wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Eine Kosten- und Leistungsrechnung wird derzeit für die Stadt Grevesmühlen eingerichtet. Die Verwaltung konzentriert sich zunächst vorrangig auf die Erstellung der Eröffnungsbilanzen. Nach Aussage der Verwaltung soll anschließend für alle Gemeinden eine interne Leistungsverrechnung eingeführt werden.

Interne Leistungsverrechnungen werden teilweise vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die wesentlichen Produkte wurden Ziele formuliert. Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades wurden für das Haushaltsjahr nicht festgelegt

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über Excel geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgt in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse, sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigelegt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen. Das Inventar wird mit Strichcode-Etiketten versehen. Eine umfassende Prüfung der Vermögenserfassung wird mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der amtlichen Tabelle gebildet. Auch hier wird die umfassende Prüfung mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz stattfinden.

Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann den Ausdruck eines vorläufigen Jahresabschlusses vom 13.03.2014 (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Prüfungsfeststellung:

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der

Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2012 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.

Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen.

Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungsstetigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf dem Haushaltsplan 2012 auf. Stichprobenartige Prüfungen ergaben, dass Erträge und Aufwendungen unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans auf den richtigen Konten und unter den richtigen Posten der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

Außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen wurden nicht erfasst. Somit waren außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auch nicht im Anhang zu erläutern.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen und zu den Vorjahresergebnissen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen und zu den Vorjahresergebnissen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist die Stadt Grevesmühlen Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden. Daher verfügt die Gemeinde über keinen Bargeldbestand. Die Bestände werden über Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Grevesmühlen geführt.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne diese Unterschriften erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Annahme in der Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Investitionskredite wurden 2012 nicht veranschlagt und nicht aufgenommen. Im Jahr 2012 war eine Umschuldung aufgrund Ablaufs der Zinsbindung zum 30.11.2012 geplant. Jedoch verbleibt das Darlehen bei der DGHyp, da die Bank das günstigste Angebot mit 2,19 % Zinsen gemacht hat. Zum Ablauf der Zinsbindung am 30.11.2022 wird es komplett getilgt sein.

Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation und nach den Bewirtschaftungseinheiten und Zuständigkeiten) gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmenplanes wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Gemeindevertretung festgesetzten Wertgrenze (2.000 Euro) maßnahmengenaue.

Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung erreicht.

Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren nicht ausgeglichen.

Anhang

Der Anhang ist mit dem endgültigen Jahresabschluss einzureichen.

Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht ist übersichtlich und verständlich aufgestellt. Er enthält alle wichtigen Angaben zur Lage der Gemeinde, zur Vermögens- und Finanzlage, zur Ertragslage, zu Vorgängen von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres und zur Gliederung der Teilhaushalte, soweit dies ohne Bilanzwerte möglich ist. Er enthält ferner einen Prognose- und einen Risikobericht. Die Lage der Gemeinde und der Verlauf des Haushaltsjahres werden so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Der Rechenschaftsbericht enthält eine ausgewogene und umfassende Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die Angaben im Rechenschaftsbericht zur Ertragslage und zur Finanzlage stimmen mit der Ergebnisrechnung bzw. der Finanzrechnung überein.

Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist keine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt. Diese ist mit dem endgültigen Jahresabschluss nachzureichen.

Forderungsübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Forderungsübersicht beigelegt.

Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt.

Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Der Rechenschaftsbericht geht ausführlich auf die zu übertragenden Haushaltsermächtigungen ein. Es liegen Beschlüsse der Gemeindevertretung zur Übertragung vor.

Dem Jahresabschluss ist keine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt. **Diese ist zur Vorlage an die Gemeindevertretung beizufügen.**

7.2 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

a) Auftragsvergaben 2012

Die Prüfung der Auftragsvergaben der Gemeinden und des Amtes für das Haushaltsjahr 2012 fand vom 19.02.2013 bis 21.03.2013 statt. Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Grundsätze, nach denen in der Verwaltungsgemeinschaft Auftragsvergaben vorgenommen werden.

Gemäß Kommunalprüfgesetz sind mindestens 10 Prozent der Auftragsvergaben zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu eine Auswahl aus den gesamten Auftragsvergaben der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und der Stadt getroffen. Dies betraf Maßnahmen in den Gemeinden Börzow, Bernstorf, Mallentin, Plüschow, Roggenstorf, Rüting, Testorf-Steinfurt, Upahl, Gägelow und Warnow. Die diesbezüglichen Prüfungsfeststellungen sind in gesondertem Protokoll vermerkt.

In der Gemeinde Bernstorf wurde der Einbau einer Stahl-Faltschiebetor im Feuerwehrgerätehaus geprüft (Produktsachkonto: 11401.0960-006). Im Anschluss an den Beschluss des Haushaltsplanes 2012 wurde am 14.02.2012 die Auftragsvergabe an den günstigsten Anbieter, der Fa. Duwe beschlossen. Vorher erfolgte eine freihändige Vergabe, auf die 6 Angebote abgegeben wurden. Im Haushalt waren 9.500 Euro vorgesehen, da ursprünglich der Einbau eines Sektionaltors vorgesehen war. Diese Variante wurde jedoch verworfen und ein Stahl-Faltschiebetor eingebaut. Somit waren die Kosten mit rund 5.350 deutlich geringer als geplant. Alle vorliegenden Angebote waren in einem Preisspiegel aufgelistet, der zur Beschlussfassung vorlag. Da bei der Montage festgestellt wurde, dass falsche Dichtungen geliefert wurden, wurden vorerst nur 80 % der Rechnungssumme

ausgezahlt. Der Mangel ist inzwischen behoben und der Restbetrag ausgezahlt. Es wurde empfohlen, zukünftig die Angebotsvergleiche (Preisspiegel) in Kopie hinter die Rechnung zu heften.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Auftragsvergaben 2012 keine negativen Prüfungsfeststellungen.

b) Prüfung der Verwaltungsumlage 2012

Durch die Konstruktion der Verwaltungsgemeinschaft von Amt-Grevesmühlen – Land und Stadt Grevesmühlen bildet die Verwaltungsumlage, die das Amt an die Stadt zu zahlen hat, die wesentliche Größe bei der Berechnung der Amtsumlage, die wiederum von den Gemeinden an das Amt gezahlt wird. Daher legt der Rechnungsprüfungsausschuss besonderes Augenmerk auf die Prüfung der Verwaltungsumlage.

Zur Prüfung lagen alle Kassenbelege der für die Abrechnung relevanten Konten des Jahres 2012 vor. Seitens der Verwaltung wurden die Ursachen für den Anstieg der Verwaltungsumlage gegenüber dem Vorjahr dargelegt. Fragen zur Abrechnung, diversen Konten und einzelnen Buchungsvorgängen wurden geklärt. Die Stadt hat seit 2011 ein umfangreiches Sicherungskonzept umgesetzt und auch ein Personalentwicklungskonzept aufgestellt und jährlich fortgeschrieben, über welches der Amtsausschuss informiert wurde. Mit diesem Sicherungskonzept erreicht die Stadt Grevesmühlen einen Konsolidierungseffekt von 1 Mio. Euro pro Jahr. Dieser Effekt wird über die Verwaltungsumlage zum Teil an das Amt weiter gereicht.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zur Abrechnung der Verwaltungsumlage keine negativen Prüfungsfeststellungen.

c) Produkt 54101 Gemeindestraßen – Belegprüfung

Es fanden stichprobenartige Prüfungen statt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Belegprüfungen keine negativen Prüfungsfeststellungen.

8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

8.1 Vermögenslage

Endgültige Aussagen zur Vermögenslage können erst nach Fertigstellung der Bilanz getroffen werden.

Der Rechenschaftsbericht geht jedoch auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das voraussichtliche Eigenkapital ein.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 352.513,62 Euro. Sie erhöhten sich aufgrund des positiven Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen zum 31.12.2012 um 21.819,37 Euro auf 374.332,99 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

8.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von +33.303,14 Euro ausreichend (Vorjahr: +48.941,23 Euro), die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (6.765,67 Euro) sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik zu decken. Der Saldo hat sich gegenüber der Planung um 64.603,14 Euro und damit erheblich verbessert. Somit können selbst erwirtschaftete Finanzmittel in Höhe von 26.537,47 Euro zur Investitionsfinanzierung eingesetzt und insoweit Kreditfinanzierungen der Investitionen verhindert werden.

Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant und nicht erforderlich.

8.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -75.810,51 Euro (Vorjahr: +18.963,59 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von -471,4 T€ (Vorjahr: -376,5 T€), der um 36,8 T€ (Vorjahr: +34,6 T€) über dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

8.4 Teilrechnungen

Die Teilrechnungen sind dem Jahresabschluss beigelegt. Wesentliche Abweichungen zur Planung werden im Rechenschaftsbericht erläutert. Nach Fertigstellung der Schlussbilanz ist der Bericht hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten zu überarbeiten.

9. Abschließender Prüfungsvermerk

9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss auf Basis der Finanzrechnung ist vollständig und richtig. Belegprüfungen führten zu keinen Beanstandungen. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar.
- Schwerpunkt der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildeten die Auftragsvergaben und die Verwaltungsumlage. Beide Prüfungsschwerpunkte führten zu keinen Beanstandungen.
- Der Jahresabschluss auf Basis der Ergebnisrechnung ist aufgrund der fehlenden Eröffnungsbilanzen hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten unvollständig. Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen. Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2012 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.
Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis der Finanzrechnung.
 Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen.
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sind geordnet. Allerdings kann die Gemeinde keinen vollständigen Haushaltsausgleich vorweisen. In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -75.810,51 Euro (Vorjahr: +18.963,59 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von -471,4 T€. In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von +33.303,14 Euro ausreichend (Vorjahr: +48.941,23 Euro), die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (6.765,67 Euro) sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik zu decken. Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 352.513,62 Euro. Sie erhöhten sich aufgrund des positiven Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen zum 31.12.2012 um 21.819,37 Euro auf 374.332,99 Euro.

9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk 1)

Nach § 1 Absatz 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Von dieser Möglichkeit macht die Gemeinde Gebrauch. Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den vorläufigen Jahresabschluss - bestehend aus vorläufiger Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und den Teilrechnungen - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Gemeinde Bernstorf

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung gemäß § 127 Abs. 2 KV M-V erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Bernstorf sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Für die Gemeinde Bernstorf besorgt die Stadt Grevesmühlen die Kassengeschäfte und führt das Rechnungswesen.

¹⁾ Eine Verwendung des Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsausschusses. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und / oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses, sofern hierbei der Bestätigungsvermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsausschusses hingewiesen wird.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde daher im Umfang auf ein erforderliches Maß eingeschränkt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit, die Erteilung der Kassenanordnungen, das eigene Rechnungswesen der Gemeinde, die Berücksichtigung von Entscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungswesens einbezogen.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde.

Der Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 26.03.14
Ort / Datum

U. Weiß

Weiß

Vorsitzender des gemeinsamen
Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen
- Land

9.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bernstorf beschließt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2012 i. d. F. vom 13.03.2014.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2012 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2012 zu empfehlen.

10. Anlagen

- 10.1 Geprüfter vorläufiger Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.1.1 Vorläufige Ergebnisrechnung
 - 10.1.2 Finanzrechnung
 - 10.1.3 Vorläufige Teilrechnungen
- 10.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.2.1 Rechenschaftsbericht
 - 10.2.2 Forderungsübersicht
 - 10.2.3 Verbindlichkeitenübersicht
 - 10.2.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Rechenschaftsbericht

Anlage zum vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf für das Haushaltsjahr 2012

Stand: 13.03.2014

Gemeinde Bernstorf

Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

Gliederung des Rechenschaftsberichtes

Der Rechenschaftsbericht ist wie folgt gegliedert:

	Seite
A. Rechtsgrundlagen	3
B. Lage der Gemeinde	4
C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde	5
D. Ertragslage der Gemeinde	16
E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres	17
F. Teilhaushalte	18
G. Prognosebericht	20
H. Risikobericht	20

A. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2012 wurde auf der Grundlage des § 60 KV M-V und des § 42 GemHVO-Doppik und unter Beachtung der Vorschriften des § 49 GemHVO-Doppik erstellt.

Der vorläufige Jahresabschluss dient der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Er enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss wird der Gemeindevertretung nach Fertigstellung der Bilanz vorgelegt. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind sowie Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

B. Lage der Gemeinde Bernstorf

B. 1 Organisation der Gemeinde

Die rechtliche Struktur der Gemeinde stellt sich wie folgt dar:

Die Gemeinde Bernstorf ist amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen-Land. Das Amt ist Teil des Landkreises Nordwestmecklenburg. Dem Amt Grevesmühlen-Land gehören zum 31.12.2012 weiterhin folgende Gemeinden an:

Börzow
Plüschow
Gägelow
Mallentin
Roggenstorf
Rüting
Testorf-Steinfurt
Upahl
Warnow

Das Amt Grevesmühlen-Land bildet seit dem 01.01.2004 nach § 126 Abs. 1 Satz 3 Ziffer 2 in Verbindung mit § 167 KV M-V mit der Stadt Grevesmühlen eine Verwaltungsgemeinschaft, verbunden mit gleichzeitiger Aufgabenübertragung nach § 165 KV M-V. Grundlage hierfür ist der öffentlich-rechtliche Vertrag vom 19.11.2003, genehmigt durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde am 20.11.2003. Die Gemeinde unterhält somit keine eigene Verwaltung sondern bedient sich der Verwaltung der Stadt Grevesmühlen.

Die Organe der Gemeinde sind:

1. Der Bürgermeister, Herr Günter Cords.
2. Die Gemeindevertretung, welche neben dem Bürgermeister aus weiteren 5 Mitgliedern besteht.

Kommunalwahlen fanden am 07. Juni 2009 statt.

B. 2 Rahmenbedingungen

Gemeindegebiet und -charakteristik

Die Gemeinde Bernstorf liegt im Nordwesten von Mecklenburg-Vorpommern im Landkreis Nordwestmecklenburg und umfasst die Ortsteile Bernstorf als Hauptort, Bernstorf-Ausbau, Jeese, Strohkirchen, Pieverstorf und Wölschendorf.

Das Territorium der gesamten Gemeinde Bernstorf umfasst eine Fläche von ca. 1.756 ha.

Die Wirtschaftsstruktur der Gemeinde wird im Wesentlichen durch acht landwirtschaftliche Einzelbetriebe bestimmt. Diese bewirtschaften zusammen rund 1.377 ha oder 96,5 % der gesamten landwirtschaftlichen Fläche. Forstwirtschaftlich werden ca. 136 ha genutzt.

Bevölkerungsentwicklung

Zum 31.12.2012 waren in der Gemeinde Bernstorf 333 Einwohner und somit 10 Einwohner weniger als im Vorjahr gemeldet. Nach einem leichten Anstieg im Jahr 2010 ist die Einwohnerzahl weiterhin abgesunken, da die Wegzüge die Zuzüge überstiegen.

Bevölkerungsstand lt. Statistischem Amt	31.12.2000	31.12.2005	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012
Einwohner	344	345	352	339	329

C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

C.1 Zusammengefasstes Ergebnis

C.1.1 Bilanz

Die Bilanz zum Schluss des Haushaltsjahres wurde aufgrund der noch nicht festgestellten Eröffnungsbilanz zum 1.1.2010 noch nicht aufgestellt.

C.1.2 Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -75.810,51 Euro (Vorjahr: +18.963,59 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von -471,4 T€ (Vorjahr: -376,5 T€), der um 36,8 T€ (Vorjahr: +34,6 T€) über dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

Die Ergebnisverschlechterung gegenüber dem Planansatz resultiert hauptsächlich aus den Überschreitungen bei den Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 46.016,89 Euro, die im Zusammenhang mit den nicht geplanten Aufwendungen für die Straßenunterhaltung stehen. Für die Sanierung der Straße von Wölschendorf nach Vitense wurden 80.000 Euro als überplanmäßige Auszahlung durch die Gemeindevertretung beschlossen, die zu einem großen Teil aus den bereits mehrfach verschobenen Investitionsauszahlungen gedeckt wurden.

Der Überschreitung der Mehraufwendungen stehen folgende Ergebnisverbesserungen gegenüber:

1. Mehrerträge in der Grundsteuer B von 2.620,84 Euro,
2. Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 1.038,52 Euro,
3. Mehrerträge bei den Konzessionsabgaben von 2.977,56 Euro,
4. Mehrerträge bei den Zinsen und sonstigen Finanzerträgen von 7.529,23 Euro, davon 5.164,67 Euro aus Termin- und Festgeldanlagen und 2.514,56 Euro aus den Beteiligungen am Anteilseignerverband,
5. Minderaufwendungen für Personal von 6.228,76 Euro.

C.1.3 Finanzrechnung

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von +33.303,14 Euro ausreichend (Vorjahr: +48.941,23 Euro), die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (6.765,67 Euro) sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik zu decken. Der Saldo hat sich gegenüber der Planung um 64.603,14 Euro und damit erheblich verbessert. Somit können selbst erwirtschaftete Finanzmittel in Höhe von 26.537,47 Euro zur Investitionsfinanzierung eingesetzt und insoweit Kreditfinanzierungen der Investitionen verhindert werden.

Die geplanten Investitionen in Höhe von 390.300 Euro wurden im Haushaltsjahr mit einer tatsächlichen Umsetzung von 17.275,43 Euro enorm unterschritten. Die wesentlichen Auszahlungen im Haushaltsjahr betrafen

- den Einbau eines Faltschiebetors in der Freiwilligen Feuerwehr mit 5.350,24 Euro,
- die Anschaffung eines Rasentraktors mit 4.750,00 Euro,

- den Kauf von 4 Meldeempfängern für die Feuerwehr mit 1.328,04 Euro,
- die Umstellung der Feuerwehr auf digitale Alarmierung mit 2.693,50 Euro und
- die Baugrunduntersuchung für die Straßenbaumaßnahme von Jeese nach Wölschendorf mit 3.027,36 Euro.

Die Baumaßnahme selbst wurde nicht umgesetzt, weil die beantragten Fördermittel nicht bewilligt wurden.

Ermächtigungen wurden für die Umstellung der Feuerwehr auf digitale Alarmierung in Höhe von 1.700,00 Euro in das Jahr 2013 übertragen.

Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant und nicht erforderlich.

Die geplanten Investitionszuwendungen für die Investitionen des Haushaltsjahres (222.600 Euro) wurden in Höhe von 12.393,82 Euro realisiert. Diese betreffen die investiven Schlüsselzuweisungen in Höhe von 9.700,32 Euro und die Zuwendungen für die digitale Alarmierung der Feuerwehr in Höhe von 2.693,50 Euro.

Zusätzlich wurden Einzahlungen aus Vorräten in Höhe von 958,91 Euro für ein Grundstück in Wölschendorf getätigt.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 352.513,62 Euro. Sie erhöhten sich aufgrund des positiven Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen zum 31.12.2012 um 21.819,37 Euro auf 374.332,99 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

C.1.4 Haushaltsausgleich

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung erreicht.

Haushaltssicherungskonzept

Die Gemeindevertretung hat im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2011 erstmalig ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Das Konzept wird seitdem mit der Haushaltsplanung jährlich fortgeschrieben.

C.2 Darstellung der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde**C.2.1 Anlagevermögen****C.2.1.1 Investitionen**

Die wesentlichen Investitionen betreffen:

	Bezeichnung der Maßnahme	TEUR
1.	Umstellung der Feuerwehr auf digitale Alarmierung	2,6
2.	geringwertige Wirtschaftsgüter Feuerwehr (Meldeempfänger)	1,3
3.	Faltschiebetor Feuerwehr	5,4
4.	Rasentraktor	4,7
5.	Straßenbau	3,0
	Insgesamt	17,3

Ermächtigungen wurden in Höhe von 1.700 Euro in das Haushaltsjahr 2013 übertragen (siehe Pkt. C1.3).

Die Finanzierung der Investitionen erfolgte aus:

Bezeichnung der Finanzierungsart	Haushaltsjahr 2012 TEUR	Haushaltsvorjahr 2011 TEUR
1. laufender Finanzmittelüberschuss	26,5	42,3
2. Zuwendungen	12,4	4,2
3. Beiträge und ähnliche Entgelte	0,0	
4. Kredite für Investitionen		
5. Anlagenverkäufe	1,0	0,0
Finanzierungsinstrumente, die Kreditaufnahmen		
6. wirtschaftlich gleich kommen	0,0	
Insgesamt	39,9	46,5

Zum Bilanzstichtag bestehen keine in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründet haben. Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in das Haushaltsfolgejahr übertragen.

C.2.2. Umlaufvermögen**C.2.2.1. Vorräte**

Aufgrund der Beschlüsse der Gemeindevertretung stehen folgende Immobilien zum Verkauf:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe
Bernstorf	1	78/2	31399 m ²
Bernstorf	1	157	5300 m ²
Bernstorf	1	162/5	111 m ²
Pieverstorf	1	19	1287 m ²
Pieverstorf	1	20	4738 m ²
Jeese	1	12/13	7187 m ²
Jeese	1	18	4006 m ²

Diese sind vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen umgegliedert worden.

Die Gemeinde erwartet hieraus Veräußerungserlöse von ca. 37 T€.

C.2.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**C.2.2.3 Kennzahlen zu den Forderungen**

Es bestehen Forderungen in Höhe von 390,4 TEUR. Diese resultieren im Wesentlichen aus Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand mit 374,3 TEUR und aus Wohnungsbewirtschaftung mit 15,4 TEUR.

Es wurden Wertberichtigungen in Höhe von 3,1 TEUR vorgenommen.

Zum vorhergehenden Haushaltsjahr hat sich der Wert der Forderungen um 18,8 TEUR erhöht.

Zum Bilanzstichtag sind

	Haushaltsjahr 2012 TEUR	Haushaltsvorjahr 2011 TEUR
1. befristet niedergeschlagen	3,1	3,1
2. unbefristet niedergeschlagen davon Insolvenzen	0,0	0,0

Im Haushaltsjahr wurden Forderungen erlassen:

	Haushaltsjahr 2012 TEUR	Haushaltsvorjahr 2011 TEUR
erlassene Forderungen	0,0	0,0
davon Kleinbeträge	0,0	0,0

Zum Bilanzstichtag bestehen Forderungen

	Haushaltsjahr 2012 TEUR	Haushaltsvorjahr 2011 TEUR
1. bei denen die Vollziehung ausgesetzt ist	0,0	0,0
2. die gestundet sind	0,6	0,0
davon verzinsliche Stundung	0,6	0,0
davon unverzinsliche Stundung	0,0	0,0

Das Verhältnis zwischen öffentlich-rechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten öffentlich-rechtlichen Entgelten, Steuern und ähnlichen Abgaben beträgt 0 Prozent. Die in der Forderungsübersicht dargestellten Forderungen werden als Minusbestand ausgewiesen. Es handelt sich somit um Überzahlungen, die als Verbindlichkeiten auszuweisen sind. Die Umbuchung zwischen den Bilanzkonten erfolgt mit dem endgültigen Jahresabschluss.

Das Verhältnis zwischen privatrechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten privatrechtlichen Entgelten beträgt 27 Prozent (Vorjahr 36 Prozent).

C.2.2.5 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen am 01.01.2012 352.513,62 Euro. Sie erhöhten sich aufgrund des positiven Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und

Auszahlungen zum 31.12.2012 um 21.819,37 Euro auf 374.332,99 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

C.2.2.6 Kennzahlen zur Liquidität

Die **Liquidität I. Grades** beträgt 216 (Vorjahr: 508) Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel decken kann. Die hohe Überdeckung entsteht aufgrund des erheblichen Kassenbestandes.

Die **Liquidität II. Grades** beträgt 225 (Vorjahr: 535) Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel und kurzfristige Forderungen decken kann. Die hohe Überdeckung entsteht aufgrund des erheblichen Kassenbestandes.

Die **Liquidität III. Grades** beträgt 225 Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel, kurzfristige Forderungen und Vorräte decken kann. Der Wert entspricht dem der Liquidität II. Grades, da die Gemeinde nicht über Vorräte verfügt.

C.2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Es wurde ein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 308,69 Euro (Vorjahr: 332,32 Euro) gebildet, der die Winterdienstleistungen für das Folgejahr betrifft.

C.2.4. Schulden**C.2.4.1 Verbindlichkeiten**

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2012 beträgt der Schuldenstand der Gemeinde aus Investitionskrediten 147.743,77 Euro, was einer Pro-Kopf-Verschuldung bei 329 Einwohnern von 449,07 Euro je Einwohner entspricht. Es handelt sich um vier Darlehen bei unterschiedlichen Kreditinstituten.

Durch planmäßige Tilgung in Höhe von insgesamt 6.765,67 Euro hat sich der Schuldenstand zum Jahresende 2012 auf 140.978,10 Euro und somit auf 428,50 Euro/EW reduziert.

Im Jahr 2012 war eine Umschuldung aufgrund Ablaufs der Zinsbindung zum 30.11.2012 geplant. Jedoch verbleibt das Darlehen bei der DGHyp, da die Bank das günstigste Angebot mit 2,19 % Zinsen gemacht hat. Zum Ablauf der Zinsbindung am 30.11.2022 wird es komplett getilgt sein.

Die Kredite lassen sich folgenden Maßnahmen zuordnen:

Kreditaufnahme für	Jahr der Aufnahme	Ursprungsbetrag	letzte Umschuldung	aktuelles Kreditinstitut	aktueller Zinssatz	Fest bis	Restschuld bei Auslaufen Zinsfestschreibung	Stand 01.01.2012	Tilgung 2012	Zinsen 2012	Stand 31.12.2012
Modernisierung 2 WE Nebenstraße 27 a/b Bernstorf	1998	26.894	2008	DKB	4,82 %	30.11.2023	0	16.136	1.345	753	14.792
Modernisierung Wohnblöcke Bernstorf	2000	67.388		DKB	3,23 %	30.11.2020	39.185	56.818	1.959	1.811	54.858
	2000	73.626		LFI	2,0 %	31.12.2020	34.133	55.114	1.947	1.366	53.167
div. Straßenbau-maßnahmen	1998	33.991		DG Hyp	5,61 %	30.11.2012	18.161	19.675	1.514	1.157	18.161

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. Leasing) getätigt.

Ermittlung der zulässigen Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie ähnlicher Verbindlichkeiten:

	Haushaltsjahr 2012 TEUR	Haushaltsvorjahr 2011 TEUR
Bruttoinvestitionen	17,3	2,8
- Zuwendungen	12,4	4,2
- Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0
- Ertragszuschüsse Dritter	0,0	0,0
= Zulässige Aufnahme von Krediten	4,9	-1,4

Die Gemeinde hat keine Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aufgenommen und somit die zulässige Grenze nicht überschritten.

Die Tilgungen (6.765,67 €) unterschreiten die planmäßigen Abschreibungen abzüglich der Auflösung von Sonderposten, so dass die planmäßigen Tilgungen durch die Abschreibungen finanziert werden können.

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurden im Haushaltsjahr nicht in Anspruch genommen.

Außerdem bestehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 3.239,15 Euro und sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 117.283,46 Euro, die hauptsächlich die Schlussrechnungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude betreffen und im Jahr 2013 gezahlt wurden. Hierin enthalten sind auch die Schlussrechnungen für die Sanierung der Straße von Wölschendorf nach Vitense in Höhe von rd. 99,7 T€.

C. 2.4.2 Rückstellungen

Die aus dem Vorjahr bestehenden Rückstellungen in Höhe von 14.823,88 Euro für noch ausstehende Schulkosten bleiben bestehen. Hier wurde im Jahr 2013 eine teilweise Auflösung vorgenommen.

C. 2.4.3. Passive Rechnungsabgrenzung

Ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten wurde nicht gebildet.

C.2.5 Aufwandsrückstellungen

Es wurden keine neuen Aufwandsrückstellungen gebildet.

C.2.6 Eigenkapital

C.2.6.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012 wurden am 14.02.2012 durch die Gemeindevertretung beschlossen.

Der Ergebnishaushalt weist einen Jahresfehlbetrag von -434.600 Euro aus.

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ist negativ und beträgt -31.300 Euro, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen betragen 6.900 Euro. Der Haushalt ist in der Planung somit nicht ausgeglichen. Der Finanzmittelfehlbetrag beläuft sich auf -199.000 Euro. Der Ausgleich des Finanzhaushaltes erfolgt durch die Abnahme der liquiden Mittel. Der Finanzmittelbestand sollte sich zum 31.12.2012 um 205.900 Euro auf 146.613,62 Euro verringern.

Ein Nachtragshaushalt wurde nicht erforderlich.

Der Jahresabschluss zeigt gegenüber den Planansätzen im Haushaltsplan wesentliche Abweichungen.

Die Planansätze der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um 10,9 T€ überschritten. Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben wurden die Ansätze geringfügig um 900 Euro, insbesondere bei der Grundsteuer B (+1,9 T€) überschritten. Hingegen gab es Unterschreitungen bei den privatrechtlichen Entgelten (-3,7 T€) hauptsächlich durch die Wohnungsvermietung und bei den Zuwendungen. Hier wurden die geplanten Zuwendungen für einen Bufdi nicht bewilligt und der Anteil der investiven Schlüsselzuwendungen (4,7 %) komplett in das Eigenkapital gebucht, weil der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen positiv ist. Die anderen Einzahlungsarten sind in etwa wie geplant eingetreten.

Der Planansatz aus Zins- und sonstigen Finanzeinzahlungen wurde um 7,6 T€ überschritten, was aus den Zinsen für Festgeldanlagen und einer erhöhten Ausschüttung aus den Aktien beim Anteilseignerverband resultiert.

Die Planansätze der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um 67,7 T€ unterschritten, davon bei den Personalauszahlungen um 6,3 T€ und bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (insbesondere bei den ☐ewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwendungen) um 61,9 T€. Die Auszahlungen für die Straßensanierung wurden größtenteils erst im Folgejahr getätigt.

Die Auszahlungen für Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen und die sonstigen laufenden Auszahlungen sind in etwa wie geplant eingetreten.

Im Jahr 2012 wurden außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen wie folgt getätigt.

Gemeinde Bernstorf

Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

ü/a*	Produkt	Sachkonto	Betrag	Deckung aus	Sachverhalt	Beschluss	
						durch	am
a	11401	0230-007	126,29	11401.5292	Rückabwicklung einer nicht benötigten Dienstbarkeit für ein Flurstück in Strohkirchen	Bürgermeisterin	07.08.2012
ü	12601	0910-001**)	700,00	12601-2331-001	digitale Handsprechfunkgeräte teurer als geplant, gedeckt durch <u>Zuwendung</u>	Bürgermeisterin	30.01.2013
ü	54101	52338	11.500,00	42401.523131	Sanierung der Straße von Wölschendorf nach Vitense	GVS	06.12.2012
			58.500,00	54101.0960-003			
			10.000,00	55201.52311			
Summe			80.826,29				

*ü=Überplanmäßig, a=außerplanmäßig

**) Beschluss durch Gemeindevertretung erforderlich

Außerdem entstanden Haushaltsüberschreitungen bei folgenden Konten:

Produkt	Sachkonto	Planansatz	Überschreitung	Sachverhalt
11402	0910-008	4.000,00	750,00	Kauf des Rasentraktors
12601	52491	0,00	70,00	Zuschuss an Jugendfeuerwehr
12601	5613	-	81,00	Reisekosten für die Feuerwehr
61101	5431	300,00	19,95	Gewerbesteuermulage
61101	54421	75.500,00	3.242,73	Kreisumlage
Summe:			4.163,68	

Den Überschreitungen stehen Mehrerträge in Höhe von 16.161,20 Euro gegenüber, so dass eine Deckungsfähigkeit gegeben ist.

Für die nicht genehmigte überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 700,00 Euro und die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 4.163,68 Euro wird durch Beschluss der Gemeindevertretung im Rahmen des Jahresabschlusses die Notwendigkeit anerkannt.

C.2.6.2 Eigenkapitalentwicklung

Die Eigenkapitalentwicklung wird mit dem endgültigen Jahresabschluss dargestellt.

C.2.7 Darstellung der Finanzlage der Gemeinde**Verkürzte Finanzrechnung der Gemeinde Bernstorf zum 31.12.2012**

	Vorjahr 2011 T€	Haushaltsjahr 2012 T€	Veränderung	
			T€	%
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	36,4	23,1	-13,3	-37
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und Auszahlungen	12,5	10,2		-18
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,0	0,0	
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	48,9	33,3	-15,6	-32
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4,2	12,4	8,2	195
2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,0	0,0	
3. Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen sowie sonstige Investitionseinzahlungen	0,0	1,0	1,0	
Zwischensumme abzüglich	4,2	13,4	9,2	219
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen, Veräußerung von Vorräten sowie sonstigen Investitionsauszahlungen	-2,8	-17,3	-14,5	518
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1,4	-3,9		-379
Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	50,3	29,4		-42
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen abzüglich	0,0	0,0	0,0	
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-6,6	-6,8	-0,2	3
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-6,6	-6,8		3
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,0	0,0	
Zunahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse abzüglich		0,0		
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,0		
Abnahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse		0,0	0,0	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0	0,0	0,0	
Abnahme der Forderungen im Rahmen der Einheitskasse				
Zunahme der Forderungen im Rahmen der Einheitskasse	43,7	21,8		-50
Veränderung der Forderungen im Rahmen der Einheitskasse	-43,7	-21,8		-50
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-50,3	-28,6	21,7	-43

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 23,1 T€ (Vorjahr: 36,4 T€).

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit wird erhöht um den Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen in Höhe von 10,2 T€ (Vorjahr: 12,5 T€).

Die Entwicklung der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen wird wesentlich geprägt durch das aktuelle Zinsniveau und die Ausschüttungen aus den Aktien, die die Gemeinde beim Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG hält.

Per Saldo verbleibt ein positives ordentliches Ergebnis und somit ein Überschuss der laufenden Einzahlungen über die laufenden Auszahlungen, so dass entsprechend Mittel zur Finanzierung der Investitionen zur Verfügung stehen.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit resultieren im Haushaltsjahr aus Zuwendungen und Grundstücksverkäufen.

Die Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden planmäßig getilgt. Ein Kredit wurde verlängert (siehe auch C.2.4.1).

Gemeinde Bernstorf
Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

D. Ertragslage der Gemeinde

Verkürzte Ergebnisrechnung der Gemeinde Bernstorf zum 31.12.2012

	Vorjahr 2011 T€	Haushaltsjahr 2012 T€	Veränderung	
			T€	%
1. Steuern und ähnliche Abgaben, öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte, sonstige laufende Erträge	174,6	187,1	12,5	7
abzüglich Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, sonstige laufende Aufwendungen	-133,5	-224,9	-91,4	68
Zwischensumme	41,1	-37,8	-78,9	-192
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge, Kostenerstattungen und -umlagen, Erträge der sozialen Sicherung	101,9	102,7	0,8	1
abzüglich Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transferaufwendungen, Aufwendungen der sozialen Sicherung	-136,6	-150,8	-14,2	10
Zwischensumme	-34,7	-48,1	-13,4	39
laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	6,4	-85,9	-92,3	-1442
Finanzergebnis	12,5	10,1	-2,4	-19
außerordentliches Ergebnis		0,0	0,0	#DIV/0!
Jahresergebnis	18,9	-75,8	-94,7	-501
Netto-Einstellung in den Posten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,0	0,0	#DIV/0!

Keine Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen. Nach deren Berücksichtigung (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -471,4 T€.

D.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Ergebnisrechnung wird ein negatives laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von -85,9 T€ (Vorjahr: 6,4 T€) ausgewiesen.

Es wird verbessert um das Finanzergebnis in Höhe von 10,1 T€ (Vorjahr: 12,5 T€).

Per Saldo verbleibt ein negatives ordentliches Ergebnis in Höhe von -75,8 T€ (Vorjahr: +18,9 T€). Nach Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -471,4 T€ (Vorjahr: -376,5 T€).

Für die folgenden Haushaltsjahre wird dauerhaft ein Jahresfehlbetrag erwartet, da die Finanzausstattung der Gemeinde rückläufig ist.

D.3 Kennzahlen zur Ertragslage

D.3.1 Steuern und Umlagen

Der Betrag der Steuern und Abgaben pro Einwohner beträgt 309,57 Euro (Vorjahr: 277,65 Euro/EW).

Der Anteil der Steuern und Abgaben an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 35 Prozent (Vorjahr: 34 Prozent).

Der Betrag der Schlüsselzuweisungen pro Einwohner beträgt 309,41 Euro (Vorjahr: 283,92 Euro/EW).

Der Anteil der Schlüsselzuweisungen an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt wie im Vorjahr 35 Prozent.

Der Betrag der Kreisumlage pro Einwohner beträgt 240,91 Euro (Vorjahr: 216,97 Euro/EW).

Der Anteil der Kreisumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 21 Prozent (Vorjahr: 27 Prozent).

Der Betrag der Amtsumlage pro Einwohner beträgt 93,12 Euro/EW (Vorjahr: 81,02 Euro/EW).

Der Anteil der Amtsumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 8 Prozent (Vorjahr: 10 Prozent).

Der Betrag der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen pro Einwohner beträgt 577,25 Euro (Vorjahr: 282,42 Euro/EW).

D.3.2 Abschreibungen

Die Angaben werden mit dem endgültigen Jahresabschluss nachgereicht.

D.3.3 Zinsaufwand

Der Betrag des Zins- und sonstigen Finanzaufwandes pro Einwohner beträgt 15,46 Euro (Vorjahr: 15,09 Euro/EW).

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Nach dem Schluss des Haushaltsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

F. Teilhaushalte

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte, hinsichtlich der Investitionen wird auf Punkt 2.1.1 verwiesen.

Teilhaushalt 1:		Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1 bis 5

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
11101	Verwaltungssteuerung	-400	-297,12	-102,88
11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse	-6.300	-5.887,25	-412,75
11201	Personalwesen	-18.300	-16.641,23	-1.658,77
11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	-9.600	1.924,84	-11.524,84
11402	Sonstige zentrale Dienste	-7.200	-8.343,70	1.143,70
12101	Wahlen	0	0,00	0,00
12601	Allgemeiner Brandschutz	-19.300	-11.929,79	-7.370,21
21101	Schulkostenbeiträge Grundschule	-25.000	-21.676,02	-3.323,98
21501	Schulkostenbeiträge Regionalschule	-18.200	-13.488,25	-4.711,75
35101	Seniorenbetreuung	-800	-876,90	76,90
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-29.400	-26.354,38	-3.045,62
42401	Sportplatzanlage Bernstorf	-12.000	-48,82	-11.951,18
51101	Orts- und Regionalplanung	0	0,00	0,00
52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	17.600	20.381,37	-2.781,37
53801	Niederschlagswasserabeseitigung	0	-490,00	490,00
54001	Konzessionsabgaben	9.900	12.877,56	-2.977,56
54101	Gemeindestraßen	-299.800	-102.645,82	-197.154,18
54201	Rad-, Gehwege an Kreisstraßen	-73.300	-4.690,95	-68.609,05
54501	Straßenreinigung und Winterdienst	-4.000	-2.047,06	-1.952,94
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-800	0,00	-800,00
55201	Gewässerunterhaltung außerhalb WBV	-10.000	0,00	-10.000,00
55202	Wasser- und Bodenverbände	-32.100	59,06	-32.159,06
56101	Umweltschutzmaßnahmen	300,00	541,29	-241,29
1	Teilhaushalt ges.	-538.700,00	-179.633,17	-359.066,83

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 11401 (Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement) sind die Aufwendungen für die Bewirtschaftung und Unterhaltung geringer ausgefallen (-5,2 T€). Dies betrifft insbesondere die Aufwendungen für Heizöl und die bauliche Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke.

Im Produkt 11402 (Sonstige zentrale Dienste) kam es bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zu Überschreitungen (+2,3 T€), was auf nicht geplante Reparaturen des Multicars zurückzuführen ist.

Im Produkt 12601 (Allgemeiner Brandschutz) wurden die Aufwendungen insgesamt geringfügig unterschritten. Während die Aufwendungen für Fahrzeughaltung usw. eingespart wurden, wurden die sonstigen laufenden Aufwendungen wie Verbrauchsmittel, Reise- und Fortbildungskosten usw. leicht überzogen.

Die Schulkostenbeiträge für Schüler an den Grundschulen sind gegenüber der Planung um 3,3 T€ und für Schüler an den Regionalen Schulen um 4,7 T€ gesunken. Es wurden für alle Schulen geringere Platzkosten pro Schüler abgerechnet als geplant. An den Grundschulen wurden zwei Schüler mehr abgerechnet, an den Regionalen Schulen jedoch zwei Schüler weniger.

Die Zuschüsse für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege sind aufgrund von Veränderungen in der Kinderzahl und durch Wechsel der Betreuungsart innerhalb des Jahres um 3,0 T€ gesunken. Für drei Kinder, die im August eingeschult wurden, wurden die Platzkosten für das gesamte Jahr eingeplant.

Im Produkt 42401 (Sportplatzanlage Bernstorf) kam es zu Einsparungen von rd. 11,6 T€, weil die für den Abbruch des Sportlerheims geplanten Aufwendungen als Deckung für die Straßensanierung Wölschendorf-Vitense verwendet wurden.

Im Produkt 52201 sind Mindererträge (-2,0 T€) bei den Wohnungsmieten zu verzeichnen. Dagegen wurden die geplanten Aufwendungen insgesamt um rd. 1,0 T€, insbesondere für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Wohnungen überschritten. Die Anmeldungen beruhen auf dem Wirtschaftsplan der Wobag.

Die Konzessionsabgaben wurden mit rd. 3,0 T€ überschritten.

Bei den Gemeindestraßen kam es aufgrund der Sanierung der Straße von Wölschendorf nach Vitense zu einer erheblichen Planüberschreitung von rd. 80,1 T€. Dafür wurde ein Beschluss durch die Gemeindevertretung gefasst. Die Deckung erfolgte zum Teil aus Einsparungen bei anderen Produkten, zum größten Teil jedoch aus der Investitionsmaßnahme ländlicher Wegebau von Jeese nach Wölschendorf.

Bei den Kreisstraßen gab es eine leichte Überschreitung von rd. 1,2 T€ aufgrund einer nicht geplanten Kabelmontage und Verlegung der Straßenbeleuchtung in Bernstorf.

Im Produkt 54501 wurden für den Winterdienst weniger Aufwendungen benötigt als geplant (-2,0 T€).

Im Produkt 55101 (Öffentliches Grün) sind die geplanten Baumpflegemaßnahmen nicht durchgeführt worden (-1,0 T€).

Im Produkt 55201 (Gewässerunterhaltung) wurde die geplante Entschlammung des Dorfteiches in Jeese ebenfalls zugunsten der Straßensanierung Wölschendorf-Vitense zurück gestellt (-10,0 T€).

Folgende Abschreibungsbeträge wurden veranschlagt, aber noch nicht gebucht:

Produkt	Betrag
11401	6.500
11402	700
12601	7.200
42401	300
52201	5.500
54101	283.600
54201	69.800
55101	300
55202	31.800

Gleiches gilt für die Auflösungen von Sonderposten.

Gemeinde Bernstorf
Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

Teilhaushalt 2:		Zentrale Finanzleistungen		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
61101	Steuern; allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	101.800,00	93.672,66	8.127,34
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-4.200,00	1.135,44	-5.335,44
62601	Gewinnanteile E.ON edis	6.500,00	9.014,56	-2.514,56
2	Teilhaushalt ges.	104.100,00	103.822,66	277,34

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Mehrerträge gegenüber den Planansätzen betreffen vor allem die Steuern im Produkt 61101, insbesondere

1. bei der Grundsteuer B von 2,6 T€ aufgrund der Überprüfung der vorhandenen Ersatzbemessung,
2. beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 1,0 T€,

im Produkt 61201

3. bei Zinserträgen aus den Fest- und Tagesgeldanlagen von +5,2 T€,

im Produkt 62601

4. bei den Gewinnausschüttungen des Anteilseignerverbandes von 2,5 T€

Den Mehrerträgen im Produkt 61101 (Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen) stehen Überschreitungen bei den Umlagen gegenüber. Die Kreisumlage fiel um rd. 3,8 T€ höher aus, weil die Kreisumlage nach Beschluss des Haushaltsplanes um 2 Prozent erhöht wurde.

Gegenüber dem Vorjahr sind die Kreis- und Amtsumlage um insgesamt rd. 8,9 T€ angestiegen, weil auch die Umlagegrundlagen leicht angestiegen sind.

Außerdem wurde die geplante investive Schlüsselzuweisung über rd. 5,2 T€ aufgrund des positiven Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen komplett dem Eigenkapital zugeführt.

G. Prognosebericht

Der Haushalt der Gemeinde Bernstorf weist auch in den Folgejahren Fehlbeträge im Ergebnishaushalt aus. Ein negatives Jahresergebnis reduziert das Eigenkapital der Gemeinde.

Die Gemeinde verfügt zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich über einen negativen Liquiditätsbestand auf dem Verrechnungskonto bei der Stadt in Höhe von rd. 159,0 T€ (zum Ende des Haushaltsjahres 2016 lt. Haushaltsplan 2013). Demnach wird die Gemeinde ab dem Jahr 2015 in die Kassenkreditlinie rutschen.

Trotz Ausschöpfung aller Einnahmemöglichkeiten und Einsparpotenziale wird die Gemeinde auch in den Folgejahren keinen Haushaltsausgleich erlangen können.

H. Risikobericht

Erhebliche Risiken für die künftige Haushaltsplanung ergeben sich aus der fortlaufenden Reduzierung der Schlüsselzuweisungen seitens des Landes. Aus dieser Situation heraus muss die Forderung nach einer künftig aufgabengerechten Finanzausstattung bekräftigt

werden. Vor dem Hintergrund steigender Ausgaben und Umlageverpflichtungen und der Tatsache, dass die meisten Städte und Gemeinden ihre Haushalte nur durch Verbrauch der letzten liquiden Mittel oder durch die Aufnahme von Kassenkrediten ausgleichen können, ist offen, wie es weitergehen soll, wenn die Landeszuweisungen nach dem Gleichmäßigkeitsgrundsatz im FAG weiter sinken. Entsprechende Entlastungen auf der Ausgabenseite sind in den nächsten Jahren weder von der Bundes- noch von der Landesebene erkennbar. Es ist zu befürchten, dass die Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern ihre Aufgaben nicht mehr finanzieren können. Die Folge sind unvertretbare Einschnitte, insbesondere bei Aufgaben im kulturellen und sozialen Bereich, massive Erhöhung der Abgabenlasten, Streichung von wichtigen Investitionen, fehlende Möglichkeiten, Eigenanteile für Fördermittel bereit zu stellen.

Das Innenministerium weist zudem darauf hin, dass für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung auf Grund der Neuberechnung der Quoten für die Aufteilung der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer, Umsatzsteuer und den Zuweisungen nach dem Familienleistungsausgleich Planungsrisiken bestehen. Insbesondere die Neuberechnung der Zuweisungsquote für die Umsatzsteuer wird entsprechend Gemeindefinanzreformgesetz stärker die Elemente Gewerbesteueraufkommen, sozialversicherungspflichtige Beschäftigte und sozialversicherungspflichtige Einkommen berücksichtigen.



Ergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		99.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	99.300,00	0,00	99.300,00	101.849,74	-2.549,74	94.124,75	7.724,99	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		121.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	121.700,00	0,00	121.700,00	102.538,97	19.161,03	101.745,28	793,69	0,00	41
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		12.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.300,00	0,00	12.300,00	12.130,01	169,99	12.167,30	-37,29	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		60.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.500,00	0,00	60.500,00	59.087,49	1.412,51	58.017,81	1.069,68	0,00	441.443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	168,21	-68,21	197,26	-29,05	0,00	442,448
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9.	+ Sonstige laufende Erträge		10.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.200,00	0,00	10.200,00	14.005,03	-3.805,03	10.268,26	3.736,77	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		304.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	304.100,00	0,00	304.100,00	289.779,45	14.320,55	276.520,66	13.258,79	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	23.771,24	6.228,76	23.372,85	398,39	0,00	50
12.	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		143.900,00	0,00	58.373,71	0,00	-2.091,67	200.182,04	0,00	200.182,04	189.916,89	10.265,15	95.740,14	94.176,75	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		405.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	405.700,00	0,00	405.700,00	0,00	405.700,00	0,00	0,00	0,00	53



Ergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		150.300,00	0,00	0,00	0,00	1.617,75	151.917,75	0,00	151.917,75	150.820,09	1.097,66	136.578,75	14.241,34	0,00	54
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		11.100,00	0,00	0,00	0,00	457,96	11.557,96	0,00	11.557,96	11.173,05	384,91	14.371,23	-3.198,18	0,00	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		741.000,00	0,00	58.373,71	0,00	-15,96	799.357,75	0,00	799.357,75	375.681,27	423.676,48	270.062,97	105.618,30	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-436.900,00	0,00	-58.373,71	0,00	15,96	-495.257,75	0,00	-495.257,75	-85.901,82	-409.355,93	6.457,69	-92.359,51	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		7.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	15.179,23	-7.579,23	17.622,67	-2.443,44	0,00	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		5.300,00	0,00	0,00	0,00	-212,08	5.087,92	0,00	5.087,92	5.087,92	0,00	5.116,77	-28,85	0,00	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		2.300,00	0,00	0,00	0,00	212,08	2.512,08	0,00	2.512,08	10.091,31	-7.579,23	12.505,90	-2.414,59	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-434.600,00	0,00	-58.373,71	0,00	228,04	-492.745,67	0,00	-492.745,67	-75.810,51	-416.935,16	18.963,59	-94.774,10	0,00	
25.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
26.	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591



Ergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-434.600,00	0,00	-58.373,71	0,00	228,04	-492.745,67	0,00	-492.745,67	-75.810,51	-416.935,16	18.963,59	-94.774,10	0,00	
29.	- Einstellungen in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
30.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-434.600,00	0,00	-58.373,71	0,00	228,04	-492.745,67	0,00	-492.745,67	-75.810,51	-416.935,16	18.963,59	-94.774,10	0,00	
32.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-434.600,00	0,00	-58.373,71	0,00	228,04	-492.745,67	0,00	-492.745,67	-75.810,51	-416.935,16	18.963,59	-94.774,10	0,00	



Ergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

25

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
35.	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	594
36.	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-434.600,00	0,00	-58.373,71	0,00	228,04	-492.745,67	0,00	-492.745,67	-75.810,51	-416.935,16	18.963,59	-94.774,10	0,00	
	nachrichtlich															
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr		----	----	----	----	----	----	----	----	0,00	----	0,00	----	----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		----	----	----	----	----	----	----	----	-75.810,51	----	18.963,59	----	----	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Finanzrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		99.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	99.300,00	0,00	99.300,00	100.189,35	-889,35	94.065,82	6.123,53	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		111.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	111.600,00	0,00	111.600,00	102.538,97	9.061,03	101.745,28	793,69	0,00	61
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		12.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.300,00	0,00	12.300,00	12.052,72	247,28	12.151,01	-98,29	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		37.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.300,00	0,00	37.300,00	33.609,17	3.690,83	59.522,86	-25.913,69	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	168,21	-68,21	216,00	-47,79	0,00	642,648
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	651
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	652
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	10.942,75	-1.042,75	9.981,45	961,30	0,00	66 ./. 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		270.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	270.500,00	0,00	270.500,00	259.501,17	10.998,83	277.682,42	-18.181,25	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	23.703,96	6.296,04	24.081,87	-377,91	0,00	70
12.	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		115.700,00	0,00	58.373,71	0,00	-2.991,57	171.082,14	0,00	171.082,14	53.806,87	117.275,27	70.684,27	-16.877,40	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		150.300,00	0,00	0,00	0,00	1.617,75	151.917,75	0,00	151.917,75	151.464,43	453,32	136.420,08	15.044,35	0,00	74
15.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75



Finanzrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

27

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		8.100,00	0,00	0,00	0,00	512,76	8.612,76	0,00	8.612,76	7.398,98	1.213,78	10.060,87	-2.661,89	0,00	76 ./ 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		304.100,00	0,00	58.373,71	0,00	-861,06	361.612,65	0,00	361.612,65	236.374,24	125.238,41	241.247,09	-4.872,85	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		-33.600,00	0,00	-58.373,71	0,00	861,06	-91.112,65	0,00	-91.112,65	23.126,93	-114.239,58	36.435,33	-13.308,40	0,00	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		7.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	15.179,23	-7.579,23	17.622,67	-2.443,44	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		5.300,00	0,00	0,00	0,00	-212,08	5.087,92	0,00	5.087,92	5.003,02	84,90	5.116,77	-113,75	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		2.300,00	0,00	0,00	0,00	212,08	2.512,08	0,00	2.512,08	10.176,21	-7.664,13	12.505,90	-2.329,69	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-31.300,00	0,00	-58.373,71	0,00	1.073,14	-88.600,57	0,00	-88.600,57	33.303,14	-121.903,71	48.941,23	-15.638,09	0,00	
23.	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	669
24.	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7695
25.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		-31.300,00	0,00	-58.373,71	0,00	1.073,14	-88.600,57	0,00	-88.600,57	33.303,14	-121.903,71	48.941,23	-15.638,09	0,00	



Finanzrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		222.600,00	0,00	700,00	0,00	0,00	223.300,00	0,00	223.300,00	12.393,82	210.906,18	4.216,83	8.176,99	206,50	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	682
29.	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	685
31.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	686
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	958,91	-958,91	0,00	958,91	0,00	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		222.600,00	0,00	700,00	0,00	0,00	223.300,00	0,00	223.300,00	13.352,73	209.947,27	4.216,83	9.135,90	206,50	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	781 + 784
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		390.300,00	0,00	-57.673,71	0,00	228,04	332.854,33	0,00	332.854,33	17.275,43	315.578,90	2.820,87	14.454,56	1.700,00	785
37.	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	786
38.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
39.	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	788
39a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		390.300,00	0,00	-57.673,71	0,00	228,04	332.854,33	0,00	332.854,33	17.275,43	315.578,90	2.820,87	14.454,56	1.700,00	



Finanzrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		-167.700,00	0,00	58.373,71	0,00	-228,04	-109.554,33	0,00	-109.554,33	-3.922,70	-105.631,63	1.395,96	-5.318,66	-1.493,50	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-199.000,00	0,00	0,00	0,00	845,10	-198.154,90	0,00	-198.154,90	29.380,44	-227.535,34	50.337,19	-20.956,75	-1.493,50	
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		18.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.200,00	0,00	18.200,00	0,00	18.200,00	0,00	0,00	0,00	691 + 692
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		25.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.100,00	0,00	25.100,00	6.765,67	18.334,33	6.635,83	129,84	0,00	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-6.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.900,00	0,00	-6.900,00	-6.765,67	-134,33	-6.635,83	-129,84	0,00	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.729,89	-14.729,89	4.663,22	10.066,67	0,00	
47.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.729,89	-14.729,89	4.663,22	10.066,67	0,00	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	



Finanzrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		205.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	205.900,00	0,00	205.900,00	0,00	205.900,00	0,00	0,00	1.493,50	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	845,10	845,10	0,00	845,10	21.819,37	-20.974,27	43.701,36	-21.881,99	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		205.900,00	0,00	0,00	0,00	-845,10	205.054,90	0,00	205.054,90	-21.819,37	226.874,27	-43.701,36	21.881,99	1.493,50	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		199.000,00	0,00	0,00	0,00	-845,10	198.154,90	0,00	198.154,90	-28.585,04	226.739,94	-50.337,19	21.752,15	1.493,50	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.094,76	-17.094,76	15.895,18	1.199,58	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.890,16	-17.890,16	15.895,18	1.994,98	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-795,40	795,40	0,00	-795,40	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	



Finanzrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

31

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
57.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres									0,00	0,00					
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 48 und 57)									0,00	0,00					
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres									352.514,00	352.513,62					
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)									147.459,10	374.332,99					

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



Forderungsübersicht 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €	in €	in €		in €	in €	in €	in €
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
	- Gebührenforderungen	-11.722,44	0,00	0,00	-11.722,44	0,00	-22,30	-11.700,14	-11.717,69
	- Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Steuerforderungen	-16.145,98	0,00	0,00	-16.145,98	0,00	3.124,30	-19.270,28	-20.133,07
	- Grundsteuer	-16.297,36	0,00	0,00	-16.297,36	0,00	-239,14	-16.058,22	-17.031,57
	- Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.363,44	-3.363,44	-3.101,50
	- Sonstige	151,38	0,00	0,00	151,38	0,00	0,00	151,38	0,00
	- Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	66,00	0,00	0,00	66,00	0,00	0,00	66,00	50,00
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	-27.802,42	0,00	0,00	-27.802,42	0,00	3.102,00	-30.904,42	-31.800,76
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16.221,06	0,00	0,00	16.221,06	0,00	0,00	16.221,06	21.012,68
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	-0,10	0,00	0,00	-0,10	0,00	0,00	-0,10	-0,10
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	374.332,99	0,00	0,00	374.332,99	0,00	0,00	374.332,99	352.513,62
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	-896,95	0,00	0,00	-896,95	0,00	0,00	-896,95	-896,95
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	31.657,50	0,00	0,00	31.657,50	0,00	0,00	31.657,50	30.807,61
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	393.512,08	0,00	0,00	393.512,08	0,00	3.102,00	390.410,08	371.636,10

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***



Verbindlichkeitenübersicht 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

33

Seite : 1

Datum: 11.03.2014

Uhrzeit: 09:22:40

Nr.	Art (gemäß § 4 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2012 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2012 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2012	Stand zum 31.12.2012 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte gesichert	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2011 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		in €
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen davon:	0,00	0,00	87.811,42	87.811,42	0,00	87.811,42	0,00		92.629,67
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	87.811,42	87.811,42	0,00	87.811,42	0,00		92.629,67
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen für Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.239,15	0,00	0,00	3.239,15	0,00	3.239,15	0,00		908,89
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:									
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	53.166,68	53.166,68	0,00	53.166,68	0,00		55.114,10
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	117.283,46	0,00	0,00	117.283,46	0,00	117.283,46	0,00		13.405,58
4.	Summe der Verbindlichkeiten	120.522,61	0,00	140.978,10	261.500,71	0,00	261.500,71	0,00		162.058,24

*** Ende der Liste "Verbindlichkeitenübersicht" ***



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

34

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11101	Verwaltungssteuerung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Produktbeschreibung

- Öffentlichkeitsarbeit:

Partnerschaften

Veröffentlichungen

Ehrungen und Repräsentationen

Veranstaltungen und Aktionen

- Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinen:

Mitgliedschaft STGT

Auftragsgrundlage

BGB; GG; Landesgesetze; Bundes- und Europagesetze, Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern, Beschlüsse der Gemeindevertretung

Zielgruppen

Alle Bürger und Bürgerinnen

Produktziele

- Bürgernähe und Bürgerbeteiligung an kommunalen Prozessen

- Wirtschaftlich wachsender Verwaltungsbereich mit hohem

Lebensniveau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	297,12	102,88	338,72	-41,60	0,00
	56430000 Mitgliedsbeitrag Städte- u.		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	297,12	2,88	288,72	8,40	0,00
	Gemeindetag														
	56930000 Repräsentationen der		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	50,00	-50,00	0,00
	Gemeinde														



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

35

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11101 Verwaltungssteuerung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	297,12	102,88	338,72	-41,60	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-297,12	-102,88	-338,72	41,60	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-297,12	-102,88	-338,72	41,60	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-297,12	-102,88	-338,72	41,60	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-297,12	-102,88	-338,72	41,60	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

36

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Produktbeschreibung

- Gemeindevertretung:
 - Aufwandsentschädigung
- Ausschüsse und deren Mitglieder, auch Rechnungsprüfung:
 - Aufwandsentschädigung
- Fraktionen:
 - Aufwendungen
- ehrenamtlicher Bürgermeister:
 - Vertretung in kommunalen Verbänden
 - Vertretung in Beteiligungsunternehmen
 - Verfügun gsmittel
- Hauptsatzung
- Geschäftsordnung

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung M-V

Geschäftsordnungen

Hauptsatzungen

EntschVO

Spezialvorschriften

Zielgruppen

Politische Gremien

EinwohnerInnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

37

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
11.	- Personalaufwendungen		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.190,00	410,00	5.250,00	-60,00	0,00
	50100000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.190,00	410,00	5.250,00	-60,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		700,00	0,00	0,00	0,00	97,25	797,25	0,00	797,25	697,25	100,00	836,75	-139,50	0,00
	56130000 Aufwendungen für Reisekosten		600,00	0,00	0,00	0,00	97,25	697,25	0,00	697,25	697,25	0,00	836,75	-139,50	0,00
	56390000 sonstige Geschäftsaufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		6.300,00	0,00	0,00	0,00	97,25	6.397,25	0,00	6.397,25	5.887,25	510,00	6.086,75	-199,50	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-97,25	-6.397,25	0,00	-6.397,25	-5.887,25	-510,00	-6.086,75	199,50	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-97,25	-6.397,25	0,00	-6.397,25	-5.887,25	-510,00	-6.086,75	199,50	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-97,25	-6.397,25	0,00	-6.397,25	-5.887,25	-510,00	-6.086,75	199,50	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-97,25	-6.397,25	0,00	-6.397,25	-5.887,25	-510,00	-6.086,75	199,50	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

38

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

39

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	112	Personal
Produkt	11201	Personalwesen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

- Gemeindearbeiter
- BEZ Maßnahmen nach § 16 e SGB II
- Arbeitsmedizin
- Arbeitssicherheit

Auftragsgrundlage

TvöD

Arbeitsverträge

Bundes- und Landesgesetze

Zielgruppen

Mitarbeiter

Gemeindevertreter

Produktziele

- Effektiver Personaleinsatz zur Erreichung einer hohen Wirtschaftlichkeit
- Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen sowie in der Bezüge- und Besoldungsabrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ARGE für Gemeindearbeiter)		4.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	0,00	0,00
			4.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

40

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		4.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	0,00	0,00
11.	- Personalaufwendungen		22.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.300,00	0,00	22.300,00	16.581,24	5.718,76	16.122,85	458,39	0,00
	50221000 Aufwendungen für Arbeitnehmervergütungen		17.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.500,00	0,00	17.500,00	13.258,04	4.241,96	12.867,14	390,90	0,00
	50320000 Aufwendungen für Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	432,28	67,72	414,42	17,86	0,00
	50420000 Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer		4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	2.654,44	1.345,56	2.613,62	40,82	0,00
	50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	236,48	63,52	227,67	8,81	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	-109,10	90,90	0,00	90,90	59,99	30,91	125,32	-65,33	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		200,00	0,00	0,00	0,00	-109,10	90,90	0,00	90,90	59,99	30,91	125,32	-65,33	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		22.500,00	0,00	0,00	0,00	-109,10	22.390,90	0,00	22.390,90	16.641,23	5.749,67	16.248,17	393,06	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

41

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-18.300,00	0,00	0,00	0,00	109,10	-18.190,90	0,00	-18.190,90	-16.641,23	-1.549,67	-16.248,17	-393,06	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-18.300,00	0,00	0,00	0,00	109,10	-18.190,90	0,00	-18.190,90	-16.641,23	-1.549,67	-16.248,17	-393,06	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-18.300,00	0,00	0,00	0,00	109,10	-18.190,90	0,00	-18.190,90	-16.641,23	-1.549,67	-16.248,17	-393,06	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-18.300,00	0,00	0,00	0,00	109,10	-18.190,90	0,00	-18.190,90	-16.641,23	-1.549,67	-16.248,17	-393,06	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

42

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LbauO, BrandschutzVO usw.)

VOB, VOL, HOAI

- Gemeindevertreterbeschluss

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Produktbeschreibung

- Bereitstellung, Beschaffung, Verwaltung, Instandhaltung sowie Neuerrichtung und -herstellung von Liegenschaften, Gebäuden und Betriebsvorrichtungen, sowohl für Wohn- und gewerbliche Nutzung als auch öffentliche Nutzung des Gemeinbedarfs
 - Bearbeitung von Vorkaufsrechten gemäß § 24 BauGB
 - Beteiligung an Verfahren der Restitution, der Vermögenszuordnung sowie Nachbarschaftsangelegenheiten
- Folgende Liegenschaften werden hier erfasst:
- Dorfgemeinschaftshaus mit Feuerwehr (außer Inventar FW),
 - Garagen Hauptstraße 1 Bernstorf

Zielgruppen

Bürger der Gemeinde als Nutzer der Immobilien und Liegenschaften
Dritte, soweit sie kontinuierliche Mieter/ Nutzer der Gebäude sind



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

43

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	0,00	0,00
			900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43220000 Entgelte		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	170,00	130,00	120,00	50,00	0,00
			300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	170,00	130,00	120,00	50,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110000 Erträge aus Mieten und Pachten 44111000 Erträge aus Mieten und Pachten aus Personenkonten		6.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.100,00	0,00	6.100,00	6.734,78	-634,78	6.726,71	8,07	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	132,57	-32,57	111,62	20,95	0,00
			6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	6.602,21	-602,21	6.615,09	-12,88	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen sonstiger Bewirtschaftungskosten von privaten Unternehmen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	168,21	-68,21	197,26	-29,05	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	168,21	-68,21	197,26	-29,05	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46280000 Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83,72	-83,72	0,00	83,72	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83,72	-83,72	0,00	83,72	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		7.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.400,00	0,00	7.400,00	7.156,71	243,29	7.043,97	112,74	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

44

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		10.300,00	0,00	-126,29	0,00	-2.674,21	7.499,50	0,00	7.499,50	5.141,45	2.358,05	10.029,83	-4.888,38	0,00
	52210000 Aufwendungen für Abfall		200,00	0,00	0,00	0,00	-198,77	1,23	0,00	1,23	0,00	1,23	0,00	0,00	0,00
	52250000 Aufwendungen für Heizöl		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.068,02	-2.068,02	0,00
	52260000 Aufwendungen für Strom		800,00	0,00	0,00	0,00	-23,11	776,89	0,00	776,89	776,89	0,00	722,59	54,30	0,00
	52270000 Aufwendungen für Wasser/Abwasser		400,00	0,00	0,00	0,00	65,09	465,09	0,00	465,09	465,09	0,00	147,80	317,29	0,00
	52310000 Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke		5.300,00	0,00	0,00	0,00	-2.133,96	3.166,04	0,00	3.166,04	3.166,04	0,00	6.521,72	-3.355,68	0,00
	52320000 Aufwendungen für WBVB (gemeindeeigene Grundstücke)		600,00	0,00	0,00	0,00	-31,90	568,10	0,00	568,10	562,01	6,09	569,70	-7,69	0,00
	52323100 Aufwendungen für Reinigung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	9,16	290,84	0,00	9,16	0,00
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00	0,00	0,00	0,00	77,65	77,65	0,00	77,65	77,65	0,00	0,00	77,65	0,00
	52371000 Aufwendungen für Reparatur und Befüllung Feuerlöscher		0,00	0,00	0,00	0,00	84,61	84,61	0,00	84,61	84,61	0,00	0,00	84,61	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	-197,14	2,86	0,00	2,86	0,00	2,86	0,00	0,00	0,00
	52920000 Aufwendungen für Notar, Vermessung u. ä. Dienstleistungen		500,00	0,00	-126,29	0,00	-316,68	57,03	0,00	57,03	0,00	57,03	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

45

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und gr.gl. Rechte		5.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.400,00	0,00	5.400,00	0,00	5.400,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrz., Masch., techn. Anl., Betriebs- und Geschäftsausst.		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	90,42	109,58	89,35	1,07	0,00
	56350000 Aufwendungen für öffentliche Bekanntmachungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	90,42	9,58	89,35	1,07	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		17.000,00	0,00	-126,29	0,00	-2.674,21	14.199,50	0,00	14.199,50	5.231,87	8.967,63	10.119,18	-4.887,31	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-9.600,00	0,00	126,29	0,00	2.674,21	-6.799,50	0,00	-6.799,50	1.924,84	-8.724,34	-3.075,21	5.000,05	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-9.600,00	0,00	126,29	0,00	2.674,21	-6.799,50	0,00	-6.799,50	1.924,84	-8.724,34	-3.075,21	5.000,05	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-9.600,00	0,00	126,29	0,00	2.674,21	-6.799,50	0,00	-6.799,50	1.924,84	-8.724,34	-3.075,21	5.000,05	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

46

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-9.600,00	0,00	126,29	0,00	2.674,21	-6.799,50	0,00	-6.799,50	1.924,84	-8.724,34	-3.075,21	5.000,05	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

47

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11402	Sonstige zentrale Dienste

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

Erbringung interner Dienstleistungen

- Zentrale Materialbeschaffung und Zubehör
- EDV, Telekommunikation
- zentrale Fahrzeughaltung
- KSA
- Versicherungsangelegenheiten
- Werkzeug, Geräte für Gemeindearbeiter

Auftragsgrundlage

Vergaberichtlinie

HH-Plan

Produktziele

- Wirtschaftlicher Einkauf durch Bedarfszusammenfassung
- Sicherung der Bereitstellung von Materialbedarf unter Einhaltung der Vorgaben nach den Ausschreibungs- und Vergaberichtlinien

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.300,00	0,00	0,00	0,00	2.361,70	7.661,70	0,00	7.661,70	7.566,67	95,03	4.111,90	3.454,77	0,00
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		1.500,00	0,00	0,00	0,00	3.123,30	4.623,30	0,00	4.623,30	4.623,30	0,00	605,35	4.017,95	0,00
	52352000 Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe		2.500,00	0,00	0,00	0,00	-65,09	2.434,91	0,00	2.434,91	2.428,91	6,00	2.423,19	5,72	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

48

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52370000 Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.100,00	0,00	0,00	0,00	-696,51	403,49	0,00	403,49	391,71	11,78	1.018,31	-626,60	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	122,75	77,25	65,05	57,70	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		1.200,00	0,00	0,00	0,00	-344,15	855,85	0,00	855,85	777,03	78,82	732,90	44,13	0,00
	56340000 Telefon-, Datenübertragungskosten		400,00	0,00	0,00	0,00	-114,41	285,59	0,00	285,59	272,47	13,12	274,04	-1,57	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen		300,00	0,00	0,00	0,00	-33,44	266,56	0,00	266,56	266,56	0,00	220,86	45,70	0,00
	56416000 Aufwendungen für KSA - Allgemeine Haftpflicht		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	238,00	62,00	238,00	0,00	0,00
	56820000 Aufwendungen für Kraftfahrzeugsteuer		200,00	0,00	0,00	0,00	-196,30	3,70	0,00	3,70	0,00	3,70	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

49

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		7.200,00	0,00	0,00	0,00	2.017,55	9.217,55	0,00	9.217,55	8.343,70	873,85	4.844,80	3.498,90	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-7.200,00	0,00	0,00	0,00	-2.017,55	-9.217,55	0,00	-9.217,55	-8.343,70	-873,85	-4.844,80	-3.498,90	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-7.200,00	0,00	0,00	0,00	-2.017,55	-9.217,55	0,00	-9.217,55	-8.343,70	-873,85	-4.844,80	-3.498,90	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-7.200,00	0,00	0,00	0,00	-2.017,55	-9.217,55	0,00	-9.217,55	-8.343,70	-873,85	-4.844,80	-3.498,90	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-7.200,00	0,00	0,00	0,00	-2.017,55	-9.217,55	0,00	-9.217,55	-8.343,70	-873,85	-4.844,80	-3.498,90	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

50

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen
Produkt	12101	Wahlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Klaus Welzer

Produktbeschreibung

- Kommunalwahlen:

Kreistags- und Landratswahlen

Wahlen Gemeinde-/ Stadtvertretungen und

Bürgermeisterwahlen

- Bürgerentscheide, Bürgerbegehren

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Zielgruppen

BürgerInnen

Statistisches Landesamt

Produktziele

- Korrekte Durchführung von Statistik und Wahlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56390000 Aufwendungen für Wahlvorstand		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	89,33	-89,33	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	89,33	-89,33	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	89,33	-89,33	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-89,33	89,33	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

51

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen
Produkt 12101 Wahlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-89,33	89,33	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-89,33	89,33	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-89,33	89,33	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

52

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- ehrenamtliche Tätigkeit:
 - Aufwandsentschädigungen
- Einrichtungen des Brandschutzes:
 - Feuerwehrautos
 - Feuerwehrtechnisches Gerät
 - Brandschutztechnische Prüfungen
- Gefahrenabwehrender Brandschutz, technische Hilfe und Wasserwehr:
 - Brandbekämpfung
 - Brandsicherheitswachdienst
 - Befreiung von Personen und Tieren
 - Beseitigung von Verkehrshindernissen, Überschwemmungen
 - Beseitigung von akuten biologischen, chemischen und radioaktiven Umweltgefahren
- Aus- und Fortbildung, Brandschutzerziehung und -aufklärung
 - Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Kräfte
 - Brandschutzerziehung und -aufklärung der Bevölkerung, von Unternehmen, Institutionen und Behörden
- Dienstleistungen für Dritte:
 - Überlassung von Geräten
 - Schulungen, Brandschutzerziehungen und -aufklärung
- Löschwasserschau

Auftragsgrundlage

Landesgesetze
Brandschutzgesetz

Zielgruppen

Einwohner und -innen der Gemeinde Bernstorf
Gewerbetreibende
Öffentliche Einrichtungen

Produktziele

- Schutz von Leben und Gesundheit



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

53

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

- Erhalt von Sachwerten
- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstiger Gefahr
- Ständige Einsatzbereitschaft
- Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	200,00	600,00	0,00	200,00	0,00
	41443000 Zuschuss vom Landkreis für Jugendfeuerwehr		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	-200,00	0,00	200,00	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	200,00	600,00	0,00	200,00	0,00
11.	- Personalaufwendungen		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	2.000,00	100,00	2.000,00	0,00	0,00
	50190000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	2.000,00	100,00	2.000,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.600,00	0,00	0,00	0,00	-910,27	3.689,73	0,00	3.689,73	3.525,07	164,66	3.372,35	152,72	0,00
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		2.000,00	0,00	0,00	0,00	129,29	2.129,29	0,00	2.129,29	2.129,29	0,00	1.940,24	189,05	0,00
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen		800,00	0,00	0,00	0,00	-769,93	30,07	0,00	30,07	0,00	30,07	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

54

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52370000 Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.200,00	0,00	0,00	0,00	-28,04	1.171,96	0,00	1.171,96	1.070,80	101,16	1.397,59	-326,79	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52480000 Aufwendungen für Einsatzverpflegung		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	52490000 Aufwendungen für sonstige Verbrauchsmittel		100,00	0,00	0,00	0,00	154,98	254,98	0,00	254,98	254,98	0,00	32,08	222,90	0,00
	52491000 sonstige Aufwendungen - Jugendwehr aus Zuschuss Landkreis		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70,00	-70,00	0,00	70,00	0,00
	52544000 Kostenerstattungen an Zweckverbände- Löschwasserentnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,44	-2,44	0,00
	52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen (Verdienstausfall)		200,00	0,00	0,00	0,00	-196,57	3,43	0,00	3,43	0,00	3,43	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangestsetzung und Erweiterung der Verwaltung		7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.200,00	0,00	7.200,00	0,00	7.200,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

55

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		6.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.100,00	0,00	6.100,00	0,00	6.100,00	0,00	0,00	0,00
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	2.100,00	0,00	800,00	1.300,00	0,00
	54159000 Zuschuss für Führerschein Ausbildung		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	1.300,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00
	54190000 Zuschuss an Kameradschaftskasse		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		4.100,00	0,00	0,00	0,00	684,83	4.784,83	0,00	4.784,83	4.504,72	280,11	2.704,46	1.800,26	0,00
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	440,39	59,61	63,00	377,39	0,00
	56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	81,00	-81,00	0,00	81,00	0,00
	56140000 Aufwendungen für ärztliche Untersuchung		700,00	0,00	0,00	0,00	461,16	1.161,16	0,00	1.161,16	1.161,16	0,00	0,00	1.161,16	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		1.000,00	0,00	0,00	0,00	41,18	1.041,18	0,00	1.041,18	1.041,18	0,00	1.339,09	-297,91	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

56

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56310000 Aufwendungen für Büromaterial		100,00	0,00	0,00	0,00	-82,00	18,00	0,00	18,00	8,41	9,59	0,00	8,41	0,00
	56320000 Aufwendungen für Fachliteratur, Zeitschriften		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	23,63	76,37	31,49	-7,86	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen (KSA)		500,00	0,00	0,00	0,00	196,57	696,57	0,00	696,57	696,57	0,00	409,28	287,29	0,00
	56414000 Aufwendungen für Unfallkasse FFW		500,00	0,00	0,00	0,00	109,10	609,10	0,00	609,10	609,10	0,00	514,86	94,24	0,00
	56420000 Aufwendungen für Beiträge an den Kreisfeuerwehrverband		300,00	0,00	0,00	0,00	-41,18	258,82	0,00	258,82	250,00	8,82	250,00	0,00	0,00
	56930000 Aufwendungen für Repräsentationen, Geburtstage, Jubiläen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	193,28	206,72	96,74	96,54	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		20.100,00	0,00	0,00	0,00	-225,44	19.874,56	0,00	19.874,56	12.129,79	7.744,77	8.876,81	3.252,98	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-19.300,00	0,00	0,00	0,00	225,44	-19.074,56	0,00	-19.074,56	-11.929,79	-7.144,77	-8.876,81	-3.052,98	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-19.300,00	0,00	0,00	0,00	225,44	-19.074,56	0,00	-19.074,56	-11.929,79	-7.144,77	-8.876,81	-3.052,98	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

57

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-19.300,00	0,00	0,00	0,00	225,44	-19.074,56	0,00	-19.074,56	-11.929,79	-7.144,77	-8.876,81	-3.052,98	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-19.300,00	0,00	0,00	0,00	225,44	-19.074,56	0,00	-19.074,56	-11.929,79	-7.144,77	-8.876,81	-3.052,98	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

58

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Grundschulen
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen
Aufenthaltes

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden		25.000,00	0,00	0,00	0,00	-2.858,93	22.141,07	0,00	22.141,07	21.676,02	465,05	26.861,04	-5.185,02	0,00
			25.000,00	0,00	0,00	0,00	-2.858,93	22.141,07	0,00	22.141,07	21.676,02	465,05	26.861,04	-5.185,02	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56980000 periodenfremder Aufwand (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.633,28	-2.633,28	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.633,28	-2.633,28	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		25.000,00	0,00	0,00	0,00	-2.858,93	22.141,07	0,00	22.141,07	21.676,02	465,05	29.494,32	-7.818,30	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-25.000,00	0,00	0,00	0,00	2.858,93	-22.141,07	0,00	-22.141,07	-21.676,02	-465,05	-29.494,32	7.818,30	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

59

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-25.000,00	0,00	0,00	0,00	2.858,93	-22.141,07	0,00	-22.141,07	-21.676,02	-465,05	-29.494,32	7.818,30	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-25.000,00	0,00	0,00	0,00	2.858,93	-22.141,07	0,00	-22.141,07	-21.676,02	-465,05	-29.494,32	7.818,30	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-25.000,00	0,00	0,00	0,00	2.858,93	-22.141,07	0,00	-22.141,07	-21.676,02	-465,05	-29.494,32	7.818,30	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

60

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Regionalen Schulen
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen
Aufenthaltes

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden		18.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.200,00	0,00	18.200,00	13.488,25	4.711,75	18.662,82	-5.174,57	0,00
			18.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.200,00	0,00	18.200,00	13.488,25	4.711,75	18.662,82	-5.174,57	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56980000 periodenfremder Aufwand (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		18.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.200,00	0,00	18.200,00	13.488,25	4.711,75	18.662,82	-5.174,57	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-18.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.200,00	0,00	-18.200,00	-13.488,25	-4.711,75	-18.662,82	5.174,57	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

61

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-18.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.200,00	0,00	-18.200,00	-13.488,25	-4.711,75	-18.662,82	5.174,57	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-18.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.200,00	0,00	-18.200,00	-13.488,25	-4.711,75	-18.662,82	5.174,57	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-18.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.200,00	0,00	-18.200,00	-13.488,25	-4.711,75	-18.662,82	5.174,57	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

62

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend	
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen	Seniorenbetreuung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktbeschreibung

- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Gratulationen zu Rentnergeburtstagen

Zielgruppen

BürgerInnen der Gemeinde Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56930000 Aufwendungen für Rentnerbetreuung/Geburtstage		800,00	0,00	0,00	0,00	76,90	876,90	0,00	876,90	876,90	0,00	576,45	300,45	0,00
			800,00	0,00	0,00	0,00	76,90	876,90	0,00	876,90	876,90	0,00	576,45	300,45	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		800,00	0,00	0,00	0,00	76,90	876,90	0,00	876,90	876,90	0,00	576,45	300,45	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-800,00	0,00	0,00	0,00	-76,90	-876,90	0,00	-876,90	-876,90	0,00	-576,45	-300,45	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-800,00	0,00	0,00	0,00	-76,90	-876,90	0,00	-876,90	-876,90	0,00	-576,45	-300,45	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-800,00	0,00	0,00	0,00	-76,90	-876,90	0,00	-876,90	-876,90	0,00	-576,45	-300,45	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

63

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen Seniorenbetreuung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-800,00	0,00	0,00	0,00	-76,90	-876,90	0,00	-876,90	-876,90	0,00	-576,45	-300,45	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

64

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Karin Lässig

Auftragsgrundlage

KiföG MV

Produktziele

- Familienentlastung und Unterstützung
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Produktbeschreibung

- Finanzielle Förderung der Kindertagesbetreuung fremder Träger
- Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes

Zielgruppen

- Eltern
- Kinder

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		29.400,00	0,00	0,00	0,00	1.266,26	30.666,26	0,00	30.666,26	26.354,38	4.311,88	22.657,08	3.697,30	0,00
	54143000 Zuschüsse für laufende Zwecke, öffentl. Einrichtungen Stadt/Gemeinden		6.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	5.411,24	1.388,76	3.614,20	1.797,04	0,00
	54151000 Zuschüsse für laufende Zwecke / private Kita's		14.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.000,00	0,00	14.000,00	12.834,88	1.165,12	12.254,28	580,60	0,00
	54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke / Tagesmütter		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	342,00	1.758,00	168,00	174,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

65

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	54159100 Zuschüsse für laufende Zwecke / Vereins-Kita's		6.500,00	0,00	0,00	0,00	1.266,26	7.766,26	0,00	7.766,26	7.766,26	0,00	6.620,60	1.145,66	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		29.400,00	0,00	0,00	0,00	1.266,26	30.666,26	0,00	30.666,26	26.354,38	4.311,88	22.657,08	3.697,30	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-29.400,00	0,00	0,00	0,00	-1.266,26	-30.666,26	0,00	-30.666,26	-26.354,38	-4.311,88	-22.657,08	-3.697,30	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-29.400,00	0,00	0,00	0,00	-1.266,26	-30.666,26	0,00	-30.666,26	-26.354,38	-4.311,88	-22.657,08	-3.697,30	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-29.400,00	0,00	0,00	0,00	-1.266,26	-30.666,26	0,00	-30.666,26	-26.354,38	-4.311,88	-22.657,08	-3.697,30	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-29.400,00	0,00	0,00	0,00	-1.266,26	-30.666,26	0,00	-30.666,26	-26.354,38	-4.311,88	-22.657,08	-3.697,30	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

66

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Holger Janke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktbeschreibung

- Bereitstellung von Sportanlagen

Zielgruppen

Vereine

Kinder und Jugendliche

Produktziele

- Sicherstellung der erforderlichen Räumlichkeiten für kommunale

Aufgaben und Vereine

- Förderung der Sports

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen 52313100 Unterhaltung Gebäude - Abbruch		11.600,00	0,00	-11.500,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	35,70	64,30	0,00	35,70	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	35,70	64,30	0,00	35,70	0,00
			11.500,00	0,00	-11.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

67

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	-84,61	15,39	0,00	15,39	13,12	2,27	12,97	0,15	0,00
	56411000 Gebäudeversicherungen		100,00	0,00	0,00	0,00	-84,61	15,39	0,00	15,39	13,12	2,27	12,97	0,15	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		12.000,00	0,00	-11.500,00	0,00	-84,61	415,39	0,00	415,39	48,82	366,57	12,97	35,85	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-12.000,00	0,00	11.500,00	0,00	84,61	-415,39	0,00	-415,39	-48,82	-366,57	-12,97	-35,85	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-12.000,00	0,00	11.500,00	0,00	84,61	-415,39	0,00	-415,39	-48,82	-366,57	-12,97	-35,85	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-12.000,00	0,00	11.500,00	0,00	84,61	-415,39	0,00	-415,39	-48,82	-366,57	-12,97	-35,85	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-12.000,00	0,00	11.500,00	0,00	84,61	-415,39	0,00	-415,39	-48,82	-366,57	-12,97	-35,85	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

68

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

69

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522	Wohnungsbauförderung
Produkt	52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Produktbeschreibung

- Verwalten, Bewirtschaften und Unterhalten von gemeindlichen Wohnungen
- effektive Zusammenarbeit mit der WOBAG als Verwalter
- Wohnblöcke Bernstorf, Hauptstraße 14, 15
- Wohnhaushälfte in Bernstorf, Nebenstraße 27 A und 27 B

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LBauO, BrandschutzVO usw.)
VOB, VOL, HOAI

Zielgruppen

MieterInnen

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		54.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.400,00	0,00	54.400,00	52.352,71	2.047,29	51.291,10	1.061,61	0,00
	44110001 Erträge aus Mieten		54.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.400,00	0,00	54.400,00	52.352,71	2.047,29	51.291,10	1.061,61	0,00
	WOBAG														



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

70

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	591,64	-291,64	247,12	344,52	0,00
	46270001 Versicherungserstattung WO BAG		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	591,64	-291,64	247,12	344,52	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		54.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.700,00	0,00	54.700,00	52.944,35	1.755,65	51.538,22	1.406,13	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		28.200,00	0,00	0,00	0,00	899,90	29.099,90	0,00	29.099,90	29.099,90	0,00	18.657,26	10.442,64	0,00
	52310001 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude und Grundstücke WO BAG		28.200,00	0,00	0,00	0,00	899,90	29.099,90	0,00	29.099,90	29.099,90	0,00	18.657,26	10.442,64	0,00
	52320001 Aufwendungen für Bewirtschaftung Wohnungen WO BAG		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00	0,00
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

71

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		3.400,00	0,00	0,00	0,00	136,84	3.536,84	0,00	3.536,84	3.463,08	73,76	3.122,13	340,95	0,00
	56370001 Aufwendungen für Bankgebühren WOBAG		200,00	0,00	0,00	0,00	-54,80	145,20	0,00	145,20	145,20	0,00	148,77	-3,57	0,00
	56390001 sonstige Geschäftsaufwendungen		2.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.800,00	0,00	2.800,00	2.726,24	73,76	2.726,24	0,00	0,00
	Verwaltergebühren WOBAG														
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		400,00	0,00	0,00	0,00	191,64	591,64	0,00	591,64	591,64	0,00	247,12	344,52	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		37.100,00	0,00	0,00	0,00	1.036,74	38.136,74	0,00	38.136,74	32.562,98	5.573,76	21.779,39	10.783,59	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		17.600,00	0,00	0,00	0,00	-1.036,74	16.563,26	0,00	16.563,26	20.381,37	-3.818,11	29.758,83	-9.377,46	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		17.600,00	0,00	0,00	0,00	-1.036,74	16.563,26	0,00	16.563,26	20.381,37	-3.818,11	29.758,83	-9.377,46	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		17.600,00	0,00	0,00	0,00	-1.036,74	16.563,26	0,00	16.563,26	20.381,37	-3.818,11	29.758,83	-9.377,46	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		17.600,00	0,00	0,00	0,00	-1.036,74	16.563,26	0,00	16.563,26	20.381,37	-3.818,11	29.758,83	-9.377,46	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

72

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

73

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung
Produkt	53801	Niederschlagswasserbeseitigung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Produktbeschreibung

- Abgabe an den ZVG
- Kommunale Abwasserbeseitigung (Oberflächenwasser)
- Projekt Vorflut des ZVG

Zielgruppen

EigentümerInnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54430000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände und dergl.		0,00	0,00	0,00	0,00	490,00	490,00	0,00	490,00	490,00	0,00	0,00	490,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	490,00	490,00	0,00	490,00	490,00	0,00	0,00	490,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	490,00	490,00	0,00	490,00	490,00	0,00	0,00	490,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	-490,00	-490,00	0,00	-490,00	-490,00	0,00	0,00	-490,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		0,00	0,00	0,00	0,00	-490,00	-490,00	0,00	-490,00	-490,00	0,00	0,00	-490,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	-490,00	-490,00	0,00	-490,00	-490,00	0,00	0,00	-490,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

74

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 538 Abwasserbeseitigung
Produkt 53801 Niederschlagswasserbeseitigung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		0,00	0,00	0,00	0,00	-490,00	-490,00	0,00	-490,00	-490,00	0,00	0,00	-490,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

75

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	540	Konzessionsabgaben
Produkt	54001	Konzessionsabgabe Elektrizität

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Gemeindevertreterbeschluss

Produktziele

- Rechtssicherer Abschluss von Konzessionsverträgen als Grundlage für die Zurverfügungstellung der Verkehrswege für die Verlegung von Leitungen einschließlich Konzessionsabgabe

Produktbeschreibung

- Verwaltung und Überwachung der Konzessionsverträge und -abgaben

Zielgruppen

Versorgungsträger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46250000 Konzessionsabgaben		9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	12.877,56	-2.977,56	9.951,96	2.925,60	0,00
			9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	12.877,56	-2.977,56	9.951,96	2.925,60	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	12.877,56	-2.977,56	9.951,96	2.925,60	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56350000 Geschäftsaufwendungen / Öffentliche Bekanntmachungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,07	-8,07	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,07	-8,07	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,07	-8,07	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

76

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 540 Konzessionsabgaben
Produkt 54001 Konzessionsabgabe Elektrizität

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	12.877,56	-2.977,56	9.943,89	2.933,67	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	12.877,56	-2.977,56	9.943,89	2.933,67	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	12.877,56	-2.977,56	9.943,89	2.933,67	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	12.877,56	-2.977,56	9.943,89	2.933,67	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

77

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze
Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der gemeindlichen Zielvorgaben hinsichtlich
Ausbau und Zustand der Gemeindestraßen
- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der
Gemeindestraßen und der Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von Gemeindestraßen und
gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der
gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte im
Rahmen von Erschließermodellen
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung
- Namensvergabe von neu errichteten Gemeindestraßen
- Sicherstellung der Straßenentwässerung
- Vergabe von Aufgrabegenehmigungen, Führen eines
Straßenkatasters
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der
Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Zielgruppen

- Einwohner und -innen der Gemeinde
- Anlieger und Eigentümer
- Erschließungsträger
- Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

78

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	0,00	0,00
			6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46280000 Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,35	-2,35	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,35	-2,35	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	2,35	-2,35	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338000 Aufwendungen für Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsmittelanlagen 52338100 Unterhaltung Verkehrszeichen 52339000 Unterhaltung Buswartehallen 52922000 Aufwendungen für Baumpflege		22.500,00	0,00	80.000,00	0,00	474,15	102.974,15	0,00	102.974,15	102.645,82	328,33	1.143,77	101.502,05	0,00
			700,00	0,00	0,00	0,00	-144,48	555,52	0,00	555,52	542,29	13,23	498,10	44,19	0,00
			20.000,00	0,00	80.000,00	0,00	2.103,53	102.103,53	0,00	102.103,53	102.103,53	0,00	645,67	101.457,86	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	-585,00	15,00	0,00	15,00	0,00	15,00	0,00	0,00	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
			1.000,00	0,00	0,00	0,00	-899,90	100,10	0,00	100,10	0,00	100,10	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

79

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)</i>		283.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	283.600,00	0,00	283.600,00	0,00	283.600,00	0,00	0,00	0,00
			283.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	283.600,00	0,00	283.600,00	0,00	283.600,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		306.100,00	0,00	80.000,00	0,00	474,15	386.574,15	0,00	386.574,15	102.645,82	283.928,33	1.143,77	101.502,05	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-299.800,00	0,00	-80.000,00	0,00	-474,15	-380.274,15	0,00	-380.274,15	-102.645,82	-277.628,33	-1.141,42	-101.504,40	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-299.800,00	0,00	-80.000,00	0,00	-474,15	-380.274,15	0,00	-380.274,15	-102.645,82	-277.628,33	-1.141,42	-101.504,40	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-299.800,00	0,00	-80.000,00	0,00	-474,15	-380.274,15	0,00	-380.274,15	-102.645,82	-277.628,33	-1.141,42	-101.504,40	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

80

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-299.800,00	0,00	-80.000,00	0,00	-474,15	-380.274,15	0,00	-380.274,15	-102.645,82	-277.628,33	-1.141,42	-101.504,40	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

81

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Amtsereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Zielgruppen

- Gemeindevertretung als beschließendes Gremium
- Anwohner und Eigentümer
- Erschließungsträger
- Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich Ausbau und Zustand der Nebenanlagen
- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der Nebenanlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

82

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43225000 Entgelte / für die Sondernutzung von Straßen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,96	-7,96	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,96	-7,96	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46280000 Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13,34	-13,34	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13,34	-13,34	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21,30	-21,30	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338000 Aufwendungen für die Unterhaltung von Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen 52338100 Unterhaltung Verkehrszeichen 52339000 Unterhaltung Buswarteallen 52922000 Aufwendungen für Baumpflege		3.500,00	0,00	0,00	0,00	2.858,93	6.358,93	0,00	6.358,93	4.690,95	1.667,98	1.813,80	2.877,15	0,00
			2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.832,02	167,98	1.748,06	83,96	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	2.858,93	2.858,93	0,00	2.858,93	2.858,93	0,00	0,00	2.858,93	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	65,74	-65,74	0,00
			1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00
			300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

83

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)</i>		69.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.800,00	0,00	69.800,00	0,00	69.800,00	0,00	0,00	0,00
			69.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.800,00	0,00	69.800,00	0,00	69.800,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		73.300,00	0,00	0,00	0,00	2.858,93	76.158,93	0,00	76.158,93	4.690,95	71.467,98	1.813,80	2.877,15	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-73.300,00	0,00	0,00	0,00	-2.858,93	-76.158,93	0,00	-76.158,93	-4.690,95	-71.467,98	-1.792,50	-2.898,45	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-73.300,00	0,00	0,00	0,00	-2.858,93	-76.158,93	0,00	-76.158,93	-4.690,95	-71.467,98	-1.792,50	-2.898,45	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-73.300,00	0,00	0,00	0,00	-2.858,93	-76.158,93	0,00	-76.158,93	-4.690,95	-71.467,98	-1.792,50	-2.898,45	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

84

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-73.300,00	0,00	0,00	0,00	-2.858,93	-76.158,93	0,00	-76.158,93	-4.690,95	-71.467,98	-1.792,50	-2.898,45	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

85

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54501	Straßenreinigung, Winterdienst

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Bernstorf

Produktbeschreibung

- Regelmäßige innerörtliche Straßenreinigung
- Winterdienst innerörtlich, auf Gemeindestraßen außerörtlich
- Vornahme des Winterdienstes nach Bedarf und Notwendigkeit

Zielgruppen

- Einwohner und -innen der Gemeinde
- Reinigungs- und Winterdienstpflichtige Anlieger

Produktziele

- Durchsetzung der Straßenreinigungssatzung, Gewährleistung von Sauberkeit
- Gefahrenabwehr für den fließenden und Fußgängerverkehr
- Verkehrssicherungspflicht und Wirtschaftlichkeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.752,94	2.247,06	0,00	2.247,06	2.047,06	200,00	2.017,49	29,57	0,00
	52338000 Aufwendungen für Winterdienst		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	454,73	-454,73	0,00
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Winterdienstverträge		3.800,00	0,00	0,00	0,00	-1.752,94	2.047,06	0,00	2.047,06	2.047,06	0,00	1.562,76	484,30	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

86

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54501	Straßenreinigung, Winterdienst

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		4.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.752,94	2.247,06	0,00	2.247,06	2.047,06	200,00	2.017,49	29,57	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	1.752,94	-2.247,06	0,00	-2.247,06	-2.047,06	-200,00	-2.017,49	-29,57	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	1.752,94	-2.247,06	0,00	-2.247,06	-2.047,06	-200,00	-2.017,49	-29,57	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	1.752,94	-2.247,06	0,00	-2.247,06	-2.047,06	-200,00	-2.017,49	-29,57	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	1.752,94	-2.247,06	0,00	-2.247,06	-2.047,06	-200,00	-2.017,49	-29,57	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

87

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Anlage und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen
- Anlage und Unterhaltung von Parkanlagen, Wanderwegen
- Anpflanzung und Unterhaltung von Bäumen, Baumpflege
(hier nicht an öffentlichen Straßen)
- Naturschutzangelegenheiten

Auftragsgrundlage

Landesnaturenschutzgesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Satzungen und organisatorische Regelungen

Zielgruppen

Einwohner und -innen zur Verbesserung der Naherholung

Vereine und Institutionen

Touristen

Produktziele

- Betreuung von gesetzlich geschützten Landschaftsteilen
- Durchsetzung und Unterhaltung wirtschaftlicher Werte
(Baumpflege, Pflege von Wanderwegen und Grün)
- Verkehrssicherungspflicht

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		500,00	0,00	0,00	0,00	-490,00	10,00	0,00	10,00	0,00	10,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

88

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52338000 Aufwendungen für Baumpfleßmaßnahmen		500,00	0,00	0,00	0,00	-490,00	10,00	0,00	10,00	0,00	10,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
	53300000 Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		800,00	0,00	0,00	0,00	-490,00	310,00	0,00	310,00	0,00	310,00	0,00	0,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-800,00	0,00	0,00	0,00	490,00	-310,00	0,00	-310,00	0,00	-310,00	0,00	0,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-800,00	0,00	0,00	0,00	490,00	-310,00	0,00	-310,00	0,00	-310,00	0,00	0,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-800,00	0,00	0,00	0,00	490,00	-310,00	0,00	-310,00	0,00	-310,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

89

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-800,00	0,00	0,00	0,00	490,00	-310,00	0,00	-310,00	0,00	-310,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

90

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Unterhaltung von öffentlichen Gewässern außerhalb Wasser- und Bodenverband
- Dorfteiche, Feuerlöschteiche (z.B. Jeese)

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Produktziele

- Erhaltung wirtschaftlicher Werte
- Wirtschaftliche Unterhaltung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52311000 Unterhaltung der Seen, Teiche und Gewässer		10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.030,91	-9.030,91	0,00
			10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.030,91	-9.030,91	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.030,91	-9.030,91	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.030,91	9.030,91	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.030,91	9.030,91	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

91

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.030,91	9.030,91	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.030,91	9.030,91	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

92

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Landeswassergesetz Mecklenburg-Vorpommern

Satzungen des Wasser- und Bodenverbandes

Stepenitz-Maurine

Produktbeschreibung

- Übergabe von Gewässern 2. Ordnung zur Unterhaltung an den Wasser- und Bodenverband
- Teilnahme an Grabenschauen

Zielgruppen

Wasser- und Bodenverband Stepenitz- Maurine
EigentümerInnen

Produktziele

- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Entwässerung von privaten- und öffentlichen Flächen
- Abwehr von Gefahren, die durch fließendes- oder Oberflächenwasser auftreten können

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43229000 Erträge aus Gebühren Wasser- und Bodenverband		12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	11.960,01	39,99	12.039,34	-79,33	0,00
			12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	11.960,01	39,99	12.039,34	-79,33	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34,08	-34,08	0,00	34,08	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

93

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	46611010 Erträge aus der Auflösung von WB auf öff.-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,78	-11,78	0,00	11,78	0,00
	46611515 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22,30	-22,30	0,00	22,30	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	11.994,09	5,91	12.039,34	-45,25	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		31.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	0,00	0,00
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		31.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		12.300,00	0,00	0,00	0,00	-350,59	11.949,41	0,00	11.949,41	11.900,95	48,46	11.903,54	-2,59	0,00
	54490000 Aufwendungen für Umlage an Wasser- und Bodenverband		12.300,00	0,00	0,00	0,00	-350,59	11.949,41	0,00	11.949,41	11.900,95	48,46	11.903,54	-2,59	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

94

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56551010 EWB öff., -rechtl. Forderungen		0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	34,08 34,08	-34,08 -34,08	0,00 0,00	34,08 34,08	0,00 0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		44.100,00	0,00	0,00	0,00	-350,59	43.749,41	0,00	43.749,41	11.935,03	31.814,38	11.903,54	31,49	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-32.100,00	0,00	0,00	0,00	350,59	-31.749,41	0,00	-31.749,41	59,06	-31.808,47	135,80	-76,74	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-32.100,00	0,00	0,00	0,00	350,59	-31.749,41	0,00	-31.749,41	59,06	-31.808,47	135,80	-76,74	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-32.100,00	0,00	0,00	0,00	350,59	-31.749,41	0,00	-31.749,41	59,06	-31.808,47	135,80	-76,74	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-32.100,00	0,00	0,00	0,00	350,59	-31.749,41	0,00	-31.749,41	59,06	-31.808,47	135,80	-76,74	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

95

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

96

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56101	Umweltschutzmaßnahmen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der IGLU Standorte
- Schädlingsbekämpfung
- Beseitigung und Vermeidung von Umweltschäden

Auftragsgrundlage

Naturschutzgesetz

Produktziele

- Ordnung, Sauberkeit und Schutz der Umwelt
- Daseinsvorsorge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41443000 Zuschüsse vom Landkreis für Containerstellplätze</i>		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	541,29	-41,29	541,29	0,00	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	541,29	-41,29	541,29	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	541,29	-41,29	541,29	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52210000 Aufwendungen für Abfall 52339000 Unterhaltung Containerstellplätze</i>		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

97

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 56 Umweltschutz
Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt 56101 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	541,29	-241,29	541,29	0,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	541,29	-241,29	541,29	0,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	541,29	-241,29	541,29	0,00	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	541,29	-241,29	541,29	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

98

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus der Festsetzung und Erhebung von Steuern und Umlagen in der Finanzstatistik
- Gemeindesteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)
- Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer
- Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer
- Schlüsselzuweisungen
- Umlagen (Kreisumlage, Amtsumlagen, Umlagen in besonderen Fällen u.a.)
- Gewerbesteuerumlage
- Ausgleichsleistungen

Auftragsgrundlage

Haushaltssatzung/Beschlüsse der Gemeindevertretung

Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes zum Haushalts- und Steuerrecht

Zielgruppen

Kunden/Steuerpflichtige

Gemeinde

Produktziele

- Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde durch angemessene Hebesätze bei den Realsteuern und den örtlichen Aufwandssteuern

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

99

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		99.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	99.300,00	0,00	99.300,00	101.849,74	-2.549,74	94.124,75	7.724,99	0,00
	40110000 Grundsteuer A		17.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.600,00	0,00	17.600,00	17.890,30	-290,30	17.891,76	-1,46	0,00
	40120000 Grundsteuer B		20.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.300,00	0,00	20.300,00	22.920,84	-2.620,84	20.924,33	1.996,51	0,00
	40130000 Gewerbesteuer		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	687,00	1.313,00	1.712,00	-1.025,00	0,00
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		45.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.600,00	0,00	45.600,00	46.638,52	-1.038,52	40.799,31	5.839,21	0,00
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.575,55	-75,55	1.317,27	258,28	0,00
	40320000 Hundesteuer		2.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.400,00	0,00	2.400,00	2.234,84	165,16	2.646,66	-411,82	0,00
	40521000 Gemeindeanteil am Familienleistungsausgleich		9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	9.902,69	-2,69	8.833,42	1.069,27	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		109.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	109.000,00	0,00	109.000,00	101.797,68	7.202,32	101.203,99	593,69	0,00
	41111000 Schlüsselzuweisungen		101.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	101.700,00	0,00	101.700,00	101.797,68	-97,68	96.249,21	5.548,47	0,00
	41112000 Investitionsschlüsselzuweisungen (soweit sie nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind)		5.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.200,00	0,00	5.200,00	0,00	5.200,00	4.954,78	-4.954,78	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	358,84	-358,84	0,00	358,84	0,00
	46611010 Erträge aus der Auflösung von WB auf öff.-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	119,70	-119,70	0,00	119,70	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

100

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	46611535 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	239,14	-239,14	0,00	239,14	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		208.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	208.300,00	0,00	208.300,00	204.006,26	4.293,74	195.328,74	8.677,52	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38,97	-38,97	0,00
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Verbrauchsmittel- Hundesteuermarken		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38,97	-38,97	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		106.500,00	0,00	0,00	0,00	212,08	106.712,08	0,00	106.712,08	109.974,76	-3.262,68	101.218,13	8.756,63	0,00
	54310000 Aufwendungen aus Gewerbesteuerumlage		300,00	0,00	0,00	0,00	-239,80	60,20	0,00	60,20	80,15	-19,95	199,73	-119,58	0,00
	54421000 Aufwendungen für Kreisumlage		75.500,00	0,00	0,00	0,00	516,00	76.016,00	0,00	76.016,00	79.258,73	-3.242,73	73.552,82	5.705,91	0,00
	54422000 Aufwendungen für Amtsumlage		30.700,00	0,00	0,00	0,00	-64,12	30.635,88	0,00	30.635,88	30.635,88	0,00	27.465,58	3.170,30	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	358,84	-358,84	3.039,00	-2.680,16	0,00
	56551010 EWB öff.-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	358,84	-358,84	2.949,00	-2.590,16	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

101

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56551020 EWB Forderung aus Lieferungen und Leistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90,00	-90,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		106.500,00	0,00	0,00	0,00	212,08	106.712,08	0,00	106.712,08	110.333,60	-3.621,52	104.296,10	6.037,50	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		101.800,00	0,00	0,00	0,00	-212,08	101.587,92	0,00	101.587,92	93.672,66	7.915,26	91.032,64	2.640,02	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	157,00	-157,00	0,00
	47920000 Vollverzinsung aus Gewerbsteuer (§ 233a AO)		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	157,00	-157,00	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14,00	-14,00	0,00
	57910000 Sonstige Zinsen / aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14,00	-14,00	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	143,00	-143,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		101.800,00	0,00	0,00	0,00	-112,08	101.687,92	0,00	101.687,92	93.672,66	8.015,26	91.175,64	2.497,02	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		101.800,00	0,00	0,00	0,00	-112,08	101.687,92	0,00	101.687,92	93.672,66	8.015,26	91.175,64	2.497,02	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

102

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		101.800,00	0,00	0,00	0,00	-112,08	101.687,92	0,00	101.687,92	93.672,66	8.015,26	91.175,64	2.497,02	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

103

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus Krediten und Geldanlagen sowie aus dem Mahn- und Vollstreckungswesen in der Finanzstatistik bzw. im Haushaltsplan und Jahresabschluss:
- Zinsen aus Geldanlagen
- Zinsen aus Krediten zur Liquiditätssicherung
- Zinsen (§ 233 a AO)
- Zinsen Darlehen
- Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung
- Kreditbeschaffungskosten
- Schuldendiensthilfen

Auftragsgrundlage

KV M-V und GemHVO

Beschlüsse der Gemeindevertretung zu Kreditaufnahmen und Umschuldungen,

Haushaltssatzung

Genehmigungen der unteren Rechtsaufsichtsbehörde

Bestehende Kreditverträge/Schuldscheine

Zielgruppen

Gemeinde

Zahlungspflichtige

Banken/Kreditinstitute

Untere Rechtsaufsichtsbehörde

Produktziele

- Erzielung möglichst hoher Zinseinnahmen aus der Anlage des finanziellen Bestandes der Gemeinde im Rahmen eines Zinsmanagements der Verwaltungsgemeinschaft
- Vermeidung bzw. Begrenzung der Zinskosten aus Krediten zur Liquiditätssicherung durch zurückhaltende Ausgabenpolitik in der Haushaltsaufstellung und -durchführung sowie effektives Liquiditätsmanagement
- Rückführung der Gesamtbelastung aus Zins- und Tilgung für Investitionskredite durch Vermeidung von Neuverschuldung und



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

104

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

durch optimales Schuldenmanagement

- Ausnutzung des gesetzlichen Rahmens bei der Erhebung und

Beitreibung Säumnisgebühren zur Gegenfinanzierung des damit

verbundenen Verwaltungsaufwandes und Vermeidung von

Liquiditätsausfällen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	59,19	-59,19	53,49	5,70	0,00
	46220000 Säumniszuschläge, Mahnggebühren, Zustellungsgebühren und u.a.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	59,19	-59,19	53,49	5,70	0,00
	46614100 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Rückstellungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	59,19	-59,19	53,49	5,70	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	-0,50	62,50	-62,00	0,00
	56252000 Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	56551010 EWB öff.,-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	-0,50	62,50	-62,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	-0,50	62,50	-62,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

105

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	58,69	-58,69	-9,01	67,70	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	6.164,67	-5.164,67	9.325,23	-3.160,56	0,00
	47150000 Zinserträge vom inländischen Geldmarkt		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	6.164,67	-5.164,67	9.325,23	-3.160,56	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		5.200,00	0,00	0,00	0,00	-112,08	5.087,92	0,00	5.087,92	5.087,92	0,00	5.102,77	-14,85	0,00
	57420000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an das Land		1.100,00	0,00	0,00	0,00	-7,40	1.092,60	0,00	1.092,60	1.092,60	0,00	1.130,84	-38,24	0,00
	57511000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Banken		3.800,00	0,00	0,00	0,00	-77,84	3.722,16	0,00	3.722,16	3.722,16	0,00	3.689,23	32,93	0,00
	57512000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Sparkassen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	57932000 sonstige Kreditbeschaffungskosten		300,00	0,00	0,00	0,00	-26,84	273,16	0,00	273,16	273,16	0,00	282,70	-9,54	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-4.200,00	0,00	0,00	0,00	112,08	-4.087,92	0,00	-4.087,92	1.076,75	-5.164,67	4.222,46	-3.145,71	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-4.200,00	0,00	0,00	0,00	112,08	-4.087,92	0,00	-4.087,92	1.135,44	-5.223,36	4.213,45	-3.078,01	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

106

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-4.200,00	0,00	0,00	0,00	112,08	-4.087,92	0,00	-4.087,92	1.135,44	-5.223,36	4.213,45	-3.078,01	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-4.200,00	0,00	0,00	0,00	112,08	-4.087,92	0,00	-4.087,92	1.135,44	-5.223,36	4.213,45	-3.078,01	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

107

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktziele

- Wahrnehmung der rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen der Gemeinde

Produktbeschreibung

- Steuerung der finanziellen Verbindungen zwischen Beteiligungen und dem gemeindlichen Haushalt
- Organisation des Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen

Zielgruppen

Bürgermeister
politische Gremien
Beteiligungsgesellschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	9.014,56	-2.514,56	8.140,44	874,12	0,00
	47400000 Dividende Anteilseignerverband		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	9.014,56	-2.514,56	8.140,44	874,12	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	9.014,56	-2.514,56	8.140,44	874,12	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	9.014,56	-2.514,56	8.140,44	874,12	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 01 Bernstorf

108

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:14:57

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	9.014,56	-2.514,56	8.140,44	874,12	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	9.014,56	-2.514,56	8.140,44	874,12	0,00

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen						
Nr.	Bezeichnung			Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
					in €	
1.	Aufwandsermächtigungen					
	Summe Aufwandsermächtigungen					
2.	Auszahlungsermächtigungen					
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen					
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen					
2.2	Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
	12601.09100000S-001 Anzahlungen auf Sachanlagen-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung			4.400,00 €	2.693,50 €	1.700,00 €
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					1.700,00 €
	12601.23310000H-001 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendung-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung			2.900,00 €	2.693,50 €	206,50 €
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					206,50 €
	Finanzbedarf 2013 (61201.09600000-999)					1.493,50 €
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
	Summe Auszahlungsermächtigungen					
				genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
					in €	
3.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen					
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen					

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)		Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
					Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
Summe					

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2014-041
		Status: öffentlich
		Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich:		Datum: 24.03.2014
Finanzen		Verfasser: Frau Stoffregen
Vorläufiger Jahresabschluss 2013 zur Kenntnisnahme und Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2013		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Teilnehmer
		Ja
		Nein
		Enthaltung
08.04.2014 Gemeindevertretung Bernstorf		

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bernstorf nimmt den vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2013 i. d. F. vom 13.03.2014 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Bernstorf beschließt für diesen Teil des Jahresabschlusses die Entlastung des Bürgermeisters.

Für die nicht genehmigte überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 2.810,40 Euro wird die Notwendigkeit anerkannt.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2013 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind.

Die Entlastung bezieht sich somit auf den vorläufigen Jahresabschluss, der gemäß § 60 Abs. 2 und 3 KV M-V aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen besteht und dem als Anlagen der Rechenschaftsbericht, die Forderungsübersicht, eine Verbindlichkeitenübersicht und eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt wurden. Unvollständig ist der Jahresabschluss hinsichtlich der Bilanz, des Anhanges und der Anlagenübersicht. Somit entspricht der Entlastungsbeschluss nicht vollständig den Vorgaben des § 60 KV M-V, sondern bezieht sich lediglich auf die vorgelegten Teile des Jahresabschlusses.

Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 KV M-V in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2013 zu empfehlen.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Anlage/n:

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses 2013

Vorläufiger Jahresabschluss 2013

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses
der Gemeinde Bernstorf
für das Jahr 2013
durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde**
- 3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse**
- 4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen**
- 5. Vorjahresabschluss**
- 6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**
- 7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung /
zum Rechnungswesen**
- 8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**
- 9. Abschließender Prüfungsvermerk**
 - 9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen**
 - 9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk**
 - 9.3 Entlastungsvorschlag**
- 10. Anlagen**

-.-.-.-.-

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2013 und des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Bernstorf zum 31.12.2013 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3 a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2013, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigelegt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

Die Prüfung erfolgte bis zur Bildung des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses am 25.11.2013 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Grevesmühlen-Land.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde

Der Rechenschaftsbericht ist dem Jahresabschluss als Anlage beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Beurteilung der Lage der Gemeinde im Lagebericht zutreffend ist.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur

Die Gemeinde Bernstorf ist eine amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen - Land und befindet sich im Landkreis Nordwestmecklenburg. Das Amt Grevesmühlen - Land bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Grevesmühlen. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Gemeinde Bernstorf sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Bernstorf hat keine Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet. Sie verfügt zudem über keine Sondervermögen.

4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Einwohnerentwicklung und territoriale Verhältnisse sind im Rechenschaftsbericht dargestellt.

Die Verschuldung zum 31.12.2013 betrug 133,9 (Vorjahr: 141,0) T€, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 406,87 (Vorjahr: 428,50) Euro je Einwohner entspricht.

Das Steueraufkommen 2013 betrug 109,4 (Vorjahr 101,8) T€, was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 332,56 (Vorjahr: 305,85) Euro je Einwohner entspricht.

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Haushalt der Gemeinde sind im Berichtsjahr die Seniorenbetreuung, der Zuschuss an die FFW sowie die Sportanlage.

5. Vorjahresabschluss

Die Gemeindevertretung hat den Prüfbericht der Rechnungsprüfer Jahresabschluss 2012 zum Zeitpunkt der Berichterstellung noch nicht zur Kenntnis genommen und die Feststellung des Jahresabschlusses 2012 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012 noch nicht beschlossen.

Die Veröffentlichung in der Ostsee-Zeitung ist demnach noch nicht erfolgt.

6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

6.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen)
- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- der vorläufige Rechenschaftsbericht
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Auftragsvergaben
- das Produkt Straßenbeleuchtung

Ausdrücklich nicht Gegenstand dieser Prüfung waren:

- Bilanz und Anhang zur Bilanz
- Anlagenübersicht, Sonderpostenübersicht
- Inventur / Inventar
- Abschreibungssätze

Diese sind mit der endgültigen Fertigstellung des Jahresabschlusses vorzulegen.

6.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen - Land haben keine eigenen Rechnungsprüfungsausschüsse eingerichtet. Sie bedienen sich stattdessen des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Dieser hat die örtliche Prüfung durchgeführt.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 13 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen im Februar 2013 und erstreckten sich hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte bis in den Februar 2014.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind uns alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie der Leiter der Stadtkasse, Herr Filter, zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

7.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 06.08.2008, Neufassung vom 04.03.2011, zuletzt geändert am 04.12.2013
- Dienstanweisung über die Unterschriftenbefugnis und das Zeichnungsrecht für Kassenanordnungen in der Stadt Grevesmühlen vom 09.01.2009
- Dienstanweisung zu den Übergangsregelungen vom kameralen auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen vom 06.10.2008
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen - Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 25.02.2013, zuletzt geändert am 12.12.2013 diversen Änderungen
- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.01.2001

Gesonderte Dienstanweisungen für die Anlagenbuchhaltung und für die Kosten- und Leistungsrechnung sind nicht vorhanden. Deren Erstellung wird dringend empfohlen.

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD Version 4.2.3. der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt über die Niederlassung Support Nord in Schwentinental.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung in Inventarverwaltung.

Weiterhin wird folgende rechnungslegungsrelevante Software eingesetzt:

- Fidelis HR
- GISAL (für Altbestände), Geo-Isy bis 2014/Flexi – Gis ab 2014
- IKOL-OWI
- Kita – Verwaltung bis 2013
- Limes - Bauhof
- HSH Meso
- Nordholz Schuldenverwaltung
- SFirm
- Schiller Vollkomm

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software

wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Eine Kosten- und Leistungsrechnung wird derzeit für die Stadt Grevesmühlen eingerichtet. Die Verwaltung konzentriert sich zunächst vorrangig auf die Erstellung der Eröffnungsbilanzen. Nach Aussage der Verwaltung soll anschließend für alle Gemeinden eine interne Leistungsverrechnung eingeführt werden.

Interne Leistungsverrechnungen werden teilweise vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die wesentlichen Produkte wurden Ziele formuliert. Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades wurden für das Haushaltsjahr nicht festgelegt

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über Excel geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgt in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse, sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigelegt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen. Das Inventar wird mit Strichcode-Etiketten versehen. Eine umfassende Prüfung der Vermögenserfassung wird mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der amtlichen Tabelle gebildet. Auch hier wird die umfassende Prüfung mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz stattfinden.

Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann den Ausdruck eines vorläufigen Jahresabschlusses vom 13.03.2014 (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Prüfungsfeststellung:

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der

Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2013 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.

Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen.

Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungsstetigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf dem Haushaltsplan 2013 auf. Stichprobenartige Prüfungen ergaben, dass Erträge und Aufwendungen unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans auf den richtigen Konten und unter den richtigen Posten der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

Außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen wurden nicht erfasst. Somit waren außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auch nicht im Anhang zu erläutern.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen und zu den Vorjahresergebnissen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen und zu den Vorjahresergebnissen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist die Stadt Grevesmühlen Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden. Daher verfügt die Gemeinde über keinen Bargeldbestand. Die Bestände werden über Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Grevesmühlen geführt.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne diese Unterschriften erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Annahme in der Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant und nicht erforderlich.

Umschuldungen bzw. Auslauf von Zinsfestschreibungen gab es im Jahr 2013 nicht.

Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation und nach den Bewirtschaftungseinheiten und Zuständigkeiten) gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmenplanes wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Gemeindevertretung festgesetzten Wertgrenze (2.000 Euro) maßnahmengenaue.

Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung nicht erreicht.

Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren nicht ausgeglichen.

Anhang

Der Anhang ist mit dem endgültigen Jahresabschluss einzureichen.

Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht ist übersichtlich und verständlich aufgestellt. Er enthält alle wichtigen Angaben zur Lage der Gemeinde, zur Vermögens- und Finanzlage, zur Ertragslage, zu Vorgängen von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres und zur Gliederung der Teilhaushalte, soweit dies ohne Bilanzwerte möglich ist. Er enthält ferner einen Prognose- und einen Risikobericht. Die Lage der Gemeinde und der Verlauf des Haushaltsjahres werden so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Der Rechenschaftsbericht enthält eine ausgewogene und umfassende Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die Angaben im Rechenschaftsbericht zur Ertragslage und zur Finanzlage stimmen mit der Ergebnisrechnung bzw. der Finanzrechnung überein.

Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist keine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt. Diese ist mit dem endgültigen Jahresabschluss nachzureichen.

Forderungsübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Forderungsübersicht beigelegt.

Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt.

Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Der Rechenschaftsbericht geht ausführlich auf die zu übertragenden Haushaltsermächtigungen ein. Es liegen Beschlüsse der Gemeindevertretung zur Übertragung vor.

Dem Jahresabschluss ist keine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt. **Diese ist zur Vorlage an die Gemeindevertretung beizufügen.**

7.2 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

a) Auftragsvergaben 2013

Die Prüfung der Auftragsvergaben der Gemeinden und des Amtes für das Haushaltsjahr 2013 fand vom 20.02.2014 bis 20.03.2014 statt. Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Grundsätze, nach denen in der Verwaltungsgemeinschaft Auftragsvergaben vorgenommen werden.

Gemäß Kommunalprüfgesetz sind mindestens 10 Prozent der Auftragsvergaben zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu eine Auswahl aus den gesamten Auftragsvergaben der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und der Stadt getroffen. Dies betraf Maßnahmen in der Stadt Grevesmühlen, den Gemeinden Bernstorf, Börzow, Mallentin, Plüschow, Roggenstorf, Rütting, Testorf-Steinfurt, Uphahl, Gägelow und Warnow. Die diesbezüglichen Prüfungsfeststellungen sind in gesondertem Protokoll vermerkt.

In der Gemeinde Bernstorf wurde die Beschaffung von Ausrüstung für den Gemeindearbeiter geprüft (Produktsachkonto: 11402.0910-008). Hierbei handelt es sich um einen gebrauchten Multicar, den die Gemeinde Roggenstorf veräußert hat. Der Bürgermeister hat bis zum Rahmen seiner Entscheidungsbefugnis in Höhe von 600 Euro den Multicar erworben. Weiterhin wurden 300 Euro für Ersatzteile aus dem Aufwand gezahlt. Es wurden keine vergleichbaren Angebote eingeholt, weil der Kaufpreis bereits zwischen beiden Bürgermeistern verhandelt war.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Auftragsvergaben keine negativen Prüfungsfeststellungen.

b) Produkt 54101 Straßenbeleuchtung – Belegprüfung

Für die Prüfung lagen die Belegordner für die betreffenden Produkte entsprechend den festgelegten Prüfungsschwerpunkten vor. Die Prüfer haben eine umfangreiche Belegprüfung vorgenommen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Belegprüfungen keine negativen Prüfungsfeststellungen.

8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**8.1 Vermögenslage**

Endgültige Aussagen zur Vermögenslage können erst nach Fertigstellung der Bilanz getroffen werden.

Der Rechenschaftsbericht geht jedoch auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das voraussichtliche Eigenkapital ein.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 374.332,99 Euro. Sie verminderten sich aufgrund des negativen Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen zum 31.12.2013 um 69.859,74 Euro auf 304.473,25 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

8.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 63.549,26 Euro negativ (Vorjahr: +33.303,14 Euro), so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (7.116,40 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist außerdem um 11.549,26 Euro schlechter als geplant, somit können keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant und nicht erforderlich.

8.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresüberschuss in Höhe von 46.053,01 Euro (Vorjahr: -75.810,51 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von -331,8 T€ (Vorjahr: -471,4 T€), der um 98,1 T€ (Vorjahr: -36,8 T€) unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

8.4 Teilrechnungen

Die Teilrechnungen sind dem Jahresabschluss beigelegt. Wesentliche Abweichungen zur Planung werden im Rechenschaftsbericht erläutert. Nach Fertigstellung der Schlussbilanz ist der Bericht hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten zu überarbeiten.

9. Abschließender Prüfungsvermerk**9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen**

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss auf Basis der Finanzrechnung ist vollständig und richtig. Belegprüfungen führten zu keinen Beanstandungen. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar.
- Schwerpunkt der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildeten die Auftragsvergaben. Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen.
- Der Jahresabschluss auf Basis der Ergebnisrechnung ist aufgrund der fehlenden Eröffnungsbilanzen hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten unvollständig. Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen. Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2013 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.
Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis der Finanzrechnung.

Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen.

- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sind geordnet. Allerdings kann die Gemeinde keinen Haushaltsausgleich vorweisen. In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresüberschuss in Höhe von 46.053,01 Euro (Vorjahr: -75.810,51 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von -331,8 T€. In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 63.549,26 Euro negativ (Vorjahr: +33.303,14 Euro), so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (7.116,40 Euro) nicht gedeckt sind. Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 374.332,99 Euro. Sie verminderten sich aufgrund des negativen Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen zum 31.12.2013 um 69.859,74 Euro auf 304.473,25 Euro.

9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk 1)

Nach § 1 Absatz 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Von dieser Möglichkeit macht die Gemeinde Gebrauch. Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den vorläufigen Jahresabschluss - bestehend aus vorläufiger Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und den Teilrechnungen - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Gemeinde Bernstorf

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung gemäß § 127 Abs. 2 KV M-V erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Bernstorf sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Für die Gemeinde Bernstorf besorgt die Stadt Grevesmühlen die Kassengeschäfte und führt das Rechnungswesen.

¹⁾ Eine Verwendung des Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsausschusses. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und / oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses, sofern hierbei der Bestätigungsvermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsausschusses hingewiesen wird.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde daher im Umfang auf ein erforderliches Maß eingeschränkt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit, die Erteilung der Kassenanordnungen, das eigene Rechnungswesen der Gemeinde, die Berücksichtigung von Entscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungswesens einbezogen.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde.

Der Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 26.03.14
Ort / Datum

U. Hepp

Weiß

Vorsitzender des gemeinsamen
Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen
- Land

9.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bernstorf beschließt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2013 i. d. F. vom 13.03.2014.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2013 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Bernstorf zum 31. Dezember 2013 zu empfehlen.

10. Anlagen

- 10.1 Geprüfter vorläufiger Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.1.1 Vorläufige Ergebnisrechnung
 - 10.1.2 Finanzrechnung
 - 10.1.3 Vorläufige Teilrechnungen
- 10.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.2.1 Rechenschaftsbericht
 - 10.2.2 Forderungsübersicht
 - 10.2.3 Verbindlichkeitenübersicht
 - 10.2.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Rechenschaftsbericht

Anlage zum vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Bernstorf für das Haushaltsjahr 2013

Stand: 13.03.2014

Gliederung des Rechenschaftsberichtes

Der Rechenschaftsbericht ist wie folgt gegliedert:

	Seite
A. Rechtsgrundlagen	3
B. Lage der Gemeinde	4
C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde	5
D. Ertragslage der Gemeinde	16
E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres	17
F. Teilhaushalte	18
G. Prognosebericht	20
H. Risikobericht	20

A. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2013 wurde auf der Grundlage des § 60 KV M-V und des § 42 GemHVO-Doppik und unter Beachtung der Vorschriften des § 49 GemHVO-Doppik erstellt.

Der vorläufige Jahresabschluss dient der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Er enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss wird der Gemeindevertretung nach Fertigstellung der Bilanz vorgelegt. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind sowie Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

B. Lage der Gemeinde Bernstorf

B. 1 Organisation der Gemeinde

Die rechtliche Struktur der Gemeinde stellt sich wie folgt dar:

Die Gemeinde Bernstorf ist amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen-Land. Das Amt ist Teil des Landkreises Nordwestmecklenburg. Dem Amt Grevesmühlen-Land gehören zum 31.12.2013 weiterhin folgende Gemeinden an:

Börzow
Plüschow
Gägelow
Mallentin
Roggenstorf
Rüting
Testorf-Steinfurt
Upahl
Warnow

Das Amt Grevesmühlen-Land bildet seit dem 01.01.2004 nach § 126 Abs. 1 Satz 3 Ziffer 2 in Verbindung mit § 167 KV M-V mit der Stadt Grevesmühlen eine Verwaltungsgemeinschaft, verbunden mit gleichzeitiger Aufgabenübertragung nach § 165 KV M-V. Grundlage hierfür ist der öffentlich-rechtliche Vertrag vom 19.11.2003, genehmigt durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde am 20.11.2003. Die Gemeinde unterhält somit keine eigene Verwaltung sondern bedient sich der Verwaltung der Stadt Grevesmühlen.

Die Organe der Gemeinde sind:

1. Der Bürgermeister, Herr Günter Cords.
2. Die Gemeindevertretung, welche neben dem Bürgermeister aus weiteren 5 Mitgliedern besteht.

Kommunalwahlen fanden am 07. Juni 2009 statt.

B. 2 Rahmenbedingungen

Gemeindegebiet und -charakteristik

Die Gemeinde Bernstorf liegt im Nordwesten von Mecklenburg-Vorpommern im Landkreis Nordwestmecklenburg und umfasst die Ortsteile Bernstorf als Hauptort, Bernstorf-Ausbau, Jeese, Strohkirchen, Pieverstorf und Wölschendorf.

Das Territorium der gesamten Gemeinde Bernstorf umfasst eine Fläche von ca. 1.756 ha.

Die Wirtschaftsstruktur der Gemeinde wird im Wesentlichen durch acht landwirtschaftliche Einzelbetriebe bestimmt. Diese bewirtschaften zusammen rund 1.377 ha oder 96,5 % der gesamten landwirtschaftlichen Fläche. Forstwirtschaftlich werden ca. 136 ha genutzt.

Bevölkerungsentwicklung

Zum 31.12.2012 waren in der Gemeinde Bernstorf 329 Einwohner und somit 10 Einwohner weniger als im Vorjahr gemeldet. Nach einem leichten Anstieg im Jahr 2010 ist die Einwohnerzahl weiterhin abgesunken, da die Wegzüge die Zuzüge überstiegen.

Bevölkerungsstand lt. Statistischem Amt	31.12.2000	31.12.2005	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012
Einwohner	344	345	352	339	329

C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

C.1 Zusammengefasstes Ergebnis

C.1.1 Bilanz

Die Bilanz zum Schluss des Haushaltsjahres wurde aufgrund der noch nicht festgestellten Eröffnungsbilanz zum 1.1.2010 noch nicht aufgestellt.

C.1.2 Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresüberschuss in Höhe von 46.053,01 Euro (Vorjahr: -75.810,51 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von -331,8 T€ (Vorjahr: -471,4 T€), der um 98,1 T€ (Vorjahr: -36,8 T€) unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

Die Ergebnisverbesserung gegenüber dem Planansatz resultiert hauptsächlich aus:

1. Mehrerträgen in der Grundsteuer B von 2.040,01 Euro,
2. Mehrerträgen in der Gewerbesteuer von 1.586,00 Euro,
3. Mehrerträgen beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 1.486,68 Euro,
4. Mehrerträgen bei der Schlüsselzuweisung von 2.056,60 Euro,
5. Mehrerträgen bei den Zinsen und sonstigen Finanzerträgen von 4.956,16 Euro, davon 4.782,52 Euro aus Termin- und Festgeldanlagen,
6. Minderaufwendungen für Personal von 4.247,42 Euro,
7. Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 81.428,57 Euro, welche hauptsächlich die Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke und des Infrastrukturvermögens sowie die Schulkosten betreffen,
8. Minderaufwendungen für Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen von 3.034,07 Euro, insbesondere bei der Kinder-Betreuung und
9. Minderaufwendungen für sonstige laufende Aufwendungen von 3.321,48 Euro (Dienst- und Schutzkleidung, sonstige Geschäftsaufwendungen).

C.1.3 Finanzrechnung

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 63.549,26 Euro negativ (Vorjahr: +33.303,14 Euro), so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (7.116,40 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist außerdem um 11.549,26 Euro schlechter als geplant, somit können keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Die geplanten Investitionen in Höhe von 380.900 Euro wurden im Haushaltsjahr mit einer tatsächlichen Umsetzung von 4.164,62 Euro enorm unterschritten. Die wesentlichen Auszahlungen im Haushaltsjahr betrafen die Erneuerung der Straßenbeleuchtung an der Hauptstraße K17 in Bernstorf mit 3.201,21 Euro.

Die geplante Straßenbaumaßnahme von Jeese nach Wölschendorf wurde wie in den Jahren zuvor nicht umgesetzt, weil die beantragten Fördermittel nicht bewilligt wurden.

Ermächtigungen wurden für die Umstellung der Feuerwehr auf digitale Alarmierung in Höhe von 1.700,00 Euro in das Jahr 2014 übertragen.

Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant und nicht erforderlich.

Die geplanten Investitionszuwendungen für die Investitionen des Haushaltsjahres (220.400 Euro) wurden in Höhe von 4.625,06 Euro realisiert und betreffen die investiven Schlüsselzuweisungen. Die geplanten Zuwendungen für den Straßenbau wurden nicht bewilligt.

Es gab keine Einzahlungen aus Grundstücks- oder Anlageverkäufen.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich. Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen zum Jahresbeginn 374.332,99 Euro. Sie verminderten sich aufgrund des negativen Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen zum 31.12.2013 um 69.859,74 Euro auf 304.473,25 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

C.1.4 Haushaltsausgleich

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung nicht erreicht.

Haushaltssicherungskonzept

Die Gemeindevertretung hat im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2011 erstmalig ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Das Konzept wird seitdem mit der Haushaltsplanung jährlich fortgeschrieben.

C.2 Darstellung der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde**C.2.1 Anlagevermögen****C.2.1.1 Investitionen**

Die wesentlichen Investitionen betreffen:

	Bezeichnung der Maßnahme	TEUR
1.	Straßenbau	3,2
	Insgesamt	4,6

Ermächtigungen wurden in Höhe von 1.700 Euro in das Haushaltsjahr 2014 übertragen (siehe Pkt. C1.3).

Die Finanzierung der Investitionen erfolgte aus:

Bezeichnung der Finanzierungsart	Haushaltsjahr 2013 TEUR	Haushaltsvorjahr 2012 TEUR
1. laufender Finanzmittelüberschuss	0,0	26,5
2. Zuwendungen	4,6	12,4
3. Beiträge und ähnliche Entgelte	0,0	
4. Kredite für Investitionen		
5. Anlagenverkäufe	0,0	1,0
6. Finanzierungsinstrumente, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,0	
Insgesamt	4,6	39,9

Zum Bilanzstichtag bestehen keine in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründet haben. Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in das Haushaltsfolgejahr übertragen.

C.2.2. Umlaufvermögen**C.2.2.1. Vorräte**

Aufgrund der Beschlüsse der Gemeindevertretung stehen folgende Immobilien zum Verkauf:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe
Bernstorf	1	78/2	31399 m ²
Bernstorf	1	157	5300 m ²
Bernstorf	1	162/5	111 m ²
Pieverstorf	1	19	1287 m ²
Pieverstorf	1	20	4738 m ²
Jeese	1	12/13	7187 m ²
Jeese	1	18	4006 m ²

Diese sind vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen umgegliedert worden.

Die Gemeinde erwartet hieraus Veräußerungserlöse von ca. 37 T€.

C.2.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Es bestehen Forderungen in Höhe von 317,6 TEUR. Diese resultieren im Wesentlichen aus Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand mit 304,5 TEUR und aus Wohnungsbewirtschaftung mit 15,3 TEUR.

Es wurden Wertberichtigungen in Höhe von 4,2 TEUR vorgenommen.

Zum vorhergehenden Haushaltsjahr hat sich der Wert der Forderungen um 72,8 TEUR gemindert.

Zum Bilanzstichtag sind

	Haushaltsjahr 2013 TEUR	Haushaltsvorjahr 2012 TEUR
1. befristet niedergeschlagen	4,2	3,1
2. unbefristet niedergeschlagen davon Insolvenzen	0,0	0,0

Im Haushaltsjahr wurden Forderungen erlassen:

	Haushaltsjahr 2013 TEUR	Haushaltsvorjahr 2012 TEUR
erlassene Forderungen	0,0	0,0
davon Kleinbeträge	0,0	0,0

Zum Bilanzstichtag bestehen Forderungen

	Haushaltsjahr 2013 TEUR	Haushaltsvorjahr 2012 TEUR
1. bei denen die Vollziehung ausgesetzt ist	0,0	0,0
2. die gestundet sind	0,0	0,6
davon verzinsliche Stundung	0,0	0,6
davon unverzinsliche Stundung	0,0	0,0

C.2.2.3 Kennzahlen zu den Forderungen

Das Verhältnis zwischen öffentlich-rechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten öffentlich-rechtlichen Entgelten, Steuern und ähnlichen Abgaben beträgt 0 Prozent. Die in der Forderungsübersicht dargestellten Forderungen werden als Minusbestand ausgewiesen. Es handelt sich somit um Überzahlungen, die als Verbindlichkeiten auszuweisen sind. Die Umbuchung zwischen den Bilanzkonten erfolgt mit dem endgültigen Jahresabschluss.

Das Verhältnis zwischen privatrechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten privatrechtlichen Entgelten beträgt 31 Prozent (Vorjahr 27 Prozent).

C.2.2.5 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel der Gemeinde betrugen am 01.01.2013 374.332,99 Euro. Sie verminderten sich aufgrund des negativen Saldos der ordentlichen und außerordentlichen

Ein- und Auszahlungen zum 31.12.2013 um 69.859,74 Euro auf 304.473,25 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

C.2.2.6 Kennzahlen zur Liquidität

Die **Liquidität I. Grades** beträgt 532 (Vorjahr: 216) Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel decken kann. Die hohe Überdeckung entsteht aufgrund des erheblichen Kassenbestandes.

Die **Liquidität II. Grades** beträgt 555 (Vorjahr: 225) Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel und kurzfristige Forderungen decken kann. Die hohe Überdeckung entsteht aufgrund des erheblichen Kassenbestandes.

Die **Liquidität III. Grades** beträgt 555 Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel, kurzfristige Forderungen und Vorräte decken kann. Der Wert entspricht dem der Liquidität II. Grades, da die Gemeinde nicht über Vorräte verfügt.

C.2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Es wurde ein kein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

C.2.4. Schulden**C.2.4.1 Verbindlichkeiten**

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2013 beträgt der Schuldenstand der Gemeinde aus Investitionskrediten 140.978,10 Euro, was einer Pro-Kopf-Verschuldung bei 329 Einwohnern von 428,50 Euro je Einwohner entspricht. Es handelt sich um vier Darlehen bei unterschiedlichen Kreditinstituten.

Durch planmäßige Tilgung in Höhe von insgesamt 7.116,40 Euro hat sich der Schuldenstand zum Jahresende 2013 auf 133.861,70 Euro und somit auf 406,87 Euro/EW reduziert.

Es waren keine Umschuldungen geplant.

Die Kredite lassen sich folgenden Maßnahmen zuordnen:

Kreditaufnahme für	Jahr der Aufnahme	Ursprungsbetrag	letzte Umschuldung	aktuelles Kreditinstitut	aktueller Zinssatz	Fest bis	Restschuld bei Auslaufen Zinsfestschreibung	Stand 01.01.2013	Tilgung 2013	Zinsen 2013	Stand 31.12.2013
Modernisierung 2 WE Nebenstraße 27 a/b Bernstorf	1998	26.894	2008	DKB	4,82 %	30.11.2023	0	14.792	1.345	689	13.447
Modernisierung Wohnblöcke Bernstorf	2000	67.388		DKB	3,23 %	30.11.2020	39.185	54.858	1.959	1.748	52.899
	2000	73.626		LFI	2,0 %	31.12.2020	34.133	53.167	1.996	1.317	51.70
div. Straßenbaumaßnahmen	1998	33.991		DG Hyp	2,19 %	30.11.2022	0	18.161	1.816	350	16.345

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. Leasing) getätigt.

Ermittlung der zulässigen Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie ähnlicher Verbindlichkeiten:

	Haushaltsjahr 2013 TEUR	Haushaltsvorjahr 2012 TEUR
Bruttoinvestitionen	4,6	17,3
- Zuwendungen	4,6	12,4
- Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0
- Ertragszuschüsse Dritter	0,0	0,0
= Zulässige Aufnahme von Krediten	0,0	4,9

Die Gemeinde hat keine Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aufgenommen und somit die zulässige Grenze nicht überschritten.

Die Tilgungen (7.116,40 €) unterschreiten die planmäßigen Abschreibungen abzüglich der Auflösung von Sonderposten, so dass die planmäßigen Tilgungen durch die Abschreibungen finanziert werden können.

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurden im Haushaltsjahr nicht in Anspruch genommen.

Außerdem bestehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 908,89 Euro und sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 5.117,36 Euro, die hauptsächlich die Schlussrechnungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude betreffen und im Jahr 2014 gezahlt wurden.

C. 2.4.2 Rückstellungen

Die aus dem Vorjahr bestehenden Rückstellungen für noch ausstehende Schulkosten wurden überprüft und auf 17.249,99 Euro erhöht. Die Auflösung erfolgt nach Vorlage der Abrechnung im Jahr 2014.

C. 2.4.3. Passive Rechnungsabgrenzung

Ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten wurde in Höhe von 34,83 Euro gebildet, er betrifft Jagdpacht für das Jahr 2014.

C.2.5 Aufwandsrückstellungen

Es wurden keine neuen Aufwandsrückstellungen gebildet.

C.2.6 Eigenkapital

C.2.6.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013 wurden am 05.02.2013 durch die Gemeindevertretung beschlossen.

Der Ergebnishaushalt weist einen Jahresfehlbetrag von -429.900 Euro aus.

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ist negativ und beträgt -52.000 Euro, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen betragen 7.300 Euro. Der Haushalt ist in der Planung somit nicht ausgeglichen. Der Finanzmittelfehlbetrag beläuft sich auf -212.500 Euro. Der Ausgleich des Finanzhaushaltes erfolgt durch die Abnahme der liquiden Mittel. Der Finanzmittelbestand sollte sich zum 31.12.2013 um 219.800 Euro auf 154.532,99 Euro verringern.

Ein Nachtragshaushalt wurde nicht erforderlich.

Der Jahresabschluss zeigt gegenüber den Planansätzen im Haushaltsplan wesentliche Abweichungen.

Die Planansätze der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um 12,4 T€ überschritten. Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben wurden die Ansätze um 5,7 T€, insbesondere bei der Grundsteuer B (+3,3 T€), der Gewerbesteuer (+1,6 T€) und den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer (+2,1 T€) überschritten. Die Zuwendungen erhöhten sich insgesamt 2,2 T€, was mit erhöhten Schlüsselzuweisungen begründet ist. Außerdem wurden die privatrechtlichen Entgelten (+5,0 T€) hauptsächlich durch die Wohnungsvermietung überschritten. Die anderen Einzahlungsarten sind in etwa wie geplant eingetreten.

Der Planansatz aus Zins- und sonstigen Finanzeinzahlungen wurde um knapp 5 T€ überschritten, was aus den Zinsen für Festgeldanlagen und einer leicht erhöhten Ausschüttung aus den Aktien beim Anteilseignerverband resultiert.

Die Planansätze der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um rd. 29 T€ überschritten, was hauptsächlich durch die Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (+85,2 T€) verursacht wurde, weil hier die im Vorjahr ausgeführten Leistungen für die Straßensanierung zahlungswirksam wurden. Zu Einsparungen kam es hingegen bei den Personalauszahlungen um 4,1 T€, den Auszahlungen für Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen um 6,9 T€ und den sonstigen laufenden Auszahlungen um 2,7 T€.

Im Jahr 2013 wurden außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen wie folgt getätigt.

ü/a*	Produkt	Sachkonto	Betrag	Deckung aus	Sachverhalt	Beschluss	
						durch	am
a	11402	0910-008	600,00	11402.0827	Anschaffung eines gebrauchten Multicars	Bürgermeister	13.06.2013
ü	61101	54421**)	2.810,40	61101.41111	Erhöhung der Kreisumlage auf 43,67 %		
Summe			3.410,40				

*ü=Überplanmäßig, a=außerplanmäßig

***) Beschluss durch Gemeindevertretung erforderlich

Haushaltsüberschreitungen wurden nicht verursacht.

Gemeinde Bernstorf

Anlage zum Jahresabschluss 2013 - Rechenschaftsbericht

Für die nicht genehmigte überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 2.810,40 Euro wird durch Beschluss der Gemeindevertretung im Rahmen des Jahresabschlusses die Notwendigkeit anerkannt.

C.2.6.2 Eigenkapitalentwicklung

Die Eigenkapitalentwicklung wird mit dem endgültigen Jahresabschluss dargestellt.

C.2.7 Darstellung der Finanzlage der Gemeinde

Verkürzte Finanzrechnung der Gemeinde Bernstorf zum 31.12.2013

	Vorjahr 2012 T€	Haushaltsjahr 2013 T€	Veränderung	
			T€	%
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	23,1	-72,9	-96,0	-416
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und Auszahlungen	10,2	9,4		-8
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	33,3	-63,5	-96,8	-291
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	12,4	4,6	-7,8	-63
2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,0	0,0	
3. Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen sowie sonstige Investitionseinzahlungen	1,0	0,0	-1,0	
Zwischensumme	13,4	4,6	-8,8	-66
abzüglich				
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen, Veräußerung von Vorräten sowie sonstigen Investitionsauszahlungen	-17,3	-4,6	12,7	-73
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3,9	0,0		-100
Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	29,4	-63,5		-316
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	
abzüglich				
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-6,8	-7,1	-0,3	4
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-6,8	-7,1		4
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,0	0,0	
Zunahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse		0,0		
abzüglich				
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,0		
Abnahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse		0,0	0,0	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0	0,0	0,0	
Abnahme der Forderungen im Rahmen der Einheitskasse		69,9	69,9	
Zunahme der Forderungen im Rahmen der Einheitskasse	21,8		-21,8	-100
Veränderung der Forderungen im Rahmen der Einheitskasse	-21,8	69,9	91,7	-421
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-28,6	62,8	91,4	-320

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt -72,9 T€ (Vorjahr: +23,1 T€).

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit wird erhöht um den Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen in Höhe von 9,4 T€ (Vorjahr: 10,2 T€).

Die Entwicklung der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen wird wesentlich geprägt durch das aktuelle Zinsniveau und die Ausschüttungen aus den Aktien, die die Gemeinde beim Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG hält.

Per Saldo verbleibt ein negatives ordentliches Ergebnis und somit ein Fehlbetrag der laufenden Einzahlungen über die laufenden Auszahlungen, so dass keine Mittel zur Finanzierung der Investitionen zur Verfügung stehen.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit resultieren im Haushaltsjahr aus Zuwendungen.

Die Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden planmäßig getilgt (siehe auch C.2.4.1).

Gemeinde Bernstorf
Anlage zum Jahresabschluss 2013 - Rechenschaftsbericht

D. Ertragslage der Gemeinde

Verkürzte Ergebnisrechnung der Gemeinde Bernstorf zum 31.12.2013

	Vorjahr 2012 T€	Haushaltsjahr 2013 T€	Veränderung	
			T€	%
1. Steuern und ähnliche Abgaben, öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte, sonstige laufende Erträge	187,1	184,5	-2,6	-1
abzüglich Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, sonstige laufende Aufwendungen	-224,9	-110,7	114,2	-51
Zwischensumme	-37,8	73,8	111,6	-295
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge, Kostenerstattungen und -umlagen, Erträge der sozialen Sicherung	102,7	112,0	9,3	9
abzüglich Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transferaufwendungen, Aufwendungen der sozialen Sicherung	-150,8	-149,2	1,6	-1
Zwischensumme	-48,1	-37,2	10,9	-23
laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-85,9	36,6	122,5	-143
Finanzergebnis	10,1	9,4	-0,7	-7
außerordentliches Ergebnis		0,0	0,0	
Jahresergebnis	-75,8	46,0	121,8	-161
Netto-Einstellung in den Posten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,0	0,0	

Keine Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen. Nach deren Berücksichtigung (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -331,8 T€.

D.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Ergebnisrechnung wird ein positives laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von 36,6 T€ (Vorjahr: -85,9 T€) ausgewiesen.

Es wird verbessert um das Finanzergebnis in Höhe von 9,4 T€ (Vorjahr: 10,1 T€).

Per Saldo verbleibt ein positives ordentliches Ergebnis in Höhe von 46,0 T€ (Vorjahr: -75,8 T€). Nach Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -331,8 T€ (Vorjahr: -471,4 T€).

Für die folgenden Haushaltsjahre wird dauerhaft ein Jahresfehlbetrag erwartet, da die Finanzausstattung der Gemeinde rückläufig ist.

D.3 Kennzahlen zur Ertragslage

D.3.1 Steuern und Umlagen

Der Betrag der Steuern und Abgaben pro Einwohner beträgt 332,56 Euro (Vorjahr: 309,57 Euro/EW).

Der Anteil der Steuern und Abgaben an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 37 Prozent (Vorjahr: 35 Prozent).

Der Betrag der Schlüsselzuweisungen pro Einwohner beträgt 320,87 Euro (Vorjahr: 309,41 Euro/EW).

Der Anteil der Schlüsselzuweisungen an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt wie im Vorjahr 35 Prozent.

Der Betrag der Kreisumlage pro Einwohner beträgt 267,34 Euro (Vorjahr: 240,91 Euro/EW).

Der Anteil der Kreisumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 34 Prozent (Vorjahr: 21 Prozent).

Der Betrag der Amtsumlage pro Einwohner beträgt 94,28 Euro/EW (Vorjahr: 93,12 Euro/EW).

Der Anteil der Amtsumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 12 Prozent (Vorjahr: 8 Prozent).

Der Betrag der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen pro Einwohner beträgt 195,35 Euro (Vorjahr: 577,25 Euro/EW).

D.3.2 Abschreibungen

Die Angaben werden mit dem endgültigen Jahresabschluss nachgereicht.

D.3.3 Zinsaufwand

Der Betrag des Zins- und sonstigen Finanzaufwandes pro Einwohner beträgt 12,52 Euro (Vorjahr: 15,46 Euro/EW).

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Nach dem Schluss des Haushaltsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

F. Teilhaushalte

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte, hinsichtlich der Investitionen wird auf Punkt 2.1.1 verwiesen.

Teilhaushalt 1:		Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1 bis 5

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
11101	Verwaltungssteuerung	-400	-289,84	-110,16
11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse	-6.300	-5.937,40	-362,60
11201	Personalwesen	-18.100	-17.116,57	-983,43
11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	-6.900	3.034,44	-9.934,44
11402	Sonstige zentrale Dienste	-8.100	-4.909,18	-3.190,82
12101	Wahlen	-300	-83,09	-216,91
12601	Allgemeiner Brandschutz	-18.400	-9.100,85	-9.299,15
21101	Schulkostenbeiträge Grundschule	-27.000	-11.265,16	-15.734,84
21501	Schulkostenbeiträge Regionalschule	-21.000	-13.014,91	-7.985,09
35101	Seniorenbetreuung	-800	-531,10	-268,90
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-34.500	-28.484,84	-6.015,16
42401	Sportplatzanlage Bernstorf	-11.900	-72,75	-11.827,25
51101	Orts- und Regionalplanung	0	0,00	0,00
52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	14.600	24.353,98	-9.753,98
53801	Niederschlagswasserabeseitigung	-500	-490,00	-10,00
54001	Konzessionsabgaben	10.000	9.666,37	333,63
54101	Gemeindestraßen	-299.800	-5.113,83	-294.686,17
54201	Rad-, Gehwege an Kreisstraßen	-73.500	-1.964,67	-71.535,33
54501	Straßenreinigung und Winterdienst	-4.200	-2.626,14	-1.573,86
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-800	0,00	-800,00
55201	Gewässerunterhaltung außerhalb WBV	-10.000	0,00	-10.000,00
55202	Wasser- und Bodenverbände	-13.900	-6,74	-13.893,26
56101	Umweltschutzmaßnahmen	300,00	541,29	-241,29
1	Teilhaushalt ges.	-531.500,00	-63.410,99	-468.089,01

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 11401 (Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement) sind die Aufwendungen für die Bewirtschaftung und Unterhaltung geringer ausgefallen (-3,5 T€). Dies betrifft insbesondere die Aufwendungen für Strom, die bauliche Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke sowie die Aufwendungen für Notar, Vermessung u.ä. Dienstleistungen.

Im Produkt 11402 (Sonstige zentrale Dienste) kam es bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zu geringfügigen Unterschreitungen (-1,6 T€), insbesondere bei den Aufwendungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Im Produkt 12601 (Allgemeiner Brandschutz) wurden die Aufwendungen insgesamt um rd. 3,4 T€ unterschritten. Während die Aufwendungen für Fahrzeughaltung leicht überschritten wurden, wurden die anderen Aufwendungsarten wie Unterhaltung der GWG, Kostenerstattungen, Dienstkleidung, Verbrauchsmittel usw. eingespart.

Die Schulkostenbeiträge für Schüler an den Grundschulen sind gegenüber der Planung um 15,7 T€ und für Schüler an den Regionalen Schulen um 8,0 T€ gesunken. Hier kam es im Jahr 2013 zu Erstattungen für die Vorjahre in Höhe von insgesamt rd. 2,7 T€. Außerdem wurden für alle Schulen geringere Platzkosten pro Schüler abgerechnet als geplant. An den Grundschulen wurden drei Schüler, an den Regionalen Schulen ein Schüler weniger abgerechnet als geplant.

Die Zuschüsse für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege sind aufgrund von Veränderungen in der Kinderzahl und durch Wechsel der Betreuungsart innerhalb des Jahres um 6,0 T€ gesunken. Es wurde ein Platz weniger abgerechnet als geplant. Außerdem ist die eingeplante Steigerung des Gemeindeanteils nicht eingetreten.

Im Produkt 42401 (Sportplatzanlage Bernstorf) kam es zu Einsparungen von rd. 11,5 T€, weil der geplante Abbruch des Sportlerheims im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen am benachbarten Schloss vorerst verschoben wurde.

Im Produkt 52201 sind Mindererträge (-5,3 T€) bei den Wohnungsmieten zu verzeichnen. Dagegen wurden die geplanten Aufwendungen insgesamt um rd. 8,7 T€, insbesondere für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Wohnungen unterschritten. Die Anmeldungen beruhen auf dem Wirtschaftsplan der Wobag.

Bei den Gemeindestraßen wurden die eingeplanten Aufwendungen für die Unterhaltung der Straßen, Verkehrszeichen, Buswartehallen und Baumpflege nicht in voller Höhe benötigt (-17,4 T€)

Dies zeichnete sich auch bei den Kreisstraßen ab. Hier wurde der geplante Bedarf für Buswartehallen und Baumpflege in Höhe von 1,5 T€ eingespart.

Im Produkt 54501 wurden für den Winterdienst weniger Aufwendungen benötigt als geplant (-1,6 T€).

Im Produkt 55201 (Gewässerunterhaltung) wurde die geplante Entschlammung des Dorfteiches in Jeese aufgrund des problematischen Ablassen des Wassers in das Folgejahr verschoben (-10,0 T€).

Folgende Abschreibungsbeträge wurden veranschlagt, aber noch nicht gebucht:

Produkt	Betrag
11401	6.600
11402	1.600
12601	6.800
42401	300
52201	5.500
54101	283.600
54201	70.000
55101	300
55202	13.500

Gleiches gilt für die Auflösungen von Sonderposten.

Gemeinde Bernstorf
Anlage zum Jahresabschluss 2013 - Rechenschaftsbericht

Teilhaushalt 2:		Zentrale Finanzleistungen		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
61101	Steuern; allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	97.300,00	99.970,98	-2.670,98
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-3.700,00	1.219,38	-4.919,38
62601	Gewinnanteile E.ON edis	8.000,00	8.273,64	-273,64
2	Teilhaushalt ges.	101.600,00	109.464,00	-7.864,00

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Mehrerträge gegenüber den Planansätzen betreffen vor allem die Steuern im Produkt 61101, insbesondere

1. bei der Grundsteuer B von 2,0 T€ aufgrund Überprüfung der Ersatzbemessung und Erstbewertung neu entstandener Eigenheime,
2. bei der Gewerbesteuer von 1,6 T€ aufgrund rückwirkender Veranlagungen für 2011 und 2012,
3. beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer von 1,5 T€,
4. bei den Schlüsselzuweisungen von 2,1 T€,

im Produkt 61201

5. bei Zinserträgen aus den Fest- und Tagesgeldanlagen von +4,8 T€.

Den Mehrerträgen im Produkt 61101 (Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen) stehen Mindererträge bei der Grundsteuer A in Höhe von 1,6 T€ und Überschreitungen bei den Umlagen gegenüber. Der Hebesatz bei der Grundsteuer A wurde zwar per Sicherungskonzept auf 265 % angehoben, jedoch wurde ein Messbetrag durch das Finanzamt rückwirkend aufgehoben. Die Kreisumlage fiel um rd. 3,0 T€ höher aus, weil die Kreisumlage nach Beschluss des Haushaltsplanes um 1,5 Prozent erhöht wurde.

Gegenüber dem Vorjahr ist die Kreisumlage um rd. 8,7 T€- angestiegen, weil sowohl die Umlagegrundlagen leicht als auch der Umlagesatz selbst angestiegen sind. Der Amtsumlagesatz wurde zwar verringert, die Umlage hat sich jedoch aufgrund der gestiegenen Umlagegrundlagen geringfügig erhöht.

G. Prognosebericht

Der Haushalt der Gemeinde Bernstorf weist auch in den Folgejahren Fehlbeträge im Ergebnishaushalt aus. Ein negatives Jahresergebnis reduziert das Eigenkapital der Gemeinde.

Die Gemeinde verfügt zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich über einen negativen Liquiditätsbestand auf dem Verrechnungskonto bei der Stadt in Höhe von rd. 159,0 T€ (zum Ende des Haushaltsjahres 2016 lt. Haushaltsplan 2013). Demnach wird die Gemeinde ab dem Jahr 2015 in die Kassenkreditlinie rutschen.

Trotz Ausschöpfung aller Einnahmemöglichkeiten und Einsparpotenziale wird die Gemeinde auch in den Folgejahren keinen Haushaltsausgleich erlangen können.

H. Risikobericht

Erhebliche Risiken für die künftige Haushaltsplanung ergeben sich aus der fortlaufenden Reduzierung der Schlüsselzuweisungen seitens des Landes. Aus dieser Situation heraus

muss die Forderung nach einer künftig aufgabengerechten Finanzausstattung bekräftigt werden. Vor dem Hintergrund steigender Ausgaben und Umlageverpflichtungen und der Tatsache, dass die meisten Städte und Gemeinden ihre Haushalte nur durch Verbrauch der letzten liquiden Mittel oder durch die Aufnahme von Kassenkrediten ausgleichen können, ist offen, wie es weitergehen soll, wenn die Landeszuweisungen nach dem Gleichmäßigkeitsgrundsatz im FAG weiter sinken. Entsprechende Entlastungen auf der Ausgabenseite sind in den nächsten Jahren weder von der Bundes- noch von der Landesebene erkennbar. Es ist zu befürchten, dass die Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern ihre Aufgaben nicht mehr finanzieren können. Die Folge sind unvermeidbare Einschnitte, insbesondere bei Aufgaben im kulturellen und sozialen Bereich, massive Erhöhung der Abgabenlasten, Streichung von wichtigen Investitionen, fehlende Möglichkeiten, Eigenanteile für Fördermittel bereit zu stellen.

Das Innenministerium weist zudem darauf hin, dass für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung auf Grund der Neuberechnung der Quoten für die Aufteilung der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer, Umsatzsteuer und den Zuweisungen nach dem Familienleistungsausgleich Planungsrisiken bestehen. Insbesondere die Neuberechnung der Zuweisungsquote für die Umsatzsteuer wird entsprechend Gemeindefinanzreformgesetz stärker die Elemente Gewerbesteueraufkommen, sozialversicherungspflichtige Beschäftigte und sozialversicherungspflichtige Einkommen berücksichtigen.



Ergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		105.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	105.800,00	0,00	105.800,00	109.411,74	-3.611,74	101.849,74	7.562,00	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		119.800,00	0,00	0,00	2.810,40	0,00	122.610,40	0,00	122.610,40	111.742,74	10.867,66	102.538,97	9.203,77	0,00	41
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	0,00	12.100,00	12.098,92	1,08	12.130,01	-31,09	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		57.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57.400,00	0,00	57.400,00	52.654,43	4.745,57	59.087,49	-6.433,06	0,00	441.443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	249,31	-49,31	168,21	81,10	0,00	442,448
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9.	+ Sonstige laufende Erträge		10.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.600,00	0,00	10.600,00	10.340,16	259,84	14.005,03	-3.664,87	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		305.900,00	0,00	0,00	2.810,40	0,00	308.710,40	0,00	308.710,40	296.497,30	12.213,10	289.779,45	6.717,85	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		28.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.400,00	0,00	28.400,00	24.152,58	4.247,42	23.771,24	381,34	0,00	50
12.	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		145.700,00	0,00	0,00	0,00	-7.514,77	138.185,23	0,00	138.185,23	64.271,43	73.913,80	189.916,89	-125.645,46	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		388.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	388.200,00	0,00	388.200,00	0,00	388.200,00	0,00	0,00	0,00	53



Ergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13,00	-13,00	0,00	13,00	0,00	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		152.200,00	0,00	0,00	2.810,40	7.571,70	162.582,10	0,00	162.582,10	149.165,93	13.416,17	150.820,09	-1.654,16	0,00	54
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		25.600,00	0,00	0,00	0,00	123,76	25.723,76	0,00	25.723,76	22.278,20	3.445,56	11.173,05	11.105,15	0,00	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		740.100,00	0,00	0,00	2.810,40	180,69	743.091,09	0,00	743.091,09	259.881,14	483.209,95	375.681,27	-115.800,13	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-434.200,00	0,00	0,00	0,00	-180,69	-434.380,69	0,00	-434.380,69	36.616,16	-470.996,85	-85.901,82	122.517,98	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		8.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.600,00	0,00	8.600,00	13.556,16	-4.956,16	15.179,23	-1.623,07	0,00	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		4.300,00	0,00	0,00	0,00	-180,69	4.119,31	0,00	4.119,31	4.119,31	0,00	5.087,92	-968,61	0,00	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		4.300,00	0,00	0,00	0,00	180,69	4.480,69	0,00	4.480,69	9.436,85	-4.956,16	10.091,31	-654,46	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-429.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-429.900,00	0,00	-429.900,00	46.053,01	-475.953,01	-75.810,51	121.863,52	0,00	
25.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
26.	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591



Ergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-429.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-429.900,00	0,00	-429.900,00	46.053,01	-475.953,01	-75.810,51	121.863,52	0,00	
29.	- Einstellungen in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
30.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-429.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-429.900,00	0,00	-429.900,00	46.053,01	-475.953,01	-75.810,51	121.863,52	0,00	
32.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-429.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-429.900,00	0,00	-429.900,00	46.053,01	-475.953,01	-75.810,51	121.863,52	0,00	



Ergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

25

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
35.	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	594
36.	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-429.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-429.900,00	0,00	-429.900,00	46.053,01	-475.953,01	-75.810,51	121.863,52	0,00	
	nachrichtlich															
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr		----	----	----	----	----	----	----	----	0,00	----	0,00	----	----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		----	----	----	----	----	----	----	----	46.053,01	----	-75.810,51	----	----	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Finanzrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		105.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	105.800,00	0,00	105.800,00	111.545,32	-5.745,32	100.189,35	11.355,97	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		109.500,00	0,00	0,00	2.810,40	0,00	112.310,40	0,00	112.310,40	111.742,74	567,66	102.538,97	9.203,77	0,00	61
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	0,00	12.100,00	11.619,90	480,10	12.052,72	-432,82	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		26.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.800,00	0,00	26.800,00	31.841,75	-5.041,75	33.609,17	-1.767,42	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	249,31	-49,31	168,21	81,10	0,00	642,648
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	651
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	652
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	9.763,04	236,96	10.942,75	-1.179,71	0,00	66 ./. 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		264.400,00	0,00	0,00	2.810,40	0,00	267.210,40	0,00	267.210,40	276.762,06	-9.551,66	259.501,17	17.260,89	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		28.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.400,00	0,00	28.400,00	24.289,84	4.110,16	23.703,96	585,88	0,00	70
12.	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		117.500,00	0,00	0,00	0,00	-123,76	117.376,24	0,00	117.376,24	160.199,85	-42.823,61	53.806,87	106.392,98	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		152.200,00	0,00	0,00	2.810,40	7.571,70	162.582,10	0,00	162.582,10	145.253,14	17.328,96	151.464,43	-6.211,29	0,00	74
15.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75



Finanzrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

27

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		22.600,00	0,00	0,00	0,00	123,76	22.723,76	0,00	22.723,76	19.920,44	2.803,32	7.398,98	12.521,46	0,00	76 / 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		320.700,00	0,00	0,00	2.810,40	7.571,70	331.082,10	0,00	331.082,10	349.663,27	-18.581,17	236.374,24	113.289,03	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		-56.300,00	0,00	0,00	0,00	-7.571,70	-63.871,70	0,00	-63.871,70	-72.901,21	9.029,51	23.126,93	-96.028,14	0,00	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		8.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.600,00	0,00	8.600,00	13.556,16	-4.956,16	15.179,23	-1.623,07	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		4.300,00	0,00	0,00	0,00	-180,69	4.119,31	0,00	4.119,31	4.204,21	-84,90	5.003,02	-798,81	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		4.300,00	0,00	0,00	0,00	180,69	4.480,69	0,00	4.480,69	9.351,95	-4.871,26	10.176,21	-824,26	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-52.000,00	0,00	0,00	0,00	-7.391,01	-59.391,01	0,00	-59.391,01	-63.549,26	4.158,25	33.303,14	-96.852,40	0,00	
23.	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	669
24.	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7695
25.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		-52.000,00	0,00	0,00	0,00	-7.391,01	-59.391,01	0,00	-59.391,01	-63.549,26	4.158,25	33.303,14	-96.852,40	0,00	



Finanzrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		220.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	220.400,00	206,50	220.606,50	4.625,06	215.981,44	12.393,82	-7.768,76	206,50	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	682
29.	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	685
31.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	686
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	958,91	-958,91	0,00	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		220.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	220.400,00	206,50	220.606,50	4.625,06	215.981,44	13.352,73	-8.727,67	206,50	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	781 + 784
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		380.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	380.900,00	1.700,00	382.600,00	4.614,62	377.985,38	17.275,43	-12.660,81	1.700,00	785
37.	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	786
38.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
39.	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	788
39a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		380.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	380.900,00	1.700,00	382.600,00	4.614,62	377.985,38	17.275,43	-12.660,81	1.700,00	



Finanzrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		-160.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-160.500,00	-1.493,50	-161.993,50	10,44	-162.003,94	-3.922,70	3.933,14	-1.493,50	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-212.500,00	0,00	0,00	0,00	-7.391,01	-219.891,01	-1.493,50	-221.384,51	-63.538,82	-157.845,69	29.380,44	-92.919,26	-1.493,50	
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	691 + 692
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		7.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.300,00	0,00	7.300,00	7.116,40	183,60	6.765,67	350,73	0,00	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-7.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.300,00	0,00	-7.300,00	-7.116,40	-183,60	-6.765,67	-350,73	0,00	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	251.360,96	-251.360,96	14.729,89	236.631,07	0,00	
47.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	181.501,22	-181.501,22	14.729,89	166.771,33	0,00	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.859,74	-69.859,74	0,00	69.859,74	0,00	



Finanzrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		219.800,00	0,00	0,00	0,00	7.391,01	227.191,01	1.493,50	228.684,51	0,00	228.684,51	0,00	0,00	1.493,50	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.819,37	-21.819,37	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		219.800,00	0,00	0,00	0,00	7.391,01	227.191,01	1.493,50	228.684,51	0,00	228.684,51	-21.819,37	21.819,37	1.493,50	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		212.500,00	0,00	0,00	0,00	7.391,01	219.891,01	1.493,50	221.384,51	62.743,34	158.641,17	-28.585,04	91.328,38	1.493,50	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.482,14	-17.482,14	17.094,76	387,38	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.686,66	-16.686,66	17.890,16	-1.203,50	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	795,48	-795,48	-795,40	1.590,88	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	



Finanzrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

31

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
57.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres									0,00	0,00					
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 48 und 57)									0,00	69.859,74					
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres									352.514,00	374.332,99					
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)									123.829,49	374.332,99					

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



Forderungsübersicht 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

32

Seite : 1

Datum: 11.03.2014

Uhrzeit: 10:05:12

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €	in €	in €		in €	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
	- Gebührenforderungen	-11.841,55	0,00	0,00	-11.841,55	0,00	-18,61	-11.822,94	-11.700,14
	- Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Steuerforderungen	-17.575,61	0,00	0,00	-17.575,61	0,00	4.159,42	-21.735,03	-19.270,28
	- Grundsteuer	-17.636,30	0,00	0,00	-17.636,30	0,00	795,98	-18.432,28	-16.058,22
	- Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.363,44	-3.363,44	-3.363,44
	- Sonstige	60,69	0,00	0,00	60,69	0,00	0,00	60,69	151,38
	- Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	56,50	0,00	0,00	56,50	0,00	14,00	42,50	66,00
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	-29.360,66	0,00	0,00	-29.360,66	0,00	4.154,81	-33.515,47	-30.904,42
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16.122,66	0,00	0,00	16.122,66	0,00	0,00	16.122,66	16.221,06
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-0,10
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	304.473,25	0,00	0,00	304.473,25	0,00	0,00	304.473,25	374.332,99
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	-388,30	0,00	0,00	-388,30	0,00	0,00	-388,30	-896,95
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	30.938,26	0,00	0,00	30.938,26	0,00	0,00	30.938,26	31.657,50
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	321.785,21	0,00	0,00	321.785,21	0,00	4.154,81	317.630,40	390.410,08

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***



Verbindlichkeitenübersicht 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

33

Seite : 1

Datum: 11.03.2014

Uhrzeit: 10:06:40

Nr.	Art (gemäß § 4 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2013 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2013 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2013	Stand zum 31.12.2013 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte gesichert	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2012 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		in €
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen davon:	0,00	0,00	82.691,42	82.691,42	0,00	82.691,42	0,00		87.811,42
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	82.691,42	82.691,42	0,00	82.691,42	0,00		87.811,42
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen für Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	908,89	0,00	0,00	908,89	0,00	908,89	0,00		3.239,15
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:									
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	51.170,28	51.170,28	0,00	51.170,28	0,00		53.166,68
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	5.117,36	0,00	0,00	5.117,36	0,00	5.117,36	0,00		117.283,46
4.	Summe der Verbindlichkeiten	6.026,25	0,00	133.861,70	139.887,95	0,00	139.887,95	0,00		261.500,71

*** Ende der Liste "Verbindlichkeitenübersicht" ***



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

34

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11101	Verwaltungssteuerung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Produktbeschreibung

- Öffentlichkeitsarbeit:
 - Partnerschaften
 - Veröffentlichungen
 - Ehrungen und Repräsentationen
 - Veranstaltungen und Aktionen
- Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinen:
 - Mitgliedschaft STGT

Auftragsgrundlage

BGB; GG; Landesgesetze; Bundes- und Europagesetze, Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern, Beschlüsse der Gemeindevertretung

Zielgruppen

Alle Bürger und Bürgerinnen

Produktziele

- Bürgernähe und Bürgerbeteiligung an kommunalen Prozessen
- Wirtschaftlich wachsender Verwaltungsbereich mit hohem Lebensniveau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	289,84	110,16	297,12	-7,28	0,00
	56430000 Mitgliedsbeitrag Städte- u.		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	289,84	10,16	297,12	-7,28	0,00
	Gemeindetag														
	56930000 Repräsentationen der		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeinde														



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

35

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11101 Verwaltungssteuerung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	289,84	110,16	297,12	-7,28	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-289,84	-110,16	-297,12	7,28	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-289,84	-110,16	-297,12	7,28	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-289,84	-110,16	-297,12	7,28	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-289,84	-110,16	-297,12	7,28	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

36

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Produktbeschreibung

- Gemeindevertretung:
 - Aufwandsentschädigung
- Ausschüsse und deren Mitglieder, auch Rechnungsprüfung:
 - Aufwandsentschädigung
- Fraktionen:
 - Aufwendungen
- ehrenamtlicher Bürgermeister:
 - Vertretung in kommunalen Verbänden
 - Vertretung in Beteiligungsunternehmen
 - Verfügun gsmittel
- Hauptsatzung
- Geschäftsordnung

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung M-V

Geschäftsordnungen

Hauptsatzungen

EntschVO

Spezialvorschriften

Zielgruppen

Politische Gremien

EinwohnerInnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

37

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen <i>44243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden</i>		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	81,10	-81,10	0,00	81,10	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	81,10	-81,10	0,00	81,10	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	81,10	-81,10	0,00	81,10	0,00
11.	- Personalaufwendungen <i>50100000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit</i>		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.220,00	380,00	5.190,00	30,00	0,00
			5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.220,00	380,00	5.190,00	30,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen <i>56130000 Aufwendungen für Reisekosten 56390000 sonstige Geschäftsaufwendungen</i>		700,00	0,00	0,00	0,00	198,50	898,50	0,00	898,50	798,50	100,00	697,25	101,25	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	198,50	798,50	0,00	798,50	798,50	0,00	697,25	101,25	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		6.300,00	0,00	0,00	0,00	198,50	6.498,50	0,00	6.498,50	6.018,50	480,00	5.887,25	131,25	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-198,50	-6.498,50	0,00	-6.498,50	-5.937,40	-561,10	-5.887,25	-50,15	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

38

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-198,50	-6.498,50	0,00	-6.498,50	-5.937,40	-561,10	-5.887,25	-50,15	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-198,50	-6.498,50	0,00	-6.498,50	-5.937,40	-561,10	-5.887,25	-50,15	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-6.300,00	0,00	0,00	0,00	-198,50	-6.498,50	0,00	-6.498,50	-5.937,40	-561,10	-5.887,25	-50,15	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

39

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	112	Personal
Produkt	11201	Personalwesen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

- Gemeindearbeiter
- BEZ Maßnahmen nach § 16 e SGB II
- Arbeitsmedizin
- Arbeitssicherheit

Auftragsgrundlage

TvöD

Arbeitsverträge

Bundes- und Landesgesetze

Zielgruppen

Mitarbeiter

Gemeindevertreter

Produktziele

- Effektiver Personaleinsatz zur Erreichung einer hohen Wirtschaftlichkeit
- Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen sowie in der Bezüge- und Besoldungsabrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ARGE für Gemeindearbeiter)		3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00
			3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

40

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00
11.	- Personalaufwendungen		20.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.700,00	0,00	20.700,00	16.932,58	3.767,42	16.581,24	351,34	0,00
	50221000 Aufwendungen für Arbeitnehmervergütungen		16.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.000,00	0,00	16.000,00	13.720,54	2.279,46	13.258,04	462,50	0,00
	50320000 Aufwendungen für Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	439,67	60,33	432,28	7,39	0,00
	50420000 Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer		3.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.900,00	0,00	3.900,00	2.721,93	1.178,07	2.654,44	67,49	0,00
	50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	50,44	249,56	236,48	-186,04	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	183,99	216,01	59,99	124,00	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	183,99	216,01	59,99	124,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		21.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.100,00	0,00	21.100,00	17.116,57	3.983,43	16.641,23	475,34	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

41

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-18.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.100,00	0,00	-18.100,00	-17.116,57	-983,43	-16.641,23	-475,34	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-18.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.100,00	0,00	-18.100,00	-17.116,57	-983,43	-16.641,23	-475,34	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-18.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.100,00	0,00	-18.100,00	-17.116,57	-983,43	-16.641,23	-475,34	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-18.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.100,00	0,00	-18.100,00	-17.116,57	-983,43	-16.641,23	-475,34	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

42

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LbauO, BrandschutzVO usw.)

VOB, VOL, HOAI

- Gemeindevertreterbeschluss

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Produktbeschreibung

- Bereitstellung, Beschaffung, Verwaltung, Instandhaltung sowie Neuerrichtung und -herstellung von Liegenschaften, Gebäuden und Betriebsvorrichtungen, sowohl für Wohn- und gewerbliche Nutzung als auch öffentliche Nutzung des Gemeinbedarfs
 - Bearbeitung von Vorkaufsrechten gemäß § 24 BauGB
 - Beteiligung an Verfahren der Restitution, der Vermögenszuordnung sowie Nachbarschaftsangelegenheiten
- Folgende Liegenschaften werden hier erfasst:
- Dorfgemeinschaftshaus mit Feuerwehr (außer Inventar FW),
 - Garagen Hauptstraße 1 Bernstorf

Zielgruppen

Bürger der Gemeinde als Nutzer der Immobilien und Liegenschaften
Dritte, soweit sie kontinuierliche Mieter/ Nutzer der Gebäude sind



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

43

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	0,00	0,00
			900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43220000 Entgelte		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	275,00	-75,00	170,00	105,00	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	275,00	-75,00	170,00	105,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110000 Erträge aus Mieten und Pachten 44111000 Erträge aus Mieten und Pachten aus Personenkonten		6.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.100,00	0,00	6.100,00	6.676,25	-576,25	6.734,78	-58,53	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	139,56	-39,56	132,57	6,99	0,00
			6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	6.536,69	-536,69	6.602,21	-65,52	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen sonstiger Bewirtschaftungskosten von privaten Unternehmen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	168,21	31,79	168,21	0,00	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	168,21	31,79	168,21	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46280000 Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83,72	-83,72	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83,72	-83,72	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		7.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.400,00	0,00	7.400,00	7.119,46	280,54	7.156,71	-37,25	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

44

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		7.500,00	0,00	0,00	0,00	-215,26	7.284,74	0,00	7.284,74	3.993,55	3.291,19	5.141,45	-1.147,90	0,00
	52210000 Aufwendungen für Abfall		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	52250000 Aufwendungen für Heizöl		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.925,82	74,18	0,00	1.925,82	0,00
	52260000 Aufwendungen für Strom		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	900,00	776,89	-776,89	0,00
	52270000 Aufwendungen für Wasser/Abwasser		400,00	0,00	0,00	0,00	-209,11	190,89	0,00	190,89	190,89	0,00	465,09	-274,20	0,00
	52310000 Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke		2.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00	0,00	2.700,00	1.086,73	1.613,27	3.166,04	-2.079,31	0,00
	52320000 Aufwendungen für WBVB (gemeindeeigene Grundstücke)		600,00	0,00	0,00	0,00	-32,00	568,00	0,00	568,00	565,76	2,24	562,01	3,75	0,00
	52323100 Aufwendungen für Reinigung		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	9,16	-9,16	0,00
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	77,65	-77,65	0,00
	52371000 Aufwendungen für Reparatur und Befüllung Feuerlöscher		0,00	0,00	0,00	0,00	224,35	224,35	0,00	224,35	224,35	0,00	84,61	139,74	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	-198,50	1,50	0,00	1,50	0,00	1,50	0,00	0,00	0,00
	52920000 Aufwendungen für Notar, Vermessung u. ä. Dienstleistungen		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		6.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.600,00	0,00	6.600,00	0,00	6.600,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

45

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und gr.gl. Rechte		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrz., Masch., techn. Anl., Betriebs- und Geschäftsausst.		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	-6,62	193,38	0,00	193,38	91,47	101,91	90,42	1,05	0,00
	56350000 Aufwendungen für öffentliche Bekanntmachungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		100,00	0,00	0,00	0,00	-6,62	93,38	0,00	93,38	91,47	1,91	90,42	1,05	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		14.300,00	0,00	0,00	0,00	-221,88	14.078,12	0,00	14.078,12	4.085,02	9.993,10	5.231,87	-1.146,85	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-6.900,00	0,00	0,00	0,00	221,88	-6.678,12	0,00	-6.678,12	3.034,44	-9.712,56	1.924,84	1.109,60	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-6.900,00	0,00	0,00	0,00	221,88	-6.678,12	0,00	-6.678,12	3.034,44	-9.712,56	1.924,84	1.109,60	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-6.900,00	0,00	0,00	0,00	221,88	-6.678,12	0,00	-6.678,12	3.034,44	-9.712,56	1.924,84	1.109,60	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

46

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-6.900,00	0,00	0,00	0,00	221,88	-6.678,12	0,00	-6.678,12	3.034,44	-9.712,56	1.924,84	1.109,60	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

47

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11402	Sonstige zentrale Dienste

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

Erbringung interner Dienstleistungen

- Zentrale Materialbeschaffung und Zubehör
- EDV, Telekommunikation
- zentrale Fahrzeughaltung
- KSA
- Versicherungsangelegenheiten
- Werkzeug, Geräte für Gemeindearbeiter

Auftragsgrundlage

Vergaberichtlinie

HH-Plan

Produktziele

- Wirtschaftlicher Einkauf durch Bedarfszusammenfassung
- Sicherung der Bereitstellung von Materialbedarf unter Einhaltung der Vorgaben nach den Ausschreibungs- und Vergaberichtlinien

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.300,00	0,00	5.300,00	4.144,35	1.155,65	7.566,67	-3.422,32	0,00
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.366,60	133,40	4.623,30	-3.256,70	0,00
	52352000 Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe		2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	2.240,99	259,01	2.428,91	-187,92	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

48

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52370000 Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	361,27	738,73	391,71	-30,44	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	175,49	24,51	122,75	52,74	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		1.200,00	0,00	0,00	0,00	-90,40	1.109,60	0,00	1.109,60	764,83	344,77	777,03	-12,20	0,00
	56340000 Telefon, Datenübertragungskosten		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	260,27	139,73	272,47	-12,20	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen		300,00	0,00	0,00	0,00	-30,90	269,10	0,00	269,10	266,56	2,54	266,56	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

49

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56416000 Aufwendungen für KSA - Allgemeine Haftpflicht		300,00	0,00	0,00	0,00	-59,50	240,50	0,00	240,50	238,00	2,50	238,00	0,00	0,00
	56820000 Aufwendungen für Kraftfahrzeugsteuer		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		8.100,00	0,00	0,00	0,00	-90,40	8.009,60	0,00	8.009,60	4.909,18	3.100,42	8.343,70	-3.434,52	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-8.100,00	0,00	0,00	0,00	90,40	-8.009,60	0,00	-8.009,60	-4.909,18	-3.100,42	-8.343,70	3.434,52	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-8.100,00	0,00	0,00	0,00	90,40	-8.009,60	0,00	-8.009,60	-4.909,18	-3.100,42	-8.343,70	3.434,52	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-8.100,00	0,00	0,00	0,00	90,40	-8.009,60	0,00	-8.009,60	-4.909,18	-3.100,42	-8.343,70	3.434,52	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-8.100,00	0,00	0,00	0,00	90,40	-8.009,60	0,00	-8.009,60	-4.909,18	-3.100,42	-8.343,70	3.434,52	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

50

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

51

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen
Produkt	12101	Wahlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Klaus Welzer

Produktbeschreibung

- Kommunalwahlen:

Kreistags- und Landratswahlen

Wahlen Gemeinde-/ Stadtvertretungen und

Bürgermeisterwahlen

- Bürgerentscheide, Bürgerbegehren

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Zielgruppen

BürgerInnen

Statistisches Landesamt

Produktziele

- Korrekte Durchführung von Statistik und Wahlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung 52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungsgegenstände bis 60 EURO Netto		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	-15,24	84,76	0,00	84,76	83,09	1,67	0,00	83,09	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

52

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen
Produkt 12101 Wahlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56390000 Aufwendungen für Wahlvorstand		100,00	0,00	0,00	0,00	-15,24	84,76	0,00	84,76	83,09	1,67	0,00	83,09	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		300,00	0,00	0,00	0,00	-15,24	284,76	0,00	284,76	83,09	201,67	0,00	83,09	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-300,00	0,00	0,00	0,00	15,24	-284,76	0,00	-284,76	-83,09	-201,67	0,00	-83,09	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-300,00	0,00	0,00	0,00	15,24	-284,76	0,00	-284,76	-83,09	-201,67	0,00	-83,09	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-300,00	0,00	0,00	0,00	15,24	-284,76	0,00	-284,76	-83,09	-201,67	0,00	-83,09	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-300,00	0,00	0,00	0,00	15,24	-284,76	0,00	-284,76	-83,09	-201,67	0,00	-83,09	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

53

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- ehrenamtliche Tätigkeit:
 - Aufwandsentschädigungen
- Einrichtungen des Brandschutzes:
 - Feuerwehrautos
 - Feuerwehrtechnisches Gerät
 - Brandschutztechnische Prüfungen
- Gefahrenabwehrender Brandschutz, technische Hilfe und Wasserwehr:
 - Brandbekämpfung
 - Brandsicherheitswachdienst
 - Befreiung von Personen und Tieren
 - Beseitigung von Verkehrshindernissen, Überschwemmungen
 - Beseitigung von akuten biologischen, chemischen und radioaktiven Umweltgefahren
- Aus- und Fortbildung, Brandschutzerziehung und -aufklärung
 - Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Kräfte
 - Brandschutzerziehung und -aufklärung der Bevölkerung, von Unternehmen, Institutionen und Behörden
- Dienstleistungen für Dritte:
 - Überlassung von Geräten
 - Schulungen, Brandschutzerziehungen und -aufklärung
- Löschwasserschau

Auftragsgrundlage

Landesgesetze
Brandschutzgesetz

Zielgruppen

Einwohner und -innen der Gemeinde Bernstorf
Gewerbetreibende
Öffentliche Einrichtungen

Produktziele

- Schutz von Leben und Gesundheit



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

54

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

- Erhalt von Sachwerten
- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstiger Gefahr
- Ständige Einsatzbereitschaft
- Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	200,00	1.000,00	200,00	0,00	0,00
	41443000 Zuschuss vom Landkreis für Jugendfeuerwehr		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	200,00	1.000,00	200,00	0,00	0,00
11.	- Personalaufwendungen		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	2.000,00	100,00	2.000,00	0,00	0,00
	50190000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	2.000,00	100,00	2.000,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.100,00	0,00	0,00	0,00	139,99	4.239,99	0,00	4.239,99	2.621,40	1.618,59	3.525,07	-903,67	0,00
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		2.000,00	0,00	0,00	0,00	107,99	2.107,99	0,00	2.107,99	2.107,99	0,00	2.129,29	-21,30	0,00
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

55

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52370000 Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	147,76	252,24	1.070,80	-923,04	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	133,65	66,35	0,00	133,65	0,00
	52480000 Aufwendungen für Einsatzverpflegung		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	52490000 Aufwendungen für sonstige Verbrauchsmittel		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	254,98	-254,98	0,00
	52491000 sonstige Aufwendungen - Jugendwehr aus Zuschuss Landkreis		200,00	0,00	0,00	0,00	32,00	232,00	0,00	232,00	232,00	0,00	70,00	162,00	0,00
	52544000 Kostenerstattungen an Zweckverbände- Löschwasserentnahme		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen (Verdienstausfall)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangestsetzung und Erweiterung der Verwaltung		6.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

56

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		5.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.700,00	0,00	5.700,00	0,00	5.700,00	0,00	0,00	0,00
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	800,00	0,00	2.100,00	-1.300,00	0,00
	54159000 Zuschuss für Führerschein Ausbildung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	-1.300,00	0,00
	54190000 Zuschuss an Kameradschaftskasse		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		5.800,00	0,00	0,00	0,00	30,90	5.830,90	0,00	5.830,90	3.879,45	1.951,45	4.504,72	-625,27	0,00
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	220,20	179,80	440,39	-220,19	0,00
	56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	81,00	-81,00	0,00
	56140000 Aufwendungen für ärztliche Untersuchung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	128,80	171,20	1.161,16	-1.032,36	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	2.184,11	815,89	1.041,18	1.142,93	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

57

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56310000 Aufwendungen für Büromaterial		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	8,41	-8,41	0,00
	56320000 Aufwendungen für Fachliteratur, Zeitschriften		100,00	0,00	0,00	0,00	30,90	130,90	0,00	130,90	130,90	0,00	23,63	107,27	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen (KSA)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	183,91	316,09	696,57	-512,66	0,00
	56414000 Aufwendungen für Unfallkasse FFW		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	571,53	128,47	609,10	-37,57	0,00
	56420000 Aufwendungen für Beiträge an den Kreisfeuerwehrverband		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	260,00	40,00	250,00	10,00	0,00
	56930000 Aufwendungen für Repräsentationen, Geburtstage, Jubiläen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	200,00	200,00	193,28	6,72	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		19.600,00	0,00	0,00	0,00	170,89	19.770,89	0,00	19.770,89	9.300,85	10.470,04	12.129,79	-2.828,94	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-18.400,00	0,00	0,00	0,00	-170,89	-18.570,89	0,00	-18.570,89	-9.100,85	-9.470,04	-11.929,79	2.828,94	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-18.400,00	0,00	0,00	0,00	-170,89	-18.570,89	0,00	-18.570,89	-9.100,85	-9.470,04	-11.929,79	2.828,94	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

58

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-18.400,00	0,00	0,00	0,00	-170,89	-18.570,89	0,00	-18.570,89	-9.100,85	-9.470,04	-11.929,79	2.828,94	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-18.400,00	0,00	0,00	0,00	-170,89	-18.570,89	0,00	-18.570,89	-9.100,85	-9.470,04	-11.929,79	2.828,94	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

59

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Grundschulen

inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen

Aufenthaltes

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden 52543009 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Vorjahre		27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.000,00	0,00	27.000,00	11.265,16	15.734,84	21.676,02	-10.410,86	0,00
			27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.000,00	0,00	27.000,00	13.355,36	13.644,64	21.676,02	-8.320,66	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.090,20	2.090,20	0,00	-2.090,20	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.000,00	0,00	27.000,00	11.265,16	15.734,84	21.676,02	-10.410,86	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.000,00	0,00	-27.000,00	-11.265,16	-15.734,84	-21.676,02	10.410,86	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

60

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.000,00	0,00	-27.000,00	-11.265,16	-15.734,84	-21.676,02	10.410,86	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.000,00	0,00	-27.000,00	-11.265,16	-15.734,84	-21.676,02	10.410,86	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.000,00	0,00	-27.000,00	-11.265,16	-15.734,84	-21.676,02	10.410,86	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

61

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Regionalen Schulen
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen
Aufenthaltes

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden 52543009 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Vorjahre		21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.000,00	0,00	21.000,00	13.014,91	7.985,09	13.488,25	-473,34	0,00
			21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.000,00	0,00	21.000,00	13.641,91	7.358,09	13.488,25	153,66	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-627,00	627,00	0,00	-627,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.000,00	0,00	21.000,00	13.014,91	7.985,09	13.488,25	-473,34	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.000,00	0,00	-21.000,00	-13.014,91	-7.985,09	-13.488,25	473,34	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

62

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.000,00	0,00	-21.000,00	-13.014,91	-7.985,09	-13.488,25	473,34	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.000,00	0,00	-21.000,00	-13.014,91	-7.985,09	-13.488,25	473,34	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.000,00	0,00	-21.000,00	-13.014,91	-7.985,09	-13.488,25	473,34	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

63

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend	
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen	Seniorenbetreuung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktbeschreibung

- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Gratulationen zu Rentnergeburtstagen

Zielgruppen

BürgerInnen der Gemeinde Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56930000 Aufwendungen für Rentnerbetreuung/Geburtstage		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	531,10	268,90	876,90	-345,80	0,00
			800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	531,10	268,90	876,90	-345,80	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	531,10	268,90	876,90	-345,80	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	-531,10	-268,90	-876,90	345,80	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	-531,10	-268,90	-876,90	345,80	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	-531,10	-268,90	-876,90	345,80	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

64

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
Produktbereich 35 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt 35101 Sonstige soziale Leistungen Seniorenbetreuung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	-531,10	-268,90	-876,90	345,80	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

65

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Karin Lässig

Auftragsgrundlage

KiföG MV

Produktziele

- Familienentlastung und Unterstützung
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Produktbeschreibung

- Finanzielle Förderung der Kindertagesbetreuung fremder Träger
- Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes

Zielgruppen

- Eltern
- Kinder

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		34.500,00	0,00	0,00	0,00	7.391,01	41.891,01	0,00	41.891,01	28.484,84	13.406,17	26.354,38	2.130,46	0,00
	54143000 Zuschüsse für laufende Zwecke, öffentl. Einrichtungen Stadt/Gemeinden		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	4.735,88	1.764,12	5.411,24	-675,36	0,00
	54151000 Zuschüsse für laufende Zwecke / private Kita's		17.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.000,00	0,00	17.000,00	12.709,95	4.290,05	12.834,88	-124,93	0,00
	54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke / Tagesmütter		11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	3.648,00	7.352,00	342,00	3.306,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

66

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	54159100 Zuschüsse für laufende Zwecke / Vereins-Kita's		0,00	0,00	0,00	0,00	7.391,01	7.391,01	0,00	7.391,01	7.391,01	0,00	7.766,26	-375,25	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		34.500,00	0,00	0,00	0,00	7.391,01	41.891,01	0,00	41.891,01	28.484,84	13.406,17	26.354,38	2.130,46	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-34.500,00	0,00	0,00	0,00	-7.391,01	-41.891,01	0,00	-41.891,01	-28.484,84	-13.406,17	-26.354,38	-2.130,46	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-34.500,00	0,00	0,00	0,00	-7.391,01	-41.891,01	0,00	-41.891,01	-28.484,84	-13.406,17	-26.354,38	-2.130,46	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-34.500,00	0,00	0,00	0,00	-7.391,01	-41.891,01	0,00	-41.891,01	-28.484,84	-13.406,17	-26.354,38	-2.130,46	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-34.500,00	0,00	0,00	0,00	-7.391,01	-41.891,01	0,00	-41.891,01	-28.484,84	-13.406,17	-26.354,38	-2.130,46	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

67

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Holger Janke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktbeschreibung

- Bereitstellung von Sportanlagen

Zielgruppen

Vereine

Kinder und Jugendliche

Produktziele

- Sicherstellung der erforderlichen Räumlichkeiten für kommunale

Aufgaben und Vereine

- Förderung der Sports

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen 52313100 Unterhaltung Gebäude - Abbruch		11.500,00	0,00	0,00	0,00	59,50	11.559,50	0,00	11.559,50	59,50	11.500,00	35,70	23,80	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	59,50	59,50	0,00	59,50	59,50	0,00	35,70	23,80	0,00
			11.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.500,00	0,00	11.500,00	0,00	11.500,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

68

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	13,25	86,75	13,12	0,13	0,00
	56411000 Gebäudeversicherungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	13,25	86,75	13,12	0,13	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		11.900,00	0,00	0,00	0,00	59,50	11.959,50	0,00	11.959,50	72,75	11.886,75	48,82	23,93	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-11.900,00	0,00	0,00	0,00	-59,50	-11.959,50	0,00	-11.959,50	-72,75	-11.886,75	-48,82	-23,93	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-11.900,00	0,00	0,00	0,00	-59,50	-11.959,50	0,00	-11.959,50	-72,75	-11.886,75	-48,82	-23,93	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-11.900,00	0,00	0,00	0,00	-59,50	-11.959,50	0,00	-11.959,50	-72,75	-11.886,75	-48,82	-23,93	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-11.900,00	0,00	0,00	0,00	-59,50	-11.959,50	0,00	-11.959,50	-72,75	-11.886,75	-48,82	-23,93	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

69

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)
Produkt	42401	Sportplatzanlage Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

70

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522	Wohnungsbauförderung
Produkt	52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Produktbeschreibung

- Verwalten, Bewirtschaften und Unterhalten von gemeindlichen Wohnungen
- effektive Zusammenarbeit mit der WOBAG als Verwalter
- Wohnblöcke Bernstorf, Hauptstraße 14, 15
- Wohnhaushälfte in Bernstorf, Nebenstraße 27 A und 27 B

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LBauO, BrandschutzVO usw.)
VOB, VOL, HOAI

Zielgruppen

MieterInnen

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		51.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.300,00	0,00	51.300,00	45.978,18	5.321,82	52.352,71	-6.374,53	0,00
	44110001 Erträge aus Mieten		51.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.300,00	0,00	51.300,00	45.978,18	5.321,82	52.352,71	-6.374,53	0,00
	WOBAG														



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

71

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	606,62	-6,62	591,64	14,98	0,00
	46270001 Versicherungserstattung WO BAG		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	606,62	-6,62	591,64	14,98	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		51.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.900,00	0,00	51.900,00	46.584,80	5.315,20	52.944,35	-6.359,55	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		28.200,00	0,00	0,00	0,00	-7.391,01	20.808,99	0,00	20.808,99	19.467,92	1.341,07	29.099,90	-9.631,98	0,00
	52310001 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude und Grundstücke WO BAG		28.200,00	0,00	0,00	0,00	-7.391,01	20.808,99	0,00	20.808,99	19.467,92	1.341,07	29.099,90	-9.631,98	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00	0,00
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		3.600,00	0,00	0,00	0,00	6,62	3.606,62	0,00	3.606,62	2.762,90	843,72	3.463,08	-700,18	0,00
	56370001 Aufwendungen für Bankgebühren WO BAG		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	111,60	88,40	145,20	-33,60	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

72

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56390001 sonstige Geschäftsaufwendungen Verwaltergebühren WOBAG 56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		2.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.800,00	0,00	2.800,00	2.044,68	755,32	2.726,24	-681,56	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	6,62	606,62	0,00	606,62	606,62	0,00	591,64	14,98	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		37.300,00	0,00	0,00	0,00	-7.384,39	29.915,61	0,00	29.915,61	22.230,82	7.684,79	32.562,98	-10.332,16	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		14.600,00	0,00	0,00	0,00	7.384,39	21.984,39	0,00	21.984,39	24.353,98	-2.369,59	20.381,37	3.972,61	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		14.600,00	0,00	0,00	0,00	7.384,39	21.984,39	0,00	21.984,39	24.353,98	-2.369,59	20.381,37	3.972,61	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		14.600,00	0,00	0,00	0,00	7.384,39	21.984,39	0,00	21.984,39	24.353,98	-2.369,59	20.381,37	3.972,61	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		14.600,00	0,00	0,00	0,00	7.384,39	21.984,39	0,00	21.984,39	24.353,98	-2.369,59	20.381,37	3.972,61	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

73

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

74

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung
Produkt	53801	Niederschlagswasserbeseitigung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Produktbeschreibung

- Abgabe an den ZVG
- Kommunale Abwasserbeseitigung (Oberflächenwasser)
- Projekt Vorflut des ZVG

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Zielgruppen

EigentümerInnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54430000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände und dergl.		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	490,00	10,00	490,00	0,00	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	490,00	10,00	490,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	490,00	10,00	490,00	0,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-500,00	0,00	-500,00	-490,00	-10,00	-490,00	0,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-500,00	0,00	-500,00	-490,00	-10,00	-490,00	0,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-500,00	0,00	-500,00	-490,00	-10,00	-490,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

75

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 538 Abwasserbeseitigung
Produkt 53801 Niederschlagswasserbeseitigung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-500,00	0,00	-500,00	-490,00	-10,00	-490,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

76

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	540	Konzessionsabgaben
Produkt	54001	Konzessionsabgabe Elektrizität

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Gemeindevertreterbeschluss

Produktbeschreibung

- Verwaltung und Überwachung der Konzessionsverträge und
- abgaben

Zielgruppen

Versorgungsträger

Produktziele

- Rechtssicherer Abschluss von Konzessionsverträgen als
Grundlage für die Zurverfügungstellung der Verkehrswege für die
Verlegung von Leitungen einschließlich Konzessionsabgabe

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46250000 Konzessionsabgaben		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	9.666,37	333,63	12.877,56	-3.211,19	0,00
			10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	9.666,37	333,63	12.877,56	-3.211,19	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	9.666,37	333,63	12.877,56	-3.211,19	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	9.666,37	333,63	12.877,56	-3.211,19	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	9.666,37	333,63	12.877,56	-3.211,19	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

77

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 540 Konzessionsabgaben
Produkt 54001 Konzessionsabgabe Elektrizität

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	9.666,37	333,63	12.877,56	-3.211,19	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	9.666,37	333,63	12.877,56	-3.211,19	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

78

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von Gemeindestraßen und gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte im Rahmen von Erschließermodellen
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung
- Namensvergabe von neu errichteten Gemeindestraßen
- Sicherstellung der Straßenentwässerung
- Vergabe von Aufgrabegenehmigungen, Führen eines Straßenkatasters
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Auftragsgrundlage

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze
Gemeindevertreterbeschlüsse

Zielgruppen

Einwohner und -innen der Gemeinde
Anlieger und Eigentümer
Erschließungsträger
Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der gemeindlichen Zielvorgaben hinsichtlich Ausbau und Zustand der Gemeindestraßen
- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der Gemeindestraßen und der Nebenanlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

79

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	0,00	0,00
			6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338000 Aufwendungen für Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsmittelanlagen 52338100 Unterhaltung Verkehrszeichen 52339000 Unterhaltung Buswartehallen 52922000 Aufwendungen für Baumpflege		22.500,00	0,00	0,00	0,00	-107,99	22.392,01	0,00	22.392,01	5.113,83	17.278,18	102.645,82	-97.531,99	0,00
			700,00	0,00	0,00	0,00	-107,99	592,01	0,00	592,01	583,56	8,45	542,29	41,27	0,00
			20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	4.339,36	15.660,64	102.103,53	-97.764,17	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	190,91	409,09	0,00	190,91	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
			1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangestaltung und Erweiterung der Verwaltung		283.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	283.600,00	0,00	283.600,00	0,00	283.600,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

80

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		283.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	283.600,00	0,00	283.600,00	0,00	283.600,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		306.100,00	0,00	0,00	0,00	-107,99	305.992,01	0,00	305.992,01	5.113,83	300.878,18	102.645,82	-97.531,99	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-299.800,00	0,00	0,00	0,00	107,99	-299.692,01	0,00	-299.692,01	-5.113,83	-294.578,18	-102.645,82	97.531,99	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-299.800,00	0,00	0,00	0,00	107,99	-299.692,01	0,00	-299.692,01	-5.113,83	-294.578,18	-102.645,82	97.531,99	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-299.800,00	0,00	0,00	0,00	107,99	-299.692,01	0,00	-299.692,01	-5.113,83	-294.578,18	-102.645,82	97.531,99	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-299.800,00	0,00	0,00	0,00	107,99	-299.692,01	0,00	-299.692,01	-5.113,83	-294.578,18	-102.645,82	97.531,99	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

81

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

82

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich

Ausbau und Zustand der Nebenanlagen

- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der

Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen

Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen

Interessen beim Ausbau durch Dritte

- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung

- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der

Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Anwohner und Eigentümer

Erschließungsträger

Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

83

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43225000 Entgelte / für die Sondernutzung von Straßen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338000 Aufwendungen für die Unterhaltung von Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen 52339000 Unterhaltung Buswartehallen 52922000 Aufwendungen für Baumpflege		3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.500,00	0,00	3.500,00	1.964,67	1.535,33	4.690,95	-2.726,28	0,00
			2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.964,67	35,33	1.832,02	132,65	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.858,93	-2.858,93	0,00
			1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00
			300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		70.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.000,00	0,00	70.000,00	0,00	70.000,00	0,00	0,00	0,00
			70.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.000,00	0,00	70.000,00	0,00	70.000,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

84

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		73.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.500,00	0,00	73.500,00	1.964,67	71.535,33	4.690,95	-2.726,28	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-73.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-73.500,00	0,00	-73.500,00	-1.964,67	-71.535,33	-4.690,95	2.726,28	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-73.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-73.500,00	0,00	-73.500,00	-1.964,67	-71.535,33	-4.690,95	2.726,28	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-73.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-73.500,00	0,00	-73.500,00	-1.964,67	-71.535,33	-4.690,95	2.726,28	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-73.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-73.500,00	0,00	-73.500,00	-1.964,67	-71.535,33	-4.690,95	2.726,28	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

85

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54501	Straßenreinigung, Winterdienst

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Bernstorf

Produktbeschreibung

- Regelmäßige innerörtliche Straßenreinigung
- Winterdienst innerörtlich, auf Gemeindestraßen außerörtlich
- Vornahme des Winterdienstes nach Bedarf und Notwendigkeit

Zielgruppen

Einwohner und -innen der Gemeinde

Reinigungs- und Winterdienstpflichtige Anlieger

Produktziele

- Durchsetzung der Straßenreinigungssatzung, Gewährleistung von Sauberkeit
- Gefahrenabwehr für den fließenden und Fußgängerverkehr
- Verkehrssicherungspflicht und Wirtschaftlichkeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	2.626,14	1.573,86	2.047,06	579,08	0,00
	52338000 Aufwendungen für Winterdienst		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	125,66	74,34	0,00	125,66	0,00
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Winterdienstverträge		4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	2.500,48	1.499,52	2.047,06	453,42	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

86

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 545 Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt 54501 Straßenreinigung, Winterdienst

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		4.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.200,00	0,00	4.200,00	2.626,14	1.573,86	2.047,06	579,08	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-4.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.200,00	0,00	-4.200,00	-2.626,14	-1.573,86	-2.047,06	-579,08	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-4.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.200,00	0,00	-4.200,00	-2.626,14	-1.573,86	-2.047,06	-579,08	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-4.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.200,00	0,00	-4.200,00	-2.626,14	-1.573,86	-2.047,06	-579,08	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-4.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.200,00	0,00	-4.200,00	-2.626,14	-1.573,86	-2.047,06	-579,08	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

87

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Anlage und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen
- Anlage und Unterhaltung von Parkanlagen, Wanderwegen
- Anpflanzung und Unterhaltung von Bäumen, Baumpflege
(hier nicht an öffentlichen Straßen)
- Naturschutzangelegenheiten

Auftragsgrundlage

Landesnaturenschutzgesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Satzungen und organisatorische Regelungen

Zielgruppen

Einwohner und -innen zur Verbesserung der Naherholung

Vereine und Institutionen

Touristen

Produktziele

- Betreuung von gesetzlich geschützten Landschaftsteilen
- Durchsetzung und Unterhaltung wirtschaftlicher Werte
(Baumpflege, Pflege von Wanderwegen und Grün)
- Verkehrssicherungspflicht

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

88

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52338000 Aufwendungen für Baumpflegemaßnahmen		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
	53300000 Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	0,00	0,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	0,00	0,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

89

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

90

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Unterhaltung von öffentlichen Gewässern außerhalb Wasser- und Bodenverband
- Dorfteiche, Feuerlöschteiche (z.B. Jeesse)

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Produktziele

- Erhaltung wirtschaftlicher Werte
- Wirtschaftliche Unterhaltung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52311000 Unterhaltung der Seen, Teiche und Gewässer		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00
			10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

91

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

92

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Landeswassergesetz Mecklenburg-Vorpommern

Satzungen des Wasser- und Bodenverbandes

Stepenitz-Maurine

Produktbeschreibung

- Übergabe von Gewässern 2. Ordnung zur Unterhaltung an den Wasser- und Bodenverband
- Teilnahme an Grabenschauen

Zielgruppen

Wasser- und Bodenverband Stepenitz- Maurine
EigentümerInnen

Produktziele

- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Entwässerung von privaten- und öffentlichen Flächen
- Abwehr von Gefahren, die durch fließendes- oder Oberflächenwasser auftreten können

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43229000 Erträge aus Gebühren Wasser- und Bodenverband		11.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.900,00	0,00	11.900,00	11.823,92	76,08	11.960,01	-136,09	0,00
			11.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.900,00	0,00	11.900,00	11.823,92	76,08	11.960,01	-136,09	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34,08	-34,08	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

93

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	46611010 Erträge aus der Auflösung von WB auf öff.-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,78	-11,78	0,00
	46611515 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22,30	-22,30	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		11.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.900,00	0,00	11.900,00	11.823,92	76,08	11.994,09	-170,17	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		13.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.500,00	0,00	13.500,00	0,00	13.500,00	0,00	0,00	0,00
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		13.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.500,00	0,00	13.500,00	0,00	13.500,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.900,95	-11.900,95	0,00
	54490000 Aufwendungen für Umlage an Wasser- und Bodenverband		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.900,95	-11.900,95	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

94

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		12.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.300,00	0,00	12.300,00	11.830,66	469,34	34,08	11.796,58	0,00
	56430000 Sonstige Beiträge -		12.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.300,00	0,00	12.300,00	11.826,97	473,03	0,00	11.826,97	0,00
	Umlage Wasser- und Bodenverband														
	56551010 EWB öff., -rechtl.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34,08	-34,08	0,00
	Forderungen														
	56551515 Aufwendungen für		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,69	-3,69	0,00	3,69	0,00
	Einzelwertberichtigungen von														
	Gebührenforderungen gegen den														
	privaten Bereich														
19.	= Summe der laufenden		25.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.800,00	0,00	25.800,00	11.830,66	13.969,34	11.935,03	-104,37	0,00
	Aufwendungen aus														
	Verwaltungstätigkeit (Summe der														
	Nummern 11 bis 18)														
20.	= Laufendes Ergebnis aus		-13.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.900,00	0,00	-13.900,00	-6,74	-13.893,26	59,06	-65,80	0,00
	Verwaltungstätigkeit (Saldo der														
	Nummern 10 und 19)														
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe		-13.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.900,00	0,00	-13.900,00	-6,74	-13.893,26	59,06	-65,80	0,00
	der Nummern 20 und 23)														
28.	= Jahresergebnis		-13.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.900,00	0,00	-13.900,00	-6,74	-13.893,26	59,06	-65,80	0,00
	(Jahresüberschuss/Jahresfehlbe-														
	trag) des Teilhaushaltes vor														
	Verrechnung der internen														
	Leistungsbeziehungen														



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

95

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-13.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.900,00	0,00	-13.900,00	-6,74	-13.893,26	59,06	-65,80	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

96

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56101	Umweltschutzmaßnahmen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der IGLU Standorte
- Schädlingsbekämpfung
- Beseitigung und Vermeidung von Umweltschäden

Auftragsgrundlage

Naturschutzgesetz

Produktziele

- Ordnung, Sauberkeit und Schutz der Umwelt
- Daseinsvorsorge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41443000 Zuschüsse vom Landkreis für Containerstellplätze</i>		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	541,29	-41,29	541,29	0,00	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	541,29	-41,29	541,29	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	541,29	-41,29	541,29	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52210000 Aufwendungen für Abfall 52339000 Unterhaltung Containerstellplätze</i>		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

97

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 56 Umweltschutz
Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt 56101 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	541,29	-241,29	541,29	0,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	541,29	-241,29	541,29	0,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	541,29	-241,29	541,29	0,00	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	541,29	-241,29	541,29	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

98

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus der Festsetzung und Erhebung von Steuern und Umlagen in der Finanzstatistik
- Gemeindesteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)
- Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer
- Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer
- Schlüsselzuweisungen
- Umlagen (Kreisumlage, Amtsumlagen, Umlagen in besonderen Fällen u.a.)
- Gewerbesteuerumlage
- Ausgleichsleistungen

Auftragsgrundlage

Haushaltssatzung/Beschlüsse der Gemeindevertretung

Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes zum Haushalts- und Steuerrecht

Zielgruppen

Kunden/Steuerpflichtige

Gemeinde

Produktziele

- Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde durch angemessene Hebesätze bei den Realsteuern und den örtlichen Aufwandssteuern

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

99

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		105.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	105.800,00	0,00	105.800,00	109.411,74	-3.611,74	101.849,74	7.562,00	0,00
	40110000 Grundsteuer A		18.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.800,00	0,00	18.800,00	17.194,53	1.605,47	17.890,30	-695,77	0,00
	40120000 Grundsteuer B		21.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.500,00	0,00	21.500,00	23.540,01	-2.040,01	22.920,84	619,17	0,00
	40130000 Gewerbesteuer		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	3.586,00	-1.586,00	687,00	2.899,00	0,00
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		49.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.700,00	0,00	49.700,00	51.186,68	-1.486,68	46.638,52	4.548,16	0,00
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	1.593,42	6,58	1.575,55	17,87	0,00
	40320000 Hundesteuer		2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	2.242,50	-42,50	2.234,84	7,66	0,00
	40521000 Gemeindeanteil am Familienleistungsausgleich		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	10.068,60	-68,60	9.902,69	165,91	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		107.900,00	0,00	0,00	2.810,40	0,00	110.710,40	0,00	110.710,40	111.001,45	-291,05	101.797,68	9.203,77	0,00
	41111000 Schlüsselzuweisungen		100.700,00	0,00	0,00	2.810,40	0,00	103.510,40	0,00	103.510,40	105.567,00	-2.056,60	101.797,68	3.769,32	0,00
	41112000 Investitionsschlüsselzuweisungen (soweit sie nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind)		5.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.100,00	0,00	5.100,00	5.434,45	-334,45	0,00	5.434,45	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	358,84	-358,84	0,00
	46611010 Erträge aus der Auflösung von WB auf öff.-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	119,70	-119,70	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

100

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	46611535 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	239,14	-239,14	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		213.700,00	0,00	0,00	2.810,40	0,00	216.510,40	0,00	216.510,40	220.413,19	-3.902,79	204.006,26	16.406,93	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		116.400,00	0,00	0,00	2.810,40	180,69	119.391,09	0,00	119.391,09	119.391,09	0,00	109.974,76	9.416,33	0,00
	54310000 Aufwendungen aus Gewerbesteuerumlage		300,00	0,00	0,00	0,00	118,48	418,48	0,00	418,48	418,48	0,00	80,15	338,33	0,00
	54421000 Aufwendungen für Kreisumlage		85.000,00	0,00	0,00	2.810,40	145,14	87.955,54	0,00	87.955,54	87.955,54	0,00	79.258,73	8.696,81	0,00
	54422000 Aufwendungen für Amtsumlage		31.100,00	0,00	0,00	0,00	-82,93	31.017,07	0,00	31.017,07	31.017,07	0,00	30.635,88	381,19	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.035,12	-1.035,12	358,84	676,28	0,00
	56551010 EWB öff.,-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	358,84	-358,84	0,00
	56551535 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.035,12	-1.035,12	0,00	1.035,12	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		116.400,00	0,00	0,00	2.810,40	180,69	119.391,09	0,00	119.391,09	120.426,21	-1.035,12	110.333,60	10.092,61	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

101

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		97.300,00	0,00	0,00	0,00	-180,69	97.119,31	0,00	97.119,31	99.986,98	-2.867,67	93.672,66	6.314,32	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	-84,00	16,00	0,00	16,00	16,00	0,00	0,00	16,00	0,00
	57910000 Sonstige Zinsen / aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)		100,00	0,00	0,00	0,00	-84,00	16,00	0,00	16,00	16,00	0,00	0,00	16,00	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	84,00	84,00	0,00	84,00	-16,00	100,00	0,00	-16,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		97.300,00	0,00	0,00	0,00	-96,69	97.203,31	0,00	97.203,31	99.970,98	-2.767,67	93.672,66	6.298,32	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		97.300,00	0,00	0,00	0,00	-96,69	97.203,31	0,00	97.203,31	99.970,98	-2.767,67	93.672,66	6.298,32	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		97.300,00	0,00	0,00	0,00	-96,69	97.203,31	0,00	97.203,31	99.970,98	-2.767,67	93.672,66	6.298,32	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

102

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

103

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus Krediten und Geldanlagen sowie aus dem Mahn- und Vollstreckungswesen in der Finanzstatistik bzw. im Haushaltsplan und Jahresabschluss:
- Zinsen aus Geldanlagen
- Zinsen aus Krediten zur Liquiditätssicherung
- Zinsen (§ 233 a AO)
- Zinsen Darlehen
- Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung
- Kreditbeschaffungskosten
- Schuldendiensthilfen

Auftragsgrundlage

KV M-V und GemHVO

Beschlüsse der Gemeindevertretung zu Kreditaufnahmen und Umschuldungen,

Haushaltssatzung

Genehmigungen der unteren Rechtsaufsichtsbehörde

Bestehende Kreditverträge/Schuldscheine

Zielgruppen

Gemeinde

Zahlungspflichtige

Banken/Kreditinstitute

Untere Rechtsaufsichtsbehörde

Produktziele

- Erzielung möglichst hoher Zinseinnahmen aus der Anlage des finanziellen Bestandes der Gemeinde im Rahmen eines Zinsmanagements der Verwaltungsgemeinschaft
- Vermeidung bzw. Begrenzung der Zinskosten aus Krediten zur Liquiditätssicherung durch zurückhaltende Ausgabenpolitik in der Haushaltsaufstellung und -durchführung sowie effektives Liquiditätsmanagement
- Rückführung der Gesamtbelastung aus Zins- und Tilgung für Investitionskredite durch Vermeidung von Neuverschuldung und



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

104

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

durch optimales Schuldenmanagement

- Ausnutzung des gesetzlichen Rahmens bei der Erhebung und

Beitreibung Säumnisgebühren zur Gegenfinanzierung des damit

verbundenen Verwaltungsaufwandes und Vermeidung von

Liquiditätsausfällen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67,17	-67,17	59,19	7,98	0,00
	46220000 Säumniszuschläge, Mahnggebühren, Zustellungsgebühren und u.a.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67,17	-67,17	59,19	7,98	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67,17	-67,17	59,19	7,98	0,00
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13,00	-13,00	0,00	13,00	0,00
	53942554 Abschreibungen auf sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den öffentlichen Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,50	-8,50	0,00	8,50	0,00
	53942555 Abschreibungen auf sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den privaten Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,50	-4,50	0,00	4,50	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

105

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56551010 EWB öff., -rechtl. Forderungen 56551555 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den privaten Bereich		0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	14,00 0,00 14,00	-14,00 0,00 -14,00	0,50 0,50 0,00	13,50 -0,50 14,00	0,00 0,00 0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27,00	-27,00	0,50	26,50	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40,17	-40,17	58,69	-18,52	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge 47150000 Zinserträge vom inländischen Geldmarkt		500,00 500,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	500,00 500,00	0,00 0,00	500,00 500,00	5.282,52 5.282,52	-4.782,52 -4.782,52	6.164,67 6.164,67	-882,15 -882,15	0,00 0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen 57420000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an das Land		4.200,00 1.100,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	-96,69 -46,58	4.103,31 1.053,42	0,00 0,00	4.103,31 1.053,42	4.103,31 1.053,42	0,00 0,00	5.087,92 1.092,60	-984,61 -39,18	0,00 0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

106

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	57511000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Banken		2.800,00	0,00	0,00	0,00	-13,47	2.786,53	0,00	2.786,53	2.786,53	0,00	3.722,16	-935,63	0,00
	57932000 sonstige Kreditbeschaffungskosten		300,00	0,00	0,00	0,00	-36,64	263,36	0,00	263,36	263,36	0,00	273,16	-9,80	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-3.700,00	0,00	0,00	0,00	96,69	-3.603,31	0,00	-3.603,31	1.179,21	-4.782,52	1.076,75	102,46	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-3.700,00	0,00	0,00	0,00	96,69	-3.603,31	0,00	-3.603,31	1.219,38	-4.822,69	1.135,44	83,94	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-3.700,00	0,00	0,00	0,00	96,69	-3.603,31	0,00	-3.603,31	1.219,38	-4.822,69	1.135,44	83,94	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-3.700,00	0,00	0,00	0,00	96,69	-3.603,31	0,00	-3.603,31	1.219,38	-4.822,69	1.135,44	83,94	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

107

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktziele

- Wahrnehmung der rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen der Gemeinde

Produktbeschreibung

- Steuerung der finanziellen Verbindungen zwischen Beteiligungen und dem gemeindlichen Haushalt
- Organisation des Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen

Zielgruppen

Bürgermeister
politische Gremien
Beteiligungsgesellschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	8.273,64	-273,64	9.014,56	-740,92	0,00
	47400000 Dividende Anteilseignerverband		8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	8.273,64	-273,64	9.014,56	-740,92	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	8.273,64	-273,64	9.014,56	-740,92	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	8.273,64	-273,64	9.014,56	-740,92	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 01 Bernstorf

108

Seite :

Datum: 13.03.2014

Uhrzeit: 14:17:19

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	8.273,64	-273,64	9.014,56	-740,92	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	8.273,64	-273,64	9.014,56	-740,92	0,00

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen							
Nr.	Bezeichnung				Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
						in €	
	1. Aufwandsermächtigungen						
	Summe Aufwandsermächtigungen						
	2. Auszahlungsermächtigungen						
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen						
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen						
2.2	Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
	12601.09100000S-001 Anzahlungen auf Sachanlagen-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung				1.700,00 €	0,00 €	1.700,00 €
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						1.700,00 €
	12601.23143000H-001 Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung				206,50 €	0,00 €	206,50 €
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						206,50 €
	Saldo 2014 (Auszahlungen - Einzahlungen)						1.493,50 €
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe Auszahlungsermächtigungen						
					genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
						in €	
	3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen						
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen						

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
Summe					

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2014-029			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 22.01.2014			
		Verfasser: Lenschow, Kristine			
Prüfbericht des Gemeindeprüfungsamtes des Landkreises Nordwestmecklenburg über die Querschnittsprüfung zur Wirksamkeit der örtlichen Prüfung durch die Rechnungsprüfungsausschüsse					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Gemeindevertretung Bernstorf					

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bernstorf nimmt den anliegenden Prüfbericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises hat eine Querschnittsprüfung zur Wirksamkeit der örtlichen Prüfung durch die Rechnungsprüfungsausschüsse vorgenommen. Dabei hat das Rechnungsprüfungsamt aus jedem Amt eine Gemeinde geprüft. Im Amtsbereich Grevesmühlen betraf dies die Gemeinde Bernstorf.

Gemäß § 10 Absatz 2 KPG (Kommunalprüfgesetz) ist der Bericht der Gemeindevertretung zur Kenntnis zu geben.

Außerdem wurde die Stellungnahme der Verwaltung an das RPA beigelegt.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlage/n:

Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes
 Stellungnahme der Verwaltung

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Die Landrätin
des Landkreises Nordwestmecklenburg
als Gemeindeprüfungsamt

R	WV	Eilt	OS 13885		TOP 12
Stadt Grevesmühlen Eingegangen					
17. Jan. 2014					
Bgm	HA	K	BA	OA	



Landkreis Nordwestmecklenburg • Postfach 1565 • 23958 Wismar

An die Gemeinde Bernstorf
- Der Bürgermeister -
über
das Amt Grevesmühlen-Land
- Der Bürgermeister der Stadt Grevesmühlen

Rathausplatz 1
23936 Grevesmühlen

Auskunft erteilt Ihnen:
Frau Weber

Dienstgebäude:

Rostocker Str. 76, 23970 Wismar

Zimmer 119 Telefon 03841/3040-1400 Fax -81400

E-Mail:
h.weber@nordwestmecklenburg.de

Unser Zeichen:
14/we

Ort, Datum:

Wismar, 15.01.2014

Kopie an Bgm. Cords 20.1.13

Überörtliche Prüfung

hier: Prüfung der Wirksamkeit der örtlichen Prüfung durch die Rechnungsprüfungsausschüsse (**Querschnittsprüfung**)

Sehr geehrter Herr Cords,
sehr geehrter Herr Ditz,

T. 31.1.2014

anliegend erhalten Sie den Prüfbericht.

Die kommunale Körperschaft hat zu dem Prüfungsergebnis gegenüber der Rechtsaufsichtsbehörde Stellung zu nehmen.

Diese bitten wir bis zum **31. Januar 2014** an die Kommunalaufsicht des Landkreises zu senden.

Der Prüfbericht ist der Gemeindevertretung zur Kenntnis zu geben (KPG § 10 (2) und unverzüglich nach der Kenntnisnahme durch die Gemeindevertretung unter Beachtung der Vorschriften des Landesdatenschutzgesetzes an sieben Werktagen während der allgemeinen Öffnungszeiten **öffentlich auszulegen**. In einer vorangegangenen öffentlichen Bekanntmachung ist auf Ort und Zeit der Auslegung hinzuweisen (KPG § 10 (3)).

Das Ministerium für Inneres und Sport M-V erhält eine Kopie des Prüfberichtes (lt. Erläuterungen zum Kommunalprüfungsgesetz v. 01.04.2012, Ziff. 2.7.2).

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

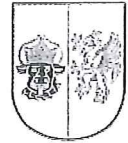
H. Weber
H. Weber

Verwaltung des Landkreises Nordwestmecklenburg
Kreissitz Wismar,
Postanschrift: 23970 Wismar • Rostocker Str. 76

☎ (03841) 3040-0, Fax: (03841) 3040-6559
E-Mail: info@nordwestmecklenburg.de



Bankverbindung:
Konto bei der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
BLZ 140 510 00; Konto-Nr. 1 000 034 549
IBAN: DE61 1405 1000 1000 0345 49; BIC: NOLADE21WIS
Gläubiger ID: DE46NWM00000033673
Homepage: www.nordwestmecklenburg.de



**Querschnittsprüfung
zur Wirksamkeit der örtlichen Prüfung
durch die Rechnungsprüfungsausschüsse**

1. Prüfungsdurchführung

Auf der Grundlage des § 7 (4) des Kommunalprüfungsgesetzes hat das Gemeindeprüfungsamt des Landkreises NWM in ausgewählten kommunalen Körperschaften geprüft, ob und wie die gesetzlichen Vorschriften zur örtlichen Prüfung nach dem Kommunalprüfungsgesetz (KPG) beachtet und angewendet werden. Die Prüfung umfasst den Zeitraum von 2010 - 2013.

Gegenstand der Prüfung waren folgende kommunale Körperschaften:

je Amtsverwaltung 1 Gemeinde
+ 3 Zweckverbände Wasser/Abwasser
= 12 kommunale Körperschaften

(1) Gemeinde Lübow	Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
(2) Gemeinde Benz	Amt Neuburg
(3) Gemeinde Glasin	Amt Neukloster-Warin
(4) Gemeinde Bernstorf	Amt Grevesmühlen-Land
(5) Gemeinde Brüsewitz	Amt Lützow-Lübstorf
(6) Gemeinde Dragun	Amt Gadebusch
(7) Gemeinde Dechow	Amt Rehna
(8) Gemeinde Grieben	Amt Schönberger Land
(9) Gemeinde Damshagen	Amt Klützer Winkel
(10) ZV Wasser/Abwasser Grevesmühlen	
(11) ZV Wasser/Abwasser Radegast	
(12) ZV Wasser/Abwasser Wismar	

Die Prüfung wurde auf der Beratung der Landrätin mit den Amtsvorstehern und Leitenden Verwaltungsbeamten am 23. August 2013 angekündigt und vorgestellt.

Auf der Grundlage eines Fragebogens haben die Amtsverwaltungen und Zweckverbände Angaben zum Rechnungsprüfungsausschuss und zur örtlichen Prüfung zugearbeitet. Dies erfolgte von September bis Ende Oktober 2013. Außerdem wurde die jeweils jüngsten Prüfungsberichte abgefordert zur

- Kassenprüfung
- Vergabeprüfung
- Prüfung der Jahresrechnung/Eröffnungsbilanz/des Jahresabschlusses und der
- Bericht zur örtlichen Prüfung.

Eine Auswertung des Prüfergebnisses fand auf der Dienstberatung der Landrätin mit den Amtsvorstehern und Leitenden Verwaltungsbeamten am 27. November 2013 statt.

2. Wahrnehmung der Zuständigkeit nach § 1 KPG

Gemeinden und Zweckverbände haben einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. (KV -MV § 154 i.V.m. § 36 (2) Satz 5 und KPG § 1 i.V.m. § 3b).

Amtsangehörige Gemeinden können sich statt dessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen.

Die 3 Zweckverbände Wasser/Abwasser haben keinen Rechnungsprüfungsausschuss eingerichtet.

Sie setzt die fachliche Qualifikation der Prüfer voraus (siehe NKHR M-V Praxishilfe zur Jahresabschlussprüfung Ziff. 1 - Vorbemerkung).

Für eine sachgerechte Prüfung ist neben Kenntnissen des kommunalen Haushalts- und Kassenrechts, sowie der Doppik ein umfassendes Fachwissen erforderlich, das mindestens dem der Beschäftigten der geprüften Körperschaft entsprechend sollte.

Gleichwohl gibt es keine kommunalverfassungsrechtlichen Vorgaben an die Qualität der im Rahmen des Ehrenamtes zu leistenden Arbeit (Erläuterungen zum KPG Ziff. 1.1.2 vorletzter Absatz).

Von den 9 Gemeinden gab es hierzu folgende Aussagen:

- In einer Gemeinde verfügt der Rechnungsprüfungsausschuss über die fachlichen Voraussetzungen in Bezug auf die Kameralistik, aber noch nicht für die Doppik.
- In 4 Gemeinden sind teilweise kaufmännische Kenntnisse vorhanden.
Um das gesamte Spektrum der Prüfung abdecken zu können wurden im Rechnungsprüfungsausschuss eines Amtes zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet, die sich inhaltlich entsprechend spezialisieren. Diese Prüfungsgruppen können unabhängig voneinander tagen. Sie bestimmen aus ihrer Mitte einen Leiter der Prüfungsgruppe, der in den regulären Rechnungsprüfungsausschusssitzungen über die Prüfungen der Prüfungsgruppe berichtet.
- 3 Gemeinden gaben an, dass die Prüfung insbesondere unter doppelischen Gesichtspunkten schwierig und sehr zeitaufwendig ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss eines Amtes tagt mindestens monatlich, oft auch in wesentlich kürzeren Abständen.
- In 2 Gemeinden wurde eingeschätzt, dass keine ausreichende Qualifikation vorhanden ist. In weiteren 2 Gemeinden kann die Qualifikation nicht eingeschätzt werden.
- In 7 Gemeinden hat es bereits Fortbildungsveranstaltungen zur Prüfung nach doppelischen Grundsätzen für die Rechnungsprüfer gegeben. In 2 Gemeinden sollen diese nach der Kommunalwahl 2014 stattfinden (Brüsewitz und Lübow).

Insgesamt wurde festgestellt, dass trotz der Bemühungen um Qualifizierung der Ausschussmitglieder, der zeitliche Aufwand und die Ehrenamtlichkeit der geforderten Prüfung Grenzen setzen.

Nach der Kommunalwahl 2014 ist mit einem erneuten Fortbildungsbedarf zu rechnen.

4. Aufgabenwahrnehmung

Für die kameralen Haushaltsjahre wurden jeweils die Jahresrechnungen geprüft.

In einigen Gemeinden wurden die letzten kameralen Jahresrechnungen entsprechend der Empfehlung des Innenministeriums noch nicht abschließend erstellt. Sie werden offen gehalten bis zur Erstellung der Eröffnungsbilanz.

Eine Gemeinde hat zum 01.01.2010 auf die Doppik umgestellt. Die letzte Vergabeprüfung fand im Jahr 2010 für das Jahr 2009 statt. Weitere Prüfungen gab es seit der Umstellung auf die Doppik nicht (Lübow).

In einer Gemeinde lag zum Zeitpunkt unserer Prüfung eine Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 vor.

Eine Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss entsprechend den Vorschriften des KPG erfolgte nicht (Glasin). Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Eröffnungsbilanz und legte sie der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vor.

Die Protokolle des Rechnungsprüfungsausschusses eines Amtes werden den Bürgermeistern zur Kenntnis gegeben (Bernstorf).

Der Bericht ist unverzüglich nach Kenntnisnahme durch die Gemeindevertretung an 7 Werktagen öffentlich auszulegen (KPG § 3 (3)).

Nur in 2 Gemeinden erfolgte die Bekanntgabe, dass der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsausschusses zur Einsichtnahme öffentlich ausliegt (Grieben und Dechow).

6. Fazit

Von den 12 geprüften kommunalen Körperschaften gibt es in den 3 Zweckverbänden Wasser/Abwasser keinen Rechnungsprüfungsausschuss, in 2 Gemeinden wurde er nicht ordnungsgemäß gebildet.

Mit der Novellierung des Kommunalprüfungsgesetzes im Dezember 2007 wurde den Rechnungsprüfungsausschüssen ein umfangreicher Aufgabenkatalog übertragen. Darüber hinaus sind die Standards zur Prüfung nach doppelten Grundsätzen sehr hoch.

Die Eröffnungsbilanzen werden mit erheblichen Verzögerungen aufgestellt.

Für einen ehrenamtlichen Rechnungsprüfungsausschuss ist es schwer, den Ansprüchen einer ordnungsgemäßen Prüfung sowohl zeitlich als auch fachlich zu entsprechen.

Die örtliche Prüfung wird in den geprüften kommunalen Körperschaften noch nicht gemäß den gesetzlichen Vorschriften durchgeführt.

So findet u.a. keine ausreichende Vergabeprüfung statt und mit Einführung der Doppik wurde die Haushaltswirtschaft nicht mehr geprüft.

Die Kommunen üben derzeit den Spagat zwischen hohen gesetzlichen Anforderungen, dem Ehrenamt und den finanziellen Möglichkeiten.

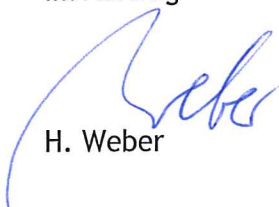
Die Verwaltungen sollten die Rechnungsprüfungsausschüsse verstärkt auf die gesetzlichen Anforderungen der Prüfung hinweisen und auf die Einhaltung des Verfahrens achten.

Bei der Prüfung der Eröffnungsbilanzen und der Jahresabschlüsse sind die Verwaltungen gehalten entsprechend der Praxishilfe zur Jahresabschlussprüfung (Ziff. 11) unterstützend tätig zu werden.

Auf die Möglichkeit sachverständige Dritte in Anspruch zu nehmen, auch punktuell, sowie der Kooperation mit anderen Kommunen in Form einer Verwaltungsgemeinschaft wird hingewiesen (Erlass des Innenministeriums M-V vom 14.10.2010 kommunale Zusammenarbeit im Bereich der örtlichen Prüfung).

Wismar, den 15.01.2014

Im Auftrag



H. Weber

Stadt Grevesmühlen

Der Bürgermeister



Zugleich Verwaltungsbehörde für das Amt Grevesmühlen-Land mit den Gemeinden:
Bernstorf, Börzow, Gägelow, Mallentin, Papenhusen, Plüschow, Roggenstorf,
Rüting, Testorf-Steinfurt, Upahl, Warnow

Für die Gemeinde Bernstorf

Stadt Grevesmühlen • Rathausplatz 1 • 23936 Grevesmühlen

An die Landrätin des Landkreises
Nordwestmecklenburg
als Gemeindeprüfungsamt
PF 1565
23958 Wismar

Geschäftsbereich: GB Finanzen

Zimmer: 2.08

Es schreibt Ihnen: Frau Lenschow

Durchwahl: 03881-723200

E-Mail-Adresse: k.lenschow@grevesmuehlen.de

info@grevesmuehlen.de

Aktenzeichen:

Datum: 22.01.2014

Stellungnahme zum Prüfbericht über die Querschnittsprüfung zur Wirksamkeit der örtlichen Prüfung durch die Rechnungsprüfungsausschüsse

Sehr geehrte Frau Weber,

zum Prüfbericht nehme ich wie folgt Stellung:

Die Prüfung betraf in unserem Verwaltungsbereich die Gemeinde Bernstorf.

Negative Prüfungsfeststellungen wurden hinsichtlich dieser Gemeinde zum Mitwirkungsverbots des Bürgermeisters bei den Prüfungen durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes getroffen. Hier sehe ich Regelungsbedarf in den gesetzlichen Vorgaben, da Fachausschüsse nach § 136 Absatz 5 Kommunalverfassung M-V immer einer Mehrheit der Mitglieder des Amtsausschusses bedürfen, wodurch das Mitwirkungsverbot praktisch nicht umzusetzen ist, da auch der Rechnungsprüfungsausschuss Querschnittprüfungen über alle Gemeinden vornimmt. In der Verwaltungsgemeinschaft Grevesmühlen wird versucht, dieser Vorgabe durch die Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses von Stadt und Amt weitestgehend zu entsprechen.

Hinsichtlich der Aufgabenwahrnehmung habe ich mit den zur Verfügung gestellten Prüfprotokollen nachgewiesen, dass neben der Prüfung der Auftragsvergaben sehr wohl unterjährig weitergehende Prüfungen hinsichtlich der Einhaltung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, der ordnungsgemäßen Haushaltswirtschaft, der Rechtmäßigkeit, der Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung, zur laufenden Überwachung der Zahlungsabwicklung der Gemeinde und Kassenprüfungen vorgenommen wurden. Lediglich die vollständige Prüfung der Eröffnungsbilanz (hier wurden einzelne

Telefon:	Öffnungszeiten:	Bankverbindung:	Kto.-Nr. / BLZ	BIC	IBAN
(03881)723-0	Di. - Do. 09:00 - 12:00 Uhr	Sparkasse MNW	1000030209 (14051000)	NOLADE21WIS	DE65 1405 1000 1000 0302 09
Telefax:	Di. 13:00 - 15:00 Uhr	Volks- und Raiffeisenbank	103004 (13061078)	GENODEF1HWI	DE25 1306 1078 0000 1030 04
(03881)723-111	Do. 13:00 - 18:00 Uhr	Deutsche Kreditbank AG	100289 (12030000)	BYLADEM1001	DE51 1203 0000 0000 1002 89

** Sie finden uns im Internet unter www.grevesmuehlen.de **
676 von 693 in Zusammenstellung

Bilanzpositionen nach deren Fertigstellung geprüft) und der darauffolgenden Jahresabschlüsse (auch hier wurden bereits Teilprüfungen vorgenommen) steht noch aus. Die Gründe liegen in dem hohen zeitlichen, administrativen und personellen Aufwand bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanzen, insbesondere hinsichtlich des Infrastrukturvermögens.

Der jährliche Bericht des Rechnungsprüfungsausschussvorsitzenden liegt bislang nicht vor. Er wird jedoch künftig erstellt, der Gemeindevertretung zur Kenntnis gegeben und öffentlich ausgelegt.

Ich stimme Ihren Feststellungen zu, dass die Kommunen derzeit einen Spagat zwischen hohen gesetzlichen Anforderungen, dem Ehrenamt und den finanziellen Möglichkeiten üben. Ich halte eine derartige Verlagerung von Verwaltungsaufgaben auf das Ehrenamt, wie es die Neufassung des KPG vorgibt, für realitätsfremd und nicht zielführend. Die Möglichkeit, zur Entlastung des Ehrenamts sachverständige Dritte in Anspruch zu nehmen, scheidet bei der überwiegenden Zahl unserer Kommunen aufgrund der finanziellen Lage leider aus.

Mit freundlichen Grüßen



Kristine Lenschow
Leiterin Finanzen

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/01GV/2014-043				
	Status: öffentlich				
	Aktenzeichen:				
	Datum: 27.03.2014				
Federführender Geschäftsbereich:	Verfasser: Scheiderer, Pirko				
Haupt- und Ordnungsamt					
Inanspruchnahme des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Grevesmühlen-Land für die örtliche Prüfung der Gemeinde Bernstorf					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
08.04.2014	Gemeindevertretung Bernstorf				

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, bei der örtlichen Prüfung als Aufgabe des eigenen Wirkungskreises sich des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Grevesmühlen-Land zu bedienen.

Sachverhalt:

Mit der Einführung des Neuen Kommunalen Haushaltsrechts erhöhten sich die Anforderungen an die kommunalen Rechnungsprüfer. Zum einen stellt die Doppik an sich mit der Aufstellung der kommunalen Bilanz und allen damit verbundenen Bewertungsproblematiken, der neuen Form der Ergebnis- und Finanzrechnung und des Buchungsstils neue Herausforderungen, zum anderen wurde das Kommunalprüfgesetz (KPG) mit dem Gesetz zur Einführung der Doppik im kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen geändert und damit die Zuständigkeiten der örtlichen Prüfung als Aufgabe des eigenen Wirkungskreises (Rechnungsprüfungsausschüsse) erheblich erweitert.

Der geforderte Umfang der Prüfung ist von den einzelnen Gemeinden des Amtes Grevesmühlen-Land kaum noch zu leisten. Die Prüfer werden nicht nur fachlich, sondern auch zeitlich erheblich gefordert.

Nach § 1 Abs. 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Hierüber haben die Gemeinden, die den RPA des Amtes in Anspruch nehmen wollen, einen entsprechenden Beschluss zu fassen. Dies hat den Vorteil, dass sich die einzelnen Mitglieder des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses auf einzelne der oben genannten Themen und Problematiken spezialisieren und damit eine Querschnittsprüfung über alle Gemeinden durchführen könnten. Somit dürfte eine höhere Qualität der Prüfung erreicht werden.

Am 12.07.2010 hat der Amtsausschuss des Amtes Grevesmühlen-Land in seiner Sitzung die Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses beschlossen. Der Ausschuss besteht aus neun Mitgliedern, wovon mindestens 5 Mitglieder dem Amtsausschuss angehören müssen, die übrigen können von sachkundigen Einwohnern gestellt werden.

Aus nicht mehr nachvollziehbaren Gründen hat die Gemeinde Bernstorf als einzige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen-Land den Beschluss zur Aufgabenübertragung noch nicht gefasst, nimmt aber faktisch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss seit seiner Gründung im Jahr 2010 in Anspruch. Der Beschluss ist daher dringend nachzuholen.

Finanzielle Auswirkungen:
Keine.

Anlage/n:

Auszug aus dem Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V)

- § 1 Zuständigkeit
- § 3 Aufgaben der örtlichen Prüfung
- § 3 a Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

2022-1**Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V)****Vom 6. April 1993****Fundstelle:** GVOBl. M-V 1993, S. 250**Änderungen**

1. Berichtigung GVOBl. M-V 1993, S. 874
2. §§ 1 bis 3 neu gefasst, §§ 3a, 3b neu eingefügt, §§ 6, 8, 11, 13 geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410, 424)
3. mehrfach geändert durch Gesetz vom 10. November 2009 (GVOBl. M-V S. 617)
4. § 2 geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720)

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Abschnitt I**Örtliche Prüfung****§ 1****Zuständigkeit**

- (1) Den Gemeinden, Landkreisen, Ämtern und Zweckverbänden obliegt die örtliche Prüfung ihrer Haushalts- und Wirtschaftsführung als Aufgabe des eigenen Wirkungskreises.
- (2) Die Gemeinden haben einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen.
- (3) Landkreise und Gemeinden über 20000 Einwohner richten ein Rechnungsprüfungsamt ein; andere kommunale Körperschaften können es einrichten, wenn dies erforderlich ist und die Kosten in angemessenem Verhältnis zum Umfang der Verwaltung stehen. Zweckverbände haben, soweit ein Verbandsmitglied ein Rechnungsprüfungsamt eingerichtet hat, sich dieses Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen.
- (4) Der Rechnungsprüfungsausschuss führt die örtliche Prüfung durch. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes, soweit ein solches eingerichtet ist, zu bedienen.
- (5) Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, können sich der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen.

§ 3 Aufgaben der örtlichen Prüfung

(1) Die örtliche Prüfung umfasst:

1. die Prüfung des Jahresabschlusses sowie der Anlagen zum Jahresabschluss,
2. die Prüfung des Gesamtabchlusses sowie der Anlagen zum Gesamtabchluss,
3. die Prüfung der Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung,
4. die Prüfung, ob die Haushaltswirtschaft ordnungsgemäß erfolgt,
5. die Prüfung der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung,
6. die laufende Überwachung der Zahlungsabwicklung der Gemeinde, ihrer Eigenbetriebe sowie sonstiger Sonder- und Treuhandvermögen,
7. die Vornahme der regelmäßigen und der unvermuteten Prüfung der Kassen und Sonderkassen,
8. die Prüfung, ob die im Rechnungswesen der Gemeinde eingesetzten automatisierten Datenverarbeitungsprogramme vor ihrer Anwendung sowie deren sachgerechter Einsatz geprüft und freigegeben sind,
9. die Prüfung von mindestens einem Zehntel der Auftragsvergaben des Haushaltsjahres,
10. die Prüfung der Verwendung der Zuwendungen an Fraktionen.

(2) Darüber hinaus kann

1. die Wirtschaftsführung der Eigenbetriebe sowie der Sonder- und Treuhandvermögen,
2. die Betätigung der Gemeinde in Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit und
3. die Kassen-, Buch- und Betriebsprüfung, die sich die Gemeinde bei der Hingabe eines Darlehens, einer Bürgschaft oder sonst vorbehalten hat,

geprüft werden.

(3) Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses berichtet einmal jährlich schriftlich der Gemeindevertretung über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfung. Dem Bürgermeister ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Der Bericht ist unverzüglich nach der Kenntnisaufnahme durch die Gemeindevertretung an sieben Werktagen bei der Gemeindeverwaltung während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich auszulegen und kann im Übrigen bei der Gemeindeverwaltung während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. In einer vorangegangenen öffentlichen Bekanntmachung ist auf Ort und Zeit der Auslegung hinzuweisen.

(4) Soweit ein Rechnungsprüfungsamt eingerichtet ist, hat der Leiter des Rechnungsprüfungsamtes der Gemeindevertretung und dem Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses einmal jährlich oder auf Verlangen über die Erfüllung der Aufgaben nach den Absätzen 1 und 2 zu berichten. Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses hat diese Berichterstattung in seinen Bericht nach Absatz 3 einzubeziehen.

(5) Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben sich zu Planungen oder Maßnahmen zu äußern, wenn die Gemeindevertretung oder der Bürgermeister es verlangt.

(6) Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt führen die örtliche Prüfung nach pflichtgemäßem Ermessen durch. Sie können die notwendigen Aufklärungen und Nachweise verlangen.

Auszug aus dem Kommunalprüfungsgesetz M-V
(23.3.2010)

§ 3a

Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses

- (1) Der Jahresabschluss und der Gesamtabchluss sind dahingehend zu prüfen, ob sie ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermitteln. Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses erstreckt sich auch darauf, ob die gesetzlichen Vorschriften sowie die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet worden sind. In die Prüfung sind die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einzubeziehen.
- (2) Der Rechenschaftsbericht und der Gesamtrechenschaftsbericht sind darauf zu prüfen, ob sie mit dem Jahresabschluss beziehungsweise dem Gesamtabchluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang stehen und ob der Rechenschaftsbericht insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gemeinde und der Gesamtrechenschaftsbericht insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gemeinde unter Berücksichtigung der in den Gesamtabchluss einbezogenen Tochterorganisationen vermittelt. Dabei ist auch zu prüfen, ob die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind.
- (3) Über Gegenstand, Art und Umfang sowie über die Ergebnisse der Prüfung nach den Absätzen 1 und 2 ist ein schriftlicher Prüfungsbericht zu erstellen. Der Prüfungsbericht soll neben Feststellungen zur Ordnungsmäßigkeit von Buchführung und Jahres- beziehungsweise Gesamtabchluss auch eine Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sowie der Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung enthalten. Ferner sind Aussagen zu treffen über die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung. Das Ergebnis der Prüfung ist jeweils zum Ende des Prüfungsberichtes in einem Bestätigungsvermerk zusammenzufassen. Im Bestätigungsvermerk sind insbesondere Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung zu beschreiben und dabei die angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und Prüfungsgrundsätze anzugeben. Für den Bestätigungsvermerk gilt § 322 des Handelsgesetzbuches entsprechend.
- (4) Vor Abgabe des Prüfungsberichtes durch das Rechnungsprüfungsamt an den Rechnungsprüfungsausschuss sowie vor Abgabe des Berichtes des Rechnungsprüfungsausschusses an die Gemeindevertretung ist dem Bürgermeister Gelegenheit zur Stellungnahme zu dem Ergebnis der Prüfung zu geben.
- (5) Das Rechnungsprüfungsamt sowie der Rechnungsprüfungsausschuss fertigen auf der Grundlage des Prüfungsberichtes einen abschließenden Prüfungsvermerk, der mit dem Prüfungsbericht der Gemeindevertretung vorzulegen ist. Der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses soll auch einen Vorschlag zur Entlastung des Bürgermeisters enthalten. Der jeweilige Vermerk ist unter Angabe von Ort und Tag vom Leiter des Rechnungsprüfungsamtes oder vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zu unterzeichnen.
- (6) Ergeben sich im Verlaufe der Prüfung wesentliche Beanstandungen, insbesondere aufgrund von Verstößen gegen gesetzliche Vorschriften, Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, hat der Leiter des Rechnungsprüfungsamtes oder der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses die Gemeindevertretung unverzüglich zu unterrichten.

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:		VO/01GV/2014-028		
	Status:		öffentlich		
	Aktenzeichen:				
	Datum:		09.01.2014		
Federführender Geschäftsbereich:	Haupt- und Ordnungsamt		Verfasser:		Heinz Erich Karallus
Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters vom 06.01.2014 zu den Kommunalwahlen am 25.05.2014					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Gemeindevertretung Bernstorf					

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bernstorf genehmigt die am 06.01.2014 auf der Grundlage von § 39 Abs. 3 Kommunalverfassung M-V getroffene Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters zur Übertragung der Aufgaben der Gemeindewahlleitung und der Bildung des Gemeindewahlausschusses insgesamt bis auf Widerruf auf das Amt Grevesmühlen-Land, die gleichzeitige Aufhebung des Beschlusses der Gemeindevertretung Bernstorf vom 17.03.2009 zur Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters vom 02.02.2009 zur Übertragung der Aufgaben des Gemeindewahlleiters auf den Amtsvorsteher und des Gemeindewahl-ausschusses der Gemeinde Bernstorf auf das Amt Grevesmühlen-Land sowie die Einteilung des Wahlgebiets der Gemeinde Bernstorf in einen Wahlbereich.

Sachverhalt:

Mit Inkrafttreten des Landes- und Kommunalwahlgesetzes (LKWG M-V) vom 16.12.2010 und der Landes- und Kommunalwahlordnung LKWO M-V vom 02.03.2011 wurden die Rechtsgrundlagen für die Aufgabenübertragung des Gemeindewahlleiters und des Gemeindewahlausschusses auf das Amt grundlegend verändert. Für die Kommunalwahl im Jahr 2011 galten Übergangsregelungen, die jetzt aber nicht mehr wirksam sind. Gemäß § 9 Abs. 3 LKWG M-V werden „die kommunalen Wahlleitungen und ihre Stellvertretungen [...] von den Vertretungen gewählt“. Gemeint sind die Gemeindevertretungen, die die Gemeindewahlleiterinnen oder Gemeindewahlleiter und ihre Stellvertreterinnen oder Stellvertreter zu wählen haben. Der Gesetzgeber hat sich hier für eine geschlechtsneutrale Sprachregelung entschieden.

Auf der Grundlage von § 1 Abs. 2 LKWO M-V kann „jede amtsangehörige Gemeinde [...] durch Beschluss der Gemeindevertretung die Aufgaben der Gemeindewahlleitung und der Bildung des Gemeindewahlausschusses insgesamt auf das Amt übertragen.“ Gemäß Abs. 3 der Vorschrift muss „die Übertragung von Aufgaben nach Abs. 2 oder der Widerruf einer bereits erfolgten Übertragung [...] spätestens am 120. Tag vor der Wahl gegenüber dem Amt erklärt werden.“ Wegen dieser Rechtsänderung ist die Aufgabenübertragung auf das Amt neu zu beschließen.

Mit Dringlichkeitsentscheidung vom 02.02.2009, genehmigt durch Beschluss der Gemeindevertretung Bernstorf vom 17.03.2009, war die Übertragung nach altem Kommunalwahlrecht bereits vorgenommen worden. Der Beschluss war aufzuheben. Die Übertragung der Aufgaben hat sich als zweckmäßig erwiesen und soll daher bis auf Widerruf weiterhin erfolgen.

Gemäß § 61 Abs. 1 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes (LKWG M-V) vom 16.12.2010 ist das Wahlgebiet für die Kommunalwahlen das Gebiet der Kommune, in der gewählt wird. Nach Abs. 2 der Vorschrift können Wahlgebiete mit einer Einwohnerzahl bis zu 25.000 in mehrere Wahlbereiche eingeteilt werden. Alle übrigen Wahlgebiete sind in mehrere Wahlbereiche einzuteilen.

Gemäß Abs. 3 dieser Vorschrift entscheidet über Zahl und Abgrenzung der Wahlbereiche die Vertretung, wobei die Einwohnerzahl in den einzelnen Wahlbereichen nicht um mehr als 15 Prozent nach oben oder unten von der durchschnittlichen Einwohnerzahl des Wahlgebietes abweichen darf.

Weder dem Gesetz noch einschlägigen Kommentaren dazu kann eindeutig entnommen werden, ob die Wahlbereichseinteilung durch die Vertretung bei Kommunen mit Einwohnerzahlen unter 25.000 entbehrlich ist. Zur Wahrung der Rechtssicherheit ist dieser Einteilungsbeschluss daher zu fassen.

Der Beschluss zur Aufgabenübertragung wäre spätestens bis zum 25.01.2014 zu fassen gewesen. Allerdings hat gemäß § 14 LKWG M-V die Gemeindewahlleitung möglichst früh nach Bestimmung des Tages der Wahl durch öffentliche Bekanntmachung zur Einreichung der Wahlvorschläge aufzufordern. Der Wahltag ist im Amtsblatt für Mecklenburg-Vorpommern Nr. 45, erschienen am 11.11.2013, öffentlich bekannt gemacht worden. Die Wahlbekanntmachung kann aber erst erfolgen, nachdem die Aufgaben übertragen wurden und auch die Wahlbereichseinteilung der Gemeinde feststeht.

Bis zum Jahresende hatten 8 der jetzt 11 amtsangehörigen Gemeinden die Aufgabenübertragung und Wahlbereichseinteilung beschlossen. Um den Parteien, Wählergemeinschaften und Einzelbewerbern ausreichend Zeit für die Vorbereitung der Wahlbewerbung einzuräumen, hat die Gemeindewahlleitung des Amtes Grevesmühlen-Land die Wahlbekanntmachung Anfang Januar 2014 als eine Bekanntmachung für alle amtsangehörigen Gemeinden, die die Aufgaben übertragen haben, veröffentlicht. Ein Sitzungstermin für die Gemeindevertretung Bernstorf war bis dahin nicht zu realisieren.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	VO/01GV/2014-031			
	Status:	öffentlich			
	Aktenzeichen:				
Federführender Geschäftsbereich:	Datum:	05.03.2014			
Haupt- und Ordnungsamt	Verfasser:	Heinz Erich Karallus			
Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters vom 06.03.2014 über die Festlegung eines eventuellen Stichwahltermins für die Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters am 25.05.2014 in der Gemeinde Bernstorf					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Gemeindevertretung Bernstorf					

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bernstorf genehmigt die am 06.03.2014 auf der Grundlage von § 39 Abs. 3 Kommunalverfassung M-V getroffene Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters zur Festlegung eines eventuellen Stichwahltermins für die Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters am 25.05.2014 auf den **15.06.2014** festzulegen.

Sachverhalt:

Gemäß § 3 Abs. 4 Satz 2 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes (LKWG M-V) vom 16.12.2010 findet die Stichwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters zwei Wochen nach der Hauptwahl statt. Durch das Erste Gesetz zur Änderung des Landes- und Kommunalwahlgesetzes vom 25.11.2013 wurde mit einer Ergänzung der Vorschrift die Möglichkeit geschaffen, durch Beschluss der Vertretung den Termin für die Stichwahl um bis zu zwei Wochen zu verschieben.

Hintergrund ist der gesetzlich bisher vorgesehene Stichwahltermin, der für die Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters am 25.05.2014 auf Pfingstsonntag, den 08.06.2014 fallen würde. Da es bei einer möglichen Stichwahl an einem Feiertag zu Problemen bei der Wahlbeteiligung und der Besetzung der Wahlvorstände kommen könnte, hat sich der Gesetzgeber zu einer Liberalisierung der bisherigen Festlegung entschieden.

Die neue Regelung bietet aber auch die Möglichkeit, den Stichwahltermin aus anderen Anlässen, wie z. B. einem Gemeindefest oder ähnlichem zu verschieben. Um zu verhindern, dass eine Verschiebung des Stichwahltermins aus wahltaktischen Überlegungen erfolgt, soll der Beschluss der am 17.12.2013 geänderten Landes- und Kommunalwahlordnung (LKWO M-V) in § 31 Abs. 2 nach begründet werden. Eine Begründung ist im vorliegenden Fall durch den Pfingstsonntag als gesetzlich vorgesehenen Stichwahltermin in ausreichendem Maße gegeben.

Der Beschluss über den Stichwahltermin musste nach der zitierten Vorschrift bis zum Ende der Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge, für die kommende Wahl also bis zum 13.03.2014 18:00 Uhr, von der Vertretung gefasst worden sein. Damit scheidet ein Abwarten mit der Beschlussfassung bis zu dem Zeitpunkt, an dem feststeht, ob eine Stichwahl überhaupt notwendig wird, aus.

Da die Sitzung der Gemeindevertretung erst nach Ablauf der Einreichungsfrist stattfindet, war eine Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters erforderlich.

Aus Gründen einer effektiven Wahldurchführung sollte der vorgeschlagene Stichwahltermin bestätigt werden, da dieser Termin auch für alle anderen amtsangehörigen Gemeinden vorgesehen ist und zudem dem für eine mögliche Stichwahl der Landrätin oder des Landrates des Landkreises Nordwestmecklenburg vom Kreistag beschlossenen Stichwahltermin entspricht.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2014-042			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich:		Datum: 27.03.2014			
Bauamt		Verfasser: Susanne Böttcher			
Satzung zur Aufhebung der Satzung zum Schutz der Bäume in der Gemeinde Bernstorf vom 20.10.2003					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
08.04.2014	Gemeindevertretung Bernstorf				

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeinde Bernstorf beschließt folgende Aufhebungssatzung:

Auf Grund des § 5 Abs. 1 Kommunalverfassung (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVObI. M-V 2011, S. 777) und des § 7 des Gesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern zur Ausführung des Bundesnaturschutzgesetzes (Naturschutzausführungsgesetz - NatSchAG M-V) vom 23. Februar 2010 (GVObI. M-V 2010, S. 66) erlässt die Gemeinde Bernstorf mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 08.04.2014 folgende Satzung:

§ 1

Die Satzung zum Schutz der Bäume in der Gemeinde Bernstorf vom 20.10.2003 wird aufgehoben.

§ 2

Die Aufhebungssatzung tritt mit Ablauf des Tages der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bernstorf, den.....

Cords
Bürgermeister der
Gemeinde Bernstorf

2. Der Bürgermeister wird gemäß § 5 Abs. 4 KV M-V beauftragt, die Aufhebungssatzung nach Ausfertigung öffentlich bekannt zu machen und der Rechtsaufsichtsbehörde anzuzeigen.

Sachverhalt:

Die alte Satzung ist auf damaliger Rechtsgrundlage beschlossen worden.

Durch das Land Mecklenburg-Vorpommern wurde am 23.02.2010 das Naturschutzausführungsgesetz (NatSchAG M-V) beschlossen. Das Bundesnaturschutzgesetz gemeinsam mit dem Naturschutzausführungsgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern regelt weitestgehend die Belange, die die gemeindeeigene Satzung prägt. Zudem kommt es durch die Einführung des NatSchAG M-V in der Bearbeitung häufig zu mehrfacher Zuständigkeit, da sowohl die Gemeinde per Satzung als auch die Untere Naturschutzbehörde (UNB) zu beteiligen sind.

In der Verwaltungspraxis hat sich gezeigt, dass in der Regel Genehmigungen erteilt wurden, so dass davon auszugehen ist, dass kein Regelungsbedarf in Form einer Satzung besteht. Der Schutz erhaltenswerter Bäume ist weitestgehend durch das Naturschutzausführungsgesetz M-V sowie durch entsprechende Festsetzungen in Bebauungsplänen und Erklärungen zum Naturdenkmal ausreichend gegeben und wird unabhängig von der Baumschutzsatzung angewendet.

Für die betroffenen Bürger ergibt sich durch die Aufhebung eine klarere Übersicht der Zuständigkeiten, da zukünftig nur noch die UNB direkt zu beteiligen ist bzw. Baumfällungen genehmigungsfrei sind. Der kommunalen Verwaltung werden somit nicht unerhebliche Verwaltungsaufwendungen erspart.

Gemäß § 15 Abs. 9 Naturschutzausführungsgesetz M-V sind vor dem Erlass einer Rechtsverordnung zur Festsetzung von geschützten Teilen von Natur und Landschaft die Behörden und Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch das Vorhaben berührt werden, zu hören. Der Entwurf der Aufhebungssatzung ist für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Sofern das Beteiligungsverfahren abgeschlossen ist, wird der Bürgermeister gemäß § 5 Abs. 4 KV M-V beauftragt, die Aufhebungssatzung öffentlich bekannt zu machen und der Rechtsaufsichtsbehörde anzuzeigen.

Anlage/n: - Satzung zum Schutz der Bäume in der Gemeinde Bernstorf vom 20.06.2003
 - § 18 Naturschutzausführungsgesetz (NatSchAG M-V)

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Satzung zum Schutz der Bäume in der Gemeinde Bernstorf Vom 20.10.2003

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Januar 1998 (GVOBl. M-V S. 29, ber. S 890), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. August 2000 (GVOBl. M-V S. 360) und des § 26 Abs.3 des Landesnaturschutzgesetzes (LNatG M-V) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 22. Oktober 2002 (GVOBl. M-V 2003 S.1) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Bernstorf am 03.09.2003 folgende Satzung erlassen:

§ 1

Geltungsbereich und Schutzgegenstand

- (1) Innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile der Gemeinde Bernstorf sind stammbildende Gehölze (Bäume) einschließlich ihres Wurzelbereiches nach Maßgaben dieser Satzung geschützt.
- (2) Diese Satzung gilt nicht innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches eines Bebauungsplanes.
- (3) Diese Satzung gilt nicht für Alleebäume, die nach § 27 des Landesnaturschutzgesetzes geschützt sind.

§ 2

Geschützte Bäume

- (1) Bäume im Sinne dieser Satzung sind:
 1. Einzelbäume mit einem Stammumfang von mindestens 60 Zentimeter,
 2. mehrstämmig ausgebildete Einzelbäume, wenn wenigstens zwei Stämme jeweils einen Stammumfang von mindestens 30 Zentimeter aufweisen.
- (2) Der Stammumfang ist in einer Höhe von 100 Zentimeter über dem Erdboden zu messen. Liegt der Kronenansatz unter dieser Höhe, ist der Stammumfang unter dem Kronenansatz maßgebend.
- (3) Behördlich angeordnete Ersatzpflanzungen sind ohne Beschränkung auf einen Stammumfang geschützt.
- (4) Nicht unter diese Satzung fallen:
 1. Obstbäume, außer Walnussbäume,
 2. Bäume in Baumschulen, Gartenanlagen und Gärtnereien,
 3. Bäume auf Dachgärten,
 4. Bäume, die im Rahmen eines mit der unteren Naturschutzbehörde abgestimmten Gestaltungskonzeptes, der Pflege und Rekultivierung vorhandener Garten- und Parkanlagen entsprechend dem Denkmalschutzgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Januar 1998 (GVOBl. M-V S. 12, 247), geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. November 2001 (GVOBl. M-V S. 438) gefällt oder verändert werden sollen,
 5. Bäume, die dem Waldgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 08. 02. 1993 (GVOBl. M-V S. 90), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. November 2001 (GVOBl. M-V S. 438), unterliegen.

Wildobstbäume sind nicht Obstbäume im Sinne dieser Satzung

§ 3

Schutzzweck

Die Erhaltung, Pflege und Entwicklung der Bäume dient

1. der Sicherstellung und Entwicklung der Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes,

2. dem Erhalt des Lebensraumes gefährdeter wildlebender Tier- und Pflanzenarten und gefährdeter Tier- und Pflanzengemeinschaften,
3. der Belebung, Gliederung oder Pflege des Orts- und Landschaftsbildes, der Verbesserung und Erhaltung des Kleinklimas,
4. der Abwehr schädlicher Einwirkungen.

§ 4 Pflege und Erhaltungspflicht

- (1) Der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte eines Grundstückes ist verpflichtet, auf dem Grundstück befindliche geschützte Bäume sach- und fachgerecht zu erhalten und zu pflegen. Zu den Erhaltungs- und Pflegemaßnahmen zählen insbesondere die Bodenverbesserung, die Beseitigung von Krankheitsherden, die Behandlung von Wunden sowie die Belüftung und Bewässerung des Wurzelwerkes.
- (2) Die Gemeinde Bernstorf kann anordnen, dass der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte eines Grundstückes bestimmte Maßnahmen zur Erhaltung und Pflege der geschützten Bäume
 1. auf seine Kosten durchführt,
 2. unterlässt, wenn sie dem Schutzzweck dieser Satzung zuwiderlaufen oder
 3. durch die Gemeinde oder von ihr Beauftragte duldet, soweit die Durchführung der Maßnahmen dem Eigentümer oder Nutzungsberechtigten im Einzelfall nicht zuzumuten ist. Dies gilt insbesondere in der Vorbereitung und Durchführung von Baumaßnahmen.

§ 5 Verbotene Maßnahmen

- (1) Es ist verboten, im Geltungsbereich dieser Satzung Bäume ohne Genehmigung zu entfernen, zu zerstören, zu beschädigen oder ihre Gestalt wesentlich zu verändern oder Maßnahmen vorzunehmen, die zum Absterben der Bäume führen können. Hierunter fallen nicht Erhaltungs- und Pflegemaßnahmen nach § 4 oder Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit. Erlaubt sind ferner unaufschiebbare Maßnahmen zur Abwendung einer unmittelbar drohenden Gefahr; sie sind der Gemeinde Bernstorf nachträglich unverzüglich schriftlich anzuzeigen.
- (2) Als Beschädigungen im Sinne des Absatzes 1 gelten auch Schädigungen des Wurzel-, Stamm- und Kronenbereiches, insbesondere durch
 1. Befestigungen der Bodenoberfläche mit einer wasserundurchlässigen Decke,
 2. Abgrabungen, Ausschachtungen oder Aufschüttungen,
 3. Lagern, Anschütten und Ausgießen von Salzen, Ölen, Säuren, Laugen, Farben, Abwässern, Baustoffen, Abfällen oder anderen Chemikalien,
 4. Austretenlassen von Gasen und anderen schädlichen Stoffen aus Leitungen,
 5. unsachgemäße Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, Streusalzen oder Auftaumitteln,
 6. Bodenverdichtungen durch Abstellen oder Befahren mit Fahrzeugen, Maschinen oder Baustelleneinrichtungen,
 7. Feuer machen im Stamm- oder Kronenbereich,
 8. unsachgemäßes Aufstellen und Anbringen von Gegenständen (zum Beispiel Bänke, Schilder, Plakate).

Dies gilt nicht für Bäume an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen, wenn ausreichend Vorsorge gegen eine Beschädigung der Bäume getroffen wird.
- (3) Eine wesentliche Veränderung der Gestalt im Sinne des Absatzes 1 liegt auch vor, wenn an Bäumen Eingriffe vorgenommen werden, die das charakteristische Aussehen wesentlich verändern oder das Wachstum, die Vitalität oder die Lebenserwartung erheblich beeinträchtigen. Das fachgerechte Beschneiden von Kopfweiden stellt keine wesentliche Veränderung der Gestalt im Sinne des Absatzes 1 dar.

§ 6 Ausnahmen und Befreiungen

- (1) Von den Verboten nach § 5 kann die Gemeinde Bernstorf auf Antrag Ausnahmen zulassen, wenn sich dies mit den Belangen von Naturschutz und Landschaftspflege vereinbaren lässt, insbesondere eine erhebliche oder nachhaltige Beeinträchtigung des Schutzzweckes nicht zu erwarten ist und auch sonst keine öffentlichen Belange entgegenstehen.
- (2) Ausnahmen von den Verboten des § 5 sind zu erteilen, wenn
 1. der Eigentümer oder der Nutzungsberechtigte aufgrund von Rechtsvorschriften oder eines vollstreckbaren Titels verpflichtet ist, einen oder mehrere Bäume zu entfernen oder zu verändern,
 2. eine nach baurechtlichen Bestimmungen zulässige Nutzung sonst nicht verwirklicht werden kann,
 3. von dem Baum eine Gefahr für Personen oder Sachen von bedeutendem Wert ausgeht und die Gefahr nicht auf andere Weise mit zumutbarem Aufwand beseitigt werden kann,
 4. der Baum so stark erkrankt ist, dass die Erhaltung auch unter Berücksichtigung des öffentlichen Interesses an der Erhaltung nicht zumutbar ist oder
 5. die Beseitigung des Baumes aus überwiegenden, auf andere Weise nicht zu verwirklichenden öffentlichen Interessen dringend erforderlich ist.
- (3) Von den Verboten nach § 5 kann die Gemeinde Bernstorf auf Antrag Befreiung gewähren, wenn
 1. die Durchführung der Vorschrift im Einzelfall
 - a) zu einer nicht beabsichtigten Härte führen würde und die Abweichung mit den Belangen von Naturschutz und der Landschaftspflege zu vereinbaren ist oder
 - b) zu einer Verschlechterung des Zustandes des betroffenen Teiles von Natur und Landschaft führen würde oder
 2. überwiegende Gründe des Allgemeinwohles die Befreiung erfordern.
- (4) Ausnahmen und Befreiungen können zur Wahrung des Schutzzweckes dieser Satzung mit Nebenbestimmungen (Auflagen, Bedingungen, Befristungen) versehen werden. Dem Antragsteller kann insbesondere auferlegt werden, bestimmte Erhaltungsmaßnahmen zu treffen, standortgerechte Bäume bestimmter Zahl, Art und Größe als Ersatz für entfernte Bäume auf seine Kosten zu pflanzen oder umzupflanzen und zu erhalten. Die Ersatzpflanzung bemisst sich nach dem Stammumfang des entfernten Baumes. Beträgt der Stammumfang bis zu 100 Zentimeter, ist als Ersatz für den entfernten Baum ein Baum derselben oder zumindestens gleichwertigen Art mit einem Mindestumfang von 14 - 16 Zentimeter zu pflanzen; beträgt der Stammumfang mehr als 100 Zentimeter, ist für jeweils weitere angefangene 40 Zentimeter ein zusätzlicher Baum der vorbezeichneten Art zu pflanzen. § 2 Abs. 2 gilt entsprechend. Die Verpflichtung zur Ersatzpflanzung ist erst dann erfüllt, wenn und soweit die Ersatzpflanzung nach Ablauf von drei Jahren zu Beginn der folgenden Vegetationsperiode angewachsen ist; andernfalls ist sie zu wiederholen. Die Ausführung der Ersatzpflanzung ist der Gemeinde Bernstorf anzuzeigen.
- (5) Ist eine Ersatzpflanzung ganz oder teilweise aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen unmöglich, so ist der Antragsteller zu einer Ersatzzahlung heranzuziehen. Die Höhe der Ersatzzahlung bemisst sich nach dem Wert der Bäume, mit denen ansonsten die Ersatzpflanzung hätte erfolgen müssen, zuzüglich einer Pauschale für Pflanzung, Grunderwerb, Planung und Anwachsrisiko in Höhe von 30 Prozent des Bruttoerwerbspreises. Die nach dieser Satzung zu entrichtenden Ersatzzahlungen sind an die Gemeinde Bernstorf zu leisten. Sie sind zweckgebunden für den Baumschutz im Bereich der Gemeinde Bernstorf einzusetzen, insbesondere für Ersatzpflanzungen oder zum Schutz und zur Pflege von Bäumen, die dem Schutzzweck nach dieser Satzung entsprechen, nach Möglichkeit in der Nähe des Standortes der entfernten oder zerstörten Bäume.
- (6) Die Erteilung einer Ausnahme/Befreiung ist bei der Gemeinde Bernstorf schriftlich unter Darlegung der Gründe und unter Beifügung eines Lageplanes, auf dem Standort, Art, Höhe, Stammumfang und Kronendurchmesser der Bäume ausreichend dargestellt sind, zu beantragen. Im Einzelfall können weitere Unterlagen nachgefordert werden.

§ 7 Folgenbeseitigung

Wer geschützte Bäume ohne die erforderliche Ausnahmegenehmigung oder Befreiung nach § 6 entfernt, zerstört, beschädigt oder ihre Gestalt wesentlich verändert oder derartige Eingriffe vornehmen lässt, ist auf Verlangen der Gemeinde Bernstorf verpflichtet, an derselben Stelle auf

eigene Kosten die entfernten oder zerstörten Bäume in angemessenem Umfang durch Neuanpflanzungen zu ersetzen oder ersetzen zu lassen oder die sonstigen Folgen der verbotenen Handlungen zu beseitigen. § 6 Absatz 4 Satz 2 bis 6 und Absatz 5 gilt entsprechend.

§ 8

Baumschutz im Baugenehmigungsverfahren

Wird für ein Grundstück im Geltungsbereich dieser Satzung eine Baugenehmigung beantragt oder eine Bauvoranfrage gestellt, so sind im Lageplan die auf dem Baugrundstück und, soweit möglich, den Nachbargrundstücken vorhandenen Bäume, ihr Standort, die Höhe, die Art, der Stammumfang und der Kronendurchmesser einzutragen.

§ 9

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 69 Abs. 2 Nr. 1 des Landesnaturschutzgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig einem Verbot nach § 5 zuwiderhandelt, soweit nicht eine Ausnahme oder Befreiung nach § 6 erteilt worden ist.
- (2) Die Höhe der Geldbuße für Zuwiderhandlungen nach Absatz 1 bestimmt sich nach § 70 Abs. 1 Nr.1 des Landesnaturschutzgesetzes.

§ 10

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bernstorf, den 20.10.2003

(Cords)
Bürgermeister

- Siegel -

Eine Verletzung der in § 30 Landesnaturschutzgesetz in der Bekanntmachung der Neufassung vom 22. Oktober 2002 (GVBOl. M-V 2003 S. 1) genannten Verfahrensvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres ab Inkrafttreten der Satzung gegenüber der Gemeinde Bernstorf geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.

Bernstorf, den 20.10.2003

(Cords)
Bürgermeister

- Siegel -

Mecklenburg-Vorpommern: Das Dienstleistungsportal

[Gesamtausgabe](#)

§ 18

Gesetzlich geschützte Bäume

(1) Bäume mit einem Stammumfang von mindestens 100 Zentimetern, gemessen in einer Höhe von 1,30 Metern über dem Erdboden, sind gesetzlich geschützt. Dies gilt nicht für

1. Bäume in Hausgärten, mit Ausnahme von Eichen, Ulmen, Platanen, Linden und Buchen,
2. Obstbäume, mit Ausnahme von Walnuss und Esskastanie,
3. Pappeln im Innenbereich,
4. Bäume in Kleingartenanlagen im Sinne des Kleingartenrechts,
5. Wald im Sinne des Forstrechts,
6. Bäume in denkmalgeschützten Parkanlagen, sofern zwischen der unteren Naturschutzbehörde und der zuständigen Denkmalschutzbehörde einvernehmlich ein Konzept zur Pflege, Erhaltung und Entwicklung des Parkbaumbestands erstellt wurde.

(2) Die Beseitigung geschützter Bäume sowie alle Handlungen, die zu ihrer Zerstörung, Beschädigung oder erheblichen Beeinträchtigung führen können, sind verboten. Zulässig bleiben fachgerechte Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen sowie Maßnahmen zur Abwehr einer gegenwärtigen Gefahr für Leib oder Leben oder Sachen von bedeutendem Wert.

(3) Die Naturschutzbehörde hat von den Verboten des Absatzes 2 Ausnahmen zuzulassen, wenn

1. ein nach sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften zulässiges Vorhaben sonst nicht oder nur unter unzumutbaren Beschränkungen verwirklicht werden kann,
2. von dem Baum Gefahren oder unzumutbare Nachteile ausgehen, die nicht auf andere Weise mit zumutbarem Aufwand beseitigt werden können oder
3. Bäume im Interesse der Erhaltung und Entwicklung anderer gesetzlich geschützter Bäume entfernt werden müssen.

§ 15 Absatz 2 und 6 des Bundesnaturschutzgesetzes gilt entsprechend.
